



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 9. Januar 1890, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofs.

Tagesordnung.

Vortrag. *Fr. Schulz*: Wanderungen in den Gebieten des Adamello, Ortler und Disgrazia.

Mitteilung.

Das 20jährige Stiftungsfest findet, wie bereits durch direkt versandtes Rundschreiben mitgeteilt wurde, am 15. Februar 1890 bei *Kroll* als Kostümfest statt. Festkarten zum Preise von 5 Mark für Mitglieder und deren Angehörige, von 8 Mark für Gäste sind in der Sitzung vom 9. d. M. bei Herrn *Mitscher*, von da ab im Bureau der Sektion Neu-Kölln a. W. 10 I. und in der Buchhandlung *Mitscher & Röstel*, Jägerstr. 61a zu haben.

Anmeldungen zur Beteiligung an Aufzügen u. s. w. nehmen schon in der Sektionssitzung die Herren *P. Diehlitz*, *Kirchner*, *Schwager*, *Winckelmann* und *Dr. Witte* entgegen. Der Festausschuss rechnet darauf, dass sich ihm zahlreiche Freiwillige hierfür zur Verfügung stellen werden.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *Ernst Brenske*, Potsdam *Walther, Roloff*.
2. *Moritz Kieselbach*, Major a. D., Matthäikirchstr. 17 *Morgenstern, Bild*.
3. *Wolfgang Greiff*, Regierungs-Assessor und Hilfsarbeiter im Reichsversicherungsamt, Lützowstr. 51 *Germershausen, Kroll*.
4. *Max Greiff*, Gerichts-Assessor und Hilfsarbeiter im Reichsjustizamt, Kurfürstenstr. 84 *Germershausen, Kroll*.
5. *Hermann Rasch*, Ingenieur, Genthinerstr. 17 *R. Witte, E. Meyer*.
6. *Richard Abbeg*, stud. phil., Tiergartenstr. 17a *E. Kronecker, F. Kronecker*.
7. *Dr. Hermann Sauer*, Rechtsanwalt, Prinzenstr. 73 *Nake, Rocholl*.
8. *Freiherr von Seckendorff*, Geheimer Regierungsrat im Reichsjustizamt, Bernburgerstr. 35 *Deegen, J. Scholz*.
9. *Consul M. Flatow*, Tiergartenstr. 18 *Goemann, Schlesinger*.
10. *Sommerfeldt*, Königlicher Eisenbahn-Bau- und Betriebsinspektor, Cüstrin *O. Richter, Boltzenthal*.
11. *H. Körte*, Regierungs-Rat, Mitglied der Königlichen Eisenbahndirektion, Königgrätzerstr. 103 *Gemss, Germershausen*.

Aus der Sektion Leipzig überzutreten wünscht:

12. Herr *Dr. von Tischendorf*, Regierungs-Rat im Reichsjustizamt, Kronprinzen-Ufer 19 *J. Scholz, Deegen*.

Berlin, den 1. Januar 1890.

Der Vorstand.

J. Scholz.

1. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

II. Biermarken (3 Stck. zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Sektion Berlin des



D. und Ö. Alpenvereins.

Einladung

zu einer

ausserordentlichen Sitzung
am Freitag, den 17. Januar 1890, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung:

Vortrag des Herrn Ingenieur *C. Wetzel* aus Davos über den Bau
der Eisenbahn von **Landquart** nach **Davos, Samaden und Chiavenna.**

Zur Nachricht.

Ueber die Verlegung des Stiftungsfestes enthält die abgebogene Karte die
näheren Mittheilungen.

Berlin, den 14. Januar 1890.

Der Vorstand.

J. Scholz.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 13. Februar 1890, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *Starke*: Land und Leute im Bernina- und Ortler-Gebiete, unter Vorlage von Aquarellen und Zeichnungen.

Vorlage (der Firma *Haase & Mues*, Potsdamerstr 116a.)

1. Neue farbige Photographien aus der Schweiz und von der Riviera.
2. Neue Aufnahmen der Pilatusbahn von *Braun & Cie.*
3. Neue Aufnahmen aus Tirol von *B. Johannes.*
4. Neue Aufnahmen aus Tirol von *Würthle & Spinnhörn.*

Mitteilungen.

- I. Der Schatzmeister, Dr. *E. Theel*, NW. Klopstockstr. 37, macht bekannt, dass die nach der Februar-Sitzung noch ausstehenden Jahresbeiträge mit Aufschlag der Abholungsgebühr von 15 Pf. durch Boten der Paketfahrtgesellschaft, auswärts durch Postauftrag mit Aufschlag der Kosten von 55 Pf. werden eingezogen werden.
- II. Durch direkt versandtes Rundschreiben des Festausschusses vom 3. Februar ist den Sektionsmitgliedern mitgeteilt worden, dass wegen des Todestages des hochseligen Kaisers Wilhelm I. das 20 jährige Stiftungsfest nicht am 8., sondern **Sonnabend, den 1. März**, abends 7¹/₂ Uhr in den *Kroll'schen Festräumen* stattfindet. Festkarten werden auch in der Sektionssitzung am 13. Februar zu haben sein.
- III. Die Firma *Gustav Steidel*, Leipzigerstr. 67, hat nunmehr die in Aussicht genommenen Kleiderstoffe (Loden) auf Lager. Ebendasselbst sind auch fertige Kleidungsstücke und allerhand alpine Ausrüstungsgegenstände vorrätig. Aufträge für das Stiftungsfest werden baldigst erbeten.
- IV. In Sachen des Stiftungsfestes wird darauf aufmerksam gemacht, dass echte Kostüme bei *Gebr. Nick* (früher *Grohe*), Friedrichstr. 76 zu haben sind.
- V. In der Bibliothek wird seit längerer Zeit ein liegengebliebenes Opernglas aufbewahrt; man bittet, dasselbe abzufordern.

I. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

II Biermarken (3 Stck. zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *Isidor Meyer*, Fabrikant, Potsdamerstr. 123 a *R. Krebs, Scholle.*
2. *Ferd. Lobe*, Rechtsanwalt, Französischestr. 49 *Bading, Dorn.*
3. *Dr. Martin Reiche*, Rechtsanwalt, Leipzigerstr. 46 *Bading, Dorn.*
4. *Kühnas*, Amtsrichter in Flatow *H. Clauswitz, O. Müller.*
5. *Lange*, Regierungs-Assessor, Mitglied des Kollegiums Herzogl. Anhaltischer Finanzdirektion, Dessau, *K. Simon, Molinari.*
6. *Mannfeld*, Maler und Kupferradierer, Lindenstr. 107 *Mitscher, Schlabitz.*
7. *Max Froelich*, Apothekenbes., Auguststr. 60 *J. Hoppe, Uth.*
8. *Ernst Runge*, Kaufmann, Hackescher Markt 2 *Kirchner, Brosien.*
9. *Prof. Dr. Goldschmidt*, Luisenplatz 2 . . . *Albrecht, J. Müller.*
10. *Dr. Julius Asch*, Arzt, Lützowstr. 68. . . *Germershausen, Schmidlein.*
11. *F. Frech*, Senatspräsident am Kammergericht, Bendlerstr. 10 *Germershausen, Hagens.*
12. *F. Lettgau*, Senatspräsident am Kammergericht, Karlsbad 12—13 *Germershausen, Hagens.*
13. *O. Gaebel*, Geh. Regierungsrat im Reichsversicherungsamt, Kurfürstenstr. 81 b. . . *Germershausen, Haack.*
14. *Albert Wirth*, Maler, Zietenstr. 27 . . . *Herwarth, Rummelpacher.*
15. *W. Junack*, Weinhändler, Alte Schönhauserstr. 41 *Werner, F. Heller.*
16. *Immanuel Friedländer*, Stud. rer. nat., Regentenstr. 8 *Rollius, Schlee.*
17. *Paul Stoeck*, Kaufmann, Spenerstr. 37 . . *C. Kapitz, Kirchner.*
18. *Ed. Cohn*, Amtsrichter, Blumenthalstr. 18 . *O. Clauswitz, Potyka.*
19. *Dr. C. Menge*, Arzt, Auguststr. 29 . . . *Orthmann, Langner.*
20. *A. Niemann*, Cand. phil., Wilhelmstr. 98 . *Orthmann, Langner.*
21. *Oskar Langes*, Kaufm., Neue Friedrichstr. 22 a *Kirchner, Brussatis.*

Aus der Sektion München überzutreten wünschen die Herren:

22. *Edmund Mangelsdorf*, Verlagsbuchhändler und Buchdruckereibesitzer, in Firma *Trowitzsch & Sohn*, Leipzigerstr. 133 *Mitscher, Moritz.*
23. *Albrecht*, Rechtsanwalt, Neu Ruppin . . . *Jenkner, J. Scholz.*

Aus der Sektion Breslau überzutreten wünschen die Herren:

24. *Dr. Witte*, Regierungsreferendar, Bernburgerstr. 26 *U. Anders, E. Kronecker.*
25. *Prof. Dr. A. Engler*, Direktor des K. Botanischen Gartens u. Museums, Potsdamerstr. 73 *J. Scholz, Ascherson.*

Berlin, den 5. Februar 1990.

Der Vorstand.
J. Scholz.

20jähriges Stiftungsfest!

Der Landestrauer wegen findet das **Kostümfest** nicht, wie zuerst bestimmt, am 15. Februar d. J., sondern

Sonnabend, den 8. März 1890, abends 7^{1/2} Uhr

in den **Kroll'schen Festräumen, Königsplatz 7**, statt.

Im übrigen bleiben die in unserm ersten Rundschreiben für das „**Tiroler Schützenfest**“ mitgeteilten Bestimmungen in Kraft.

Festkarten zum Preise von 5 Mark für Mitglieder und deren Angehörige, von 8 Mark für Nichtmitglieder, deren baldige Entnahme dem Festausschusse sehr erwünscht, sind schon jetzt im **Sektionsbureau, Neu Kölln a. W. 10 I**, und in der **Buchhandlung von Mitscher & Röstel, Jägerstrasse 61a**, zu haben.

Fernere Anmeldungen von Mitgliedern, welche sich an Aufführungen, Aufzügen u. dergl. beteiligen wollen, werden mit Dank im Bureau entgegengenommen.

Der Festausschuss
i. A. R. Mitscher.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 13. März 1890, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *Schlesinger*: Dom und Berninascharte.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 1. <i>Max Arnold</i> , Kaufmann, Roonstr. 11 . . . | <i>R. Schmid, Engel.</i> |
| 2. <i>Gustav Schenck</i> , Hof-Buchhändler und Besitzer des „Berliner Fremdenblatt“, Jerusalemstr. 56 | <i>Rehbaum, Moritz.</i> |
| 3. <i>G. Hülsberg</i> , Apotheker, Bernau . . . | <i>Wedel, C. Heller.</i> |
| 4. <i>H. Leist</i> , Architekt, Friedenau, Gosslerstr. | <i>Neubart, Wedel.</i> |
| 5. <i>Wilhelm Niemann</i> , Privatier, Gr.-Lichterfelde, Parallelstr. 27 | <i>Orthmann, Langner.</i> |
| 6. Dr. <i>Döring</i> , Gymn.-Direktor a. D., Privatdocent an der Universität, Gr.-Lichterfelde, Parallelstr. 24 | <i>A. Müller, Bachmann.</i> |
| 7. Dr. <i>H. Paetel</i> , Verlagsbuchhändler, Karlsbad 16 | <i>Mitscher, Moritz.</i> |
| 8. <i>A. Paetel</i> , Buchhändler, Karlsbad 16 . . | <i>Mitscher, Moritz.</i> |
| 9. <i>Max Gutmann</i> , Bankier, Markgrafenstr. 53/44 | <i>Marcus, Ehrenbaum.</i> |
| 10. <i>Krobitzsch</i> , Staatsanwalt, Werftstr. 14 . . | <i>Germershausen, A. Parrisius.</i> |
| 11. <i>Ernst Kindler</i> , Gerichtsassessor bei der Kgl. Staatsanwaltschaft I, Paulstr. 32 . . . | <i>Germershausen, E. Kronecker.</i> |
| 12. <i>Praetorius</i> , Gerichtsassessor bei der Kgl. Staatsanwaltschaft I, Mitglied der Alpenvereinssektion Frankfurt a. O., Yorkstr. 67 | <i>Germershausen, E. Kronecker.</i> |

Aus der Sektion Allgäu-Immenstadt überzutreten wünscht:

13. Herr Dr. med. *W. Vorwinckel*, Roonstr. 13 *Benda, Landmann.*

Berlin, den 5. März 1890.

Der Vorstand.

J. Scholz.

- I. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- II. Biermarken (3 Stck. zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 10. April 1890, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *Wehmer*: Ueber die Beschaffung ärztlicher Hülfe für den Alpinisten und ihren Ersatz.

Vorlage. Neue Aufnahmen von *Würthle & Spinnhirn* aus dem Engadin, vom Ortler und Watzmann (vorgelegt durch die Firma *Haase & Mues*, Potsdamerstr. 116 a).

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *Theodor Rogge*, Kaufmann, Friedenstr. 22 . . . *Grau, Zietemann.*
2. *Richard Pintsch*, Commerzienrat, Fabrikbesitzer, Andreasstr. 72/73 . . . *P. Ruge, Heyder.*
3. *Julius Pintsch*, Fabrikbes., Andreasstr. 72/73 . . . *P. Ruge, Heyder.*
4. *Oscar Pintsch*, Fabrikbes., Andreasstr. 72/73 . . . *P. Ruge, Heyder.*
5. *E. Thiele*, Fabrikant, Leipzigerstr. 34 . . . *P. Ruge, Heyder.*
6. *A. Stübbe*, Kaufmann, Wallstr. 86 . . . *P. Ruge, Heyder.*
7. Dr. *Richard Rödiger*, Oberlehrer, Lindenstr. 13 . . . *P. Ruge, Maschke.*
8. Dr. *O. Hammann*, Courbièrest. 5 . . . *Fr. Wolff, Molinari.*
9. *Odo Briegleb*, Kaufmann, Grossbeerenstr. 64 . . . *P. Ruge, Heyder.*
10. *Ulbricht*, Professor, Dirigent der chemischen Versuchsstation zu Dahme . . . *Volkman, Ascherson.*
11. *Moritz Hauckelt*, Kaufmann, Dahme . . . *Volkman, Kullrich.*
12. Dr. *Grunert*, Zahnarzt, Rossstr. 30 . . . *Hennig, Landmann.*
13. Dr. *Weissleder*, Sanitätsrat, Halleschestr. 19 . . . *A. Hartmann, Schlemm.*
14. Dr. *Wilhelm Landau*, Kurfürstenstr. 113 . . . *Auerbach, Rausnitz.*
15. *Gustav Müller-Grote*, Cand. phil., Ulmenstr. 6 . . . *Mitscher, C. Müller-Grote.*
16. *Hermann Afinger*, Kaufmann, Brücken-Allee 37 . . . *Krumhoff, Plathner.*
17. *Theod. Blume*, Fabrikant, Neue Promenade 2 . . . *M. Boetticher, Busse.*
18. *v. Ulrici*, Forstmeister, Potsdam . . . *Kunze, Perels.*

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 19. <i>Felix Schulze</i> , Fabrikbesitzer, Charitéstr. 6 . | <i>P. Ruge, Heyder.</i> |
| 20. <i>Dr. R. Pohle</i> , Oberlehrer, Mariannenplatz 6 | <i>Marcuse, Bading.</i> |
| 21. <i>Otto Apponius</i> , Rittergutsbesitzer zu Maltershausen bei Jüterbog | <i>Wesslau, Stürickow.</i> |
| 22. <i>Rätzel</i> , Staatsanwalt, Spenerstr. 78 | <i>Germershausen, E. Kronecker.</i> |
| 23. <i>Dr. Oswald Marbach</i> , Realschullehrer, Potsdam, Jäger-Allee 25 | <i>J. Zielenzieger, Roloff.</i> |
| 24. <i>Bruno Nolte</i> , Calculator der Generalverwaltung der Königl. Museen, Albrechtstr. 12a . . | <i>H. Lange, Lademann.</i> |
| 25. <i>F. Schmidt</i> , Amtsgerichtsrat, Schillstr. 15 . | <i>Harmuth, B. Mugdan.</i> |

Berlin, den 3. April 1890.

Der Vorstand.

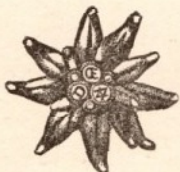
J. Scholz.

I. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

II. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S, Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Sektion Berlin des



D. und Ö. Alpenvereins.

Einladung zu einer ausserordentlichen Sitzung
am Freitag, den 18. April 1890, abends 7^{1/2} Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Herr **L. Purtscheller** aus Salzburg bereitet der Sektion die Freude, in dieser ausserordentlichen Sitzung einen Vortrag über seine **Reise nach dem Kilimandscharo** zu halten.

Nach dem Vortrage findet in gebräuchlicher Weise ein gemeinsames Essen statt, zu welchem um zahlreiche Beteiligung gebeten wird.

Berlin, den 14. April 1890.

Der Vorstand.

J. Scholz.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 8. Mai 1890, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

- Vorträge. 1. *Köbner*: Aus Dalmatien und Montenegro.
 2. *G. Zielenziger*: Eine Orientreise.
- Vorlagen. 1. *Georgi*: Reiseskizzen.
 2. Panorama des Schwarzensteingrundes, Photogravüre von *Riffarth*, herausgegeben von der Sektion Berlin.

Mitteilungen.

I. Zur Subscription auf das von der Sektion herausgegebene Panorama des Schwarzensteingrundes wird eingeladen. Listen werden in der Sitzung ausliegen. Der Vorzugspreis für die Mitglieder beträgt 4 Mk.

II. Bestellungen auf Blätter der österreichischen Generalstabskarte (aufgezogene Exemplare à 1,45 Mk.) bittet der Schatzmeister ihm recht bald zugehen zu lassen.

III. Aus einem Schreiben der Königlichen Eisenbahn-Direktion Erfurt teilen wir mit, dass die diesjährigen Ferien-Sonderzüge nach München am 4. Juli abends, am 14. Juli und 2. August abgelassen werden. Die Züge werden sämtlich in diesem Jahre auch die dritte Wagenklasse führen.

IV. Die Sektion Braunschweig ladet zu einer seit Jahren üblichen Brockenfahrt der norddeutschen Sektionen ein. Sonnabend, den 17. Mai, abends 8 Uhr gemeinsames Abendessen im Brockenhaus. Sonntag, den 18. Mai Besuch der neu entdeckten Hermannshöhle bei Rübeland. Anmeldungen sind direkt an Herrn *Schwanecke*-Brocken zu richten. Ausführliche Programme sind in der Sitzung zu haben.

I. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

II. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

1. Donnerstag, den 15. Mai 1890 (Himmelfahrtstag).

Tour um den Schwielow-See.

Abfahrt (III Kl.) nach Potsdam, Potsdamer Bahnhof 8,25 (resp. Stadtbahn Friedrichstr. 7,53), Ankunft in Potsdam 8,53 (resp. 8,48). 9 Uhr Aufbruch nach Templin, Caput, Krähenberge, am Schwielow-See entlang nach Ferch. Ankunft in Ferch etwa 12 Uhr. Einfaches Frühstück. Aufbruch 1 $\frac{1}{2}$ Uhr über Petzow nach Baumgartenbrück (etwa 2 Stunden). 4 Uhr Mittag in Baumgartenbrück, Abends durch den Wildpark nach Station Wildpark. Rückfahrt mit einem der vielen von dieser Station abgehenden Züge.

2. Sonntag, den 1. Juni 1890.

Ausflug nach Brandenburg a. H. (Plauer See).

Abfahrt vom Potsdamer Bahnhof 8,25 früh.

Ankunft in Brandenburg 9,38 früh.

Vereinigung mit den Brandenburger Sektions-Genossen. Wanderung durch die Stadt zum Dampfer, welcher Restauration an Bord führt.

Rundfahrt auf dem Plauer See 1—1 $\frac{1}{2}$ Stunde bis zur „Malge“. Spaziergang zum „Graenert“. Geselliger Aufenthalt von 1 Stunde mit Kaffeepause.

Fusswanderung durch Wald zum Diebesgrund, Waldhalle, den Buchen zum Förster Rietz und zum „Neuen Krug“. Durch die städtischen Anlagen zum Zollhause und von da mit Kremser nach Brandenburg in den Stadtpark.

Gemeinsames Essen à 1,50.

Anstieg zum Marienberg und geselliges Zusammensein bis zur Rückfahrt 8,12 oder 10,10 Abends.

Ankunft Berlin 9,27 „ 11,40 „

Behufs Erreichung der für Gesellschafts-Reisen vorgesehenen Fahrpreiseremässigungen ist es dringend notwendig, die Anmeldungen zur Partie bis zum 26. Mai an Herrn Kaufmann *Kapitza*, Elisabeth-Ufer 44 zu richten.

3. Donnerstag, den 26. Juni 1890.

Zusammenkunft mit Damen. Als Versammlungsort ist Steglitz (Schloss) ins Auge gefasst. Näheres in der „Einladung“ zur Junisitzung.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 12. Juni 1890, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *Raif*: Die Grauen Hörner.

- Vorlagen. 1. Ausstellung alpinen Ausrüstungsgegenstände. — Zur Besichtigung derselben empfiehlt sich die Zeit vor Eröffnung der Sitzung und frühzeitiges Erscheinen.
2. Neue farbige Photographieen aus der Schweiz und Italien.
3. Verzeichnis der autorisierten Führer in den Deutschen und Oesterreichischen Alpen, herausgegeben von der Sektion Berlin, 6. Auflage (Jahrgang 1890).

Mitteilungen.

Donnerstag, den 26. Juni 1890

Zusammenkunft mit Damen im Schlosspark zu Steglitz.

Beginn Nachm. 5 Uhr. Zahlreiche Beteiligung vorausgesetzt ist eine Beleuchtung des den Mitgliedern reservierten Teiles des Parkes ev. Tanz in Aussicht genommen.

Das neu erschienene „Führerverzeichnis“ und das „Panorama des Schwarzensteingrundes“ sind in der Sitzung, später im „Bureau“ zu haben. Preise für Mitglieder 30 S resp. 4 M.

Bestellungen auf Publikationen, welche im Verlage des Gesamt-Vereins erschienen sind, sind ausschliesslich an den Schatzmeister Dr. E. Theel, NW., Klopstockstr. 37, zu richten, da der Central-Ausschuss es grundsätzlich ablehnt, in dieser Beziehung direkt mit den Mitgliedern in Verkehr zu treten. Ebenso nimmt der Schatzmeister Bestellungen auf Blätter der Oesterreichischen Specialkarte, deren Uebersicht in der Sitzung ausliegen wird, entgegen.

Während der Reisezeit, namentlich vom 4. Juli bis 10. August, kann die Entnahme von Legitationskarten für die Oesterreichische Südbahn und von Vereinszeichen, sowie die Abstempelung der mit der Photographie versehenen

Mitgliedskarten nur in der Buchhandlung von *Mitscher & Röstel*, W., Jäger-Strasse 61a, erfolgen.

In Betreff der den Mitgliedern zustehenden Fahrpreis-Ermässigungen wird auf die Beilage zu No. 9 der Mitteilungen hingewiesen.

Bei dem Ausfluge nach Potsdam am Himmelfahrtstage ist ein Messer gefunden worden.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|---|
| 1. <i>Adolf Ernst</i> , stud. jur., Wilhelmstr. 19
(zur Zeit in München) | <i>Haendly</i> , <i>Germershausen</i> . |
| 2. <i>Hermann Solf</i> , Reg.-Baumstr., Keithstr. 5 | <i>Cramer</i> , <i>Lewinstein</i> . |
| 3. <i>Richard Zimmermann</i> , Gymn.-Lehrer,
Alvenslebenstr. 16 | <i>Schaefer</i> , <i>Albrecht</i> . |
| 4. <i>Karl Schmilinsky</i> , Rechtsanwalt u. Notar,
Charlottenburg, Berlinerstr. 110 . . . | <i>Kraetke</i> , <i>Kirchner</i> . |
| 5. <i>H. Ziegler</i> , Ingenieur, Lutherstr. 14 . | <i>Bramigk</i> , <i>Dungs</i> . |
| 6. <i>Fritz Mumme</i> , Assistent am Kgl. Meteorologischen Institut, Bernburgerstr. 8 | <i>Köbner</i> , <i>Perlewitz</i> . |
| 7. <i>Paul Hartz</i> , Amtsrichter, Prenzlau . . | <i>Giersch de Rège</i> , <i>Germershausen</i> . |
| 8. <i>R. Hildebrandt</i> , Korvettenkapitän, kommandiert zum Reichs-Marine-Amt, Kurfürstendamm 26 | <i>Winckelmann</i> , <i>Mitscher</i> . |
| 9. <i>Max Richter</i> , Bankier, Alte Leipzigerstr. 3 | <i>Brinckmeyer</i> , <i>P. Dielitz</i> . |
| 10. <i>Hermann Tillmans</i> , Fabrikant, Leipzigerstr. 43 | <i>Brinckmeyer</i> , <i>P. Dielitz</i> . |

Berlin, den 5. Juni 1890.

Der Vorstand.

J. Scholz.

I. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Spiesemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

II. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“



I. Nähere Mitteilung

über die

Zusammenkunft mit **Damen** im Schlosspark zu Steglitz am Donnerstag, den 26. Juni 1890.

1. Verbindung zwischen Berlin und Steglitz.

a. Eisenbahn vom Potsdamer Bahnhof

ab 5 Uhr 10 Minuten	an Steglitz 5 Uhr 27 Minuten
» 6 » 6 »	» » 6 » 20 »
» 6 » 30 »	» » 6 » 46 »
» 7 » 25 »	» » 7 » 42 »
» 7 » 45 »	» » 8 » 2 »
» 8 » 20 »	» » 8 » 34 »

Rückfahrt ab Steglitz 9 Uhr 1 Min. an Berlin Potsd. Bahnhof 9 Uhr 17 Min.

» » 9 » 11 »	» » » » 9 » 22 »
» » 10 » 16 »	» » » » 10 » 32 »
» » 10 » 56 »	» » » » 11 » 9 »
» » 11 » 16 »	» » » » 11 » 29 »
» » 12 » 41 »	» » » » 12 » 54 »

b. Dampfstrassenbahn vom Nollendorfplatz von 20 zu 20 Minuten. Zurück letzter Wagen ab 10 Uhr 30 Minuten.

2. Gäste sind willkommen.
3. Ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben.
4. Ein grösserer Teil des Gartens ist für den Verein abgegrenzt.
5. Gedeckte Räume sind vorhanden.
6. Eine Militärkapelle wird im Garten Unterhaltungsmusik machen und in dem für den Verein reservierten Saale **zum Tanz aufspielen**.
7. Die Mitglieder werden gebeten, das Vereinszeichen zu tragen.
8. Was die Verpflegung anbetrifft, so ist das Essen nach der Karte freigestellt. Weine zu angemessenen Preisen (Moselweine von Hausmann, Rotweine von J. H. D. Beckers Söhne). Münchener Bier (Hackerbräu) $\frac{1}{2}$ Liter 30 Pf., Berliner Bier (Böhmisches Brauhaus) $\frac{1}{2}$ Liter 20 Pf., $\frac{3}{10}$ Liter 15 Pf. Das Mitbringen von Kaffeeuchen erwünscht.

- II. Um wiederholt gestellten Anfragen zu genügen werden die Mitglieder darauf aufmerksam gemacht, dass die Mitgliedskarten zur Benutzung der zustehenden Preis-Ermässigung mit der Photographie und diese mit dem Vereinsstempel versehen sein müssen. Diese Abstempelung, sowie auch die Entnahme von Vereinszeichen (1 Mark) und von Legitimationskarten für die Oesterreichische Südbahn (1 Karte 10 Pf. 1 Monat gültig) kann in der Buchhandlung von *Mitscher & Röstel*, Berlin W. Jägerstr. 61a, bis zum 3. Juli auch bei dem Schatzmeister, Herrn Dr. *Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37, stattfinden. Auswärtige Mitglieder wollen ihre Karten oder Gesuche bis zu der angegebenen Zeit an den Schatzmeister senden. Bezüglich der den Mitgliedern zustehenden Preis-Ermässigungen wird nochmals auf No. 9 der Mitteilungen hingewiesen.

Berlin, den 21. Juni 1890.

Der Vorstand.

Sektion Berlin des



D. und Ö. Alpenvereins.

Einladung

zu einer

— geselligen Zusammenkunft —

am Donnerstag, den 11. September 1890, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Die erste ordentliche Sitzung findet **Donnerstag, den 9. Oktober** statt.

Berlin, den 3. September 1890.

Der Vorstand.

J. Scholz.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 9. October 1890, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *Werner*: Altes und Neues aus dem Zillergrunde.

Mitteilungen.

I. Die geehrten Mitglieder werden ersucht, in gebräuchlicher Weise unter Benutzung des abgebogenen Formlars den Reisebericht für das Jahr 1890 zu erstatten und thunlichst bald an das Bureau der Sektion, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10, einzusenden.

II. Die Zeitschrift 1890 ist an alle Mitglieder verschickt worden; jedoch sind einige Exemplare wegen unrichtiger Adresse an das Bureau zurückgekommen. Es wird deshalb wiederholt dringend ersucht, Wohnungsänderungen dem Bureau stets sofort anzuzeigen.

III. Das von der Sektion in Photogravüre (Kupferstich) herausgegebene Panorama des Schwarzensteingrundes oberhalb der Berliner Hütte können die Vereinsmitglieder noch bis Ende 1890 zum Vorzugspreise von 4 Mark durch das Bureau beziehen. Vom 1. Januar 1891 gilt auch für die Mitglieder der Ladenpreis von 5 Mark.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

- | | |
|--|-------------------------------|
| 1. <i>Eugen Baumann</i> , Pfarrer der Dankeskirche, Reickendorferstr. 2a | <i>J. Nolte, H. Lange.</i> |
| 2. <i>Braunbehrens</i> , Oberlandesgerichtsrat, Celle | <i>Bardeleben, Hesse.</i> |
| 3. <i>Gustav Dickermann</i> , Ingenieur, Friedrichstr. 3 | <i>Stübbe, P. Ruge.</i> |
| 4. <i>Lasser</i> , Bauinspektor, Alte Jacobstr. 108 | <i>Ad. Müller, Bachmann.</i> |
| 5. <i>Martin Keibel</i> , Dr. phil., Potsdamerstr. 91 | <i>H. Keibel, L. Keibel.</i> |
| 6. <i>Paul Dörffel</i> , Kommerzienrat, Werderstr. 3/4 | <i>Darmstädter, Mitscher,</i> |
| 7. <i>Fritz Paul</i> , prakt. Arzt, Gr. Frankfurterstr. 123 | <i>R. Wüte, Brussatis.</i> |
| 8. <i>Georg Caspar</i> , städtischer Heizungingenieur, Hornstr. 22 | <i>Grün, Fr. Koch.</i> |

Aus der Sektion Leipzig überzutreten wünscht

- | | |
|---|-----------------------------|
| 9. Herr <i>Max Deegen</i> , Gerichts-Assessor, Steinmetzstr. 10 | <i>J. Scholz, Keyssner.</i> |
|---|-----------------------------|

Berlin, den 3. September 1890.

Der Vorstand.

J. Scholz.

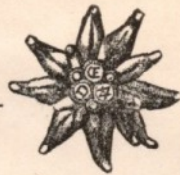
I. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

II. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Hrnn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Erstiegene Bergspitzen.	Ausgeführte Joch-(Pass-)Übergänge.	Längerer Aufenthalt in einem besonderen Reisegebiete.	Bemerkungen. (Erwünscht ist Angabe und Beurteilung der begleitenden Führer.)

Namensunterschrift:



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 13. November 1890, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

I. Geschäftliches:

1. Der Central-Ausschuss teilt mit, in einer vertraulichen Besprechung von Vertretern der bedeutendsten Sektionen unseres Vereines, welche am 1. August d. J. in Mainz stattfand, sei einstimmig der Wunsch ausgesprochen worden, dass die Sektion Berlin für die Periode 1892—1894 als Vorort fungiere und den Central-Ausschuss bilde. Derselbe fragt an, ob die Sektion bereit sein würde, diesem Antrage im Falle einer Beschlussfassung auf der nächsten Generalversammlung zu entsprechen. — Beratung und Beschlussfassung über die Frage.

2. Antrag des Vorstandes auf Erweiterung der Berliner Hütte und Ermächtigung des Vorstandes, zu diesem Behufe ein Darlehen von 20,000 Mk., verzinslich zu 4 $\frac{1}{2}$ % und rückzahlbar bis zum Ablauf des Jahres 1905 gegen Ausgabe von Schuldscheinen von je 50 Mark aufzunehmen und diese Anleihe zur Zeichnung durch die Sektionsmitglieder aufzulegen.

Die näheren von dem Vorstande vorgeschlagenen Anleihebedingungen und Ausführungsbestimmungen sind in den Anlagen enthalten.

— Beratung und Beschlussfassung über den Antrag.

- II. Vortrag.** *F. Kronecker*: Touren in Mexiko (Popocatepetl).

- III. Vorlage.** *Huot*: Aus den Ost-Alpen, Skizzen nach der Natur.

Mitteilungen.

I. Die Zeitschrift 1890 ist an alle Mitglieder verschickt worden; jedoch sind einige Exemplare wegen unrichtiger Adresse an das Bureau zurückgekommen. Es wird deshalb wiederholt dringend ersucht, Wohnungsänderungen dem Bureau stets sofort anzuzeigen.

II. Das von der Sektion in Photogravüre (Kupferstich) herausgegebene Panorama des Schwarzensteingrundes oberhalb der Berliner Hütte können die Vereinsmitglieder noch bis Ende 1890 zum Vorzugspreise von 4 Mark durch das Bureau beziehen. Vom 1. Januar 1891 gilt für die Mitglieder der Ladenpreis von 5 Mark.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 1. <i>Bernhard</i> , Kgl. Eisenbahn-Bau und Betriebs-
Inspektor in Cottbus | <i>Noack, K. Simon.</i> |
| 2. <i>Dr. Eduard Ippel</i> , Custos a. d. Kgl. Biblio-
thek, Steinmetzstr. 15 | <i>Lewinstein, Hirschkorn.</i> |
| 3. <i>J. Charrier</i> , Direktor der Preuss. Immob.-
Act.-Bank, Frobenstr. 13 | <i>Landmann, Brussatis.</i> |
| 4. <i>Hermann Oesterreich</i> , Major a. D., Kur-
fürstenstr. 171 | <i>O. Voigt, Lewinstein.</i> |
| 5. <i>Georg Röhlich</i> , Hoflieferant, Alexandrinen-
str. 96 | <i>Bild, Rausnitz.</i> |
| 6. <i>Ernst Vogel</i> , Chemiker, Charlottenburg, Poly-
technikum | <i>E. Krause, Benzien.</i> |
| 7. <i>Dr. Anton Reichenow</i> , Custos am Zoolog.
Museum, Charlottenburg, Leibnitzstr. 78 . | <i>Danneil, Schröder.</i> |
| 8. <i>Ludwig Löwenherz</i> , Bankier, Kurfürsten-
damm 126 | <i>Winckelmann, R. Hildebrandt.</i> |
| 9. <i>Gartz</i> , Landgerichts-Direktor, Steglitzerstr. 85 | <i>E. Meyer, Friesicke.</i> |
| 10. <i>Franz Voigt</i> , Kaufmann, Kurfürstenstr. 21/22 | <i>O. Koch, Busse.</i> |
| 11. <i>Georg Pariser</i> , Fabrikbes. in Luckenwalde | <i>P. Wesslau, Simonson.</i> |
| 12. <i>C. Drewitz</i> , Rentner, Friedr. Wilhelmstr. 5 | <i>Hirschfelder, Schlee.</i> |
| 13. <i>V. Heydemann</i> , Dr. phil., Wartenburgstr. 16 | <i>Hirschfelder, Schlee.</i> |
| 14. <i>J. Heydemann</i> , Assessor, Wartenburgstr. 16 | <i>Hirschfelder, Schlee.</i> |

Berlin, den 5. November 1890.

Der Vorstand.

J. Scholz.

I. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

II. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Anlagen.

Zeichnungsschein.

An der beschlossenen Anleihe werde ich mich unter den nachfolgenden Bedingungen

mit Mark
betheiligen.

den 189

(Name, Stand und Wohnung)

Darlehnsbedingungen.

1. Ueber das Darlehen werden 400 Schuldscheine mit laufenden Nummern im Betrage von je 50 Mark ausgegeben und auf den Namen des Darleihers ausgestellt.
2. Das Darlehen wird mit 4⁰/₀ jährlich verzinst.
3. Die Zinszahlung erfolgt jährlich postnumerando am 1 April gegen Vorlegung des Schuldscheins und beginnt die Verzinsung für die erste Einzahlung von 50⁰/₀ am 1. April 1891, für die vollgezählten Schuldscheine am 1. April 1892.
4. Zinsen, welche bis zum Ablauf des vierten, auf das Fälligkeitsjahr folgenden Jahres nicht abgehoben werden, verfallen zu Gunsten des Vereins.
5. Das Darlehen wird bis zum Ablauf des Jahres 1905 zurückgezahlt.
6. Dem Gläubiger steht ein Kündigungsrecht zu einem früheren Zeitpunkt nicht zu.
7. Die schuldende Sektion darf das Darlehen jederzeit im Wege der Kündigung zur Rückzahlung bringen. Die Kündigung erfolgt im Februar jeden Jahres durch Aufruf der Nummer des Schuldscheins in der Einladung zur Februar-Versammlung und, sofern der Sektion Mitteilung von dem Uebergang der Forderung auf ein Nichtvereinsmitglied gemacht ist, durch schriftliche Mitteilung.
8. Falls der Gläubiger stirbt, ist die Sektion zur Prüfung der Legitimation seiner Erben nicht verpflichtet, vielmehr befugt, den Inhaber des Schuldscheins als zum Empfang der Hauptsumme und der Zinsen berechtigt anzusehen.

Zeichnungsbedingungen.

1. Die Zeichnung erfolgt bis die Vollzeichnung bewirkt ist, schriftlich beim Vorstande oder in den im November und Dezember dieses und im Januar nächsten Jahres stattfindenden Sektionsversammlungen. Bei Ueberzeichnung ist die Verteilung dem Vorstande überlassen.
2. Die gezeichneten Beiträge werden in 2 Raten von je 50⁰/₀ zahlbar: Die erste im April 1891 (in, bzw. bis zu der ordentlichen Sektionsversammlung) gegen interimistische Quittung des Schatzmeisters, die zweite im April 1892. Wer mit der Zahlung der zweiten Rate über den Monat der Einforderung hinaus im Rückstande bleibt, verliert, so lange die Säumigkeit dauert, den Anspruch auf Verzinsung der ersten Rate und kann, wenn die Säumigkeit nach wiederholter Aufforderung länger als drei Monate dauert, des Anspruchs auf Rückzahlung der ersten Rate durch den Vorstand für verlustig erklärt werden.
3. Bei Zahlung der zweiten Rate erhält der Darleiher einen vom Vorsitzenden der Sektion und dem Schatzmeister vollzogenen Schuldschein.



Einladung

zur

Jahresversammlung

Donnerstag, den 11. Dezember 1890, abends 7^{1/4} Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes für das Jahr 1890.
2. Vorstandswahl.
3. Vortrag. *Starke*: Land und Leute im südwestlichen Teile von Tirol. — Vorlage: Naturstudien (Aquarelle und Zeichnungen) aus diesem Gebiete.

Mitteilungen.

I. Auf die in der Novembersitzung zum Zwecke eines Erweiterungsbaues an der Berliner Hütte beschlossene Anleihe von 20000 *M.* sind bereits 21350 *M.* gezeichnet worden. Da indes eine möglichst zahlreiche Beteiligung der Mitglieder erwünscht ist, sowie insbesondere mit Rücksicht auf diejenigen Mitglieder, welche in der letzten Sitzung nicht anwesend waren, wird die Zeichnung noch bis zum Schluss der Dezembersitzung offen gehalten werden und demnächst eine entsprechende Reduction der gezeichneten Beträge durch den Vorstand stattfinden.

II. Das Stiftungsfest der Sektion wird Sonnabend, den 21. Februar 1891 als Kostümfest gefeiert werden. Nähere Mitteilungen sind vorbehalten.

III. Das von der Sektion in Photogravüre (Kupferstich) herausgegebene Panorama des Schwarzensteingrundes, oberhalb der Berliner Hütte können die Vereinsmitglieder noch bis Ende 1890 zum Vorzugspreise von 4 *M.* durch das Bureau beziehen. Vom 1. Januar 1891 gilt auch für diese der Ladenpreis von 5 *M.*

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *Martin Hahn*, Dr. med., Alsenstr. 3. . . *Gemss, Langner.*
2. *Hoppenstedt*, Regier.-Rat a. D., Direktor
der Bank des Berliner Kassenvereins,
Wallstr. 3 *Heyder, P. Ruge.*
3. *Früsch*, Geh. Ob.-Postrat, Leipzigerstr. 16 *Sydow, E. Kronecker.*
4. *Stille*, Geh. Postrat, Dessauerstr. 38 . . *Sydow, E. Kronecker.*
5. *Herm. Groth*, Dr. phil., Charlottenburg,
Leibnitzstr. 69 *Kraetke, Audouard.*
6. Dr. *Boer*, Königl. Hofarzt, Kaiserhofstr. 3 *P. Ruge, Rödiger.*
7. Dr. *Johannes Hofmeier*, Dirigierender Arzt
des Elisabeth-Krankenhauses, Magdebur-
ger Platz 5 *Veit, Schmidlein.*
8. *Adolf Rebhuhn*, Lehrer, Markusstr. 12 . *Otto, E. Gerlach.*
9. *Serlo*, Referendar, Tempelhofer Ufer 36 *M. Deegen, H. Deegen.*
10. *Carl Bechstein jun.*, Johannisstr. 6—7 . *Treptow, Grün.*
11. *Richard Fischer*, Redakteur, Yorkstr. 78 *Treptow, Grün.*
12. *Robert Hallgarten*, Stud. jur. Französische-
str. 8. *B. Friedlaender, Rosenheim.*
13. *H. Knobbe*, Kaufm., Markgrafenstr. 8 . *Bachmann, A. Arndt.*

Aus der Sektion Breslau überzutreten wünscht:

vorgeschlagen durch:

14. Dr. *Benno Lewy*, prakt. Arzt, Kleiststr. 44 *Lewinsohn, G. Schulz.*

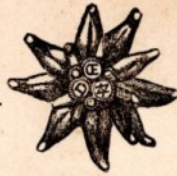
Berlin, den 3. Dezember 1890.

Der Vorstand.

J. Scholz.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\mathfrak{M}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathfrak{M}$.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathfrak{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse *Sektion Berlin* des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S, Neu-Kölln a. W. 10*, Geldsendungen an den Schatzmeister *Herrn Dr. E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37.*



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 8. Januar 1891, abends 7^{1/4} Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

- Vortrag. *Treptow*: Ernstes und Heiteres aus den Tiroler Bergen (Tribulaun, Goldkappel etc.).
- Vorlage. Neue farbige Photographien aus der Schweiz, aus Italien und Frankreich, ausgestellt durch *Haase & Mues*, Potsdamerstr. 116a, Ecke der Lützowstr. — Neue Verzeichnisse der farbigen Photographien stehen in der Sitzung unentgeltlich zur Verfügung.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *E. Kessler*, Pastor in Senske bei Paulinenaue . . . *Bärensprung, Eyth.*
2. *Dr. Ernst Dopp*, Gymnasial-Lehrer in Rostock . . . *Kipper, Ostwald.*
3. *Dr. Friedrich Strauss*, Gymnasial-Lehrer in Rostock . . . *Kipper, Ostwald.*
4. *Hagedorn-Goetz*, Apothekenbesitzer in Lübben . . . *Herrmann, Steidel.*
5. *Armin Gaulke*, Magistratssekretär, Fürbringerstr. 33 . . . *Pohle, Krätke.*
6. *Joseph Nesper*, Hofschauspieler, Dörnbergstr. 1 . . . *Bading, Lobe.*
7. *Max Cohn*, Referendar, Michaelkirchplatz 18 . . . *Bading, Lobe.*

Aus der Sektion Düsseldorf überzutreten wünschen die Herren:

8. *Gustav Koenigs*, Geh. Ober-Regierungsrat, Vortragender Rat im Handelsministerium, Nollendorfplatz 1 *Koerte, Rieth.*
9. *Rudolf Strauch*, Apothekenbesitzer, Kanonierstr. 44 . . . *Mitscher, Winkelmann.*

Berlin, den 2. Januar 1891.

Der Vorstand.

J. Scholz.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 M . an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M .) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10*, Geldsendungen an den Schatzmeister Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37*.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 12. Februar 1891, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofs.

Tagesordnung.

Vortrag. *Darmstaedter*: Neue Pfade in den Monti Marmaroli.

Mitteilungen.

Der Schatzmeister Dr. *E. Theel*, NW., Klopstockstr. 37, bittet um Einsendung der fälligen Jahresbeiträge oder um Zahlung derselben in der Sitzung. Beiträge, welche dann noch ausstehen, werden mit Aufschlag der Kosten (für Berlin 15 Pf., auswärts 55 Pf.) in Berlin durch die Paketfahrt-Gesellschaft, auswärts durch Postauftrag eingezogen werden.

Auf das angebogene Rundschreiben des Festausschusses, das Kostümfest der Sektion am 21. Februar cr. betreffend, wird besonders aufmerksam gemacht.

Der Akademische Alpen-Verein Berlin ladet die Mitglieder der Sektion Berlin des D. u. Ö. A.-V. zur Feier seines ersten Stiftungsfestes Freitag, den 13. Februar cr. in *Arens'* Festsälen, Karlstr. 27, abends 8¹/₂ Uhr freundlichst ein. — Das Fest soll in Form eines Kommerses begangen werden, welcher jedoch **keinen** officiell-akademischen Charakter tragen soll. — Die geehrten Mitglieder der Sektion, welche der freundlichen Einladung nachzukommen beabsichtigen, werden gebeten, ihre Teilnahme dem Vorstände des A. A.-V. B. (Herrn Cand. med. *Lühe*, NW., Schumannstr. 3, oder Herrn Cand. med. *Frauenstüdt*, NW., Schumannstr. 1b) vorher anzuzeigen.

Berlin, den 5. Februar 1891.

Der Vorstand.

J. Scholz.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 M an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 M incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *Raske*, Rechtsanwalt, Köpnickerstr. 60—61 . *Stürzebein, Müseler.*
2. Dr. *Philipp*, Kreis-Physikus, Grossbeerenstr. 3 . *P. Ruge, Tamm.*
3. Dr. *Rudolf Schlöte*, prakt. Arzt, Brunnenstr. 121 b *Mitscher, Vahlen.*
4. *Gerhard von Hirschfeld*, Kaufmann, Alexandrinenstr. 32 *Bild, E. Richter.*
5. *F. Schwing*, Kgl. Hof-Schauspieler a. D., Anhaltstr. 7 *Ehlen, Gross.*
6. Dr. phil. *Martin Freund*, Privatdocent a. d. Universität, Dorotheenstr. 34a *Rosenheim, F. Hallgarten.*
7. Dr. phil. *Leopold Spiegel*, Dorotheenstr. 60 . *Rosenheim, F. Hallgarten.*
8. *Otto Kirmse*, Buchhändler, Charlottenburg, Bismarckstr. 97 *Heuer, Rosemann.*
9. *Adolf Bährmann*, Lehrer, Steglitz, Hubertusstr. 9 *v. Hennig, Schlesinger.*
10. Dr. med. *W. Gesenius*, Arzt, Zimmerstr. 18 . *Veit, W. Körte.*
11. *Paul Schultze-Glambeck*, Rentner, Ansbacherstr. 7 *Ehlen, O. Cremer.*
12. Direktor *Carl La Porte*, General-Agent der New-Yorker Germania, Dessauerstr. 4 . . *Ehlen, O. Cremer.*
13. *Nadler*, Gerichts-Assessor, Bärwaldstr. 49 . *M. Deegen, Koffka.*
14. *O. Hellwig*, Wirkl. Geh. Legationsrat und Direktor im Ministerium des Auswärtigen, Steglitzerstr. 12 *Th. Krause, H. Lange.*
15. Dr. *John Haniel*, Landrat des Kreises Mörs in Mörs *Landmann, Vowinkel.*
16. *Amandus Geisler*, Kgl. Seminarlehrer, Hornstr. 11 *Linckelmann, Meynow.*
17. *Parreidt*, Apotheker, Bernburgerstr. 3 . . *P. Ruge, Tamm.*
18. *Brandt*, Maschinen-Ober-Inspektor bei der General-Intendantur der Kgl. Schauspiele, Französischestr. 36 *P. Ruge, Tamm.*
19. Dr. *Kanitz*, Arzt, Schillstr. 10 *Veit, C. Ruge.*
20. *Paul Wittmann*, Fabrikant, Markusstr. 52 . *P. Dielitz, R. Schmid.*
21. *Herm. Erler*, Hof-Musikalienhändler, Dessauerstr. 2 *Mitscher, Winckelmann.*

Aus der Sektion Chemnitz überzutreten wünscht:

22. Herr *Mor. Helwig*, Apotheker, Ansbacherstr. 55 . *Steidel, Kagermann.*

Aus der Sektion Osnabrück überzutreten wünscht:

23. Herr *Siebert*, Bankdirektor, Tempelhofer Ufer 21 . *R. Parrisius, E. Theel.*

Aus der Sektion Breslau überzutreten wünscht:

24. Herr *Müller*, Regierungs-Rat, Blumeshof 6 . *E. Köhler, Sy.*

SEKTION BERLIN DES D. U. Ö. ALPENVEREINS.

Kostümfest

am 21. Februar 1891, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
bei Kroll.

Im Anschluss an seine früheren Mitteilungen bringt der unterzeichnete Festausschuss in Erinnerung, dass Festkarten zum Preise von 5 Mark für Mitglieder und deren Angehörige, von 8 Mark für Nichtmitglieder im Bureau der Sektion, Neu-Kölln a. W. 10 I, sowie in den Buchhandlungen *Mitscher & Röstell*, Jägerstr. 61a, und *Haase & Mues*, Potsdamerstr. 116a (nicht 16a), bei *Gustav Steidel*, Leipzigerstr. 67, und *R. Kirchner*, Brandenburgstr. 32, zu haben sind. Wir wiederholen die Bitte, die Karten recht bald, spätestens aber bis zum 14. Februar zu entnehmen. (Eine grosse Loge für 40 Mark, einige kleinere für je 20 Mark können noch an Festteilnehmer durch das Bureau vergeben werden.)

Die Festteilnehmer erscheinen in alpiner Tracht. Gesellschafts- und Ballanzug ist ausgeschlossen. —

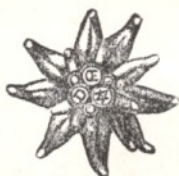
Bei den Aufführungen, der Bahn und Post sind nur noch wenige Stellen zu besetzen. Wer auf Berücksichtigung rechnen will, melde sich deshalb schleunigst für die Aufzüge bei *R. Kirchner*, Brandenburgstr. 32, für Bahn und Post bei Assessor *Deegen*, Steinmetzstr. 10.

Dagegen hat auch die wiederholte Aufforderung, Beiträge für die geplante Zeitung einzusenden, bisher leider nur sehr geringen Erfolg gehabt. Es wird deshalb nochmals recht dringend gebeten, solche Beiträge möglichst umgehend nach Empfang dieser Mitteilung an *Bramigk*, SW. 11, Halleschestr. 6, zu senden. Wir rechnen bestimmt darauf, dass jedes Mitglied — und es giebt ihrer gewiss recht viele —, welches in der Lage ist, sei es frei erfundene, sei es auf Erlebnissen in der Sektion oder in den Alpen beruhende humoristische Beiträge zu liefern, es für seine Pflicht halten wird, unserer Bitte zu entsprechen.

Berlin, den 3. Februar 1891.

Der Festausschuss.

I. A.: *Mitscher*.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 12. März 1891, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Geschäftliches. Der Vorstand beantragt, den Hüttenwarten zwei Gehülfen aus der Sektion zur Seite zu stellen.

Vortrag. *F. Kronecker*: Touren in Mexiko (Popocatepetl).

- Vorlage. 1. Neue photogr. Ansichten aus dem Schwarzwald, vom Oberrhein und aus den Walliser Alpen.
2. Neue farbige Photographien aus der Schweiz. (Vorgelegt von der Firma *Haase & Mues*, Potsdamerstr. 116a.)

Mitteilungen.

- I. Auf Anregung des Festausschusses hat der Vorstand beschlossen, denjenigen Vereinsmitgliedern, welche in Folge des Mangels an braunen Eintrittskarten (zu 5 *M.*) für sich oder ihre Angehörigen grüne Karten (zu 8 *M.*) zum Sektionsfeste am 21. Februar haben lösen müssen, die Differenz von 3 *M.* pro Karte zurück zu erstatten, sofern sie bis spätestens den 12. d. M. einen dahin gehenden schriftlichen Antrag an den Festausschuss z. H. des Herrn *Mitscher*, S., Neu Kölln a. W. 10, richten, in dem Antrage die Stelle, bei welcher sie die Karten gekauft haben, namhaft machen und die Erklärung abgeben, dass die in Rede stehenden Karten nur von ihnen selbst oder ihren Angehörigen gebraucht worden seien.
- II. Von der Festzeitung und deren Kunstbeilage ist noch eine Anzahl Exemplare vorhanden, welche an Mitglieder zum Preise von 50 *S.* in der Sitzung, so wie im Bureau abgegeben werden können.

Berlin, den 5. März 1891.

Der Vorstand.

J. Scholz.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 *S.* an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 *M.*) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 *M.* incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *von Le Coq*, Königin Augustastr. 37/38 . . . *M. Deegen, H. Deegen.*
2. *Liebelt*, Rechnungsrat im Reichs-Postamt, Zehle-
ndorf, Ahornstr. 3 *Fritsch, Stille.*
3. Dr. *Felix Landau*, Rechtsanwalt, Unter den
Linden 15 *Rausnitz, Dorn.*
4. *Ernst Heinitz*, Rechtsanwalt, Mohrenstr. 56 . . *Rausnitz, Dorn.*
5. *Gustav Jacobsohn*, Rechtsanwalt, Rosenthalerstr. 72 *Schaefer, Pinner.*
6. *Emil Beringer*, Fabrikbesitzer, Charlottenburg,
Sophienstr. 1a *A. Hartmann, Martin.*
7. *Paul Bumcke*, Fabrikant, Dresdenerstr. 42 . . *Neubart, Toussaint.*
8. *R. Voigt*, Geh. Rechnungsrat, Winterfeldtstr. 11 *Liebezeit, Meynow.*
9. Dr. *Paul Müller*, Schönebergerstr. 4 *Nehring, Möller.*
10. Dr. med. *Julius Fornet*, prakt. Arzt, Thaerstr. 1 *Paul, Kirchner.*
11. *C. Prächtel*, Hoflieferant, Krausenstr. 31/32 . . *Grün, Treptow.*
12. *Rafalski*, Hauptmann à la suite des 5. Badischen
Infanterie-Regiments No. 113, Adjutant beim
Königl. Kriegsministerium, Flottwellstr. 14 . . *Nicolai, H. Lange.*
13. *Messing*, Premier-Lieutenant, Adjutant bei der
Eisenbahn-Brigade, Schöneberg, Helmstr. 11 . *Nicolai, H. Lange.*
14. *Adolf Wagner*, Kaufmann, Neue Rossstr. 1 . *Kirchner, Langes.*



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 9. April 1891, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. Herr Dr. K. Boeck (Mitglied der Sektion Strassburg des D. u. Oe. A.-V.): Himalaya-Wanderungen, erläutert durch farbige Projektionsbilder nach eigenen photographischen Aufnahmen.

Mitteilung.

Der Schatzmeister Dr. E. Theel, NW., Klopstockstr. 37 macht bekannt: Die Frist für die Einzahlung der bis 1. April fälligen ersten Hälfte der gezeichneten und angenommenen Anleihebeträge wird hierdurch bis zur April-Sitzung verlängert. Diejenigen Mitglieder, welche eine diesbezügliche Mitteilung nicht erhalten haben, sind mit dem vollen Betrage ihrer Zeichnungen (50—150 Mk.) berücksichtigt worden.

Ausser vom Schatzmeister werden Einzahlungen in der Wechselstube der Deutschen Genossenschaftsbank von *Soergel, Parrisius & Co.*, hier, W., Charlottenstr. 35 part. angenommen. Die dort ausgehändigten Quittungen sind gegen die vorschriftsmässigen „Interims-Quittungen“ umzutauschen und zwar entweder in der April-Sitzung oder nach dieser an der Zahlstelle selbst.

Berlin, den 31. März 1891.

Der Vorstand.

J. Scholz.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\mathfrak{A}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathfrak{M}$.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathfrak{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln, a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|--|------------------------------------|
| 1. <i>Rudolf Lüthke</i> , Zahnarzt, Mohrenstr. 9 . . . | <i>Weissleder, Thiele.</i> |
| 2. <i>Richard Leibnitz</i> , Kaufmann (Firma: Schön-
lank Söhne), Köpnickstr. 71 | <i>Grunert, Leist.</i> |
| 3. <i>v. Schaewen</i> , Amtsgerichtsrat, Zimmerstr. 88 | <i>O. Voigt, Kubischek.</i> |
| 4. Dr. med. <i>Bernheim</i> , prakt. Arzt, Yorkstr. 2 | <i>P. Ruge, Landmann.</i> |
| 5. <i>Otto Fickert</i> , Rentier, In den Zelten 15 . . . | <i>G. Kersten, Landmann.</i> |
| 6. <i>Hans Boller</i> , Kaufmann, Oranienstr. 98 . . . | <i>Klaar, O. Voigt.</i> |
| 7. <i>Paul Juhl</i> , Fabrikbesitzer, Pankow, Berliner-
str. 30 — Berlin, Schönhauser-Allée 183 . | <i>Ehlen, Reichard.</i> |
| 8. <i>August Götting</i> , Amtsgerichtsrat, Schaperstr. 7 | <i>Friesicke, Giersch de Rège.</i> |
| 9. Dr. med. <i>Schwabach</i> , Ohrenarzt, Karlsbad 1a | <i>Darmstaedter, Winckelmann.</i> |
| 10. <i>Otto Houselle</i> , Stud. jur., Schiffbauerdamm 29a | <i>E. Meyer, A. Ernst.</i> |
| 11. <i>Rudolf Peters</i> , Fabrikant, Köthenerstr. 22 . | <i>Solf, Lewinstein.</i> |
| 12. <i>Huth</i> , Amtsrichter, Charlottenburg, Ans-
bacherstr. 49 | <i>M. Deegen, Leyser.</i> |
| 13. Dr. <i>Paul Hirsch</i> , Assessor, Charlottenburg,
Bismarckstr. 123a | <i>M. Deegen, Leyser.</i> |
| 14. Dr. <i>Liepmann</i> , Amtsrichter, Kurfürstenstr. 99a | <i>M. Deegen, Leyser.</i> |
| 15. <i>Lübke</i> , Assessor, Westend, Eichenallée 4—6 | <i>M. Deegen, Leyser.</i> |
| 16. <i>Rudolf Schomburg</i> , Fabrikbesitzer, Alt-Moa-
bit 95/96 | <i>M. Deegen, Leyser.</i> |
| 17. <i>Neumann</i> , Rechtsanwalt, Sorau | <i>M. Deegen, Leyser.</i> |
| 18. <i>Paul Hentschel</i> , Architekt, Wilhelmstr. 125 . | <i>M. Deegen, K. Dielitz.</i> |
| 19. <i>Groll</i> , Gerichtsassessor, Nettelbeckstr. 21 . . | <i>M. Deegen, H. Deegen.</i> |
| 20. <i>Rudolf George</i> , Bankier und Handelsrichter,
Charlottenstr. 62 | <i>G. Hirschfeld, Haack.</i> |
| 21. <i>Siegbert Lachmann</i> , Dr. phil. Thiergartenstr. 3 | <i>Rosenheim, Spiegel.</i> |

Aus der Sektion Hannover überzutreten wünscht:

- | | |
|--|----------------------------|
| 22. Herr <i>Seydel</i> , Geh. Regier.-Rat, Kleiststr. 15 | <i>Hoeter, O. Gerlach.</i> |
|--|----------------------------|



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 14. Mai 1891, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *Habel*: Von den Bagni del Mäsino auf den Badile und Disgrazia.

Vorlage. *Georgi*: Reiseskizzen.

Mitteilung.

Bestellungen auf Blätter der Oesterreichischen Generalstabskarte, für welche die Mitglieder eine Ermässigung von 20 $\frac{0}{0}$ geniessen, sind recht bald an den Schatzmeister zu richten. Eine Uebersicht wird in der Sitzung ausliegen.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|--|----------------------------------|
| 1. <i>Ludwig Vogler</i> , General-Agent, Zietenstr. 5. | <i>Herrmann, Lewinstein.</i> |
| 2. <i>Erich Kessler</i> , Kaufmann, Bülowstr. 30 . . | <i>Koner, E. Kronecker.</i> |
| 3. <i>Ernst Degner</i> , Bankier, Wilhelmstr. 42 a . | <i>Wimmel, Lewinstein.</i> |
| 4. <i>W. Rose</i> , Ober-Ingenieur des Eisenwerkes
Lauchhammer, v. d. Heydtstr. 4 | <i>Kretzschmar, Frantz.</i> |
| 5. <i>Heinrich Lewin</i> , Cand. med., Frobenstr. 28. | <i>Marasse, Eberty.</i> |
| 6. <i>Richard Hedemann</i> , Landgerichtsrat, Wich-
mannstr. 12 c | <i>Sydow, Germershausen.</i> |
| 7. <i>Karl Langnick</i> , Kaufmann, Puttkamerstr. 22 | <i>E. Runge, Kirchner.</i> |
| 8. <i>Albert Friedländer</i> , Fabrikbesitzer, Neu-Kölln
a. W. 24 | <i>Borghard, Rudolph.</i> |
| 9. <i>B. Bockelmann</i> , Oberpostdirektionssekretär,
Rathenowerstr. 94 a | <i>Borghard, Rudolph.</i> |
| 10. <i>Paul Krone</i> , Architekt, Elsasserstr. 59 . . | <i>Heckmann, K. Dielitz.</i> |
| 11. <i>Mertens</i> , Bürgermeister in Prenzlau . . . | <i>Lindow, Hartz.</i> |
| 12. Dr. phil. <i>Otto Salomon</i> , Chemiker, Kurfürsten-
str. 90 | <i>Darmstaedter, Winkelmann.</i> |

13. Hermann Zander, Fabrikbesitzer, Waldemarstr. 27 Huhn, Blenck.
14. Siegfried Raphael, Rechtsanwalt, Friedrichstr. 79a Lilienthal, Pinner.
15. Dr. Willy H. Solf, Köthenerstr. 28 H. Solf, Lewinstein.
16. C. Ströhler, Eisenbahn- und Schiffsahrts-Direktor a. D., Kurfürstendamm 124 H. Solf, Cramer.
17. Wittko, Geh. Ober-Postrat, Nettelbeckstr. 4 Sydow, Fritsch.
18. Henne, Geh. Ober-Postrat, Friedrich-Wilhelmstr. 18 Sydow, Fritsch.

Berlin, den 6. Mai 1891.

Der Vorstand.

I. V.: R. Mitscher.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 M . an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M .) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. O. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Frühjahrsausflüge der Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins.

I. Sonntag, den 24. Mai 1891

Ausflug nach Hangelsberg.

Abfahrt vom Zoologischen Garten 7.²³; Friedrichstr. 7.³³; Alexanderplatz 7.³⁹; Schlesischer Bahnhof 7.⁴⁶; Ankunft in Erkner 8.³⁴.

Unmittelbar anschliessende Kahnfahrt oder Wanderung nach Fangschleuse, Ankunft 9.⁵⁰. Frühstücksrast bis 11 Uhr. — Wanderung am Werl-See zum Mitten-See, durch das Löcknitzthal zur Haltestelle Fangschleuse und zum Stinitz-See, wo eine Bierstation in Aussicht genommen ist. Ankunft 1 Uhr.

Aufbruch 1.³⁰ nach Hangelsberg Ankunft 2.³⁰—3 Uhr. Mittagessen im Saal oder im Garten des Etablissements „Spreeterrasse“. Aussicht auf das Spreethal. Zwangloses Zusammensein bis zur Rückfahrt 6.²⁶.

Rückfahrtskarten sind bis Erkner zu nehmen.

In Hangelsberg ist Fahrkarte bis Erkner nachzulösen.

Anmeldungen werden bis zum 21. Mai dringend erbeten und sind an Herrn Kaufmann *Kapitza*, Elisabeth-Ufer 44, zu richten.

II. Sonntag, den 7. Juni 1891

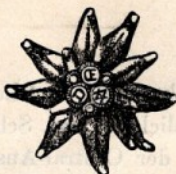
Ausflug nach Straussberg.

Abfahrt vom Zoologischen Garten 6.³⁰; Friedrichstr. 6.⁴³; Alexanderplatz 6.⁵⁰; Schlesischer Bahnhof 7.¹. Ankunft Bahnhof Straussberg 7.⁴³.

Wanderung über Eggersdorf — Försterei zum Neuen Krug. Ankunft 8.³⁰—9 Uhr. Frühstücksrast bis 10 Uhr. Aufbruch zur Spitzmühle und dem Straussee. Wanderung an demselben, bezgl. Kahnfahrt. Ankunft in Straussberg 12.³⁰—1 Uhr. Mittagessen bis 2.³⁰. Besichtigung der Stadt und Wanderung zum Bahnhof, 5 Uhr. Rückfahrt 5.²⁴. Ankunft auf dem Schlesischen Bahnhof 6.²².

Anmeldungen bis zum 4. Juni bei Herrn *Kapitza*, Elisabeth-Ufer 44.

III. Ueber eine **Zusammenkunft mit Damen** Ende Juni (voraussichtlich in Steglitz) wird in der Einladung zur Junisitzung Mitteilung gemacht werden.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 11. Juni 1891, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Geschäftliches. Vorschläge für die Generalversammlung in Graz.
2. Vortrag. *Fulda*: Der Ausflug des 9. Deutschen Geographentages von Wien über Budapest nach dem adriatischen Meere, in den Karst und in die Höhlen von St. Canzian und Adelsberg.
3. Vorlagen.
 1. Ausstellung alpinen Ausrüstungsgegenstände. — Zur Besichtigung derselben empfiehlt sich die Zeit vor Eröffnung der Sitzung und frühzeitiges Erscheinen.
 2. Verzeichnis der autorisierten Führer in den Deutschen und Oesterreichischen Alpen, herausgegeben von der Sektion Berlin, 7. durch Angabe der Post- und Telegraphenämter vermehrte Auflage. (Jahrgang 1891.) Exemplare sind in der Sitzung, später im „Büreau“ für Mitglieder zu 30 S zu haben.

Mitteilungen.

I. Donnerstag, den 25. Juni 1891

Zusammenkunft mit Damen im Schlosspark zu Steglitz.

Beginn Nachmittag 5 Uhr. In Erwartung zahlreicher Beteiligung ist eine Beleuchtung des den Mitgliedern reservierten Teiles des Parkes ev. Tanz in Aussicht genommen.

II. Sektionsmitglieder, welche der Generalversammlung in Graz vom 3.—5. August beizuwohnen beabsichtigen, werden gebeten, dem Bureau hiervon Mitteilung zu machen..

III. Bestellungen auf Publikationen, welche im Verlage des Gesamt-Vereins erschienen sind, sind ausschliesslich an den Schatzmeister Dr. E. Theel, NW., Klopstockstr. 37, zu richten, da der Central-Ausschuss es grundsätzlich ablehnt, in dieser Beziehung direkt mit den Mitgliedern in Verkehr zu treten. Ebenso nimmt der Schatzmeister Bestellungen auf Blätter der Oesterreichischen Generalstabskarte, deren Uebersicht in der Sitzung ausliegen wird, entgegen.

IV. Die Abstempelung der mit Photographie versehenen Mitgliedskarten, welche zu deren Gültigkeit als Legitimation durchaus notwendig ist, kann ausser bei dem Schatzmeister auch im Sektions-Büreau und in der Buchhandlung von Mitscher & Röstel, Jägerstr. 61a, vom 3. Juli bis 10. August aber nur an den letzteren beiden Stellen erfolgen.

V. Der Vorstand beabsichtigt ein möglichst vollständiges Verzeichnis der von unseren Hütten aus zu machenden Touren mit näheren Angaben über Dauer, Schwierigkeit und andere in Frage kommenden Verhältnisse zusammenzustellen und womöglich schon dem nächsten Jahresberichte beizufügen. Es werden daher die Mitglieder, welche in der bevorstehenden Reisezeit Touren in unserem Gebiete beabsichtigen oder solche bereits früher ausgeführt haben, dringend gebeten, ihre Beobachtungen dem Vorstande durch das Büreau zur Verfügung zu stellen. Die Herren, welche im Interesse dieses Unternehmens geneigt wären, einzelne seltener gemachte Touren in ihr Programm aufzunehmen, werden gebeten sich nach Schluss der Sitzung mit Herrn R. Kirchner zu einer kleinen Besprechung in Verbindung zu setzen.

VI. In dem im Jahresberichte der Sektion veröffentlichten Tourenverzeichnisse sind Lücken bemerkt worden, welche in der verspäteten oder unterbliebenen Anmeldung von Seiten der Mitglieder ihre Erklärung finden. Etwa gewünschte Nachträge, welche an das Büreau zu richten wären, ist der Vorstand bereit, den Mitgliedern in geeigneter Weise zur Kenntnis zu bringen.

VII. Ein Vereinsmitglied, welches am 24. Juni von Bremerhaven oder am 27. Juni von Antwerpen mit dem Dampfer des Norddeutschen Lloyd nach Genua zu fahren wünscht, bittet die Herren, welche die gleiche Gelegenheit benutzen wollen, ihren Namen dem Büreau mitzuteilen, da nur bei gleichzeitiger Teilnahme von 3 Vereinsmitgliedern die Preisermässigungen, welche der Lloyd gewährt, eintreten.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

- | | |
|---|---|
| 1. <i>F. v. Brakenhausen</i> , Regierungsrat, Schönebergerstr. 2 | vorgeschlagen durch:
<i>Perels, Sydow.</i> |
| 2. <i>P. Hirche</i> , Regierungsrat und Mitglied der Kgl.
Eisenbahndirektion Berlin, Yorkstr. 16 | <i>Denso, O. Voigt.</i> |
| 3. Dr. <i>Jaekel</i> , Privatdozent, Platz vor dem neuen Thor 6 | <i>v. Richthofen, K. Dielitz.</i> |
| 4. <i>J. Kersten</i> , Fabrikant, Keibelstr. 17 | <i>Böttger, Hirsch.</i> |
| 5. Dr. <i>E. Kirchhoff</i> , prakt. Arzt, Zietenstr. 23 | <i>Veit, E. Kronecker.</i> |
| 6. <i>Otto Köhn</i> , Kaufmann, Luckenwalderstr. 2 | <i>Schwager, Keyssner.</i> |
| 7. <i>Albert Krause</i> , kgl. Hofzimmermeister, Lützowstr. 64/65 | <i>Liebezeit, Meynow.</i> |
| 8. <i>Heinrich Krüger</i> , Ober-Telegraphenassistent, Bau-
hofstr. 1 | <i>Borghard, Rudolph.</i> |
| 9. Dr. <i>H. Philipp</i> , prakt. Arzt, Grossbeerenstr. 27a . | <i>Sydow, Fr. Schulz.</i> |
| 10. Dr. jur. <i>Frentz</i> , Burggrafenstr. 19 | <i>Siebert, R. Parrisius.</i> |

Berlin, den 4. Juni 1891.

Der Vorstand.

I. V.: R. Mitscher.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathcal{M}$.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathcal{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. O. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“



Nähere Mitteilung

über die

Zusammenkunft mit **Damen** im Schlosspark zu Steglitz

am **Donnerstag, den 25. Juni 1891,**

Nachmittags von 5 Uhr an.

1. Verbindung zwischen Berlin und Steglitz.

a. Eisenbahn vom Potsdamer Bahnhof:

von Berlin	4.40	5.10	6.6	6.30	7.10	7.28	7.45	8.20
zurück von Steglitz	9.1	9.11	10.16	10.56	11.19	11.51	12.41	1.01

b. Dampfstrassenbahn vom Nollendorfplatz

von 4.40 an alle 20 Minuten, zurück von 8.52 an bis 10.22 alle 30 Minuten.

2. Gäste sind willkommen.
3. Ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben.
4. Ein grösserer Teil des Gartens ist für den Verein abgegrenzt.
5. Gedeckte Räume sind vorhanden.
6. Eine Militärkapelle wird im Garten Unterhaltungsmusik machen und in dem für den Verein reservierten Saale **zum Tanz aufspielen.**
7. Die Mitglieder werden gebeten, das Vereinszeichen zu tragen.
8. Was die Verpflegung anbetrifft, so ist das Essen nach der Karte freigestellt. Weine zu angemessenen Preisen (Moselweine von Hausmann, Rotweine von J. H. D. Beckers Söhne). Münchener Bier (Hackerbräu) $\frac{1}{2}$ Liter 30 Pf., $\frac{3}{10}$ Liter 20 Pf., Berliner Bier (Böhmisches Brauhaus) $\frac{3}{10}$ Liter 15 Pf. Das Mitbringen von Kaffeeuchen erwünscht.

Berlin, den 18. Juni 1891.

Der Vorstand.

Erst jetzt ist uns eine kleine Anzahl der „Uebersicht über die Sonderzüge nach der Schweiz und Tirol“ zugegangen und steht Interessenten im Bureau der Sektion, so lange der Vorrat reicht, zur Verfügung.

Sektion Berlin des



D. und Ö. Alpenvereins.

Einladung

zu einer

⊙ geselligen Zusammenkunft ⊙
im Anhalter Bahnhofe

Donnerstag, den 10. September, Abends 7^{1/2} Uhr.

Berlin, den 2. September 1891.

Der Vorstand.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 8. October 1891, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Geschäftliche Mitteilungen.
2. Bericht über die Generalversammlung in Graz.
3. Vortrag. Herr Prem.-Leutn. **Wundt** (Mitglied der Sektion Schwaben):
Hochgebirgstouren im Winter.
4. Vorlage. Geschenk des Herrn Professor *Schirm*: Photographische
Aufnahmen vom diesjährigen Kostümfeste.

Mitteilungen.

I. Die geehrten Mitglieder werden ersucht, in gebräuchlicher Weise unter Benutzung des angebogenen Formulars den Reisebericht für das Jahr 1891 zu erstatten und thunlichst bald an das Bureau der Sektion, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10, einzusenden.

II. Die Zeitschrift 1891 ist an alle Mitglieder verschickt worden, jedoch sind wieder einige Exemplare wegen unrichtiger Adresse an das Bureau zurückgekommen. Es wird deshalb wiederholt recht dringend ersucht, Wohnungsänderungen dem Bureau stets sofort anzuzeigen.

-
- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\mathfrak{S}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
 - II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathfrak{M}$.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
 - III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathfrak{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

- | | |
|---|--------------------------------|
| 1. <i>E. Bork</i> , Königlicher Münzwardein, C. Holzgartenstr. 1—3 | <i>Feige, Haselbach.</i> |
| 2. <i>C. Breitbach</i> , Portrait- und Genremaler, W. Leipziger-Platz 3 | <i>Feige, Haselbach.</i> |
| 3. Dr. med. <i>Hermann Davidsohn</i> , prakt. Arzt, Grüner Weg 94 | <i>R. Witte, Ulrich.</i> |
| 4. <i>B. Fuisting</i> , Geh. Ober-Finanzrat, W. Kurfürstenstr. 73 | <i>Höter, Kirchner.</i> |
| 5. <i>Jul. Graupner</i> , Kaufmann, C. Alte Leipzigerstr. 12 | <i>Bast, Lewinstein.</i> |
| 6. <i>Ad. Grunow</i> , Kaufmann, W. Markgrafenstr. 53/54 | <i>Bast, Lewinstein.</i> |
| 7. <i>Hugo Guthmann</i> , Kaufm., W. Hohenzollernstr. 7 | <i>Feige, Haselbach.</i> |
| 8. Dr. phil. <i>R. Keller</i> , N. Invalidenstr. 98 | <i>Veit, Asch.</i> |
| 9. <i>Max Krüger</i> , Fabrikbesitzer, S. Gitschinerstr. 65 | <i>Weisse, H. Kersten.</i> |
| 10. <i>Paul Müller</i> , Hauptmann, W. Kleiststr. 15 | <i>Brockhausen, Nerrlich.</i> |
| 11. <i>A. Rotter</i> , Wirkl. Admiralitätsrat, W. Bülowstr. 26 | <i>Rose, Kretzschmar.</i> |
| 12. <i>K. Scharowsky</i> , Civil-Ingenieur, SW. Belle-Alliancestr. 40 | <i>Rose, Kretzschmar.</i> |
| 13. <i>W. Schindler</i> , Hoflieferant, NW. Unter den Linden 48/49 | <i>Dehnicke, Treptow.</i> |
| 14. <i>L. Urban</i> , Architekt und Maurermeister, SW. Blücherstr. 19 | <i>Dehnicke, Treptow.</i> |
| 15. Dr. <i>Martin Schubert</i> , Assessor, Friedenau, Hauffstr. 10 | <i>L. L. Lewinsohn, Benda.</i> |
| 16. <i>W. H. Heaton</i> , Universitäts-Professor, Nottingham, University College. | <i>Mitscher, Theel.</i> |
| 17. <i>Ch. Lendendorf</i> , Universitäts-Professor, Oxford, Pembroke College | <i>Mitscher, Theel.</i> |
| 18. Ed. <i>Seler</i> , Privatgelehrter, Steglitz | <i>Theel, Hirsch.</i> |
| 19. <i>A. Baumann</i> , Apotheker, Versmold i. Westf. | <i>Muesmann, Francke.</i> |

Aus der Sektion München überzutreten wünscht:

- | | |
|---|---------------------------------|
| 20. <i>Rheinemann</i> , Landschaftsmaler, W. Königin-Augustastr. 51 | <i>K. Dielitz, Winckelmann.</i> |
|---|---------------------------------|

Berlin, den 1. Oktober 1891.

Der Vorstand.

I. V.: R. Mitscher.

Reisebericht 1891.

Erstiegene Bergspitzen.	Ausgeführte Joch - (Pass-) Uebergänge.	Längerer Aufenthalt in einem besonderen Reisegebiete.	Bemerkungen. (Erwünscht ist Angabe und Beurteilung der begleitenden Führer.)

Namensunterschrift:



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 12. November 1891, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

- I. Geschäftliche Mitteilungen des Vorstandes.
- II. Vortrag. *Darmstaedter*: Topographisches und Touristisches aus den Marmaroli.

Mitteilung.

Gemäss § 17 der Statuten wird folgender Antrag des Vorstandes für die im Dezember stattfindende Jahresversammlung bekannt gemacht:

Den Vorstand zu ermächtigen, die behufs Erlangung der juristischen Persönlichkeit für die Sektion erforderlichen Anträge, insbesondere die zu diesem Behufe notwendigen Statutenänderungen — abweichend vom § 17 der Statuten — auf die Tagesordnung einer von ihm zu bestimmenden Sektionsversammlung zu setzen und in derselben zur Beratung und Abstimmung zu bringen.

-
- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
 - II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathcal{M}$.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
 - III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathcal{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

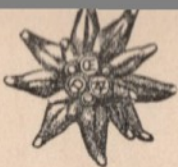
vorgeschlagen durch:

- | | |
|--|----------------------------------|
| 1. <i>R. Altsmann</i> , Amtsrichter, W. Lützowstr. 85 b | <i>E. Meyer, Gartz.</i> |
| 2. <i>Ludwig Bruck</i> , Kaufmann, Hindersinstr. 1 | <i>A. Friedländer, Borghard.</i> |
| 3. <i>I. Cohn</i> , Rechtsanwalt, W. Taubenstr. 32 | <i>Bading, Lobe.</i> |
| 4. <i>W. Fauner</i> , Amtsgerichtssekretär, SO. Köpenickerstr. 32 | <i>P. Dielütz, C. Fischer.</i> |
| 5. <i>C. Freyschmidt</i> , Königl. Kriminal-Kommissar und Rittmeister a. D., W. Stülerstr. 7 | <i>Müder, H. Wirth.</i> |
| 6. <i>B. Gaupp</i> , Geh. Regierungsrat, W. Eichhornstr. 11 | <i>Müder, Solms,</i> |
| 7. <i>Otto Heyrich</i> , Kaufmann, N. Invalidenstr. 111 | <i>R. Schmid, P. Dielütz.</i> |
| 8. <i>Richard Horwitz</i> , Rechtsanwalt, C. Alexanderstr. 71 | <i>Bading, Lobe.</i> |
| 9. Dr. <i>G. von Loeper</i> , Wirkl. Geh. Rat, Excellenz, W. Eisenacherstr. 5 | <i>Blenck, Potyka.</i> |
| 10. <i>B. Lohaus</i> , Oberverwaltungsgerichtsrat, W. Stülerstr. 2 | <i>Fr. Schulz, Hoeter.</i> |
| 11. Dr. <i>R. Schultze</i> , C. Stralauerstr. 49 | <i>Huhn, Nolte.</i> |
| 12. <i>Julius Tobien</i> , Bankier, C. Friedrichsgracht 27/28 | <i>R. Schmid, P. Dielütz.</i> |
| 13. <i>Heinrich Winterfeld</i> , Rechtsanwalt u. Notar, S. Oranienstr. 67 | <i>Bading, Rasche.</i> |
| 14. Dr. <i>Alfred Zimmermann</i> , Hülfсарbeiter im Auswärtigen Amt, W. Wilhelmstr. 76 | <i>Brunnemann, M. Deegen.</i> |
| 15. <i>A. Engelmann</i> , Landrichter, Charlottenburg, Eisenacherstr. 8 | <i>E. Meyer, Gartz.</i> |
| 16. <i>Viktor Eichert</i> , Hauptmann à l. s. des Königl. Cadetten-Corps, Gr. Lichterfelde | <i>Fulda, Stenzler.</i> |
| 17. <i>Louis Hacker</i> , Lehrer am Königl. Cadetten-Corps, Gr. Lichterfelde | <i>Fulda, Stenzler.</i> |
| 18. <i>von Düring</i> , Oberlandesgerichtsrat, Rostock i. M. | <i>Siebert, Thierfelder.</i> |
| 19. <i>Heinrich Haukohl</i> , Kaufmann, Wannsee | <i>Bahn, Gemss.</i> |

Berlin, den 4. November 1891.

Der Vorstand.

I. V. R. Mitscher.



Einladung

zur

Jahresversammlung

am Donnerstag, den 10. Dezember 1891, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes für das Jahr 1891.
2. Vorstandswahl.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren.
4. Anträge des Vorstandes :
 - a. Den Vorstand zu ermächtigen, die behufs Erlangung der juristischen Persönlichkeit für die Sektion erforderlichen Anträge, insbesondere die zu diesem Behufe notwendigen Statutenänderungen — abweichend vom § 17 der Statuten — auf die Tagesordnung einer von ihm zu bestimmenden Sektionsversammlung zu setzen und in derselben zur Beratung und Abstimmung zu bringen.
 - b. Auf einige Erweiterungen und Verbesserungen an der Berliner Hütte welche sich in Folge des nach früherem Sektionsbeschlusse ausgeführten Neubaus des dritten Hauses als notwendig oder wünschenswert herausgestellt haben, und auf Ermächtigung zur darlehnsweisen Beschaffung der hierzu erforderlichen Mittel bis zum Betrage von 9000 Mark.
5. Vortrag. *Freytag*: Tieraberglaube in den Alpen.
6. Vorlage: *Rummelspacher*: Studien aus den Jahren 1890 u. 1891.

Mitteilung.

Das Stiftungsfest der Sektion wird Sonnabend, den 20. Februar 1892 als **Kostümfest** bei **Kroll** gefeiert werden. Nähere Mitteilungen vorbehalten.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\mathfrak{M}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathfrak{M}$) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathfrak{M}$ incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störend Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|--|------------------------------|
| 1. <i>Ludwig Bohnen</i> , Kaufmann, Kommandantenstr. 15 | <i>Prüchtel, Grün.</i> |
| 2. <i>O. Bussenius</i> , Oberamtmann, Zietenstr. 6 b . . . | <i>H. Deegen, Hofmeier.</i> |
| 3. <i>Max Güther</i> , Buchdruckereibesitzer, Lützowplatz 12 | <i>Mäder, Dehnicke.</i> |
| 4. <i>G. Hirsch</i> , Bankier, Kurfürstenstr. 106 . . . | <i>Weissleder, Lüthke.</i> |
| 5. <i>E. Klein</i> , Kaufmann, Halleschestr. 22 . . . | <i>Bieler, Winckelmann.</i> |
| 6. <i>C. Kneipp</i> , Ingenieur, Grossbeerenstr. 25 . . . | <i>Weissleder, Lüthke.</i> |
| 7. <i>Julian Landau</i> , Zahnarzt, Leipzigerstr. 83 . . . | <i>v. Landau, Zietemann.</i> |
| 8. <i>Chr. Lange</i> , Ingenieur, In den Zelten 9 . . . | <i>Rose, Rotter.</i> |
| 9. <i>Heinrich Leibfried</i> , Weingrosshändler, Kurfür-
stenstr. 52. | <i>Bading, Rausnitz.</i> |
| 10. <i>Hermann Liebeherr</i> , Lehrer, Zionskirchstr. 22 . | <i>Rebhuhn, Otto.</i> |
| 11. <i>W. Rabe</i> , Major z. D., Perlebergerstr. 23 . . . | <i>Herrmann, Wessely.</i> |
| 12. <i>Albert Sander</i> , Rentner, Karlsbad 5 | <i>Mäder, H. Wirth.</i> |
| 13. <i>Dr. Arnold Seligsohn</i> , Rechtsanwalt, Friedrichstr. 226 | <i>Germershausen, Fuchs.</i> |
| 14. <i>Albrecht Soltmann</i> , Fabrikbesitzer, Hollmanstr. 26 | <i>Herrmann, Wessely.</i> |
| 15. <i>Albrecht Gohr</i> , Fabrikbesitzer, Güntersberg. a. O. | <i>Stille, Sydow.</i> |
| 16. <i>Pohl</i> , Rechtsanwalt u. Notar, Landsberg a. W. . | <i>A. Schmidt, Nelson.</i> |

Aus der Sektion „Austria“ wünscht überzutreten Herr:

17. *Dr. Emmer*, Redakteur der „Zeitschrift“ des D. u.
Ö. A. V., Mitglied des Central-Ausschusses des
D. u. Ö. A. V., Hasenheide 48 *Scholz, Mitscher.*

Berlin, den 1. Dezember 1891.

Der Vorstand.

J. Scholz.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 14. Januar 1892, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag: *Treptow*: Von der hohen Villerspitze zur kleinen Zinne.
 Vorlage. Neue Photographien von B. Johannes.

Mitteilungen.

- a. Der Schatzmeister, Dr. *E. Theel*, NW., Klopstockstr. 37, bittet um Ein-
 sendung der fälligen Jahresbeiträge (12 M.) oder um Zahlung derselben in
 der Sitzung.
- b. Kostümfest am 20. Februar 1892 betreffend.

Eintrittskarten für Mitglieder und deren Angehörige sind in der Januar-
 sitzung zu kaufen, auf Gastkarten werden Anmeldungen angenommen. Bei
 wem wird zu Beginn der Sitzung mitgeteilt werden.

Meldungen zur Beteiligung an den lebenden Bildern nehmen die
 Herren *K. Dielitz*, Kurfürstendamm 6a, und *Schlabitz*, Dorotheenstr. 32,
 humoristische Beiträge für die Festzeitung die Herren *Bramigk*, Hallesche-
 str. 6, und *Huot*, Leipzigerstr. 107, auch in der Sitzung gern entgegen.

Vor Beginn der Sitzung werden im kleinen Saale **kolorierte Kostüm-
 bilder** ausliegen, auch wird Herr *Gustav Steidel* daselbst eine Anzahl
 nach echten Mustern angefertigter **Damen- und Herrenkostüme** aus-
 stellen, zu deren Besichtigung von 5—7 Uhr die sich dafür interessierenden
 Damen und Herren eingeladen werden.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\mathfrak{S}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten
 zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken
 (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende
 Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin
 des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister
 „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|----------------------------------|
| 1. Dr. <i>M. Andresen</i> , Melchiorstr. 44 | <i>Bannow, Hörmann.</i> |
| 2. <i>Max Bading</i> , Buchdruckereibesitzer, Waterloo-
Ufer 13 | <i>Rausnitz, Eugen Cohn.</i> |
| 3. <i>S. Bing</i> , Kaufmann, in Firma E. und S. Bing,
Spittelmarkt 5 | <i>Herz, von Hennig.</i> |
| 4. <i>Bingner</i> , Regierungsassessor, Neue Winterfeldtstr. 7 | <i>M. Deegen, Liepmann.</i> |
| 5. <i>Friedrich Friedländer</i> , Rechtsanwalt, Markgrafen-
str. 32 | <i>A. Friedländer, Borghard.</i> |
| 6. <i>Otto Grote</i> , Kaufmann, Zimmerstr. 98 | <i>Weisse, Nölting.</i> |
| 7. <i>Gustav Hempel</i> , Kaufmann, Zimmerstr. 7 | <i>P. Hempel Koner.</i> |
| 8. <i>K. Hoffmann</i> , Buchhändler, in Firma H. Bahr's
Buchhandlung, Mohrenstr. 6 | <i>Raif, Messel.</i> |
| 9. <i>Siegfried Kaiser</i> , Prokurist bei E. u. S. Bing,
Spittelmarkt 5 | <i>Herz, von Hennig.</i> |
| 10. Dr. <i>A. Leppmann</i> , prakt. Arzt, Kronprinzen-
Ufer 24 | <i>Grün, Treptow.</i> |
| 11. <i>Eugen Marquardt</i> , Verlagsbuchhändler, Wich-
mannstr. 4 a | <i>A. Friedländer, Borghard.</i> |
| 12. Dr. <i>Nöhring</i> , Amtsrichter, Solmsstr. 30 | <i>M. Deegen, Kirchner.</i> |
| 13. <i>Otto Raschdorff</i> , Professor an der technischen
Hochschule, Steglitzerstr. 32 | <i>Landmann, Brussatis.</i> |
| 14. Dr. <i>Schneider</i> , Rechtsanwalt, Zimmerstr. 92/93 | <i>Keyssner, Pinner.</i> |
| 15. <i>Fritz Springer</i> , Verlagsbuchhändler, Monbijou-
Platz 3 | <i>Mitscher, Hofmeier.</i> |
| 16. <i>F. Tegetmeier</i> , Assistent an der Kgl. Versuchs-
stelle für Sprengstoffe zu Spandau. Berlin,
Kirchstr. 22 | <i>Zietemann, Hacker.</i> |
| 17. <i>Reinh. Tetzner</i> , Fabrikant, Schlesischestr. 42 | <i>Schartiger, Th. Heuer.</i> |
| 18. Stud. jur. <i>Walter Ulbricht</i> , Bandelstr. 1 | <i>Ulbricht, Volkmann.</i> |
| 19. <i>Paul Wölfert</i> , Rentner, Lützow-Ufer 12 | <i>Rausnitz, Eugen Cohn.</i> |
| 20. <i>F. Kilian</i> , Direktor, Lauchhammer | <i>Rose, Rotter.</i> |
| 21. <i>Erhard Schneider</i> , Premierleutnant und Militär-
lehrer an der Hauptkadettenanstalt, Steglitz | <i>Fulda, Hacker.</i> |

Ueberzutreten wünschen die Herren:

- | | |
|---|---------------------------|
| 22. <i>Paschke</i> , Justizrat, Lessingstr. 14, aus der Sektion
Frankfurt a. O. | <i>Wehmer, La Porte.</i> |
| 23. <i>F. Vahlberg</i> , Kaufmann, Charlottenstr. 81, aus
der Sektion Vogtland | <i>Zietemann, Hacker.</i> |

Berlin, den 4. Januar 1892.

Der Vorstand.

R. Mitscher.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 11. Februar 1892, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

- Vorträge. 1. Dr. *L. Freytag*: Tieraberglauben in den Alpen.
2. Hauptmann *Wundt* (Sektion Schwaben): Meine diesjährige Winterreise in die hohe Tatra.
- Vorlagen. 1. Neue Photographische Ansichten aus den Oesterreich. Alpen von Würthle u. Spinnhörn.
2. Neuere Photographien aus dem Zillerthal.

Mitteilungen.

Der Schatzmeister Dr. *E. Theel*, NW., Klopstockstr. 37, bittet um Einsendung der fälligen Jahresbeiträge oder um Zahlung derselben in der Sitzung. Beiträge, welche dann noch ausstehen, werden mit Aufschlag der Kosten (für Berlin 15 Pf., auswärts 55 Pf.) in Berlin durch die Packetfahrt-Gesellschaft, auswärts durch Postauftrag eingezogen werden.

Der Festausschuss giebt bekannt, dass die Einlasskarten zu dem Kostümfest am 20. Februar sämtlich vergeben sind und weitere Meldungen nicht mehr berücksichtigt werden können.

Berlin, den 3. Februar 1892.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S. an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. inkl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister, Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *E. Appel*, Bankier, Leipzigerplatz 3 *Schlesinger, Rott.*
2. *Ottomar Bergschmidt*, Direktor d. Aktiengesellschaft Berliner Neustadt, Gr. Frankfurterstr. 14 *Landmann, Brussatis.*
3. *Dr. K. Bröckelmann*, Inhaber eines chem.-techn. Instituts, Landsbergerstr. 70 *Zietemann, Funcke.*
4. *Paul Collani*, kgl. Hoflieferant, Lindenstr. 21 *Solms, Maeder.*
5. *Richard Greifelt*, städt. Lehrer, Krausenstr. 43 *Ehlen, Schönemann.*
6. *Wilhelm Gronau*, Verlagsbuchhändler, Dörnbergstr. 6 *Mitscher, H. Paetel.*
7. *A. Hagen*, Staatsanwalt, Spenerstr. 9 *R.-R. R. Müller, v. Mühlensfels.*
8. *Eduard Hahn*, Kaufmann, Luisenufer 7 *E. Richter, Weygoldt.*
9. *Julius Herms*, Kaufmann, in Firma Holzapfel & Schoenemann, Yorkstr. 13 *Schoenemann, Röhlich.*
10. *Carl Herrmann*, Gasinspektor, Breslauerstr. 29 *Polenski, Paul.*
11. *August von der Heyden*, Direktor der Viktoriabrauerei A.-G., Lützowstr. 109/10 *Landmann, Grasnick.*
12. *F. W. Hoffmann*, Rentner, Landgrafenstr. 16 *Löwenherz, Mues.*
13. *Felix Kühne*, Fabrikbesitzer, Pankstr. 24 *A. Friedländer, Rudolph.*
14. *Dr. G. Lenhartz*, Stabsarzt, Waldemarstr. 57 *P. Müller, Brockhausen.*
15. *Ernst Lewy*, Kaufmann, Königgrätzerstr. 64 *B. Lewy, Hamburger.*
16. *Jakob Roeder*, Fabrikbesitzer, Oranienburgerstr. 21 *C. Arndt, Prächtel.*
17. *F. A. Schmidt*, Fabrikant, Memelerstr. 41 *Polenski, Paul.*
18. *Cord Schwarz*, Major a. D., Lutherstr. 44 *Droop, Geisler.*
19. *Arthur Vollmer*, kgl. Hofchauspieler, Ansbacherstr. 2 *Breitbach, Rotter.*
20. *Ernst Wiegand*, Direktor d. Deutsch. Offiziervereins, Schiffbauerdamm 18 *Mitscher, Humbert.*
21. *Werner Wildt*, Kaufmann, Köthenerstr. 46 *E. Richter, Bild.*
22. *Otto Reishaus*, Kaufmann, Brandenburg a. H. *Sachs, Miethe.*
23. *A. Glienke*, Gymnasiallehrer, Gr. Lichterfelde, Wilhelmstr. 32 *G. Heuer, A. Döring.*
24. *Fr. Burguy*, Ord. Lehrer am Hospice français, Pankow, Berlinerstr. 6 *Griep, Linckelmann.*

aus der Sektion Hannover überzutreten wünscht:

25. *Herr Dr. G. Brandt*, Geh. Reg.-Rat u. vortrag. Rat im Minist. d. Innern, Winterfeldtstr. 37 *Germershausen, Halbey.*

Aus der Sektion Breslau überzutreten wünscht:

26. *Herr Franz Mattersdorff*, Rechtsanwalt, An der Spandauerbrücke 7 *Auerbach, Sauer.*



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 10. März 1892, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Antrag des Vorstandes.
 (siehe Beilage.)
2. Vortrag. *Schlesinger*: Touren im Dauphiné (Meije Grand Pic u. s. w.)
3. Vorlage. *V. Sella*: Neue Photographien aus Südtirol (Adamello, Presanella, Brenta, Dolomiten).

Mitglieder der Sektion können diese Photographien zum Vorzugspreise von 4 M. durch den Schatzmeister beziehen.

Mitteilungen.

1. Exemplare der Festzeitung mit Kunstbeilage sind zum Preise von 50 S., die der Ansicht der Berliner Hütte zum Preise von 20 S. in der Sitzung, sowie im Bureau zu haben.
2. Zu der am 23. Mai d. J. anzutretenden Küstenfahrt des Norddeutschen Lloyd (Bremerhafen, Lissabon, Genua) wird zur Erlangung der den Alpenvereinsmitgliedern bewilligten Ermässigungen noch ein Reisegefährte gesucht. Sektionsmitglieder, welche sich beteiligen wollen, werden gebeten, sich mit Herrn Kgl. Medizinalrat Professor *Fürbringer*, Krankenhaus Friedrichshain, in Verbindung zu setzen.

Berlin, den 3. März 1892.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S. an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. inkl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung stören Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *Wilhelm Alex*, Dekorationsmaler, Kl. Hamburgerstr. 9 *Al. Wagner, Nölting.*
2. *Walter Baucke*, Kaufmann, Breitestr. 21 *Keyssner, Frech.*
3. *Dr. Broese*, prakt. Arzt, Königgrätzerstr. 50 *R. Witte, Brussatis.*
4. *Dr. A. Collin*, Assistent a. d. Zool. Sammlung d. kgl. Museums für Naturkunde, Elsasserstr. 58 *Zietemann, Tegetmeyer.*
5. *Jul. Mart. Friedländer*, Fabrikbesitzer, Taubenstr. 24 *Germershausen, Harmuth.*
6. *Dr. Hugo Gallenkamp*, Gerichtsassessor, Nettelbeckstr. 20 *Kessler, O. Müller.*
7. *Paul Gause*, Kaufmann, Unter den Linden 66 *Vogtländer, P. Dietz.*
8. *Gustav Geissler*, Gerichtsassessor, Potsdamerstr. 130 *Schleussner, Busch.*
9. *Dr. med. Ferd. Gumprecht*, Assistenzarzt am Krankenhause Friedrichshain, Landsberger Platz 2 *Fürbringer, Frech.*
10. *Ferdinand von Hell*, Regisseur, Luisenstr. 36 *Al. Wagner, Weygoldt.*
11. *P. Jäger*, Architekt, Schleiermacherstr. 4 *Grün, Treptow.*
12. *Mende*, Gerichtsassessor, Rauchstr. 2 *M. Deegen, Simonson.*
13. *Alexander Müller*, Direktor d. North-British Feuervers.-Ges., Alexander-Ufer 1 *Wirth, Mäder.*
14. *Heinrich Oberländer*, Hofschauspieler, Grossbeerenstr. 56 *Nesper, Ehlen.*
15. *Dr. Heinrich Otte*, Gymnasiallehrer, Rittertstr. 50 *Herrmann, Rödiger.*
16. *Pressel*, Geh. Oberpostrat, Halleschestr. 18 *Sydow, Stille.*
17. *Rudolf Rütgers*, Fabrikbesitzer, Kleiststr. 11 *Gust. Tietz, L. Tietz.*
18. *A. Salinger*, Stud. arch., Belleallianceplatz 7 *Frhr. v. Landau, Ehrenbaum.*
19. *Hans Schenck*, Prokurist, Jerusalemerstr. 56 *G. Schenck, Schwing.*
20. *Paul Ulrich*, Kaufmann, Neuenburgerstr. 38 *Gesenius, A. Landré.*
21. *Hans Zelle*, Gymnasiallehrer, Frobenstr. 18 *F. Kronecker, M. Greiff.*
22. *Dr. med. Moeli*, Dirig. Arzt der Irrenanstalt in Dalldorf bei Berlin u. Privatdozent *Brussatis, Bernheim.*
23. *Ringewaldt*, Fabrikbesitzer, Nauen *Schaper, Stürzebein.*
24. *Dr. J. F. Holtz*, Direktor d. chem. Fabrik a. A. (vorm. E. Schering), Westend *M. Voigt, M. Böttcher.*
25. *W. Merfeld*, Amtsrichter, Wriezen *M. Reiche, E. Cohn, A.-R.*

Aus der Sektion Strassburg i. E. überzutreten wünscht:

26. *Herr Otto Wenzel*, Direktor, Generalsekretär der Berufsgenossenschaft f. chem. Industrie, Alt-Moabit 123 *Landmann, Brussatis.*

Antrag an die Sektionsversammlung.

Der Vorstand beantragt, unter Bezugnahme auf den in der Jahresversammlung vom 10. Dezember 1891 gefassten Beschluss:

1. ihn zu ermächtigen, die Verleihung der juristischen Persönlichkeit an den Verein zu beantragen,
2. für den Fall, dass dem Verein die Rechte einer juristischen Person verliehen werden, die bisherigen Statuten in den nachstehend bezeichneten Punkten abzuändern,
3. den Vorstand zu ermächtigen, weitere Aenderungen der Statuten, sofern sie behufs Erlangung der juristischen Persönlichkeit von den vorgesetzten Behörden verlangt werden sollten und redaktioneller Art sind, selbständig vorzunehmen.

Satzungen

der Sektion Berlin des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins.

§ 1 (Neue Fassung).

In Berlin besteht unter dem Namen: „Sektion Berlin des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins“ ein vermögensrechtlich selbständiger Verein, dessen Zweck dahin geht, die Kenntnis der Alpen Deutschlands und Oesterreichs zu erweitern und zu verbreiten, sowie ihre Bereisung zu erleichtern, und zwar durch Veranstaltung von Vorträgen und geselligen Zusammenkünften, durch Reisen, Unterstützung von Unternehmungen, welche den Vereinszwecken förderlich sind, besonders Bau von Schutzhütten, Anlage von Wegen, Förderung des Führerwesens und wissenschaftliche Erforschung der Alpen.

Der Verein hat seinen Sitz in Berlin.

Bisher nach den Bestimmungen der in der Jahresversammlung vom 13. Dezember 1883 beschlossenen Statuten verwaltet, nimmt der Verein zufolge Beschlusses der Sektionsversammlung vom 10. März 1892 gegenwärtige veränderte Satzungen als seine Grundverfassung an.

§ 2 (Neue Fassung).

Die Mittel, welche der Sektion zur Erreichung des in § 1

Abs. 1 gedachten Zwecks zur Verfügung stehen, sind:

- a. die Eintrittsgelder und die Jahresbeiträge der Mitglieder (§ 5),
- b. ihr in den Zillerthaler Alpen Tirols belegener Grundbesitz mit den darauf befindlichen Schutzhütten, nämlich der Berliner Hütte im Schwarzensteingrund und dem Furtschagelhaus im Schleieisengrund, sowie das darin befindliche Inventar,
- c. die für die Benutzung dieser Hütten einkommenden Hüttengelder,
- d. die Bibliothek und die sonstigen Sammlungen des Vereins.

§ 3.

In Abs. 1 Zeile 3 v. u. hinter: „vertagt werden“ einzuschalten:
„Die Abstimmung geschieht, wenn von der Versammlung nichts Anderes beschlossen wird, mittelst Handerhebens.“

Abs. 2 (Neue Fassung):

Nur männliche im Besitze der bürgerlichen Ehrenrechte befindliche Personen können Mitglieder der Sektion sein.

§ 4.

In Zeile 2 vor „Benutzung“ einzuschalten: „auf“ und am Schluss statt: „Statuten“ zu sagen: „Satzungen“.

§ 5 (Neue Fassung).

Die Mitglieder sind verpflichtet, zur Erreichung der Vereinszwecke mitzuwirken. Der am Beginn des Vereinsjahres voll zu entrichtende Jahresbeitrag und das von neuen Mitgliedern zu zahlende Eintrittsgeld werden durch die Jahresversammlung festgesetzt. Solange nicht eine anderweite Festsetzung erfolgt, beträgt der Jahresbeitrag 12 Mark und das Eintrittsgeld 5 Mark.

Das Vereinsjahr beginnt mit dem 1. Januar.

§ 6.

In Zeile 5 statt „Umgegend“ zu sagen: „dessen Vororten“.

In Zeile 8 statt „jederzeit“ zu sagen: „sobald er es nach der Lage der Geschäfte für erforderlich erachtet“.

In Zeile 9 hinter „schriftlichen“ einzuschalten „und motivierten“

In Zeile 11 statt „das Statut nichts Anderes bestimmt“ zu sagen: „die Satzungen nichts Anderes bestimmen“.

Am Schlusse des § hinzuzufügen:

(Neuer Absatz). Die Sektionsversammlung ist beschlussfähig, wenn mindestens 30 Mitglieder der Sektion anwesend sind. Hat eine Sektionsversammlung wegen Beschlussunfähigkeit vertagt werden müssen, so ist die demgemäss einzuberufende neue Sektionsversammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der anwesenden Mitglieder beschlussfähig, sofern auf diese Folge in der Einladung ausdrücklich aufmerksam gemacht ist.

(Neuer Absatz). Ueber die Verhandlungen der Sektionsversammlung ist vom Schriftführer oder dessen Stellvertreter ein Protokoll aufzunehmen, welches von diesem und dem Vorsitzenden zu vollziehen ist.

§ 7.

In Abs. 1 hinter „jederzeit“ einzuschalten: „jedoch unbeschadet der Pflicht zur Zahlung des fälligen Jahresbeitrags“, und den zweiten Satz zu streichen.

Abs. 2. Ein Mitglied, welches während eines Jahres die Zahlung der Beiträge unterlässt, gilt als mit dem Ablaufe des Jahres aus der Sektion ausgeschieden.

§ 8 (unverändert).

§ 9.

Die Worte „deren Sitz Berlin ist“ zu streichen.

In § 10 statt „fünf Beiräten“ zu sagen: „sechs Beiräten“.

§ 11.

Abs. 1 Zeile 1 hinter „werden“ einzuschalten: „aus der Zahl der grossjährigen Mitglieder“,

Abs. 2 statt „Umgegend“ zu sagen: „dessen Vororten“,

Abs. 3 Zeile 1 und Abs. 4 Zeile 1 statt „Wiederwahl“ zu sagen: „Wahl“, und als Abs. 8 neu hinzuzufügen:

Die Wiederwahl ausscheidender Vereinsmitglieder ist zulässig.

§ 12 (unverändert).

§ 13.

Folgenden neuen Abs. 1 einzuschalten:

Der Vorstand ist zu berufen, so oft dies die Lage der Geschäfte erfordert, insbesondere wenn vier Mitglieder des Vorstandes darauf antragen.

In Zeile 2 des bisherigen Abs. 1 (künftigen Abs. 2) vor „eingeladen“ einzuschalten „schriftlich“.

In Zeile 2 des bisherigen Abs. 2 (künftigen Abs. 3) statt „Statuten“ zu sagen „Satzungen“.

Am Schluss des § folgenden neuen Absatz beizufügen:

Ueber die Verhandlungen ist vom Schriftführer oder dessen Stellvertreter ein Protokoll aufzunehmen, welches von diesem und dem Vorsitzenden zu vollziehen und im Archiv des Vereins aufzubewahren ist.

§ 14 (unverändert).

§ 15.

Am Schluss von Zeile 5 hinter „nach aussen“ einzuschalten:
in allen gerichtlichen und aussergerichtlichen Angelegenheiten, einschliesslich derjenigen, zu deren Erledigung nach den Gesetzen eine Spezialvollmacht erforderlich ist.

Am Schluss des § folgenden neuen Abs. 2 hinzuzufügen:

Zum Ausweise der genannten Vorstandsmitglieder dient ein Attest des Kgl. Polizei-Präsidenten zu Berlin, welchem zu diesem Zweck die Wahlverhandlungen einzureichen sind.

Hinter dem § 15 folgende neue §§ einzuschalten:

§ 16 (neu).

Der Schatzmeister führt und verwaltet die Sektionskasse.

Für die Belegung des Kapitalvermögens des Vereins ist der § 39 der Vormundschaftsordnung vom 5. Juli 1875 (Ges.-Samml. S. 439) maassgebend.

Die zum Vereinsvermögen gehörigen Inhaberpapiere sind sofort nach dem Erwerb durch das Kgl. Polizei-Präsidium ausser Kurs zu setzen.

In einer im November stattfindenden Vorstandssitzung hat der Schatzmeister eine Uebersicht des Vermögensbestandes vorzulegen.

§ 17 (neu).

Zum ausschliesslichen Geschäftskreise der Sektionsversammlung gehört:

- a. die Wahl des Vorstandes nach Massgabe der §§ 11 und 12,
- b. die Entscheidung über die Aufnahme neuer Mitglieder falls Widerspruch erfolgt (§ 3),
- c. die Entscheidung über die Berufung gegen die vom Vorstande beschlossene Ausschlussung eines Mitglieds (§ 8),
- d. die Entgegennahme des alljährlich zu erstattenden Geschäftsberichts (§ 18),
- e. die Dechargierung der vom Schatzmeister zu legenden Jahresrechnung (§ 18),
- f. jede Abänderung der Satzungen (§ 19),
- g. die Auflösung des Vereins (§ 20).

Ausserdem ist der Vorstand befugt, die ihm geeignet scheinenden Gegenstände der Beschlussfassung der Sektionsversammlung zu unterbreiten.

Der bisherige § 16 wird § 18 und erhält im Eingang folgenden neuen Abs. 1:

Die Einladung zur Jahresversammlung ist den Mitgliedern unter Mitteilung der Tagesordnung mindestens eine Woche vor dem Termin derselben durch die Post unter der dem Vorstande bekannten Adresse zuzusenden. Die Einladung gilt mit der Auflieferung zur Post als bewirkt.

Der bisherige § 17 wird § 19; in Zeile 1 des Abs. 1, sowie in Zeile 1 des Abs. 2 ist statt „Statuten“ zu sagen „Satzungen“.

Der bisherige § 18 wird § 20 (unverändert).

Der bisherige § 19 wird § 21 in folgender Fassung (neu):

Änderungen der Satzungen, welche den Sitz, den Zweck oder die äussere Vertretung des Vereins betreffen, desgleichen Beschlüsse, welche die Auflösung des Vereins zum Gegenstande haben, bedürfen der Königlichen Genehmigung, andere Änderungen der Satzungen bedürfen der Genehmigung des Ober-Präsidenten.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 14. April 1892, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

- Vortrag. *Starke:* Landschafts- und Lebensbilder aus dem Berner Oberland.
Vorlage. *Starke:* Naturstudien aus dem Berner Oberland.

Mitteilungen.

1. Der Schatzmeister teilt bezüglich der neuen Anleihe mit, dass in Folge der bedeutenden Ueberzeichnung nur die Zeichnungen derjenigen Mitglieder berücksichtigt werden konnten, welchen hierüber eine Mitteilung direkt zugegangen ist.
2. Das erste Heft des von dem Deutschen und Oesterreichischen Alpenverein herausgegebenen Werkes „**Die Erschliessung der Ostalpen**“ ist erschienen und an alle Sektionsmitglieder, welche es zur Ansicht bestellt haben, versandt worden. Weitere Exemplare des ersten Heftes werden nebst Subskriptionslisten in der Sitzung ausliegen. Der Vorstand erlaubt sich auf das schöne, unserem Vereine zur Ehre gereichende Unternehmen noch besonders aufmerksam zu machen in der Erwartung, dass dem Werke auch im Kreise der Sektion Berlin die erwünschte und verdiente Unterstützung durch zahlreiche Subskription werde zu Teil werden.
3. Von der allgemeinen, selbst ausserhalb mit grossem Beifall aufgenommenen **illustrierten Festzeitung** wurde auf Veranlassung des Vorstandes eine grössere Auflage gedruckt, weil dieser glaubte annehmen zu dürfen, dass die Festzeitung für alle Sektionsmitglieder, auch für die, welche dem Feste nicht beiwohnen konnten, ihres Inhaltes wegen Interesse haben müsste. Exemplare der Festzeitung sind zum Preise von 50 $\mathfrak{S}$ in der Sitzung zu haben oder vom Sektionsbureau zu beziehen.

Berlin, den 6. April 1892.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\mathfrak{S}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathfrak{M}$.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathfrak{M}$. inkl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin u. O. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *Hermann Blume*, Fabrikbesitzer, Wilhelmstr. 147 *A. Parrisius, Hesse.*
2. *Arnold Busse*, Rechtsanwalt, Leipzigerstr. 47 *M. Deegen, Koffka.*
3. *F. Butzke*, Kaufmann, Wilhelmshöhe 30 *Grün, Treptow.*
4. *F. Demmin*, Civilingenieur, Königgrätzerstr. 91 *R. Hirsch, Aschoff.*
5. *Paul Fischer*, Hoftapezier, Mauerstr. 78/79 *F. Rott, Röhlich.*
6. *P. Grauenhorst*, Prediger, Skalitzerstr. 68 *Müscher, Toussaint.*
7. *L. Gronau*, Fabrikant, Alexandrinenstr. 97 *Schartiger, Th. Heuer.*
8. *Eugen Löwe*, Landrichter, Dessauerstr. 3 *E. Meyer, Lautherius.*
9. *O. Neizert*, Gerichtsassessor, Steinmetzstr. 66 *H. Clauswitz, O. Clauswitz.*
10. *Ernst Pulsack*, Zimmermeister, Lutherstr. 19 b *Weisse, Nölting.*
11. *Philemon Ritter*, Fabrikbesitzer, Chausseestr. 99 *Bast, Lewinstein.*
12. *A. Rohmer*, Ratsmaurermeister, Blücherstr. 63 *Schwager, R. Krebs.*
13. *Max Schimming*, Kaufmann, Kronenstr. 36 *F. Schulze, Jul. Pintsch.*
14. *C. von Schmidt*, Geh. Oberfinanzrat, Corneliusstr. 4 *E. Köhler, Sy.*
15. Dr. med. *Schoetz*, Prakt. Arzt, Potsdamerstr. 20 *P. Ruge, Tamm.*
16. *Schomer*, Wirkl. Geh. Oberfinanzrat u. Generaldirektor d. indirekten Steuern, Hardenbergstr. 27 a *E. Köhler, Sy.*
17. Dr. *Karl Schrader*, Gymnasiallehrer, Michaelkirchplatz 9 *Theel, Krollick.*
18. *Rud. Schuster*, Kunstverleger, Jerusalemerstr. 13 *Tamm, Heyder.*
19. *Carl Steibelt*, Kommerzienrat, Alexanderufer 3 *F. Schulze, Jul. Pintsch.*
20. Dr. *von Strauss u. Torney*, Oberverwaltungsgerichtsrat, Kurfürstenstr. 81 b *Lohaus, Kunze.*
21. *A. Tetzlaff*, Ratszimmermeister, Möckernstr. 85 *Schwager, R. Krebs.*
22. *H. Theinert*, Rechnungsrat im Reichspostamt, Leipzigerstr. 15 *Sydow, Liebelt.*
23. *M. Vagdes*, Geh. Finanzrat, Kleiststr. 20 *E. Köhler, Sy.*
24. Dr. *F. M. Wolff*, Bergassessor a. D., Hildebrandtstr. 1 *M. Deegen, Baer.*
25. *Ludwig Pasemann*, Konditoreibesitzer, Charlottenburg, Berlinerstr. 148 *Hückstedt, Schmilinsky.*
26. Dr. med. *Michels*, Prakt. Arzt, Nauen *E. Thiele, Tamm.*
27. *George Dotti*, Rittergutsbesitzer, Neuenhagen a. Ostbahn *E. Richter, F. Weygoldt.*
28. Dr. med. *Gnauck*, Prakt. Arzt, Pankow, Breitestr. 32 *P. Ruge, Tamm.*
29. *Hommelstein*, Oberrechnungsrat, Potsdam, Capellenbergstr. 1 *E. Köhler, Sy.*
30. Dr. jur. *Bernhöft*, Prof. a. d. Universität, Rostock *Osswald, Dopp.*
31. *W. Mannstaedt*, Schriftsteller u. Komponist, Steglitz, Elisenstr. 9 *Mäder, Günther.*
32. *R. Schmidt*, Hof- u. Amtsmaurermeister, Steglitz *Schwager, R. Krebs.*

Aus andern Sektionen wünschen überzutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|------------------------|
| 33. Robert Knöfel, Kaufmann, Werderstr. 8, aus
Sektion Dresden | Schartiger, Th. Heuer. |
| 34. Dr. Robert Pilger, Apotheker, Charlottenburg,
Schlüterstr. 78, aus Sektion Greiz . . . | Stürickow, P. Wesslau. |
| 35. Dr. Köhne, Potsdamerstr. 118 a, aus d. Akad.
Zweigverein | M. Deegen, Keyssner. |
-



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 12. Mai 1892, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

- Vortrag. *Habel*: Apriltage in den Alpen und Oberitalien.
Vorlage. Neue Photographieen aus den Oesterreichischen Alpen von
Würthle & Spinnhorn in Salzburg und *Beer* in Klagenfurt.

Mitteilungen.

1. Bestellungen auf Blätter der Oesterreichischen Generalstabskarte, für welche die Mitglieder eine Ermässigung von 20⁰/₁₀₀ geniessen, sind recht bald an den Schatzmeister zu richten. Eine Uebersicht wird in der Sitzung ausliegen.

2. Das erste Heft des Werkes „Die Erschliessung der Ostalpen“ wird den Bestellern, welche es bisher wegen augenblicklichen Mangels an Exemplaren noch nicht erhalten konnten, in Kürze zugesandt werden. Indem wir die Mitglieder unserer Sektion nochmals auf das schöne, ihnen zum Vorzugspreise angebotene Werk ganz besonders aufmerksam machen, bitten wir zugleich Alle, welche es zu beziehen wünschen, recht bald zu bestellen, da es für den Gesamtverein von materiellem Interesse ist, die Höhe der Auflage richtig zu bemessen. In der Sitzung werden Exemplare von Heft 1 mit Subskriptionslisten ausliegen.

Mehrfacher Anregung folgend ersuchen wir die Empfänger des Werkes zu ihrer eigenen Bequemlichkeit, vor Allem aber zur Entlastung des Schatzmeisters, die Hefte nicht einzeln, sondern je 5 Hefte im Voraus an Herrn Dr. Theel, NW 23, Klopstockstr. 37 zu bezahlen, falls sie nicht vorziehen, den Betrag für das ganze Werk auf einmal einzuschicken. — Einschliesslich Porto sind in Berlin 5 *M.* 15 *S.*, ausserhalb 5 *M.* 50 *S.* für je 5 Hefte, 20 *M.* 60 *S.* resp. 22 *M.* für das ganze Werk zu zahlen.

Berlin, den 3. Mai 1892.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 *S.* an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 *M.*) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 *M.* inkl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10*, Geldsendungen an den Schatzmeister Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.*

umdrehen!

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *Gustav Becker*, Rentier, Kurfürstenstr. 87 *Lademann, Hesse.*
2. *Emil Förster*, Kaufmann, Stallschreiberstr. 30 *Klaar, Boller.*
3. *G. Gauss*, Generalinspektor d. Katasters, Lützowstr. 17 *Fuisting, Hoeter.*
4. *David Grove*, Fabrikbesitzer, Friedrichstr. 24 *Scharowsky, Rotter.*
5. *Carl Guiremand*, Fabrikant, Kaiserin Augustastr. 57 *Klaar, Boller.*
6. *Hugo Hartmann*, Hofschauspieler, Spenerstr. 8 *Al. Wagner, Weygoldt.*
7. *Otto Henneberg*, Oberingenieur, Königgrätzerstr. 55 *Pape, Rotter.*
8. *Carl Neumann*, Landgerichtsdirektor, Wichmannstr. 14 *Lautherius, H. Clauswitz.*
9. *Dr. E. Pompetzky*, Prakt. Arzt, Badstr. 54 *Danneil, Schroeder.*
10. *A. Richter*, Regierungsrat, Anhaltstr. 12 *H. Lange, Hesse.*
11. *Ernst Rosenstiel*, Fabrikant, Unter den Linden 48 *Theel, Reichardt.*
12. *Dr. Max Rothmann*, Städt. Krankenhaus am Urban *Benda, Alb. Friedländer.*
13. *Alb. Seidelmann*, Geh. exped. Sekretär im Reichs-Postamt, Potsdamerstr. 89 *Liebelt, K. Fischer.*
14. *Paul Seldis*, Kaufmann, Mittelstr. 37 *Herz, Frz. Voigt.*
15. *Th. Thiede*, Hofuhrmacher, Charlottenstr. 49 *H. Lange, Bast.*
16. *Topel*, Zeichenlehrer, Barutherstr. 21 *Röhlich, Linckelmann.*
17. *Carl Wulfert*, Kaufmann, Ansbacherstr. 5 *Klaar, Boller.*
18. *Johannes Zuckert*, städt. Lehrer, Fürbringerstr. 22 *Linckelmann, Geissler.*
19. *H. Wilmanns*, Vice-Konsul, Gr. Lichterfelde, Jungfernstieg 24 *A. Döring, Stenzler.*
20. *Dr. Gustav Krämer*, Fabrikdirektor, Wannsee *Seydel, P. Ruge.*
21. *Leopold Kallmann*, Kaufmann, Westend, Akazien-Allee 13 *Brock, Schlesinger.*

Frühjahrsausflüge der Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins.

1. Sonntag, den 15. Mai 1892.

Ausflug nach dem Liepnitzsee.

Abfahrt vom Stettiner Bahnhof 7.³⁵; Ankunft in Bernau 8.²⁶. Frühstück im Schützenhause bis 9 Uhr. Wanderung nach dem Liepnitzsee, Ankunft 10.³⁰, Aufenthalt bis 11.³⁰. — Wanderung um den See nach Uetzdorf und Obersee zum Waldschlösschen, Ankunft 1 Uhr. Mittagessen. — Aufbruch 3 Uhr durch den Park von Lanke nach Biesenthal, Ankunft 5—5.³⁰. Zwangloses Zusammensein in der Flora bis zum Aufbruch nach dem Bahnhof (1 Gehstunde); Fahrgelegenheit ist vorhanden.

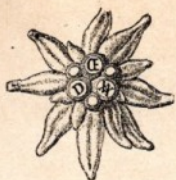
Rückfahrt vom Bahnhof Biesenthal 8.¹¹ oder 8.⁵⁷ abends. Rückfahrkarten sind bis Bernau zu nehmen. In Biesenthal ist Fahrkarte bis Bernau nachzulösen. Anmeldungen sind bis zum 11. Mai an Herrn Kaufmann *Kapitza*, Elisabeth-Ufer 44, zu richten.

2. Sonntag, den 29. Mai 1892.

Ausflug nach Fürstenberg.

Abfahrt vom Stettiner Bahnhof 6.⁰⁵, Ankunft in Fürstenberg 8.⁵², ev. falls die kgl. Eisenbahndirektion ausnahmsweise das beantragte Halten des Schnellzuges in Fürstenberg gestattet, Abfahrt 8.²⁵, Ankunft in Fürstenberg 10 Uhr. — Genaue Auskunft über die Abfahrtszeit erhalten die Teilnehmer in der Maisitzung, im Bureau der Sektion oder bei Herrn *Kapitza*.

Kurze Frühstücksrast am Bahnhof. Aufbruch zum Röblinsee und Steinförde, am Petschsee entlang nach Neu-Globsow, 2¹/₂—3 Stunden. Frühstücksrast 1¹/₂ Stunde. Wanderung durch Belauf Dagow zum Stabschläger und Fürstenberg, 2¹/₂—3 Stunden. Gemeinschaftliches Essen und zwangloses Zusammensein bis zur Rückfahrt 8.⁴⁸, Ankunft in Berlin 11 Uhr. — Anmeldungen bis spätestens 24. Mai bei Herrn Kaufmann *Kapitza*, Elisabeth-Ufer 44.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 9. Juni 1892, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Geschäftliches. Antrag des Vorstandes, die Sektion möge ihre Zustimmung geben, dass der Vorstand künftig, bevor er zur Aufnahme gemeldete Herren auf die Vorschlagsliste bringt, eine Aeusserung darüber erfordert, in welcher Weise die Gemeldeten ihr Interesse für die Alpen praktisch bethätigt haben.
2. Vortrag. *Raif*: Der Kistenpass.
3. Vorlagen. 1. *Theel*: Oelbilder und Studien.
2. Ausstellung alpiner Ausrüstungsgegenstände. — Zur Besichtigung derselben empfiehlt sich die Zeit vor Eröffnung der Sitzung und frühzeitiges Erscheinen.
3. Verzeichnis der autorisierten Führer in den Deutschen und Oesterreichischen Alpen, herausgegeben von der Sektion Berlin, 8. durch eine Liste der Führer in den benachbarten italienischen Alpen vermehrte Auflage. (Jahrgang 1892.) Exemplare sind in der Sitzung, später im „Büreau“ für Mitglieder zu 30 S_h zu haben.

Mitteilungen.

1. **Sonntag, den 19. Juni 1892** Ausflug mit der Sektion Frankfurt a. O. nach Fürstenwalde und den Rauener Bergen.
Abfahrt Charlottenburg 7,⁴²; Zoolog. Garten 7,⁴⁹; Friedrichstr. 8,⁴; Alexanderplatz 8,¹²; Schles. Bahnhof 8,²⁵; Ankunft in Fürstenwalde 9,²³. — Rückfahrt von Fürstenwalde 8,¹⁸ oder 10 Uhr 1 Minute. — Näheres wird in der Sitzung bekannt gegeben werden. — Anmeldungen sind bis zum 15. Juni an das Sektionsbureau Neu-Kölln a. W. 10 zu richten.
2. **Donnerstag, den 30. Juni 1892** Zusammenkunft mit Damen im Park-Restaurant **Südende**, unmittelbar am Bahnhof Südende der Anhalter Bahn. Das Park-Restaurant ist für den Tag von der Sektion Berlin zu alleiniger Benutzung gemietet. Beginn 5 Uhr. Nähere Mitteilungen folgen.
3. Die Eröffnungsfeier der erweiterten Berliner Hütte ist auf Dienstag, den 9. August 1892, nachmittags 3 Uhr, festgesetzt worden.
4. Sektionsmitglieder, welche der Generalversammlung in Meran vom 3.—5. September beizuwohnen beabsichtigen, wollen dies dem Bureau mitteilen.

5. Die Abstempelung der mit Photographie versehenen Mitgliedskarten, welche zu deren Gültigkeit als Legitimation durchaus notwendig ist, kann ausser bei dem Schatzmeister auch im Sektions-Büreau und in der Buchhandlung von *Mitscher & Röstel*, Jägerstr. 61a, vom 5. Juli bis 16. August aber nur an den letzteren beiden Stellen erfolgen, wo auch Vereinszeichen à 1 Mark zu haben sind. Die Mitglieder werden gebeten, auf ihren Alpenreisen stets das Vereinszeichen zu tragen.
6. Bestellungen auf Publikationen, welche im Verlage des Gesamt-Vereins erschienen sind, sind ausschliesslich an den Schatzmeister Dr. *E. Theel*, NW., Klopstockstr. 37, zu richten, da der Central-Ausschuss es grundsätzlich ablehnt, in dieser Beziehung direkt mit den Mitgliedern in Verkehr zu treten. Ebenso nimmt der Schatzmeister Bestellungen auf Blätter der Oesterreichischen Generalstabskarte, deren Uebersicht in der Sitzung ausliegen wird, entgegen.
7. Der Bibliothekar bittet die Herren, welche Bücher zu entleihen oder abzuliefern wünschen, dieses vor Beginn der Sitzung zu erledigen.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *A. Gross*, Kaufmann, Wasserthorstr. 28 *Haselbach, B. Levy.*
2. *Julius Grünwald*, Kaufmann, Friedrichstr. 112a . *Lilienthal, G. Zielenziger.*
3. *Rudolf Hennig*, Fabrikant, Linienstr. 58/59 . . *Liebezeit, Meynow.*
4. *A. Keil*, Hofkammerrat, Lessingstr. 45 *v. Mühlentfels, Fuisting.*
5. *Otto Klewe*, Kalkulator, Steinmetzstr. 36 . . . *Rodenwaldt, Schubring.*
6. Dr. phil. *M. Kronenberg*, Blumenthalstr. 16 . . *Spiegel, R. Hallgarten.*
7. *Johannes Lange*, Architekt, Halleschestr. 17 . . *Brinckmeyer, Gartz.*
8. Dr. *Joh. Sebastian Levy*, prakt. Arzt, Potsdamerstr. 21a *Marquardt, A. Friedländer.*
9. *Gustav Lücke*, Kaufmann, Neue Friedrichstr. 77 . *Grunert, Hollefreund.*
10. *Eugen Nathan*, Kaufmann, Bendlerstr. 29 . . . *Rosenheim, Spiegel.*
11. Dr. jur. u. phil. *Paul Oertmann*, Privatdozent, Steglitzerstr. 41 *Rosenheim, Spiegel.*
12. *Fritz Pottin*, Kaufmann, Yorkstr. 72 *Lengnick, E. Runge.*
13. *Hermann Lehmann*, Hauptmann a. D., Charlottenburg, Englische-Strasse 14 *Bramigk, Grahl.*

Berlin, den 31. Mai 1892.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\mathcal{M}$. an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathcal{M}$.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathcal{M}$. inkl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mittheilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister Herrn Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Nähere Mitteilungen

über das

**Gesellige Zusammensein mit Damen im Parkrestaurant zu Südende
am Donnerstag, den 30. Juni 1892
nachmittags von 5 Uhr an.**

1. Verbindung zwischen Berlin und Südende
Abfahrt vom Anhalter Bahnhof 4,¹⁰ 4,³³ 5,⁰⁰ 5,³⁵ 6,⁰⁰ 6,³¹ 6,⁵⁸ 7,³⁰ 8,⁰⁵ 8,⁴⁵
zurück von Südende 8,⁵⁶ 9,²⁴ 9,⁵⁴ 10,⁵¹ 11,²¹ 11,⁴⁶ 12,⁴⁶.
Fahrzeit 10 Minuten. Fahrpreis 2. Kl. 15 Pf., 3. Kl. 10 Pf.
2. Der Park ist der Sektion zur ausschliesslichen Benutzung überlassen.
3. Ein Teil der jüngeren Mitglieder und Damen erscheint in Tiroler Tracht und wäre es sehr erwünscht, wenn möglichst viele Mitglieder mit ihren Damen ebenfalls Tiroler Tracht anlegten, um ein stimmungs- volles abgerundetes Bild zu geben. Zimmer zum Umkleiden stehen für Damen und Herren im Park- restaurant bereit.
4. Unsere bewährte Kapelle des *Alois Wimmeregger* aus Hinterstams wird zur Belustigung und zum Tanz aufspielen.
5. Ein Schuhplattlertanz und Nationalgesang wird nicht fehlen.
6. Am Abend ist Beleuchtung des Parkes in Aussicht genommen.
7. Vier Kegelbahnen stehen zur Verfügung.
8. Zur Bestreitung der Unkosten wird von jedem Teilnehmer ein **Eintrittsgeld von 50 Pf.** gegen Aus- händigung eines Passierscheines am Eingang in den Park erhoben.
9. Die Mitglieder haben sich durch **Vereinsabzeichen** oder **Mitgliedskarte** auszuweisen.
10. Gäste sind willkommen, müssen aber durch Mitglieder eingeführt werden und mit diesen zugleich er- scheinen.
11. Für Unterkunft bei eintretendem Regen ist gesorgt.
12. Gemeinschaftliches Essen ist nicht vorgesehen, sondern nach der Karte freigestellt.

Berlin, den 17. Juni 1892.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

Sektionsmitglieder, welche sich an der **Sonabend, den 25. Juni, nachmittags 3 Uhr** vom Potsdamer Bahnhofs aus stattfindenden **Fahrt nach Brandenburg**, welche auf Wunsch und zum Besuche unserer dortigen Mitglieder unter Beteiligung von Damen unternommen wird, anschliessen wollen, werden gebeten, dies bis zum 20. d. M. Herrn Oberlehrer Dr. *Theel*, NW., Klopstockstr. 37, mitteilen zu wollen.

Sektion Berlin des



D. u. Ö. Alpenvereins.

Einladung

zu einer

⊙ geselligen Zusammenkunft ⊙

im Anhalter Bahnhofe

Donnerstag, den 15. September, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Berlin, den 6. September 1892.

Der Vorstand.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 13. Oktober 1892, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Geschäftliche Mitteilungen.
2. Bericht über die Generalversammlung in Meran.
3. Bericht über die Feier zur Eröffnung des neuen Logirhauses der Berliner Hütte.
4. Vorträge. a. *J. Scholz*: Die Griesscharte, ein neuer Zugang zum Furtshagelhaue.
b. *E. Meyer*: Die Reichenspitze.
c. *Grün*: Schrammacher und Hochfeiler von der Dominicushütte aus.
5. Vorlagen. a. Neue Photographien von *J. Maidler* in Mayrhofen: Berliner Hütte in ihrer jetzigen Gestalt, Furtshagelhaus u. a.
b. Neue farbige Photographien aus der Schweiz, den Oesterreichischen und Bayerischen Alpen.

Mitteilungen.

1. Durch Allerhöchste Kabinettsordre vom 22. August d. J. sind der Sektion Berlin die Rechte einer juristischen Person verliehen worden.

2. Die geehrten Mitglieder werden ersucht, in gebräuchlicher Weise unter Benutzung des angebogenen Formulars den Reisebericht für das Jahr 1892 zu erstatten und thunlichst bald an das Sektionsbureau, Berlin S., Neu Kölln a. W. 10, einzusenden.

3. In Ausführung des Beschlusses der Sektionsversammlung vom Juni d. J. richtet der Vorstand an die Mitglieder das Ersuchen, ihm bei der Anmeldung neuer Mitglieder gleichzeitig anzugeben, wodurch diese ihr Interesse für die Alpen praktisch bethätigt haben.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathcal{M}$) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathcal{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

- | | |
|--|--|
| 1. Freiherr <i>H. von Berlepsch</i> , Staatsminister, W., Behrenstr. 67 | vorgeschlagen durch:
<i>Mitscher, Fr. Schulz.</i> |
| 2. Dr. <i>Karl Futterer</i> , Assistent am kgl. Museum für Naturkunde, N., Kesselstr. 19 | <i>v. Richthofen, Jaekel.</i> |
| 3. <i>C. G. Mohr</i> , Kaufmann, in Firma <i>Harsch & Co.</i> , W., Linkstr. 11 | <i>Mussgnug, Plathner.</i> |
| 4. <i>C. Renckhoff</i> , Amtsgerichtsrat, NW., Rathenowerstr. 83 | <i>Strützkci, Blenck.</i> |
| 5. <i>Karl Staepel</i> , Diätar im Auswärtigen Amt, SO., Franzstr. 2 | <i>Georgi, Schartiger.</i> |
| 6. <i>Oskar Stephan</i> , Rentier, SO., Schlesische Strasse . | <i>Darmstädter, Mitscher.</i> |
| 7. <i>Hugo Tietz</i> , Architekt, W., Potsdamerstr. 50 . . | <i>L. Tietz, Gg. Tietz.</i> |
| 8. <i>Adolf Wagner</i> , Kaufmann, W., Keithstr. 21 . . | <i>Al. Wagner, Weygoldt.</i> |
| 9. <i>Busenitz</i> , Landrat, Darkehmen in Ostpr. | <i>Hirsch, Mitscher.</i> |
| 10. <i>Jos. Burkart</i> , Kaufmann, W., Steglitzerstr. 84 . | <i>E. Runge, Brosien.</i> |
| 11. <i>E. Jänicke</i> , Kaufmann, Prokurist von <i>Jacob Ravené Söhne</i> , SW., Kreuzbergstr. 2 | <i>M. Deegen, Kirchner.</i> |
| 12. <i>G. Kempf</i> , Rechtsanwalt, C., Neue Promenade 3 . | <i>Winterfeld, Fr. Krebs.</i> |
| 13. Dr. med. <i>Rob. Richter</i> , prakt. Arzt, NO, Landsberger Allee 7 | <i>Paul, Polenski.</i> |
| 14. Dr. <i>H. Simon</i> , Rechtsanwalt, W., Victoriastr. 5 . | <i>V. Schneider, Seligsohn.</i> |

Berlin, den 4. Oktober 1892.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

Reisebericht 1892.

Erstiegene Bergspitzen.	Ausgeführte Joch-(Pass-)Uebergänge.	Längerer Aufenthalt in einem besonderen Reisegebiete.	Bemerkungen. (Erwünscht ist Angabe und Beurteilung der begleitenden Führer.)

Namensunterschrift:



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 10. November 1892, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *Darmstaedter*: Aus einem vergessenen Klubgebiete des Schweizer Alpenklubs — unter Vorlage von Aquarellen.

Mitteilungen.

1. Die Zeitschrift 1892 ist an alle Mitglieder verschickt worden, einige Exemplare sind aber wegen unrichtiger Adresse an das Bureau zurückgekommen. Es wird deshalb wiederholt recht dringend ersucht, Wohnungsveränderungen dem Bureau stets sofort anzuzeigen.

2. Heft 5 und 6 des Werkes „Die Erschliessung der Ostalpen“ ist erschienen und den Abonnenten zugestellt worden. Es wird von neuem auf das schöne, vom Deutschen und Oesterreichischen Alpenverein herausgegebene Werk, welches den Mitgliedern zum ermässigten Preise von 1 Mark für das Heft geliefert wird, aufmerksam gemacht.

3. Vielfachen Wünschen entsprechend hat Herr *Leon Treptow* sein humoristisches Gedicht „die Berliner Hütte“ zum Besten der Führerunterstützungskasse drucken lassen. Exemplare à 50 Pfennige sind während der Sektionssitzung und später im Sektionsbureau zu haben. Der Gesamtertrag kommt dem genannten wohlthätigen Zwecke zu gut.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 *M.*) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 *M.* incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister, „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *Ed. Arnhold*, Kommerzienrat, Bellevuestr. 18a *Haack, G. Hirschfeld.*
2. *Gustav Dase*, Kaufmann, Alte Jakobstr. 16 *Winckelmann, Kirchner.*
3. *Dr. Franz Engel*, Bibliothekar d. landwirtschaftl.
Hochschule, Hessischestr. 10 *G. Busse, Grahl.*
4. *Max Franke*, Kaufmann, Prinzessinnenstr. 18 *Pottin, Lengnick.*
5. *Dr. Johannes Koffka*, Rechtsanwalt, Nürn-
bergerstr. 4 *Rausnitz, W. Bading.*
6. *Ad. Muther*, Kaufmann, Schützenstr. 27 *Mues, Th. Blume.*
7. *Wilhelm Ney*, Kaufmann, Kassierer der Deutsch.
Gummiwarenfabrik vorm. *Volpi & Schlüter*,
Zossenerstr. 2 *Schartiger, Tetzer.*
8. *Dr. J. Quaatz*, Direktor d. Lessing-Gymnasiums,
Pankstr. 9/10 *J. Hoppe, W. Weigand.*
9. *H. Riens*, Gymnasiallehrer, Kurfürstenstr. 148 *Toussaint, W. Weigand.*
10. *Julius Schier*, Kaufmann, Prokurist der Firma
Eduard Dressler, Ritterstr. 22 *Schartiger, Tetzer.*
11. *Dr. R. Schmidt*, prakt. Arzt, Motzstr. 3 *Düvelius, Heyder.*
12. *Carl Viebig*, Rechtsanwalt, Bülowstr. 98 *Denso, O. Voigt.*
13. *Dr. Windels*, prakt. Arzt, Belle-Alliancestr. 23 *Düvelius, Heyder.*
14. *Dr. Otto Hempel*, Direktor des Gymnasiums zu
Gross-Lichterfelde, Wilhelmstr. 41 *G. Heuer, Glienke.*
15. *Habedank*, Prediger, Malchow bei Berlin *Hossbach, J. Scholz.*
16. *Foerster*, Fabrikbesitzer, Rostock *Strauss, Osswald.*
17. *Kiesow*, Rechtsanwalt, Rostock *Kipper, Strauss.*

Ueberzutreten wünschen die Herren:

18. *Kette*, Justizrat, Friedrichstr. 227, aus der Sektion
Frankfurt a./O. *Mitscher, J. Scholz.*
19. *Dr. phil. Max Treutmann*, Marienburg i. W.-P.,
aus der Sektion Rheinland *Hofmeier, v. Richthofen.*

Berlin, den 29. Oktober 1892.

Der Vorstand.

R. Mitscher.



Einladung

zur

Jahresversammlung

am Donnerstag, den 8. Dezember 1892, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes für das Jahr 1892.
2. Vorstandswahl.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren.
4. Vortrag. *Baumann*: Wanderung durch das Val Viola.
5. Vorlagen. a) *Theodor Wundt*: Die Besteigung des Cimone della Pala. Ein Album für Kletterer und Dolomitenfreunde. Auf dieses der Sektion Berlin gewidmete schöne Prachtwerk, welches im Originalband 12 Mk. kostet und durch jede Buchhandlung zu beziehen ist, wird besonders aufmerksam gemacht.
b) *L. Schaller*: Stereoskopen aus dem Zillerthale (Berliner Hütte u. s. w.) à 70 Pf., Stereoskop und Kasten zusammen 10 Mk.

Mitteilungen.

1. Das Stiftungsfest der Sektion wird Sonnabend den 4. März 1893 als **Kostümfest** bei **Kroll** gefeiert werden. Näheres vorbehalten.

2. Von dem humoristischen Gedichte des Herrn *Leon Treptow* „Die Berliner Hütte“ sind noch Exemplare à 50 Pf. zum Besten der Führerunterstützungskasse in der Sitzung, sowie im Sektionsbüro Neu-Kölln a. W. 10 zu haben.

3. Aus dem Nachlasse eines Sektions-Mitgliedes ist ein Ex. der Zeitschrift des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins von Anfang an (1869—1889, bis 1877 gebunden), sowie eine Anzahl anderer alpinen Werke zu verkaufen. Gebote auf die in vollständiger Reihe seltene Zeitschrift werden durch das Büro erbeten, wo auch die Bücher besichtigt werden können.

4. In Ausführung des Beschlusses der Sektionsversammlung vom Juni d. J. richtet der Vorstand an die Mitglieder das Ersuchen, ihm bei der Anmeldung neuer Mitglieder gleichzeitig anzugeben, wodurch diese ihr Interesse für die Alpen praktisch bethätigt haben.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. Dr. Rob. Baume, Professor, Zahnarzt, Oranienburgerstr. 58 Grunert, H. Löwe.
2. Hugo Eisner, Kaufmann, Regentenstr. 16 . . . Fränkel, Kundt.
3. Bruno Felisch, Kaufmann, Inhaber der Firma I. C. F. Neumann & Sohn, Kanonierstr. 40 . . . Frentz, H. Blume.
4. José Gorgot, Kaufmann, Münzstr. 3 . . . E. Benade, Kiessling.
5. Dr. R. Güntsche, Gymnasiallehrer, Winterfeldtstr. 24 . . . E. Gerlach, Arth. Krause.
6. Alfred Hanson, Geh. Registrator im Kgl. Finanzministerium, Tieckstr. 37 . . . Liebezeit, Meynow.
7. Otto von der Heyden, Kaufmann, Altonaerstr. 28 . . . Bergschmidt, Landmann.
8. Curt Killisch von Horn, Rentner, Kronprinzenufer 26 . . . Bast, Grunow.
9. Dr. Emil Klingelhöfer, Zahnarzt, Taubenstr. 35 . . . Grunert, H. Löwe.
10. C. Knoop, Kaufmann, Hornstr. 20 . . . H. Loewe, Sauer.
11. August Pietsch, städt. Lehrer, Templinerstr. 11 . . . Linckelmann, Rosch.
12. Franz Ressel, Kaufmann, Elisabethufer 48 . . . Werner, I. Kersten.
13. Ludwig Rosmanith, Kaufmann, Friedrichstr. 136 . . . Alex. Wagner, Nölting.
14. Dr. R. Schmaltz, Professor a. d. tierärztl. Hochschule, Luisenstrasse 56 . . . P. Schoetz, Moritz.
15. R. Schoetz, Verlagsbuchhändler, Kleinbeerstr. 8 . . . P. Schoetz, Moritz.
16. Rob. Tessmer, Verlagsbuchhändler, Charlottenstr. 84 . . . M. Boetticher, M. Voigt.
17. W. Werckmeister, Rentner, Landgrafenstr. 12 . . . Alex. Wagner, Weygoldt.
18. F. Wolff, Oberlehrer, Brückenstr. 9 . . . Theel, Landmann.
19. Dr. Ferd. Schultz, Gymnasialdirektor, Charlottenburg, Berlinerstr. 47 . . . Kraetke, Groth.
20. Jakstein, Stadtrat, Potsdam, Eisenhartst. 14 . . . L. L. Lewinsohn, Kirchhoff.

Ueberzutreten wünschen die Herren:

21. Dr. phil. B. Grosser Schöneberger-Ufer 23, aus der Sektion Breslau . . . Bährmann, W. Weigand.
22. Dr. jur. Hucho, Kgl. sächsischer Landgerichtsrat, Lützowstr. 51, aus der Sektion Vogtland . . . Bramigk, Huot.

Berlin, den 30. November 1892.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. O. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 12. Januar 1893, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *Treptow*: Wanderungen in den Dolomiten (Fünffinger-
spitze u. s. w.).

Vorlage: Neue farbige Photographien aus den Alpen.

Mitteilungen.

- a) Der Schatzmeister, Dr. E. Theel, NW. Klopstockstr. 37, bittet um Ein-
sendung der fälligen Jahresbeiträge (12 M.) oder Zahlung derselben in
der Sitzung. Die dann noch ausstehenden Beiträge werden, einschliesslich
der Kosten, in Berlin durch die Packetfahrt-Gesellschaft, auswärts durch
Postauftrag eingezogen.

Answärtige Besitzer von Schuldscheinen werden, sofern letztere sich im
Depot des Schatzmeisters befinden, gebeten, die am 1. April d. J. fälligen
Zinsen bei Einsendung des Jahresbeitrages in Abzug zu bringen.

- b. Kostümfest am 4. März d. J. betreffend.

Die Mitglieder erhalten gleichzeitig mit dieser Einladung ein ausführliches
Rundschreiben des Festausschusses, auf welches hingewiesen wird.

Vor Beginn der Sitzung werden im kleinen Saale **kolorierte Kostüm-
bilder** ausliegen, auch wird Herr *Gustav Steidel* daselbst eine Anzahl nach
echten Mustern angefertigter **Damen- und Herrenkostüme** ausstellen, zu deren
Besichtigung von 5—7 Uhr die sich dafür interessierenden Damen und Herren
eingeladen werden.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten
zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken
(à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende
Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin
des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister
„Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *Th. Andersen*, Direktor, Potsdamerstr. 124 . . . *K. Dielitz, Heckmann.*
2. *Dr. C. Behn*, prakt. Arzt, Luisenplatz 7 . . . *Stürickow, Pölger.*
3. *Dr. Franz Boll*, prakt. Arzt, Andreasstr. 64 . . . *Paul, Fornet.*
4. *Arnold Borsig*, Bergreferendar, Alt-Moabit 86 . . . *J. Scholz, Lettgau.*
5. *Ernst Borsig*, stud. Techn., Alt-Moabit 86 . . . *J. Scholz, Lettgau.*
6. *Gustav Flechtner*, Fabrikant, Spandauerbrücke 1 b . . . *Krumhoff, Afinger.*
7. *R. Frieboes*, Direktor, Potsdamerstr. 20a . . . *H. Paetel, W. Gronau.*
8. *Dr. E. Friedel*, prakt. Arzt, Bethanien . . . *Sputh, Kuhn.*
9. *E. von Gartzen*, Fabrikbesitzer, Markusstr. 3 . . . *Sputh, Pechstein.*
10. *A. Helweg*, Kammergerichtsrat, Eisenacherstr. 6 . . . *Sydow, Germershausen.*
11. *Dr. E. Jahn*, Oberstabs- und Regimentsarzt,
Steglitzerstr. 86 . . . *Mitscher, H. Paetel.*
12. *Dr. B. Irmer*, Oberlehrer, Friedenstr. 24 . . . *Krollick, Schrader.*
13. *von Klützing*, Reichsbankdirektor, Augsburgerstr. 51 . . . *A. Parrisius, Herzog.*
14. *Dr. P. Lange*, Gymnasiallehrer, Stephanstr. 23 . . . *Krollick, Schrader.*
15. *W. Lisco*, Rechtsanwalt und Notar, Charlottenstr. 29 . . . *Sydow, Frisch.*
16. *Gustav Meyenburg*, Kaufmann, Thiergartenstr. 2a . . . *Paschke, Golz.*
17. *Heinrich Neuber*, Seehandlungsrat, Neue Hoch-
Strasse 53 . . . *Meynow, W. Herrmann.*
18. *J. C. Schaarwächter*, Hofphotograph, Potsdamer-
Strasse 7 . . . *Schlabit, Herwarth.*
19. *Ernst Schöffner*, Fabrikbesitzer, Albrechtstr. 9a . . . *Sputh, Pechstein.*
20. *Franz Schneider*, kgl. Hofapotheker, Kurfürsten-
Strasse 154 . . . *Sputh, Pechstein.*
21. *Dr. phil. C. Schotten*, kais. Regierungsrat und
Privatdozent an der Universität, Zelten 13 . . . *Denso, Grahl.*
22. *Richard Stubenrauch*, Rechtsanwalt und Notar,
Magdeburgerstr. 6 . . . *Bramigk, Fr. Ernst.*
23. *Dr. E. Wassmund*, Stabs- und Bataillonsarzt,
Tempelhofer Ufer 33 . . . *Sputh, Pechstein.*
24. *A. Weitzenmüller*, Landgerichtsdirektor, Schlegel-
Strasse 29 . . . *O. Voigt, Oesterreich.*
25. *August Wolff*, Optiker, i. F. J. Rodenstock
Leipzigerstr. 101 . . . *Liebelt, Theinert.*
26. *J. Bacher*, Gärtnereibesitzer, Pankow, Berliner-
Strasse 19 . . . *Liebelt, Theinert.*
27. *Kessler*, Hauptmann und Compagniechef im
Eisenbahnregiment No. 2, Schöneberg Haupt-
Strasse 110 . . . *Messing, Nicolai.*

Aus der Sektion Lausitz wünscht überzutreten Herr

28. *Dr. M. Philippson*, Professor, Ansbacherstr. 56 . . . *Lewinsohn, Köbner.*

Berlin, den 3. Januar 1893.

Der Vorstand.

R. Mitscher.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 9. Februar 1893, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

- Vortrag. Dr. I. F. Holtz: Kreuz und Querszüge, bildliche Reise-
schilderungen durch Deutschland, die Schweiz und Tirol.
(Es wird empfohlen, Operngläser mitzubringen.)
Vorlage: Kostümphotographien aus der Sektionsbibliothek.

Mitteilungen.

1. Auf Grund der in der Vorstandssitzung vom 19. Januar stattgefundenen
Verlosung werden folgende Nummern

I. der Anleihe A: 17. 22. 39. 42. 54. 63. 76. 84. 112. 140.
150. 187. 195. 241. 242. 243. 259. 268. 279. 291. 327.
359. 382. 397.

II. der Anleihe B: 1. 11. 14. 50. 54. 89.

zur Rückzahlung am 1. April gekündigt. Die Rückzahlung erfolgt gegen Rück-
gabe der Schuldscheine in der Aprilsitzung.

2. Der Festausschuss teilt mit, dass bei der starken Nachfrage ein grosser
Teil der angemeldeten Gastkarten nicht berücksichtigt werden konnte. Soweit
eine Berücksichtigung stattfinden konnte, ist dies den betreffenden Sektions-
mitgliedern durch Postkarte angezeigt worden mit der Aufforderung, die Gast-
karten bis zum 11. Februar einschliesslich im Sektionsbureau gegen Vorweisung
der Mitgliedskarte abzuholen, weil sonst über die Karten anderweit verfügt
werden muss. Vom 12. Februar an werden die Mitglieder, deren Wünschen
durch verfügbar gewordene Karten nachträglich entsprochen werden kann, ohne
Weiteres benachrichtigt. Es wird deshalb dringend gebeten, an das durch
den Verkauf schon überlastete Sektionsbureau keine zwecklosen Anfragen
zu richten.

Weitere Meldungen um Festkarten können weder für Mitglieder noch
für Gäste angenommen werden.

3. Der Festausschuss macht aufmerksam, dass die Maskengarderobe von
Hutzel, Friedrichstr. 201, eine Ausstellung echter Tiroler Kostüme veranstaltet
hat, zu deren Besuch sie die Sektionsmitglieder einladet.

4. Der Bibliothekar ersucht alle aus der Bibliothek entliehenen Bücher in der Februarversammlung zurückzugeben.

5. Der Central-Ausschuss hat beschlossen, dass vom 1. Januar 1893 ab bei den Adressen für die Versendung der Mitteilungen **blasse Titulatur-Aenderungen im Laufe des Jahres nicht mehr vorgenommen werden.**

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 q an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M .) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|--|-----------------------------------|
| 1. <i>Alvin Albrecht</i> , Fabrikbesitzer, Demminerstr. 3 | <i>J. Kersten, Grunert.</i> |
| 2. <i>Franz Betz</i> , Königl. Kammersänger, Keithstr. 12 | <i>Winckelmann, Rheinemann.</i> |
| 3. <i>Dr. N. Danziger</i> , Rechtsanwalt, Königstr. 12 | <i>Hamburger, Schubert.</i> |
| 4. <i>Dr. Dehnecke</i> , Oberlehrer, Schmidstr. 17a | <i>Werner, Linckelmann.</i> |
| 5. <i>Ludwig Delbrück</i> , Bankier, Mauerstr. 61/62 | <i>W. Körte, H. Goldschmidt.</i> |
| 6. <i>Franz Diebner</i> , Rentner, Grünerweg 108 | <i>Dittmann, Langes.</i> |
| 7. <i>Adolf Fraatz</i> , Oberlehrer, Adalbertstr. 24 | <i>Marcuse, Pohle.</i> |
| 8. <i>R. Gebhard</i> , Gerichtsassessor, Augsburgstr. 17 | <i>Grahl, Denso.</i> |
| 9. <i>Dr. jur. G. Graeber</i> , Gerichtsassessor, Grossbeerenstr. 18 | <i>Denso, O. Voigt.</i> |
| 10. <i>Eugen Grosser</i> , Verlagsbuchhändler, Wilhelmstrasse 121 | <i>F. Landau, W. Bading.</i> |
| 11. <i>Dr. E. Gudopp</i> , Oberlehrer, Friedenstr. 105 | <i>Marcuse, Pohle.</i> |
| 12. <i>Walter Hasse</i> , Rentner, Anhaltstr. 15 | <i>A. Busse, M. Deegen.</i> |
| 13. <i>Fr. von Hochenburger</i> , Kgl. Hofschauspieler Belle-Alliancestr. 39 | <i>H. Hartmann, Nesper.</i> |
| 14. <i>G. Junghann</i> , Landgerichtsdirektor, Landgrafenstr. 8 | <i>Neubauer, Giersch de Rège.</i> |
| 15. <i>R. Krausnick</i> , Kaufmann, Brückenstr. 14 | <i>Krone, Alb. Krause.</i> |
| 16. <i>Max Lazarus</i> , Rechtsanwalt, Markgrafenstr. 30 | <i>M. Reiche, Gerhard.</i> |
| 17. <i>Hans Ledermann</i> , stud. rer. nat., Wilhelmstrasse 60 | <i>Frh. v. Landau, I. Landau.</i> |
| 18. <i>Dr. Hugo Maass</i> , prakt. Arzt, Lübeckerstr. 9 | <i>Spiegel, Rosenheim.</i> |
| 19. <i>Paul W. Meyerheim</i> , Genremaler, Brückenallee 14 | <i>Grunert, Herms.</i> |
| 20. <i>F. Müntzel</i> , Kaufmann, i. F. Raddatz & Co., Leipzigerstr. 11 | <i>Treptow, Grün.</i> |

21. Dr. med. *E. Ostermann*, prakt. Arzt, Neue Rosstr. 14 *Riens, Grüntschke.*
22. *Wilhelm Plambeck*, Kaufmann, i. F. Raddatz & Co., Leipzigerstr. 11 *Treptow, Grün.*
23. *Emil Prasse*, Brauereidirektor, Stromstr. 11—16 *Fr. Wolf, Bast.*
24. *R. Reisner*, Rentner, Friedrichstr. 135 . . . *W. Herrmann, Emmer.*
25. *Schaffeld*, Landgerichtsrat, Köthenerstr. 1 . . *B. Mugdan, Bauer.*
26. *Martin Schlesinger*, Generalkonsul, Friedrich-Strasse 109 *Frh. v. Landau, L. Gronau.*
27. *Carl Schmidt*, Fabrikbesitzer, Lennéstr. 5 . . *Bast, Fr. Wolff.*
28. *E. Schoeffel*, Ofenfabrikant, Lindowerstr. 10/11 *Theel, Böttger.*
29. *C. Stöter*, Bankier, Kurfürstenstr. 111 . . . *Bramigk, Lehmann.*
30. *Max von Wedel*, Hauptmann a. D., Direktor des deutsch. Offiziersvereins, Dorotheenstr. 71 *Wiegand, K. Schneider.*
31. Dr. *W. Wiessler*, prakt. Arzt, Invalidenstr. 34 *Liebelt, Theinert.*
32. Dr. med. *H. Bauer*, prakt. Arzt, Charlottenburg, Scharrenstr. 4 *B. Mugdan, Busch.*
33. *Ferd. Kurlbaum*, Assistent a. d. physik.-techn. Reichsanstalt, Charlottenburg, Marchstr. 25 . *Kurlbaum, Mitscher.*
34. *Heinrich Müller*, Oberlehrer, Charlottenburg, Schillerstr. 22 *Groth, Gaulke.*
35. *Christiani*, Baumeister, Direktor d. Terrain-gesellschaft Südende, Südende *A. Heine, Briegleb.*

Aus andern Sektionen wünschen überzutreten die Herren:
aus der Akademischen Sektion Berlin gemäss
der Statuten:

36. *P. Dinse*, Kandidat des höheren Schulamtes, Chausseestr. 22 *Köbner, Koehne.*
 37. Dr. *Holtz*, Kammergerichtsreferendar, v. d. Heydtstr. 11 *Köbner, Koehne.*
aus der Sektion Meiningen:
 38. *Julius Romberg*, Rentner, Kurfürstenstr. 123 *v. Richthofen, Jaekel.*
aus der Sektion München:
 39. *Hugo Liebig*, Kaufmann, Charlottenburg, Wilmersdorferstr. 64 *Bährmann, Riens.*
- Berlin, den 1. Februar 1893.

Der Vorstand.

R. Mitscher.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 9. März 1893, abends 7¼ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Vortrag. *Werner*: Von der Aiguille du Midi zur Aiguille du Géant.
2. Vorlage. *Theel*: Oelbilder und Studien aus den Tiroler Alpen.

Mitteilungen.

1. Auf Grund der in der Vorstandssitzung vom 19. Januar stattgefundenen Verlosung werden folgende Nummern

I. der Anleihe A: 17. 22. 39. 42. 54. 63. 76. 84. 112. 140.
150. 187. 195. 241. 242. 243. 259. 268. 279. 291. 327.
359. 382. 397.

II. der Anleihe B: 1. 11. 14. 50. 54. 89

zur Rückzahlung am 1. April gekündigt. Die Rückzahlung erfolgt gegen Rückgabe der Schuldscheine in der Aprilsitzung.

2. Heft 7 und 8 des Werkes „Die Erschliessung der Ostalpen“ ist erschienen und an alle Besteller verschickt worden. In der Sitzung liegt Heft 1—8 aus und wird von Neuem auf das schöne, vom Deutschen u. Oesterreichischen Alpenverein herausgegebene Werk aufmerksam gemacht und weitere Bestellungen erbeten.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S_g an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M_c) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 M_c incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

- | | vorgeschlagen durch: |
|---|-----------------------------------|
| 1. <i>Max Cassirer</i> , Kaufmann, Augsburgerstr. 57/62 | <i>Schlabitz, Rummelspacher.</i> |
| 2. <i>Johann Dirks</i> , Kaufmann, Kochstr. 27 . . . | <i>Weissleder, P. Ruge.</i> |
| 3. <i>Franz Erdmann</i> , Rechtsanwalt, Invalidenstr. 35 | <i>Kempf, Winterfeldt.</i> |
| 4. <i>Emil Hinterlach</i> , Kaufmann, Nollendorfplatz 9 | <i>E. Benade, Kiessling.</i> |
| 5. <i>Th. Kamps</i> , Regierungsbaumeister, Winterfeldtstr. 25 | <i>Landmann, Brussatis.</i> |
| 6. <i>Wilh. Kohnen</i> , Kaufmann, Inselstr. 8a . . . | <i>Landmann, Brussatis.</i> |
| 7. <i>Robert Landsberg</i> , Bankier, Thiergartenstr. 32 | <i>Lettgau, Frech.</i> |
| 8. <i>Julius Müller</i> , Fabrikant, Ritterstr. 52 . . . | <i>Dase, Oesterreich.</i> |
| 9. <i>Erich Negenborn</i> , Rechtskandidat, Winterfeldtstr. 32 | <i>Darmstaedter, Kroll.</i> |
| 10. <i>Dr. Friedrich Palm</i> , Privatbeamter, Schönebergerstr. 17 | <i>Landmann, Brussatis.</i> |
| 11. <i>Dr. Max Pohl</i> , Mitglied d. Deutschen Theaters, Friedrichstr. 114 | <i>H. Blume, Wessely.</i> |
| 12. <i>Reinhold Schoene</i> , Verlagsbuchhändler, Jagowstr. 22 | <i>Springer, Güntsche.</i> |
| 13. <i>Simons</i> , Direktor der Knappschafts - Berufs-Genossenschaft, Königgrätzerstr. 85a . . . | <i>Landmann, Brussatis.</i> |
| 14. <i>O. Stargardt</i> , Hofmaurermeister, Unter den Linden 4a | <i>A. v. d. Heyden, Landmann.</i> |
| 15. <i>Emil Stiller</i> , Juwelier, Linkstr. 1 | <i>J. Hacker, Vahlberg.</i> |
| 16. <i>Hermann Walter</i> , Kaufmann, Halleschestr. 10 | <i>Bramigk, Kiessling.</i> |
| 17. <i>G. A. Wayss</i> , Direktor, Alt-Moabit 99 . . . | <i>Rose Rotter.</i> |
| 18. <i>Ernst Wezel</i> , Dessauerstr. 35 | <i>Decken, A. Arndt.</i> |

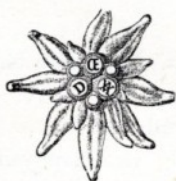
Aus der Sektion Schwaben wünscht überzutreten Herr

19. *Dr. M. Hochstetter*, Stabsarzt, Unterbaumstr. 7 *R. Witte, H. Lange.*

Berlin, den 1. März 1893.

Der Vorstand.

R. Mitscher.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 13. April 1893, abends 7¹/₄ Uhr

im Anhalter Bahnhofs.

Tagesordnung.

1. Vortrag. *M. Deegen*: Streifzüge westlich und östlich von Kufstein.
(Bekannte und unbekannte Eintrittswége nach Tirol).
2. Vorlage. a. *Rummelspacher*: Horn- und Waxegggletscher mit der Berliner Hütte. Privatbesitz.
b. *Sella'sche* Hochgebirgsphotographien aus der Sektionsbibliothek.

Mitteilungen.

1. Durch Anzeige auf den Einladungen zur Februar- und März-sitzung wurden auf Grund der in der Vorstandssitzung vom 19. Januar stattgefundenen Verlosung folgende Nummern

I. der Anleihe A: 17. 22. 39. 42. 54. 63. 76. 84. 112. 140.
150. 187. 195. 241. 242. 243. 259. 268. 279. 291. 327.
359. 382. 397.

II. der Anleihe B: 1. 11. 14. 50. 54. 89

zur Rückzahlung am 1. April gekündigt. Die Rückzahlung erfolgt gegen Rückgabe der ausgelosten Schuldscheine in der Aprilsitzung, in der auch die Auszahlung der fälligen Zinsen gegen Abstempelung der Schuldscheine stattfindet.

Die in der Sitzung nicht zur Rückzahlung kommenden ausgelosten Schuldscheine werden vom 15. April ab in der Buchhandlung der Herren *Mütscher & Röstel* Jägerstr. 61a, täglich von 10—2 und 4—6 Uhr eingelöst, woselbst auch in den gleichen Stunden die Auszahlung der in der Sitzung nicht erhobenen Zinsen gegen Abstempelung der Schuldscheine erfolgt.

2. Von der Illustrierten Festzeitung, deren Inhalt für alle Sektionsmitglieder, auch die dem Feste am 4. März nicht beigewohnt haben, wegen seiner vielfachen Beziehungen auf das Leben und die Thätigkeit der Sektion, Interesse haben dürfte, sind noch Exemplare zum Preise von 50 Pf. in der Sitzung zu haben oder vom Sektionsbureau zu beziehen, desgleichen von den Festzeitungen der Jahre 1891 und 1892.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. Dr. med. *Emil Adler*, prakt. Arzt, Potsdamerstr. 51 *Palm, R. Witte.*
2. *Emil Asmus*, Kaufmann, Werderstr. 8 *R. Knöfel, Schartiger.*
3. Dr. med. *L. Becker*, Kgl. Bezirksphysikus, Sanitätsrat, Blücherstr. 23 *Wehmer, Muhl.*
4. *Udo Becker*, Rentner, Kurfürstenstr. 87 *F. W. Hoffmann, Bast.*
5. *Hermann Behne*, Kaufmann, Belle-Alliancestr. 91 *Grunert, Muther.*
6. *Ludwig Berl*, Bankier, Eichhornstr. 5 *M. Deegen, Mende.*
7. *Wilhelm Bröckelmann*, Ingenieur, Kleiststr. 7 *K. Bröckelmann, Zietemann.*
8. *A. von Cabrera*, Königlicher Kammerherr, Hafenplatz 10 *Droop, Kroll.*
9. *Hans Degebrodt*, Stud., Belle-Allianceplatz 4 *Alb. Krause, Krone.*
10. *E. Erkel*, Kaufmann, Schinkelplatz 1/2 *Fr. Schulz, M. Deegen.*
11. Dr. med. *C. Fröhlich*, Augenarzt, Kurfürstendamm 112 *Tamm, P. Ruge.*
12. *Herm. Giese*, Hofkonditor i. Firma A. Schilling, Friedrichstr. 209 *Alb. Krause, Krone.*
13. *Hilmar Golf*, Buchdruckereibesitzer, Prinzenstr. 86 *Grunert, Blench.*
14. *C. Gronert*, Ingenieur und Patentanwalt, Luisenstr. 22 a. *Grunert, Lütkenmüller.*
15. *Carl Habel*, Verlagsbuchhändler, Wilhelmstr. 33 *Mitscher, J. Habel.*
16. *Sigmund Haber*, Chefredakteur des Ulk, Lützowufer 19 a *Tamm, P. Ruge.*
17. Dr. *E. Hahn*, Professor, Direktor d. städt. Krankenhauses Friedrichshain, Geh. Sanitätsrat, Charlottenstr. 59 *Wedel, F. W. Hoffmann.*
18. *Robert Haupt*, Kaufmann, Grossbeerenstr. 28 c. *G. Uth, Bast.*
19. *Carl Heymann*, Fabrikbesitzer, Oranienburgerstr. 74 *V. Schneider, H. Goldschmidt.*
20. *Robert Hoffmann*, Direktor, Kottbuserstr. 5 *C. Kapütza, E. Benade.*
21. *Max Knöfel*, Kaufmann, Werderstr. 8 *R. Knöfel, Schartiger.*
22. *E. Kunke*, Obervermessungsinspektor, Hilfsarbeiter im Kgl. Ministerium für Landwirtschaft, Bayreutherstr. 20 *Gauss, Fuisting.*
23. *M. Magdeburg*, Direktor d. Bank für Handel u. Industrie, Schinkelplatz 1/2 *Fr. Schulz, M. Deegen.*
24. *Albert Meder*, Kunsthändler, in Firma Amsler & Ruthardt, Magdeburgerstr. 8 *Mitscher, G. Röhlich.*
25. Dr. *E. Pringsheim*, Privatdozent a. d. Universität, Kronprinzen-Ufer 25 *Schotten, Denso.*
26. *Georg Reimann*, Kaufmann, Ritterstr. 43 *Georgi, Schartiger.*
27. *Oscar Reschke*, Kaufmann, Friedrich-Wilhelmstr. 20 *Nerrlich, Brockhausen.*

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

Vorgeschlagen durch:

- | | |
|--|---|
| 28. <i>Herm. Richter</i> , Bankier, Taubenstr. 15 . . . | <i>P. Ruge, Heyder.</i> |
| 29. <i>Fr. Riehl</i> , Kaufmann, Reichenbergerstr. 9 . . . | <i>Alex. Wagner, Walther.</i> |
| 30. <i>Carl Röhlich</i> , Fabrikant, Beuthstr. 6 . . . | <i>G. Röhlich, Butzke.</i> |
| 31. <i>Paul Rösener</i> , Kaufmann, Bülowstr. 5 . . . | <i>Stürickow, P. Wesslau.</i> |
| 32. <i>Luis Rottenburg</i> , stud. techn., Ansbacherstr. 3 . | <i>J. F. Holtz, M. Voigt.</i> |
| 33. <i>Otto Schulz</i> , Baumeister, Lützowstr. 65 . . . | <i>Alb. Krause, Krone.</i> |
| 34. <i>Richard Schuricht</i> , Kaufmann, Michaelkirch-
platz 22 | <i>Graupner, Grunow.</i> |
| 35. <i>F. Schwenke</i> , Baumeister, Königgrätzerstr. 98 . | <i>Spath, Kuhn.</i> |
| 36. <i>Ludwig Stieber</i> , Ratszimmermeister, Derfflinger-
str. 20 | <i>A. v. d. Heyden, Land-
mann.</i> |
| 37. Dr. jur. <i>Hugo Strassmann</i> , Rechtsanwalt, Jeru-
salemerstr. 53/54 | <i>M. Deegen, E. Koffka</i> |
| 38. <i>Louis Thiele</i> , Kaufmann, Markgrafenstr. 88 . . | <i>Graupner, Grunow.</i> |
| 39. <i>Max Uth</i> , Landschaftsmaler, Königgrätzerstr. 50 | <i>G. Uth, Bast.</i> |
| 40. <i>Eduard Wagner</i> , Rentner, Rauchstr. 4 . . . | <i>Winckelmann, Mitscher.</i> |
| 41. <i>H. Weigand</i> , Kaufmann, Annenstr. 1 . . . | <i>Bredow, Grote.</i> |
| 42. Dr. med. <i>Fr. Winzer</i> , prakt. Arzt, Dresdener-
str. 79 | <i>M. Deegen, Schmilinsky.</i> |
| 43. <i>Eduard Schramm</i> , Fabrikbesitzer, Charlottenburg,
Schlossstr. 42 | <i>A. v. d. Heyden, Land-
mann.</i> |

Aus der Sektion Eisackthal wünscht überzutreten:

44. *Walter Theel*, stud. phil., Klopstockstr. 37 . . . *E. Theel, Böttger.*

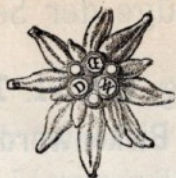
Berlin, den 5. April 1893.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

-
- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 § an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
 - II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M .) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
 - III. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“



Einladung zur Sitzung

am Freitag, den 12. Mai 1893, abends 7¹/₄ Uhr

im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

- Vortrag. a. *Bannow*: „Ueber Burgen und Ruinen des Etschthales“ unter Vorlage von Aquarellen.
b. *F. Kronecker*: „Landläufige Touren in der hohen Tatra.“

Mitteilungen.

1. Die Rückzahlung der ausgelosten Schuldscheine und die Auszahlung der noch nicht erhobenen Zinsen der Sektionsanleihe gegen Abstempelung der Schuldscheine findet in der Buchhandlung der Herren *Mitscher & Röstel*, Jägerstr. 61a, täglich von 10—2 und 4—6 Uhr nur noch bis einschliesslich den 10. Mai statt, die bis dahin nicht erhobenen Beträge hat sich der Herr Schatzmeister bereit erklärt noch in der Mai- und Junisitzung auszuzahlen.

2. Bestellungen auf Blätter der Oesterreichischen Generalstabskarte, für welche die Mitglieder eine Ermässigung von 20% geniessen, sind recht bald an den Schatzmeister zu richten. Eine Uebersicht wird in der Sitzung ausliegen.

3. Das Doppelheft 9 und 10 des Werkes „**Die Erschliessung der Ostalpen**“ ist erschienen und allen Abnehmern zur Fortsetzung geschickt worden. Es wird von Neuem auf das wertvolle, vom D. u. Oe. Alpenverein herausgegebene und seinen Mitgliedern zum Vorzugspreise angebotene Werk hingewiesen.

4. Die diesjährige Generalversammlung findet zu Zell am See in den Tagen vom 16.—18. Juli statt. Zahlreicher Besuch der Generalversammlung durch die Mitglieder der Sektion Berlin wäre erwünscht.

5. Durch Vermittlung des Sektionsbureaus ist 1 Exemplar der Zeitschrift und der Mitteilungen d. D. u. Oe. A.-V. Jahrgang 1883—92 abzugeben. Preis 30 Mk.

6. In Zell a. Z. ist eine Wohnung, 4 auch 5 Zimmer in einer Villa am Wasser, neurenovirtes Haus, durch Frau *Brucker* in Innsbruck Gilnstr. 1 zu vermieten. Preis für den Sommer mit Mobiliar und Betten 260 Fl., unmöbliert 160 Fl. —

Frühjahrsausflüge der Sektion Berlin.

1. Sonntag, den 14. Mai 1893

Ausflug nach Birkenwerder und Buch.

Abfahrt vom Nordbahnhof (Bernauerstr.) 7.³⁶; Ankunft in Birkenwerder 8.¹⁷. Frühstück am Bahnhof bis 9.³⁰. Wanderung nach Sumt bis 10.³⁰, Aufenthalt bis 11 Uhr. Wanderung nach Damm's Mühle, Ankunft 12 Uhr, Mittagessen. — Aufbruch 3 Uhr zum Geriersee und durch Wald nach Buch bis 6 Uhr. Rückfahrt 7.⁴¹, Ankunft in Berlin Stettiner-Bahnhof 8.¹⁰. — Vorortsverkehr.

Anmeldungen sind bis zum 10. Mai an Herrn Kaufmann *Kapüta*, Elisabethufer 44 zu richten.

2. Sonntag, den 4. Juni 1893

Ausflug nach Buckow.

Abfahrt nach Dahmsdorf-Müncheberg Bahnhof Charlottenburg 6.⁴⁰; Zoolog. Garten 6.⁴⁷; Friedrichstr. 7.⁰⁰; Alexanderplatz 7.⁰⁷; Schles. Bahnhof 7.¹⁸, Ankunft 8.²². Wanderung resp. Wagenfahrt nach Buckow bis 9.³⁰. Frühstück im Kronprinzen bis 10.³⁰. Wanderung zur Pritzhagener Mühle bis 12 Uhr, Aufenthalt bis 12.³⁰. Rückweg durch Elysium, Tornow, nach Buckow bis 2.³⁰. Mittagessen im Kronprinzen. — Rückfahrt von Dahmsdorf 8.²².

Bei diesem Ausfluge hoffen wir auf Beteiligung unserer Nachbarsektion Frankfurt a. O. — Anmeldungen bis spätestens den 30. Mai bei Herrn Kaufmann *Kapüta*, Elisabethufer 44.

3. Sonntag, den 18. Juni 1893

Ausflug nach Stargard und Neubrandenburg.

Näheres über diesen Ausflug wird in der Einladung zur Junisitzung bekannt gegeben werden.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

Vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|-------------------------------------|
| 1. <i>Georg Abesser</i> , Architekt, Hornstr. 4 . . . | <i>H. Solf, Ippel.</i> |
| 2. <i>Ed. Birkholz</i> , Kaufmann, in Fa. L. Gelbrecht, Königin Augustastr. 42. | <i>Grunert, Leibnitz.</i> |
| 3. <i>G. Detring</i> , Rittmeister und Compagniechef im Garde-Train-Bataillon, Möckernstr. 69 | <i>Freyschmidt, M. Deegen.</i> |
| 4. <i>W. Ebart</i> , Fabrikbesitzer, Mohrenstr. 13/14 | <i>K. G. Fischer, P. Dammeier.</i> |
| 5. Dr. <i>Max Friedländer</i> , Musikhistoriker, Burggrafenstr. 16. | <i>E. Kronecker, Raif.</i> |
| 6. Dr. <i>Felix Friedmann</i> , Gerichtsassessor, Kurfürstenstr. 167. | <i>V. Schneider, Weützenmiller.</i> |
| 7. Dr. <i>Hans Hoffmann</i> , Rechtsanwalt u. Notar, Händelstr. 8 | <i>Jaster, Rossnick.</i> |

8. Dr. J. Kaufmann, Prakt. Arzt, Magdeburgerstr. 11 Herz, Asch.
9. Ludw. Keyling, Direktor, Gartenstr. 47 . . . Bast, G. Becker.
10. Paul Knoblauch, Kaufmann, Hallesches Ufer 28 Krumhoff, Afinger.
11. R. Lemcke, Bankdirektor, Lothringerstr. 76 . . . C. Kapitza, Kiessling.
12. Paul Ph. Lesser, Kaufmann, Victoriast. 4a . . . Max Schlesinger, Ehrenbaum.
13. Oscar Lohse, Kaufmann, Jägerstr. 45/46 . . . W. Herrmann, Rabe.
14. Max Lust, Kaufmann, Potsdamerstr. 20a . . . M. Deegen, Lobe.
15. Otto Metzing, Kgl. Hofsteinmetzmeister, Hallesches Ufer 28 Grunert, Leibnitz.
16. Dr. jr. Felix Meyer, Amtsrichter, Altonaerstr. 24 . . . Lenz, Lautherius.
17. Paul Meyer, Rechtsanw., Jerusalemstr. 53/4 . . . M. Deegen, Lobe.
18. Dr. Erich Meyssner, Rechtsanwalt u. Notar, Altonaerstr. 10 Jaster, Rossnick.
19. Paul Opitz, Kaufmann, Mauerstr. 8 . . . J. Hacker, Vahlberg.
20. Dr. B. Oppermann, Staatsanwalt, Kurfürstenstr. 99a Frech, Lettgau.
21. Philippi, Gerichtsassessor, Wilhelmstr. 20 . . . M. Deegen, Lobe.
22. Otto Reibedanz, Hotelbesitzer, Klosterstr. 88/90 . . . Nölting, Weisse.
23. Julius Rulfs, Architekt, Zimmerstr. 25 . . . W. Herrmann, Rabe.
24. Sasse, Gerichtsassessor, Dorotheenstr. 15 . . . Frech, Lettgau.
25. Gustav Seelmeyer, Fabrikbesitzer, Motzstr. 75 . . . Jaster, Rossnick.
26. Otto Spendig, Kaufmann, Jüdenstr. 14 . . . Lademann, Fornet.
27. A. Sponholz, Kaufmann, Ritterstr. 65 . . . Dase, Grove.
28. K. von Wartenberg, Amtsgerichtsrat, Kurfürstenstr. 83 Frech, Lettgau.
29. Dr. med. B. Woelky, Prakt. Arzt, Charlottenburg, Berlinerstr. 140 F. Schneider, v. Gartzten.
30. Fritz Dotti, Rittergutsbesitzer, Hoenow . . . Fornet, George.
31. F. Kiepe, Geh. Registrator i. Minist. f. Landwirtschaft., Gr. Lichterfelde, Wilhelmsplatz 5 . . . Feeder, Glienke.

Berlin, den 3. Mai 1893.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister, Herrn Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 8. Juni 1893, abends 7^{1/4} Uhr

im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Vortrag. *Andresen*: Hochtouren in den Berner Alpen.
2. Vorlagen. a. *Junack*: Relief der Berner Alpen.
b. Ausstellung neuer alpiner Ausrüstungsgegenstände.
c. Verzeichnis der autorisierten Führer in den Deutschen und Oesterreichischen Alpen, herausgegeben von der Sektion Berlin, 9. vermehrte Auflage (Jahrgang 1893). Exemplare sind in der Sitzung, später im „Bureau“, für Mitglieder zu 30 Pf. zu haben.

Mitteilungen.

1. Von dem Wunsche geleitet, die Sektionsmitglieder in näheren Verkehr mit einander zu bringen, hat der Vorstand beschlossen, neben den bisherigen Monatsversammlungen zwanglose Zusammenkünfte zu veranstalten, in denen auch wichtigere, der Sektion oder den Gesamtverein betreffende Angelegenheiten mitgeteilt und besprochen werden sollen. **Der erste derartige Sprechabend findet Donnerstag, den 29. Juni abends 8 Uhr im Leipziger Garten, Leipzigerstr. 132 statt** und gelangt die Frage, ob und in welcher Weise etwa die Bestimmungen der neuen Satzungen über die Wahl des Vorstandes abgeändert werden sollen, zur Besprechung.

2. Sektionsmitglieder, die der Generalversammlung in Zell am See vom 17.—19. Juli beizuwohnen beabsichtigen, wollen dies dem Bureau mitteilen.

3. Die Abstempelung der mit Photographie versehenen Mitgliedskarten, die zu deren Gültigkeit als Legitimation erforderlich ist, kann ausser bei dem Schatzmeister auch im Sektionsbureau und in der Buchhandlung der Herren *Mitscher & Röstel*, Jägerstr. 61a, vom 13. Juli bis 22. August aber nur an den letzteren beiden Stellen erfolgen, wo auch Vereinszeichen à 1 Mk. zu haben sind. Die Mitglieder werden ersucht, auf ihren Alpenreisen stets das Vereinszeichen zu tragen.

4. Bestellungen auf Bücher und Karten aus dem Verlage des Gesamtvereins sind ausschliesslich an den Schatzmeister Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, NW. Klopstockstr. 37, nicht an den Central-Ausschuss zu richten, ebenso auf Blätter der Oesterreichischen Generalstabskarte, deren Übersicht in der Sitzung ausliegen wird.

5. Es wird im Interesse des Schatzmeisters dringend gebeten, die bisher nicht erhobenen Beträge für die ausgelosten Schuldscheine und für die Zinsen der Sektionsanleihe nunmehr in der Sitzung erheben zu wollen.

6. Die Abnehmer des Werkes „**Die Erschliessung der Ostalpen**“ werden ersucht, die noch ausstehenden Beträge möglichst bald und ganz an den Schatzmeister einzusenden oder in der Sitzung zu berichtigen. Einschliesslich Porto sind in Berlin für das ganze Werk 20 Mk. 60 Pf., ausserhalb 22 Mk., für je 5 Hefte 5 Mk. 15 Pf. resp. 5 Mk. 50 Pf. im Voraus zu zahlen.

7. In Folge zahlreicher Anfragen, die nicht einzeln beantwortet werden konnten, hat Herr Assessor *Deegen* eine kurze Zusammenstellung der von ihm in der Aprilsitzung behandelten Eintrittsrouten nach Tirol drucken lassen und dankenswerterweise eine Anzahl dem Sektionsbureau übergeben, wo die sich dafür interessierenden Mitglieder Exemplare erhalten.

8. Herr Dr. *Brunhuber*, Mitglied der Sektion Regensburg sucht einen Teilnehmer für eine am 6. Juli von Leith in Schottland beginnende Reise nach Island, die touristischen und naturwissenschaftlichen Interessen dienen soll.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

Vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|--|
| 1. Paul Anders, Buchhändler, Potsdamerstr. 79 a | Lengnick, Pottin. |
| 2. Dr. Bassenge, Kaiserl. Regierungsassessor, Dessauerstr. 1 . . . | O. Clauswitz, Amtsgerichtsrat E. Cohn. |
| 3. M. Böhm, Rechtsanwalt, Tempelhofer Ufer 29 | O. Clauswitz, Amtsgerichtsrat E. Cohn. |
| 4. Albert Dotti, Kgl. Regierungsbaumeister, Königgrätzerstr. 100 a | Raif, Lewinstein. |
| 5. C. Flickel, Staatsanwalt, Nollendorfplatz 7 | Lademann, Molinari. |
| 6. Dr. A. Hammacher, Reichstagsabgeordneter, Kurfürstenstr. 115 | Raif, Schmidlein. |
| 7. Theodor Hellwig, Kaufmann, Wichmannstr. 10 | O. Hellwig, Rosenstiel. |
| 8. Max Kaumann, Kaufmann, i. F. Sal. Schönlanck Söhne Nachf.,
Lessingstr. 33 | Weygoldt, Leibnitz. |
| 9. R. von Landmann, Kgl. Bayrischer Oberregierungsrat, Maassen-
Strasse 34 | Fr. Schulz, Droop. |
| 10. Dr. H. Lehmgrübner, Oberlehrer, Kgl. Joachimsthal'sches
Gymnasium | F. W. Hoffmann, O. Hempel. |
| 11. Dr. K. Osterwald, Oberlehrer, Rathenowerstr. 96 | Violet, Albrecht. |
| 12. Ph. Potratz, Kaufmann, Grossgörschenstr. 23 | L. Tietz, Gust. Tietz. |
| 13. Freiherr v. d. Recke, Staatsanwalt, Kaiserin Augustastr. 70 . | Lademann, Molinari. |
| 14. Georg Stachow, Staatsanwalt, Maassenstr. 34 | Schleussner, Hagen. |
| 15. Carl Trampe, Rentner, Pankstr. 6 | Lautherius, E. Meyer. |
| 16. Oscar Trempler, Kaufmann, Kirchstr. 27 | Bath, Nolte. |
| 17. R. Müller, Architekt, Charlottenburg, Rückertstr. 5 | Grün, Jaeger. |
| 18. Joachim Ruess, Rentner, Rostock | Kipper, Fr. Strauss. |
| 19. Reinhard Süring, Assistent am meteorolog.-magnet. Observatorium,
Potsdam | Perlewitz, Tiede. |

Berlin, den 31. Mai 1893.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathcal{M}$) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathcal{M}$, incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Frühlings - Ausflüge.

a. Sonntag, den 4. Juni nach Buckow.

Das durch die Einladung zur Maisitzung bekanntgegebene Programm ändert sich dahin, dass das Frühstück und Mittagessen in Buckow nicht im Kronprinzen, sondern in Bellevue eingenommen wird.

b. Sonntag, den 18. Juni nach Stargard und Neu-Brandenburg.

Abfahrt vom Stettiner Bahnhof 8.³⁰, Ankunft in Stargard 11 Uhr. Frühstück im Hotel Hardt bis 11.³⁰, Besuch der Burg bis 12.³⁰, Wanderung zum Tannenkrug (Bierpause) bis 12.³⁰, durch das Nemerower Holz zu Böhm's Höhe am Tollensesee, an diesem entlang zur Dampferstation und zu Schiff oder zu Fuss nach Neu-Brandenburg bis 3.¹⁵. Mittagessen in der „goldenen Kugel“ bis 4.³⁰. Besichtigung der Stadt. Rückfahrt 6.¹⁰, in Berlin 8.⁴⁶.

Meldungen werden bis **spätestens** den 14. Juni an Herrn Kagermann, i. Firma Gustav Steidel, Leipzigerstr. 67, erbeten. Zugleich mit der Meldung sind für die Eisenbahnfahrt 6 Mk. 50 Pf., für's Frühstück 1 Mk. und für's Mittagessen 2 Mk., zusammen 9 Mk. 50 Pf. gegen Behändigung von Bons für die Verpflegung zu bezahlen. Fahrkarten werden bei Beginn der Fahrt ausgeteilt, weshalb es notwendig ist, dass die Teilnehmer sich **spätestens** 8.¹⁵ auf dem Stettiner Bahnhof einfinden.

Sonnwendfeier in der Johannisnacht Samstag, den 24. Juni 1893 im Parkrestaurant zu Südende

Nachmittags von 4 Uhr an.

Das Festlokal ist ausschliesslich der Sektion vorbehalten.

Eintritt beträgt 1 Mark für die Person und sind **Eintrittskarten** in der **Sektionssitzung am 8. Juni**, und von da an **bis zum 21. Juni Abends** bei den Herren **Pape (Filiale Deutsche Bank, Potsdamerstrasse 132)** und **Kirchner, Brandenburgstrasse 32**, zu haben. Wer verhindert sein sollte, sich rechtzeitig mit Eintrittskarten zu versehen, kann solche mit einem **Preisauflage von 50 Pf.** für die Person noch am Eingang in den Park, gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte, erhalten.

Gäste, von Mitgliedern eingeführt, sind willkommen.

Für Unterkunft bei ungünstiger Witterung ist in Sälen und Zelten gesorgt.

Gemeinschaftliches Essen ist nicht vorgesehen, sondern nach der Karte freigestellt.

Verbindung zwischen Berlin und Südende:

Abfahrt vom Anhalter Bahnhof (Fahrkartenverkauf in der grossen Eingangshalle unten rechts) 3.²⁰, 3.⁴⁶, 4.¹⁰, 4.³⁹, 5.⁰⁶, 5.⁴¹, 6.⁰⁶, 6.³⁷, 7.⁰⁴, 7.³², 8.⁰⁵, 8.⁴⁸.

Rückfahrt von Südende 9.⁰², 9.³⁰, 10.⁰⁰, 10.⁵⁷, 11.²⁷, 11.⁵², 1.⁰⁴.

Fahrzeit 10 Minuten. Fahrpreis 2. Klasse 15 Pf., 3. Klasse 10 Pf.

Voraussichtlich wird um 2 Uhr Nachts ein Sonderzug nach Berlin abgelassen.

Auf das der Einladung beiliegende Festprogramm wird besonders aufmerksam gemacht.

Der Festausschuss.

Sektion Berlin des



D. u. Ö. Alpenvereins.

Einladung

zu einer

⊙ geselligen Zusammenkunft ⊙

**Donnerstag, den 21. September, Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.**

Berlin, den 12. September 1893.

Der Vorstand.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 12. Oktober 1893, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Bericht über die Generalversammlung in Zell am See.
2. Vortrag. *M. Schlesinger*: Ein Unfall an den Grandes Jorasses.

Mitteilungen.

1. Die geehrten Mitglieder werden ersucht, unter Benutzung des abgebogenen Formulars den Reisebericht für das Jahr 1893 zu erstatten und an das Sektionsbureau, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10, einzusenden. Das Postporto beträgt 10 Pf.

2. **Donnerstag, den 26. Oktober**, findet abends 8 Uhr im **Leipziger Garten, Leipzigerstr. 132** ein **Sprechabend** statt. Tagesordnung: Wünsche, die Sektionsversammlungen betreffend.

3. Von dem Werke „**Die Erschliessung der Ostalpen**“ sind die in den Sommermonaten, in denen die Versendung ausgesetzt wurde, erschienenen Hefte 11—15 jetzt allen Abnehmern zugeschickt worden. Der Schatzmeister ersucht ihm möglichst bald alle noch ausstehenden Beträge einzusenden. Die Sektionsmitglieder werden von Neuem auf das schöne, vom D. u. Oe. Alpenverein herausgegebene und ihm zur Ehre gereichende Werk, dessen Band I durch die dem letzten Hefte beigegebenen Register, Titel und Vorwort nunmehr vollständig vorliegt, aufmerksam gemacht.

4. Von **Ravenstein's** unter Mitwirkung des D. u. Oe. Alpenvereins erscheinenden **Karte der Ostalpen** sind die Blätter VII (**Lombardische und Südtiroler Alpen**) und VIII (**Südvenetanische Alpen und Karst**) soeben erschienen und werden den Mitgliedern des D. u. Oe. Alpenvereins bis 31. März 1894 zum Vorzugspreise von 4 Mk. 50 Pf. pro Blatt aufgezogen von der Verlagshandlung angeboten. Mitglieder der Sektion Berlin, die von dieser Vergünstigung Gebrauch zu machen wünschen, wollen ihre Bestellungen an das Sektionsbureau, Neu-Kölln a. W. 10 richten. Das als vorzüglich anerkannte Kartenwerk ist hiermit abgeschlossen; für die früher erschienenen Blätter ist der Vorzugspreis seit 1889 erloschen. Sie kosten pro Blatt aufgezogen 6 Mk.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M .) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

Vorgeschlagen durch:

1. *Berthold Arons*, Bankier, Behrenstr. 58 . . . *M. Schlesinger, Kretzschmar.*
2. *Julius Ash*, Kaufmann, Alexander Ufer 6 . . . *Spiegel, M. Freund.*
3. *Dr. C. Dierbach*, Prakt. Arzt, Georgenkirch-
str. 43 . . . *Brussatis, P. Ruge.*
4. *Dr. R. Dietz*, Apothekenbesitzer, Gr. Frank-
furterstr. 134 . . . *Paul, Fonet.*
5. *A. Eggert*, Oberverwaltungsgerichtsrat, Kur-
fürstenstr. 97 . . . *K. Boetticher, v. Strauss*
u. Torney.
6. *Willibald Ende*, Kaufmann, Kochstr. 50/51 . . . *H. Blume, A. Parrisius.*
7. *von Erckert*, Lieutenant im 2. Garde-Drägoner-
Regiment, Schleiermacherstr. 14 . . . *Darmstädter, v. Richthofen.*
8. *A. Freising*, Kgl. Universitätsstanzlehrer,
Lützowufer 19 . . . *E. Krause, Lewinsohn.*
9. *Paul Freyhan*, Gerichtsassessor, Kronprinzen-
ufer 4 . . . *R. Schultze, M. Freund.*
10. *Dr. J. Ginsberg*, Fabrikbesitzer, Karlsbad 7 . . . *Spiegel, M. Freund.*
11. *O. Hahn*, Oberverwaltungsgerichtsrat, Königin-
Augustastr. 18 . . . *H. Lange, Molinari.*
12. *Ferd. Harnisch*, Maurermeister, Wartenburg-
str. 24 . . . *Schwager, E. Wiegand.*
13. *J. Heydel*, Sekretär bei d. Kgl. Universität,
Dessauerstr. 1 . . . *W. Herrmann, Kagermann.*
14. *Hidding*, Bildhauer, Lützowstr. 9 . . . *Kirchner, Wenzel.*
15. *Dr. A. Jung*, Prakt. Arzt, Grossbeerenstr. 11 . . . *R. Witte, Brussatis.*
16. *Dr. Leop. Ries*, Sanitätsrat und Dozent a. d.
Universität, Königrätzerstr. 19 . . . *R. Witte, E. Witte.*
17. *Herm. Roesicke*, Fabrikbesitzer, Hedemann-
str. 2 . . . *J. F. Holtz, M. Voigt.*
18. *Rich. Sarre*, Kais. Eisenbahn-Bauinspektor,
Fregestr. 62 . . . *Solms, Pallus.*
19. *Jul. Schön*, Kaufmann, Bülowstr. 74 . . . *Dase, Mues.*
20. *Karl Siegismund*, Verlagsbuchhändler, Mauer-
str. 68 . . . *Brendicke, H. Hartmann.*
21. *Max Tetzer*, Chemiker, Schlesischestr. 42 . . . *R. Tetzer, L. Gronau.*
22. *J. Vaccani*, Fabrikbesitzer. Pankstr. 21a . . . *J. Müller, Kühne.*
23. *Erich Wocke*, Obergärtner d. kgl. Botan.
Gartens, Potsdamerstr. 75 . . . *Geisler, Topel.*
24. *Paul Kanow*, Oberlehrer u. Adjunkt a. d.
Königl. Ritterakademie in Brandenburg . . . *Grassmann, Doehler.*
25. *Max Krause jun.*, Kaufmann, Steglitz, Kaiser
Wilhelmstr. . . . *Kretzschmar, Seler.*
26. *L. Meder*, Kunsthändler, in Firma *Amsler &*
Ruthardt, Zehlendorf . . . *Mitscher, A. Meder.*
Aus Sektion Düsseldorf wünscht überzutreten:
27. Herr *Felix Bagel*, Fabrikant in Firma *Hans*
& Mottau, Ritterstr. 47 . . . *Kirchner, Haselbach.*

Der Vorstand.

R. Mitscher.

Erstiegene Bergspitzen.	Ausgeführte Joch-(Pass-)Uebergänge.	Längerer Aufenthalt in einem besonderen Reisegebiete.	Bemerkungen. (Erwünscht ist Angabe und Beurteilung der begleitenden Führer.)

Namensunterschrift:



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 9. November 1893, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Geschäftliche Mitteilungen des Vorstandes.
2. Vortrag. Dr. *Grosser*: Einiges aus meinen diesjährigen Bergfahrten in Tirol und der Schweiz.
3. Vorlagen. a. Illustrations- und Textproben aus *Theodor Wundt*, Wanderungen in den Ampezzaner Dolomiten, herausgegeben von der Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins.
b. Neue photographische Aufnahmen aus Tirol (u. a. Berliner Hütte) und der Schweiz.

Mitteilungen.

1. **Donnerstag, den 23. November, abends 8 Uhr, Sprechabend** im **Leipziger Garten, Leipzigerstrasse 132.** Tagesordnung: Kurze Berichte über Reise-Erlebnisse und Beobachtungen von allgemeinerem Interesse.
2. Wir glauben unsern Sektionsmitgliedern die „Wanderungen in den Ampezzaner Dolomiten von Theodor Wundt“, mit dessen Herausgabe die Sektion Berlin gewiss überall Ehre einlegen wird, warm empfehlen zu dürfen, zumal das im Laufe des November zur Ausgabe gelangende Werk, dessen Vertrieb der Verlagshandlung *Raimund Mitscher* übertragen wurde, den Mitgliedern der Sektion Berlin bei direktem Bezuge vom Verleger vertragsmässig zu einem bedeutend ermässigten Vorzugspreise (ca. 16 Mark) geliefert wird.
3. Die Sektion Zell a. See hat eine Anzahl Exemplare von „Festgruss zur 20. Generalversammlung. Bildschmuck von *Tony Grubhofer*“ zur Verfügung gestellt, die à 1 Mk. 60 Pf. in der Sitzung und vom Sektionsbureau zu beziehen sind.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\mathcal{S}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarke (à 1,25 $\mathcal{M}$.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathcal{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister, Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *Theodor Bachmayer*, Architekt, Wörtherstr. 9 . . . *Lasser, Ad. Müller.*
 2. Dr. phil. *Konrad Benjamin*, Königgrätzerstr. 8 . . . *V. Schneider, Pinner.*
 3. Dr. med. *Paul Biesenthal*, Prakt. Arzt, Alexander-
Ufer 1 *J. F. Holtz, M. Voigt.*
 4. *Ernst Busch*, Redakteur, Alte Jakobstr. 45 . . . *Dase, Opitz.*
 5. *F. Busch*, Landrichter, Motzstr. 88 *O. Voigt, Oesterreich.*
 6. *Theodor Entsch*, Kaufmann, Jägerstr. 20 . . . *Treptow, Grün.*
 7. Dr. *Fr. Grossmann*, Oberlehrer, Gneisenastr. 90 *Linckelmann, Fraatz.*
 8. *Justus von Gruner*, Rentner, Klopstockstr. 2 . . . *E. Theel, Bingner.*
 9. *Hoene*, Referendar, Jägerstr. 71 *M. Deegen, Lobe.*
 10. Dr. *Ed. Hoffmann*, Geh. Oberregierungsrat und
vortragender Rat im Reichsjustizamt, Courbièrestr. 10 *Dungs, v. Tischendorf.*
 11. Dr. jur. *Jonas*, Referendar, Thiergartenstr. 7 . . . *Housselle, W. Theel.*
 12. *Friedrich Kleinecke*, Weingrosshändler in Firma
Maurer & Bracht, Elisabeth-Ufer 59 *M. Reiche, M. Lazarus.*
 13. *Max Knopf*, Bankier, Kurfürstenstr. 23 *Schaefer, Albrecht.*
 14. *Oleon Kühn*, Kaufmann, Französischestr. 22/23 . . *Briegleb, P. Ruge.*
 15. Dr. jur. *A. Meineke*, Referendar, Kurfürstenstr. 56 *Housselle, W. Theel.*
 16. Dr. *Rich. Jos. Meyer*, Chemiker, Bendlerstr. 6 . . *Nathan, Rosenheim.*
 17. *Paul Michaelis*, Rechtsanwalt, Markgrafenstr. 52 . *Treptow, Grün.*
 18. *Carl Neuburger*, Bankier, Französischestr. 13 . . *Bassenge, O. Clauswitz.*
 19. *Fritz Neumann*, Referendar, Alexandrinenstr. 105 *O. Voigt, Oesterreich.*
 20. *Otto Pfennigwerth*, Fabrikant, Kurfürstenstr. 32 . *Kiessling, C. Kapüza.*
 21. *Herm. Picker*, Bankier, Blücherplatz 3 *Heine, Linckelmann.*
 22. Dr. *J. Rotter*, Prakt. Arzt, Chirurg. Chefarzt des
St. Hedwigskrankenhauses, Oranienburgerstr. 22 . . *R. Witte, Brussatis.*
 23. Dr. jur. *L. Schachtel*, Rechtsanwalt, Leipzigerstr. 30 *V. Schneider, Benda.*
 24. *Carl Schultze*, Seidenwarenfabrikant, Brüderstr. 6 *Paul Schultze, Nake.*
 25. *Ludwig Spaeth*, Buchhändler, Potsdamerstr. 109 . *Mitscher, H. Pactel.*
 26. Dr. *Wilhelm Sturm*, Oberlehrer, Friedenstr. 110 . *E. Theel, Ad. Müller.*
 27. *Max Wiegner*, stud. jur., Kleinbeerenstr. 25 . . . *E. Köhler, Tuchen.*
 28. Dr. *M. von Wüstenfeld*, Landgrafenstr. 4 *Haack, C. Neumann.*
 29. *Wilhelm Zawitz*, Bankier, Wilhelmstr. 91 . . . *Heine, Linckelmann.*
 30. *W. Ziersch*, Sekretär an der Kgl. Charité, Derff-
lingerstr. 14 *Winzer, Hauptner.*
 31. *von Langenn-Steinkeller*, Rittergutsbesitzer, Birkholz
bei Friedeberg N/M. *J. Scholz, Rodenwaldt.*
- Aus Sektion Magdeburg wünscht überzutreten:
32. Herr *Roeder*, Amtsrichter, Alt-Moabit 111 . . . *Georgi, Staepel.*

Berlin, den 1. November 1893.

Der Vorstand.

R. Mitscher.



Einladung

zur

Jahresversammlung

am Donnerstag, den 14. Dezember 1893, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes für das Jahr 1893.
2. Anträge des Vorstandes:
 - a) **Das Eintrittsgeld** für alle nach dem 1. Januar 1894 zur Aufnahme gelangenden Mitglieder auf **12 Mark** zu erhöhen.
 - b) **Zur Entlastung des Schatzmeisters** werden die Mitgliederbeiträge am Jahresbeginn nicht mehr in den Sitzungen entgegengenommen, sondern in Berlin und denjenigen Vororten, in denen die Paketfahrt-Gesellschaft Inkassogeschäfte besorgt (z. Z. Charlottenburg, Friedenau, Friedrichsberg, Lichtenberg, Pankow, Rixdorf, Schöneberg, Schönhausen, Steglitz) durch die Paketfahrt, ausserhalb der genannten Orte mittels Postnachnahme, in beiden Fällen **unter Zuschlag der durch die Einziehung entstehenden Kosten**, erhoben. Von den **ausserhalb** Berlins und der genannten Vororte wohnenden Mitgliedern soll die Einziehung durch die Post erst erfolgen, wenn sie nicht **bis Mitte Januar** den Jahresbeitrag mittels Postanweisung an den Schatzmeister übersandt haben; von den in Berlin und in den genannten Vororten wohnenden Mitgliedern können Zahlungen der Jahresbeiträge durch Postanweisung am Jahresbeginn nicht angenommen werden.
3. Vorstandswahl.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.
5. Vortrag: *Draheim*, Tirol in alten Zeiten.
6. Vorlagen: a. *Th. Wundt*, Wanderungen in den Ampezzaner Dolomiten, herausgegeben von der Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins. Eleg. geb.
b. *Heubner*, Alpenlandschaften (Farbendruck).

Mitteilungen.

1. Das Stiftungsfest der Sektion wird **Sonnabend, den 24. Februar 1894** als **Kostümfest** bei **Kroll** gefeiert werden. Eine Bekanntmachung des Festausschusses und 2 Formulare für Festkartenbestellung liegen der heutigen Einladung bei.
2. Die Zeitschrift des D. u. Ö. Alpenvereins für 1893 ist erschienen und wird die Versendung an die Sektionsmitglieder durch das z. Z. sehr in Anspruch genommene Sektionsbüro nach Möglichkeit beschleunigt werden.
3. Die Bestellungen auf **Th. Wundt, Wanderungen in den Ampezzaner Dolomiten** sind sämtlich ausgeführt worden. Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass der von der Sektion Berlin ihren Mitgliedern ausbedungene **Vorzugspreis von 15 Mk.** statt 20 Mk. nur bei direkter Bestellung von der Verlagsbuchhandlung von *Raimund Mütscher* Giltigkeit hat.
4. Im Dezember findet kein Sprechabend statt.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarke (à 1,25 $\frac{1}{2}$) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\frac{1}{2}$ incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|----------------------------------|
| 1. Dr. med. <i>H. Bindemann</i> , Prakt. Arzt, Frankfurter Allee 85 | <i>P. Diehlitz, Mewes.</i> |
| 2. Dr. med. <i>H. Blasius</i> , Prakt. Arzt, Lützowstr. 64/65 | <i>Weisse, Landmann.</i> |
| 3. <i>Emil Blaurock</i> , Postsekretär, Grüner Weg 5 . . . | <i>Möllhausen, H. Walter.</i> |
| 4. <i>Julius Bötzwow</i> , Brauereibesitzer, Prenzlauer Allee 242 | <i>Lüthke, G. Hirsch.</i> |
| 5. Dr. med. <i>Carl Davidsohn</i> , Prakt. Arzt, Neustädt. Kirchstr. 15 | <i>Salman, W. Weigand.</i> |
| 6. Cand. techn. <i>Konrad Davidsohn</i> , Neustädtische Kirchstr. 15 | <i>Salman, W. Weigand.</i> |
| 7. Dr. med. <i>Dührssen</i> , Privatdozent a. d. kgl. Universität, Klopstockstr. 24 | <i>F. Schneider, v. Gartzen.</i> |
| 8. Dr. <i>A. Ebeling</i> , Assistent a. d. physik.-techn. Reichsanstalt, Derfflingerstr. 28 | <i>Futterer, Landmann.</i> |
| 9. <i>Emil Ebeling</i> , Kaufmann, Kottbuserdamm 89 . . | <i>Futterer, Landmann.</i> |
| 10. <i>Ch. Germar</i> , Geh. Oberfinanzrat, Burggrafenstr. 8 | <i>Fuisting, A. Keil.</i> |
| 11. <i>Nel Grönland</i> , Porträt- und Genremaler, Winterfeldtstr. 36 | <i>L. Tietz, Schlabit.</i> |
| 12. <i>Carl Grünewald</i> , Oberlehrer, Kaiser-Allee 1 . . | <i>Albrecht, Patzig.</i> |
| 13. <i>E. Haack</i> , Justizrat, Rechtsanwalt, Potsdamerstr. 113 | <i>F. W. Hoffmann, H. Lange.</i> |
| 14. Dr. <i>Alfred Heimann</i> , Rechtsanwalt, Friedrichstr. 227 | <i>M. Reiche, S. Levy.</i> |
| 15. <i>Alexis Holländer</i> , Professor, Genthinerstr. 13 . . | <i>J. Scholz, Rodenwaldt.</i> |
| 16. Dr. <i>P. Huot</i> , Direktor der Viktoriaschule, Prinzenstr. 51 | <i>M. Huot, Rodenwaldt.</i> |
| 17. <i>O. Jessen</i> , Direktor der Handwerkerschule, Hede- mannstr. 16 | <i>J. Scholz, Germershausen.</i> |
| 18. <i>A. Jürist</i> , Buchdruckereibesitzer, Lützowstr. 9 . . | <i>H. Paetel, W. Gronau.</i> |
| 19. Dr. jur. <i>L. R. Karl</i> , Direktor der Hamb. Hypo- thekenbank, Lichtenstein-Allee 2a | <i>v. Hennig, Grunert.</i> |
| 20. <i>Rudolf Keil</i> , Bankier, Altonaerstr. 30 | <i>A. Keil, Fuisting.</i> |
| 21. <i>Wilhelm Krönig</i> , Prokurist d. Bank f. Handel u. Industrie, Schinkelplatz 3 | <i>Magdeburg, Erkel.</i> |
| 22. <i>Walter Kronecker</i> , Gerichtsassessor, Winterfeldtstr. 32 | <i>Pape, E. Kronecker.</i> |
| 23. <i>August Meder</i> , Kaufmann, Niederwallstr. 13 . . | <i>Alb. Meder, G. Röhlich.</i> |
| 24. <i>Waldemar Meyer</i> , Buchhändler, Steglitzerstr. 52 . | <i>Nesselmann, Emmer.</i> |
| 25. <i>Eugen Neuffer</i> , Kaufmann, Brückenstr. 5 . . . | <i>Schier, Klaar.</i> |
| 26. <i>Richard Nietzsche</i> , Kaufmann, Yorkstr. 12 . . | <i>J. Hacker, Vahlberg.</i> |
| 27. <i>Th. Perkiiewicz</i> , Rittmeister im Garde-Train-Bataillon, Kreuzbergstr. 24 | <i>Rütgers, L. Tietz.</i> |
| 28. <i>Carl Scheller</i> , Kaufmann, Kottbuserdamm 68 . . | <i>Hasse, A. Busse.</i> |
| 29. Dr. med. <i>O. Stirl</i> , Prakt. Arzt, Kochstr. 4 . . . | <i>B. Grosser, Arth. Krause.</i> |
| 30. Dr. <i>Franz Ullstein</i> , Referendar, Königin-Augusta- str. 38 | <i>J. Cohn, L. Mugdan.</i> |
| 31. Dr. med. <i>Walter Wagner</i> , Prakt. Arzt, Yorkstr. 71 | <i>Meyerheim, Graeber.</i> |

32. *Kurt Wetzel*, Kammergerichtsreferendar, Kurfürstenstr. 56 *A. Paetel, W. Gronau.*
33. Dr. med. *Otto Wimmer*, Prakt. Arzt, Paulstr. 25 *F. Schneider, v. Gartzten.*
34. *A. Jüttner*, Kgl. Bergrat, Charlottenburg, Kurfürsten-Allee 39 *Alb. Friedländer, Bruck.*
35. *Norbert Pfretzschner*, Bildhauer, Charlottenburg, Fasanenstr. 11 *L. Tietz, Schlabitz.*
36. Dr. *C. Weigelt*, Generalsekretär des Fischereivereins, Charlottenburg, Fasanenstr. 23 *Bramigk, Lehmann.*
37. *Alex. Const. Fischer*, Versicherungsdirektor, Gr. Lichterfelde. Frauenstr. 1 *O. Hempel, Bernheim.*
38. *Richard Schöffler*, Kaufmann, Gr. Lichterfelde, Mittelstr. 11 *Bing, Kayser.*
39. *A. Vobach*, Zimmermeister, Neuendorf b. Potsdam *H. Liebig, Bährmann.*
40. Dr. *Paul Knoll*, Oberlehrer, Potsdam, Jägercommunication 8 *Walther, Roloff.*
41. *Otto Fiedler*, Kaufmann, Steglitz, Rotenburgstr. 2 *Lasser, Ad. Müller.*
42. *G. Swenn*, Geh. exped. Sekretär im Kultusministerium, Steglitz, Grunewaldstr. 43 *Bährmann, Meynow.*

Aus anderen Sektionen überzutreten wünschen die Herren:

Aus Sektion Eisackthal:

vorgeschlagen durch:

43. *W. von Hesselthal*, Kgl. Kammerherr u. Major a. D., Genthinerstr. 13 Villa I *Kroll, v. Cabrera.*
44. *von Leipziger*, Premierleutnant im Regiment der Gardes du Corps, komm. zum gr. Generalstabe, Linkstr. 31 *Kroll, v. Cabrera.*

Aus Sektion Teplitz:

45. *Max Krieger*, Rentner, Potsdamerstr. 63 *J. Hacker, Stiller.*

Aus Sektion Zell a. S.:

46. Dr. *H. Hopf*, Geh. Oberregierungsrat, Landgrafenstr. 6 *Pape, O. Henneberg.*

Berlin, den 1. Dezember 1893.

Der Vorstand.

R. Mitscher.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 11. Januar 1894, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Vortrag: Dr. *Futterer*, Wanderungen in den Venetianer Alpen.
2. Vorlagen: a. Neue Photographien von Sella.
b. Monte Zurlon und Pfalzgauhütte. Heliogravüre von *R. Issler* in Wien VIII/I, Josefstädterstr. 53. (Vorzugspreis einschl. Porto und Verpackung 4 Fl. 60 Kr. bei direktem Bezuge).

Mitteilungen.

1. Die Jahresversammlung am 14. Dezember 1893 hat auf Antrag des Vorstandes beschlossen:

- a) **Das Eintrittsgeld** beträgt für alle nach dem 1. Januar 1894 zur Aufnahme gelangenden Mitglieder **12 Mark**.
- b) **Zur Entlastung des Schatzmeisters** werden die Mitgliederbeiträge am Jahresbeginn nicht mehr in den Sitzungen entgegengenommen, sondern in Berlin und denjenigen Vororten, in denen die Paketfahrt-Gesellschaft Inkassogeschäfte besorgt (z. Z. Charlottenburg, Friedenau, Friedrichsberg, Lichtenberg, Pankow, Rixdorf, Schöneberg, Schönhausen, Steglitz) durch die Paketfahrt, ausserhalb der genannten Orte mittels Postnachnahme, in beiden Fällen **unter Zuschlag der durch die Einziehung entstehenden Kosten**, erhoben. Von den ausserhalb Berlins und der genannten Vororte wohnenden Mitgliedern soll die Einziehung durch die Post erst erfolgen, wenn sie nicht **bis Mitte Januar** den Jahresbeitrag mittels Postanweisung an den Schatzmeister übersandt haben.

Diesem Beschlusse gemäss werden die in Berlin und den Vororten Charlottenburg, Friedenau, Friedrichsberg, Lichtenberg, Pankow, Rixdorf, Schöneberg, Schönhausen und Steglitz wohnenden Mitglieder ersucht, den Jahresbeitrag **nicht durch Postanweisung** einzusenden, sondern der Abholung des Beitrages (12 Mk. 15 Pf. einschl. der Einziehungskosten) durch die Paketfahrt-Gesellschaft von Mitte Januar an gewärtig zu sein.

2. Die Zeitschrift des D. u. Ö. Alpenvereins für das Jahr 1893 ist Anfang Dezember an alle Mitglieder verschickt worden, eine Anzahl von Exemplaren ist aber, teils in Folge veralteter Wohnungsangabe (es wird wiederholt ersucht, Wohnungsänderungen **sofort** anzuzeigen), teils wegen Annahmeverweigerung an das Sektionsbüro zurückgekommen, wo sie von den Empfangsberechtigten wochentags in den Stunden von 10—12 und 2—5 Uhr abgeholt werden können.

3. Der nächste **Sprechabend** findet **Donnerstag**, den **25. Januar 1894**, abends 8 Uhr im **Leipziger Garten, Leipzigerstr. 132** statt.

Tagesordnung: Erfahrungen mit Bergführern. Referent Herr *Treptow*.

4. Der **Festausschuss** giebt mit Bezugnahme auf die im Dezember erfolgte Mitteilung bekannt, dass die p. t. **Sektionsmitglieder** die von ihnen **für sich und ihre Angehörigen** (weisses Formular A) bestellten Eintrittskarten zum Kostümfest am 24. Februar 1894, vom 22. Januar ab auf dem Sektions-Büreau, Neu-Kölln a. W. 10, jedoch nur in den Geschäftsstunden, Morgens 10—12 und Nachmittags 2—5 gegen Zahlung von 6 Mk. pro Karte unter Vorzeigung der Mitgliedskarte in Empfang nehmen können.

Ueber die Einwilligung der auf dem roten Formular B angemeldeten Eintrittskarten für **Verwandte** werden die Mitglieder nach dem 16. Januar d. J. noch eine besondere Mitteilung erhalten.

Es wird im Besonderen noch auf die beiliegende Einladung zum Kostümfest aufmerksam gemacht.

Vor Beginn der Sitzung werden im kleinen Saale **kolorierte Kostümbilder** ausliegen, auch wird Herr *Gustav Steidel* daselbst eine Anzahl nach echten Mustern angefertigter **Damen- und Herrenkostüme** ausstellen, zu deren Besichtigung von 5—7 Uhr die sich dafür interessierenden Damen und Herren eingeladen werden.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M .) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister, Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *E. Ahlemann*, Rechtsanwalt, Jerusalemerstr. 23 . . . *Bast, Killisch v. Horn.*
2. *Carl Bloedt*, Kaufmann, Gleditschstr. 4 . . . *Potratz, L. Tietz.*
3. *Conrad Bonus*, Kaufmann, Spenerstr. 29 . . . *Wiessler, Brunnemann.*
4. *Carl Buggenhagen*, Kaufmann und Handelsrichter,
Kommandantenstr. 84 . . . *Rummelspacher, Potyka.*
5. *Franz Ernecke*, Architekt, Neanderstr. 3 . . . *Mues, Sauer.*
6. *Dr. Ferd. Foerster*, Zahnarzt, U. d. Linden 58 . *Grove, Haukohl.*
7. *Theodor Gilka*, Kommerzienrat, Thiergartenstr. 34 a *Pechstein, Wassmund.*
8. *F. Gronau*, Buchdruckereibesitzer, Lützowstr. 9 . *W. Gronau, A. Paetel.*
9. *Max Habel*, Weingrosshändler, U. d. Linden 30 *C. Habel, O. Hörmann.*
10. *Eugen Hausbrand*, Oberingenieur, Schlesischestr. 23 *Scharowsky, Rose.*
11. *Wolfgang Heine*, Rechtsanwalt, Lessingstr. 62 . *M. Reiche, Schmilinsky.*
12. *Max Heinrich*, Kaufmann, Alt-Moabit 98 . . . *Sander, Rosenstiel.*
13. *A. Hörmann*, Professor, Passauerstr. 41 . . . *Rose, Kretzschmar.*
14. *Moritz Jaffé*, Komponist, Margarethenstr. 8 . . *Wiessler, Mannstaedt.*
15. *M. Kirschner*, Bürgermeister, Alt-Moabit 90 . . *L. Mugdan, Lettgau.*
16. *Paul Lach*, Direktor der Handelsschule, Franzstr. 6 *Breslich, A. Arndt.*
17. *Otto Lademann*, Fabrikbesitzer, Burgstr. 6 . . *E. Lademann, Fornet.*
18. *Gustav Levinstein*, Fabrikbesitzer, Lichtensteinallee 3 *Asch, Schaefer.*
19. *Carl Linsenbarth*, Kaufmann, i. F. *Behne & Loth*,
Ritterstr. 84 . . . *Muther, Behne.*
20. *Dr. jur. M. Lohnstein*, Kurfürstenstr. 118 . . . *B. Lewy, E. Lewy.*
21. *Dr. jur. Paul Loewy*, Landrichter, Lessingstr. 5 *Pariser, Kette.*
22. *Carl Mengel*, Rechtsanwalt, Potsdamerstr. 40 . *Heinitz, Kempf.*
23. *Stud. med. Martin Müller*, Potsdamerstr. 39 . . *M. H. Müller, A. Dotti.*
24. *Ernst Nube*, Kaufmann, i. F. *J. C. Matz*, Breite-
str. 12 . . . *Leibfried, W. Bading.*
25. *Dr. med. Carl Raske*, Prakt. Arzt, Köpnicker-
str. 60/61 . . . *P. Raske, Stoehr.*
26. *Dr. phil. H. Samter*, Zehdenickerstr. 14 . . . *R. Hirsch, Baume.*
27. *G. Schöttle*, Ingenieur, Potsdamerstr. 49 . . . *Wayss, Mannstaedt.*
28. *Gustav Scholz*, Kaufmann, Elisabethufer 28 . . *Kirchner, Rodenwaldt.*
29. *W. Schultz-Engelhard*, Verlagsbuchhändler, Pots-
damerstr. 82 c . . . *W. Gronau, H. Paetel.*
30. *Ferd. Springer*, Verlagsbuchhändler, Thiergarten-
str. 37 . . . *Darmstaedter, Germers-
hausen.*
31. *Otto Stahn*, Regierungsbaumeister, Corneliusstr. 4 a *J. Schultz, R. Pintsch.*
32. *F. Stephany*, Chefredakteur der Vossischen Zeitung,
Breitestr. 8 . . . *W. Herrmann, Rabe.*
33. *Ludwig Streichan*, Kaufmann, Siegmundhof 2 . *Rosenstiel, Lengnick.*

34. *Georg E. Thiele*, Kaufmann, An der Schleuse 7 *E. Thiele, Schuricht.*
35. *Max Vorwald*, Kaufmann i. F. *Rex & Co.*, Potsdamerstr. 32. *Briegleb, A. Heine.*
36. *Willy Vorwald*, Gerichtsassessor, Brückenallee 11 *Briegleb, A. Heine.*
37. *Ferd. Weber*, Kaufmann, Kurfürstenstr. 21/22 . *v. Gartzen, F. Schneider.*
38. Dr. med. *W. Wolff*, Prakt. Arzt und Stabsarzt, Nürnbergerstr. 69 a *Rudolph, Borghard.*
39. *Ferd. Ziegler*, Kammergerichtsrat, Königgrätzerstr. 91 *Nerrlich, Brockhausen.*
40. *Volkmar*, Amtsrichter, Alt-Landsberg *M. Deegen, P. Hirsch.*
41. *Oscar Cordel*, Schriftsteller, Halensee, Sigismundstr. 6 *Bramigk, Ad. Wagner.*
42. Dr. med. *Strube*, Prakt. Arzt, Niederschönhausen bei Berlin *R. Witte, P. Philipp.*
43. *Jaehne*, Stadtrat, Potsdam *Marbach, Walther.*
44. *F. Schuster*, Regierungsbaumeister, Wilmersdorf-Berlin W., Prinzregentenstr. 59 *Wayss, Mannstaedt.*
45. *Paul Dehnicke*, Fondsmakler, Zehlendorf, Paulstr. 6 *Germershausen, Perels.*

Aus anderen Sektionen überzutreten wünschen die Herren:

Aus der Akademischen Sektion Berlin: vorgeschlagen durch:

46. *O. Berger*, Regierungsbauführer, Bülowstr. 26 Ref. Dr. *Holtz, Köbner.*

Aus Sektion Düsseldorf:

47. *Serlo*, Regierungsreferendar, Charlottenburg, Carmerstr. 3 *Mitscher, Sydow.*

Aus Sektion Erfurt:

48. Dr. *R. Kraaz*, Gewerbeinspektor, Hallesches Ufer 6 *Lewinsohn, Goerke.*

Aus Sektion Frankfurt a/M.:

49. *E. Uhles*, Kammergerichtsrat, Thiergartenstr. 3 a *Keyssner, Strützki.*

Aus Sektion Gastein:

50. *Julius Potthof*, Kaufmann, Potsdamerstr. 7 a. *Leibfried, W. Bading.*

Berlin, den 4. Januar 1894.

Der Vorstand.

R. Mitscher.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 8. Februar 1894, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofs.

Tagesordnung.

- Vorträge: a. *E. Kronecker*, Streifzüge in Südtirol (Rotherdspitze, Kesselkogel, Cima Bondone).
b. *Schleussner*, Eine Gratwanderung vom Lenkjöchl zur Warnsdorfer Hütte über die Dreierherrenspitze und die Simonyspitzen.
Vorlage: Neue Photographien von *Sella* aus dem Glockner- und Venediggebiete.

Mitteilungen.

1. Auf Grund der in der Vorstandssitzung vom 25. Januar d. J. stattgefundenen Verlosung werden folgende Nummern

I. der Anleihe A.: 1. 44. 48. 68. 81. 85. 91. 97. 98. 100.
108. 132. 137. 155. 176. 198. 204. 209. 220. 232.
237. 307. 328. 373.

II. der Anleihe B.: 4. 12. 24. 31. 34. 41. 51. 52. 58. 74.
80. 84. 87.

zur Rückzahlung am 1. April gekündigt. Die Rückzahlung erfolgt gegen Rückgabe der Schuldscheine vom 1. April ab in der Buchhandlung *Mitscher & Röstel*, Jägerstr. 61a, wo zu gleicher Zeit auch die Zinsen der Anleihen gegen Abstempelung der Schuldscheine ausgezahlt werden.

2. Im Februar fällt des Winterfestes wegen der Sprechabend aus.

3. Der Festausschuss ersucht die bestellten Festkarten bis spätestens Sonnabend, den 10. Februar (wochentags von 10—12 und 2—5 Uhr) im Sektionsbüro abzuholen. Ueber die bis dahin nicht entnommenen Karten behält er sich weitere Verfügung vor.

Der Festausschuss weist noch einmal darauf hin, dass die Festkarten nur für die Namensträger gültig sind. Karten, die letztere nicht benutzen können, werden deshalb bis zum 17. Februar in den Stunden von 10—12 und 2—5 im Sektionsbüro Neu-Kölln a. W. 10 gegen Erstattung des Betrages zurückgenommen.

Auf mehrfache Anfragen gibt der Festausschuss bekannt, dass unter dem vom Feste ausgeschlossenen sogenannten Touristenanzuge richtige Bergsteigertracht nicht mitverstanden, letztere vielmehr als in dem Rahmen des Festes passend zulässig ist.

Die Redakteure der Festzeitung bitten alle für sie bestimmten Manuskripte bis zum Sitzungstage einzuschicken oder ihnen in der Sitzung zu übergeben.

4. Die Frist zur Einsendung des Jahresbeitrags für 1894 wird für die auswärtigen Sektionsmitglieder bis zum 15. Februar verlängert. Alle bis zu diesem Tage nicht eingegangenen Beiträge werden unter Zuschlag des Porto durch Postnachnahme eingezogen werden.

5. Die Hefte 16 und 17 des Werkes „Die Erschliessung der Ostalpen“ wurden verschickt. Die Abnehmer werden ersucht, alle noch rückständigen Beträge nunmehr an den Schatzmeister einzusenden. Einschliesslich Porto sind in Berlin für das ganze Werk 20 Mk. 60 Pf., ausserhalb 22 Mk., für je 5 Hefte 5 Mk. 15 Pf. resp. 5 Mk. 50 Pf. im Voraus zu zahlen.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 Mk.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 Mk. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|------------------------------------|
| 1. Dr. med. <i>Gustav Belde</i> , Prakt. Arzt, Reichenbergerstr. 74 a | <i>R. Witte, Jung.</i> |
| 2. <i>Wilhelm Bolte</i> , Rentier, Potsdamerstr. 95 | <i>E. Koffka, J. Koffka.</i> |
| 3. <i>M. v. Carnap</i> , Bankier, In den Zelten 19 | <i>P. Dielitz, K. Dielitz.</i> |
| 4. Dr. <i>M. Ebeling</i> , Oberlehrer, Friedenstr. 99 | <i>Arth. Krause, Rosenow.</i> |
| 5. <i>R. Eller</i> , Landrichter, Kleiststr. 16 | <i>Harmuth, Germershausen.</i> |
| 6. <i>Paul Erhardt</i> , Kaufmann, Hedemannstr. 4 | <i>A. Stübbe, J. Pintsch.</i> |
| 7. <i>P. Fischer</i> , Kammergerichtsreferendar, Kurfürstendamm 127 | <i>Fr. Krebs, Gemss.</i> |
| 8. <i>J. Fischer-Dick</i> , Königl. Baurat, Königgrätzer str. 48 | <i>W. Herrmann, Rabe.</i> |
| 9. <i>G. Fromberg</i> , Bankier und Handelsrichter, Potsdamerstr. 118 b | <i>E. Kronecker, W. Kronecker.</i> |
| 10. <i>Richard Giese</i> , Bankbeamter, Schinkelplatz 1/2 | <i>Erkel, M. Deegen.</i> |
| 11. Dr. med. <i>S. Gottschalk</i> , Prakt. Arzt, Steglitzerstr. 49 | <i>Benda, Spiegel.</i> |
| 12. <i>Hugo Hardt</i> , Prokurist von <i>Hardt & Co.</i> , Kurfürstendamm 139 | <i>Winckelmann, Hergersberg.</i> |
| 13. <i>H. Jenichen</i> , Amtsgerichtssekretär, Yorkstr. 73 | <i>Staepel, Hanson.</i> |
| 14. Dr. jur. <i>P. Koffka</i> , Kammergerichtsrat, Paulstr. 10 | <i>E. Koffka, J. Koffka.</i> |
| 15. Dr. <i>A. Liebrecht</i> , Chemiker, Dessauerstr. 39/40 | <i>Spiegel, M. Freund.</i> |
| 16. Dr. jur. <i>H. Neumann</i> , Rechtsanwalt, Wallstr. 3 | <i>Rothmann, F. Friedländer.</i> |
| 17. Dr. <i>M. Planck</i> , Geh. Justizrat u. Professor, Eisenacherstr. 5 | <i>E. Kronecker, W. Kronecker.</i> |

vorgeschlagen durch:

18. *J. Rath*, Kaufmann, Königsgrätzerstr. 100 . *A. Stübbe, J. Pintsch.*
19. *C. Schneider*, Obergeringenieur, Alt-Moabit 90 . *Darmstaedter, Landmann.*
20. *Th. Schreyer*, Vizekonsul a. D., Wilhelmstr. 70a *A. Stübbe, Friedel.*
21. *Dr. B. Schwalbe*, Direktor des Dorotheenst. Realgymnasiums, Georgenstr. 30/31 . . . *E. Theel, Schäfer.*
22. *Carl Stromer*, Kaufmann, Grossbeerenstr. 77 . *A. Stübbe, J. Pintsch.*
23. *Paul Stübbe*, Kaufmann, Hedemannstr. 6 . *A. Stübbe, J. Pintsch.*
24. *Josef Sucher*, Kgl. Hofkapellmeister, Kronprinzenufer 11 *v. Seckendorff, v. Tischendorf.*
25. *Dr. med. R. Telschow*, Hofrat, Belle-Allianceplatz 6 *Leyser, Gause.*
26. *Max Tesch*, Kaufmann, Friedrichstr. 134 . *Nölting, Grote.*
27. *Ernst Thier*, Hofbäckermeister, Eichhornstr. 1 *Woelky, Diebner.*
28. *A. Turner*, Verwaltungsdirektor des städt. Krankenhauses im Friedrichshain *Gaulke, Groth.*
29. *Valentin Weisbach*, Rentner, Thiergartenstr. 4 *Leyser, Heckmann.*
30. *P. Hannemann*, Landrichter, Charlottenburg, Fasanenstr. 18 *E. Meyer, Lautherius.*
31. *F. Stärker*, Geometer, Charlottenburg, Wilhelmsplatz 1a *Hückstedt, Hurnisch.*
32. *Dr. H. Taenzer*, Prakt. Arzt, Charlottenburg, Rosinenstr. 14 *Woelky, Diebner.*
33. *Dr. Carl Boetticher*, Oberlehrer, Friedenau, Sponholzstr. 28 *Heckmann, K. Dielitz.*

Aus anderen Sektionen überzutreten wünschen die Herren:

Aus der Akademischen Sektion Berlin:

34. *B. Sachs*, Referendar, Glatz, Grüneinstr. 136 . *Ref. Holtz, Köbner.*

Aus Sektion Danzig:

35. *Regeler*, Landgerichtsrat, Calvinstr. 21a . . *R. Witte, Grasnich.*

Aus Sektion Düsseldorf (früher Sektion Berlin):

36. *Dr. E. Orthmann*, Prakt. Arzt, Elsasserstr. 36 *Düvelius, Langner.*

Aus Sektion München:

37. *Hermann Mankiewitz*, Fabrikant, Leipzigerstr. 39 *M. Freund, Spiegel.*

Berlin, den 1. Februar 1894.

Der Vorstand.

R. Mitscher.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 8. März 1894, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Antrag des Vorstandes: Die Sektion wolle beschliessen, zur Feier ihres 25jährigen Bestehens eine Festschrift auf Kosten der Sektion erscheinen zu lassen.
2. Vortrag. *Emmer*: Der Winter im Hochgebirge.
3. Vorlage. Neue Photographien aus den Österreichischen Alpen von *Würthle & Spinnhorn*.

Mitteilungen.

1. Auf Grund der in der Vorstandssitzung vom 25. Januar d. J. stattgefundenen Verlosung werden folgende Nummern

I. der Anleihe A.: 1. 44. 48. 68. 81. 85. 91. 97. 98. 100.
108. 132. 137. 155. 176. 198. 204. 209. 220. 232.
237. 307. 328. 373.

II. der Anleihe B.: 4. 12. 24. 31. 34. 41. 51. 52. 58. 74.
80. 84. 87.

zur Rückzahlung am 1. April gekündigt. Die Rückzahlung erfolgt gegen Rückgabe der Schuldscheine vom 1. April ab in der Buchhandlung *Mitscher & Röstel*, Jägerstr. 61a, wo zu gleicher Zeit auch die Zinsen der Anleihen gegen Abstempelung der Schuldscheine ausgezahlt werden.

2. Donnerstag, den 22. März, abends 8 Uhr, Sprechabend im Leipziger Garten, Leipzigerstr. 132. Tagesordnung: Das Seil.

3. Sektionsmitglieder, die den vom 1.—9. September 1894 in Budapest stattfindenden VIII. internationalen Kongress für Hygiene und Demographie zu besuchen beabsichtigen, werden gebeten, dies dem Central-Ausschusse mitzuteilen, dem der Wunsch geäußert worden ist, den D. u. Ö. Alpenverein auf dem Kongresse vertreten zu sehen.

4. Mitglieder, die aus der Bibliothek Bücher entliehen haben, werden ersucht alle noch im Jahre 1893 entnommenen in der Märzsession zurückzugeben.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

1. *Paul Foerstemann*, Rentner, Kurfürstendamm 111
2. *R. Henneberg*, Kommerzienrat, Lichterfelderstr. 27
3. Dr. jur. *Ludwig Jaffé*, Referendar, Wilhelmstr. 90
4. *Emil de Jonge*, Bankier, Französischestr. 19 . . .
5. *Oscar Krüger*, Landgerichtsrat, Lessingstr. 52 . . .
6. Dr. jur. *A. Mengers*, Fabrikbesitzer und Handelsrichter, Hohenzollernstr. 23
7. Dr. jur. *P. Sandstein*, Friedrichstr. 37a
8. *A. Strasser*, Kaufmann, Alexandrinenstr. 57 . . .
9. *B. Supper*, Geh. Justizrat, Vortrag. Rat im Justizministerium, Nürnbergerstr. 28
10. *Ernst Ulrich*, Schulvorsteher, Schönhauser-Allee 177
11. *Georg Voellner*, Stallmeister, Dorotheenstr. 61 . .
12. *C. Guth*, Rechtsanwalt und Notar, Charlottenburg, Berlinerstr. 61
13. *Marsmann*, Referendar, Rostock
14. *Max Ackermann*, Justizrat, Westend, Ulmen-Allee 11—13
15. Dr. jur. *G. Liepmann*, Gerichtsassessor, Wittenberge
Aus der Akademischen Sektion Berlin wünschen
gemäss deren Satzungen überzutreten die Herren:
16. Dr. *Fritz Haber*, Jena, Löbdergraben 11 . . .
17. Dr. *Brandes*, Referendar, Magdeburg, Breiteweg 215

vorgeschlagen durch:
Bieler, W. Hoffmann.
K. Dietz, Heckmann.
Wiessler, Friedel.
Kretzschmar, Rose.
Denso, Funcke.

Aschrott, Simonson.
Adler, Tiede.
P. Schoetz, R. Schoetz.

Droop, Starke.
Linckelmann, H. Krüger.
Reisner, Stieber.

Leyser, Schmilinsky.
Osswald, Kiesow.

Kempf, Fr. Krebs.
Eberty, E. Lademann.

Köbner, Köhne.
Köbner, L. Holtz.

Berlin, den 1. März 1894.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

-
- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 § an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
 - II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M .) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
 - III. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister, Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 12. April 1894, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *Emmer*: Der Winter im Hochgebirge.

Mitteilungen.

1. Auf Grund der in der Vorstandssitzung vom 25. Januar d. J. stattgefundenen Verlosung werden folgende Nummern

I. der Anleihe A.: 1. 44. 48. 68. 81. 85. 91. 97. 98. 100.
108. 132. 137. 155. 176. 198. 204. 209. 220. 232.
237. 307. 328. 373.

II. der Anleihe B.: 4. 12. 24. 31. 34. 41. 51. 52. 58. 74.
80. 84. 87.

zur Rückzahlung am 1. April gekündigt. Die Rückzahlung erfolgt gegen Rückgabe der Schuldscheine vom 1. April ab in der Buchhandlung **Mitscher & Röstel, Jägerstr. 61a**, wo zu gleicher Zeit auch die Zinsen der Anleihen gegen Abstempelung der Schuldscheine ausgezahlt werden.

2. **Donnerstag, den 26. April, abends 8 Uhr, Sprechabend im Leipziger Garten, Leipzigerstr. 132.** Tagesordnung: Eispickel und Steigeisen.

3. Der Jahresbericht 1893 und der neue Katalog der Bibliothek sind gleichzeitig mit dieser Einladung an alle Sektionsmitglieder verschickt worden.

4. Die Hefte 18 und 19 von „Die Erschliessung der Ostalpen“ sind erschienen und allen Abnehmern zugestellt worden.

5. Von der Illustrierten Festzeitung vom 24. Februar 1894 sind noch Exemplare zum Preise von 50 Pf. in der Sitzung zu haben oder vom Sektionsbureau zu beziehen, desgleichen von den Festzeitungen der Jahre 1891, 1892 und 1893.

6. Auf dem Sektionsbureau liegen noch einige am 24. Februar bei *Kroll* gefundene Gegenstände zum Abholen bereit.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathcal{M}$.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathcal{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Frühlingsausflug den 6. Mai 1894 nach Potsdam.

Abfahrt vom Wannseebahnhof 7.⁴⁰, Ankunft in Neubabelsberg 8.¹⁰, über den resp. am Griebnitzsee entlang nach Schlossrestaurant Glienicke. Frühstück bis 9.³⁰. Wanderung über Sacrow zur Römerschanze bis 11 Uhr, Krampnitz 2 Uhr, Nedlitz 3 Uhr, Nauener Thor 3.³⁰. Mit Pferdebahn nach dem Bahnhofe, wo im oberen Saale gemeinsames Mittagessen (Couvert ca. 2 Mk.) — Bierpausen bei den Zeitangaben berücksichtigt. Anmeldungen sind bis zum 3. Mai an Herrn Kaufmann Kapitza, Elisabethufer 44, zu richten.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *Rud. Bach*, Rentner, Mohrenstr. 66 . . . *Nerrlich, F. Ziegler.*
2. *Dr. W. Cahn*, Legationsrat, Hildebrandtstr. 10 . . . *A. Hartmann, Hirsekorn.*
3. *Carl Dittmer*, Hof-Steinmetz, Lehrterstr. 18 . . . *Linckelmann, Christiani.*
4. *Dr. med. Max Frankfurter*, Prakt. Arzt,
Französische Str. 22/23 *Grunert, Gronert.*
5. *O. Fritzsche - Hunger*, Rentner, Kurfürsten-
str. 148 *Paul, Dietz.*
6. *O. Heinrich*, Kaufmann, Kurfürstenstr. 23 . . . *Harmuth, Lautherius.*
7. *E. Höpke*, Hotelbesitzer (Stadt Riga), Mittel-
str. 12/13 *Linckelmann, Topel.*
8. *Franz Hoppé*, Kaufmann, Kanonierstr. 31/32 . . . *Graupner, Grunow.*
9. *J. Jancke*, Apotheken - Besitzer, Königin
Augustastr. 50 *F. Schneider, von Gartzten.*
10. *F. W. König*, Justizrat, Rechtsanwalt und
Notar, Französische Str. 48 *Kubischek, Molinari.*
11. *V. Laverrenz*, Verlagsbuchhändler, Steinmetz-
str. 44 *Linckelmann, Topel.*
12. *Hugo Levin*, Kaufmann, i. F. *Moritz Levin*,
Hausvoigteiplatz 1 *Kaiser, Wölffert.*
13. *Louis Metzing*, Zimmermeister, Kleiststr. 37 . . . *W. Herrmann, Rabe.*
14. *Carl Nauck*, Kaufmann, Rauchstr. 15 *W. Hoffmann, Rummelspacher.*
15. *Hugo Nick*, Kaufmann, Friedrichstr. 76 . . . *Linckelmann, Knoop.*
16. *Carl Rosenstiel*, Hofflieferant, Unter d. Linden 48 . . . *E. Theel, E. Rosenstiel.*
17. *Dr. Fr. Rumpff*, Prakt. Arzt, Kaiser Wilhelm-
str. 21 *Paul, Fornet.*
18. *Dr. med. H. Schlesinger*, Prakt. Arzt, Doro-
theenstr. 54 *R. Witte, A. Hartmann.*
19. *Ludwig Thiele*, Rentner, Kurfürstendamm 134 . . . *Hirschfelder, V. Heydemann.*
20. *Hermann Walter*, Bankier, Dorotheenstr. 57 . . . *Haukohl, Weidinger.*
21. *Paul Weigert*, Fabrikbesitzer, Landgrafenstr. 11 . . . *Ehrenbaum, Max Schlesinger.*

Berlin, den 3. April 1894.

Der Vorstand.

R. Mütscher.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 10. Mai 1894, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

- a. Geschäftliches. Auf Antrag des Herrn Direktor *Landmann* stellt der Vorstand die Frage zur Besprechung, ob die Sektion mit der Verlegung ihres Sitzungslokales und zwar nach dem Saale im Postgebäude, *Oranienburgerstr. 70*, vorbehaltlich der Genehmigung seitens des Kaiserlichen Reichs-Postamtes, einverstanden ist.

Bei der Wichtigkeit dieser Frage ist weitgehendster Meinungs-austausch erwünscht. Namentlich werden die Sektionsmitglieder, denen aus eigener Anschauung der vorgeschlagene Saal bekannt ist, gebeten, ihre Ansichten über ihn der Versammlung mitzuteilen. Die Grössenverhältnisse sind: Saal im Anhalter Bahnhof: Höhe 9 m, Fläche m $17,50 : 13,25 = 232$ qm. Saal im Postgebäude: Höhe im Bogen 15 m, Fläche m $22 : 14,80 = 325$ qm.

- b. Vortrag. *B. Friedlaender*: „Vulkantouren. Hawaii, Sizilien, Liparische Inseln, Vesuv.“ Mit Vorlage von Photographien.

Mitteilungen.

1. Die Rückzahlung der ausgelosten Schuldscheine und die Auszahlung der noch nicht erhobenen Zinsen der Sektionsanleihe gegen Abstempelung der Schuldscheine findet in der Buchhandlung der Herren *Mitscher & Röstel*, Jägerstr. 61a, nur noch bis Ende Mai statt.

2. Mehrfache Anfragen von Sektionsmitgliedern, weshalb von ihnen zur Aufnahme empfohlene Herren bisher nicht aufgenommen worden sind, veranlassen den Vorstand darauf hinzuweisen, dass

- a) der Name eines zur Aufnahme gemeldeten Herrn erst nach Rücksendung des laut Sektionsbeschluss jedem Vorgeschlagenen zur Ausfüllung zugesandten Formulars auf die Einladung zur nächsten Sitzung gesetzt und
b) die Aufnahme eines in Berlin wohnenden Herrn nur erfolgen kann, nachdem er sich satzungsgemäss entweder der Sektion in der betreffenden Sitzung oder dem Vorsitzenden in dessen Wohnung persönlich vorgestellt hat.

3. Donnerstag, den 24. Mai, abends 8 Uhr, Sprechabend im *Leipziger Garten, Leipzigerstr. 132*. Tagesordnung: Mitteilungen aus der Vereins- und Sektionsgeschichte. (Entstehung und Entwicklung.)

4. Die Sektionsmitglieder, die an der vom 8—11. August in München stattfindenden Generalversammlung, mit der die Feier des 25jährigen Stiftungsfestes des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereins verbunden ist, teilzunehmen beabsichtigen, werden ersucht, sich entweder in der Maisitzung oder später im Bureau bis längstens den 28. Mai in die ausliegenden Listen einzutragen, da die Sektion München bei dem vermutlich sehr zahlreichen Besuche ihre Vorbereitungen frühzeitig beginnen muss und deshalb bis Ende Mai die ungefähre Zahl der Teilnehmer zu erfahren wünscht. In der Sitzung werden nähere Mitteilungen über das Fest gemacht werden.

Frühlingsausflüge der Sektion Berlin.

1. Sonntag, den 6. Mai 1894

Ausflug nach Potsdam.

In Ergänzung der früheren Mitteilungen wird bemerkt, dass die Abfahrt auch erfolgen kann vom Schlesischen Bahnhof 7.⁴⁰, Alexanderplatz 7.⁴⁶, Friedrichstr. 7.⁵³, Zoolog. Garten 8.⁰³. Ankunft in Neubabelsberg 8.³⁶.

2. Sonntag, den 20. Mai 1894

Ausflug nach Chorin.

Abfahrt vom Stettiner Bahnhof 6.⁰⁵, Ankunft in Chorin 7.²⁷, nach Kloster Chorin bis 8.³⁰, Frühstück bis 10 Uhr, nach dem Oderberger See (Eisjuste) bis ca. 2 Uhr, Mittagessen und Aufenthalt bis 6 Uhr, nach Niederfinow bis 8 Uhr, Abfahrt 8.³⁴, Ankunft in Berlin 9.⁵². Meldungen werden gegen Hinterlegung von Mk. 5,60 (Frühstück Mk. 1,—, Mittagessen Mk. 2,—, Eisenbahnfahrt Mk. 2,60) von Herrn *Steidel*, Leipzigerstr. 67, bis zum 14. Mai entgegengenommen. Für Verpflegung werden bei der Anmeldung Bons ausgeteilt, die Verteilung der Fahrkarten erfolgt $\frac{1}{2}$ Stunde vor Abgang des Zuges.

3. Sonnabend, den 2. und Sonntag, den 3. Juni 1894

Ausflug nach Frankfurt a. O. und dem Schlaube-Thal.

Abfahrt von Berlin am 2. Juni vom Zoologischen Garten 5.²⁴ nachmittags, Schlesischen Bahnhof 5.⁵⁶, Ankunft in Frankfurt a. O. 7.²². Abfahrt von Frankfurt a. O. am 3. Juni nach Grunow 6.⁰¹, Ankunft 6.³⁵, nach „Siehdichum“, Mittenmühle und Bremsdorfer Mühle ca. 2 Stunden, Frühstück bis 10.³⁰, nach der Kiesewitzer Mühle bis 1.³⁰ und nach Station Grunow bis 2 Uhr, Rückfahrt nach Frankfurt a. O. 2.⁴⁰, Ankunft 3.¹⁶, Mittagessen, Stadtbesichtigung und Rückfahrt nach Berlin 7.⁵⁰. Anmeldungen werden bis zum 27. Mai von Herrn *Steidel*, Leipzigerstr. 67, entgegengenommen. Nähere Mitteilungen über die Fahrpreise und den Aufenthalt in Frankfurt können erst in der Maisitzung gemacht werden.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. Dr. jur. *Fr. André*, Professor und Gerichts-
assessor, Hohenzollernstr. 14 *M. Greiff, W. Greiff.*
 2. Dr. med. *A. Friedlaender*, Prakt. Arzt, Göben-
str. 27 *Leppmann, Mattersdorff.*
 3. Dr. jur. *H. Goldschmidt*, Direktor d. Klindworth-
Scharwenka'schen Konservatoriums, Keith-
str. 10 *Danziger, Dorn.*
 4. Dr. *M. Hedemann*, Justitiar d. Preuss. Boden-
kredit-A.-B., Vossstr. 6 *W. Bading, J. Koffka.*
 5. Dr. med. *B. Heine*, Pr. Arzt, Königsbergerstr. 15
Brussatis, Bergschmidt.
 6. Dr. med. *L. Heinrich*, Sanitätsrat, König-
grätzerstr. 89 *R. Witte, Windels.*
 7. Dr. med. *Ph. Herzberg*, Prakt. Arzt, v. d.
Heydstr. 6 *F. Schneider, v. Gartzen.*
 8. *E. F. Jacob*, kgl. Hof- und Ratsmaurermeister,
Ulmenstr. 2 *Alb. Krause, Krone.*
 9. *Richard Kassner*, Bankier, Friedrichstr. 36
Bassenge, Neuburger.
 10. *B. von König*, Wirkl. Legationsrat und vor-
tragender Rat im auswärt. Amt, Zietenstr. 6 c.
M. Greiff, W. Greiff.
 11. *E. Kraus*, Kaufmann, Kommandantenstr. 55
Winzer, Knöfel.
 12. *Max Künitz*, Baumeister, Karlsbad 28 . . .
H. Blume, Alb. Krause.
 13. *Louis Ring*, Direktor der Maklerbank, Voss-
str. 34 *M. Schlesinger, Ehrenbaum.*
 14. *O. Treue*, Rentner, Potsdamerstr. 51 . . .
E. Krause, Lewinsohn.
 15. *Max Wolff*, Kaufmann, Kreuzbergstr. 73 .
Andresen, Knöfel.
 16. *M. Leon*, Fabrikbesitzer, Charlottenburg,
Kurfürstendamm 22 *Froelich, L. Friedlaender.*
 17. *Hellmuth Wolf*, Kaufmann, Charlottenburg,
Marchstr. 7 d *Wiessler, Stechert.*
 18. *J. Kindermann*, Oberst a. D., Friedenau,
Moselstr. 4 *Neubarth, Bumcke.*
 19. Dr. med. *M. Hirschfeld*, Pr. Arzt, Schöneberg,
Hauptstr. 1 *Leppmann, Lilienthal.*
 20. *Eugen Krüger*, Börsenmakler, Wannsee . .
Haukohl, Weidinger.
- Aus der Sektion Karlsruhe wünscht überzutreten:
21. Herr *C. Schindler*, Militär-Intendanturrat,
Culmstr. 7/8 *Philippi, Sauer.*

Berlin, den 1. Mai 1894.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\mathfrak{M}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathfrak{M}$.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathfrak{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Ausflug nach Frankfurt a. O. und dem Schlaube-Thal am 2. und 3. Juni 1894.

In Berichtigung und Ergänzung der früheren Mitteilung wird bekannt gegeben, dass die Abfahrt aller Teilnehmer Sonnabend, den 2. Juni, nachmittags 5.⁵⁶ gemeinschaftlich vom Schlesischen Bahnhofe erfolgen muss, wo $\frac{1}{2}$ Stunde vor Abgang des Zuges die Fahrkarten verteilt werden, da solche zu dem ermässigten Preise von 4 Mk. 50 Pf. (Berlin-Grunow und zurück) nur zur Fahrt vom bez. bis zum Schlesischen Bahnhofe berechtigen. Ankunft in Frankfurt a. O. 7 Uhr 22 Min. Empfang durch die dortige Sektion, die für Unterkunft à 2 Mk. und 2 Mk. 50 Pf. gesorgt hat. Abends Zusammensein mit der Sektion Frankfurt im Bierrestaurant Jurich. Das Programm für den 3. Juni bleibt bestehen, das Mittagessen findet im Casino statt, ev. nachher Fahrt nach der Buschmühle.

Meldungen, die wegen der Zimmerbestellungen recht bald erbeten werden, da sich die Gasthofbesitzer nur bis zum 30. Mai an ihre Offerten gebunden haben, nimmt Herr Steidel, Leipziger Strasse 67 gegen Zahlung von 7 Mk. 50 Pf. (4 Mk. 50 Pf. Eisenbahnfahrt, 1 Mk. Frühstück, 2 Mk. Mittagessen) bis zum 30. Mai entgegen.

Wir hoffen auf zahlreiche Beteiligung unserer Mitglieder an diesem mit dem Besuche der befreundeten Schwestersektion Frankfurt a. O. verbundenen Ausfluge.

Berlin, den 23. Mai 1894.

Der Vorstand.

R. Mitscher.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 14. Juni 1894, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Geschäftliches. Besprechung und Beschlussfassung, ob ein Sommerfest stattfinden soll.
2. Vortrag. *Starke*: Wander- und Wandelbilder aus den Penninischen Alpen.
3. Vorlagen. a) *Starke*, Aquarellenstudien aus den Penninischen Alpen.
b) *Simon*, Rundsicht vom Schrankogel, herausgegeben von der Sektion Amberg. (Preis einschliesslich Porto 5 Mark 20 Pf.)
c) Verzeichnis der autorisierten Führer in den Deutschen und Oesterreichischen Alpen, herausgegeben von der Sektion Berlin, 10. vermehrte Auflage (Jahrgang 1894). Exemplare sind in der Sitzung, später im „Bureau“, für Mitglieder zu 30 Pf. zu haben.
d) Vor Beginn der Sitzung im kleinen Saale:
Ausstellung neuer alpiner Ausrüstungsgegenstände, sowie optischer Instrumente für alpine Zwecke.

Mitteilungen.

1. Die Namensliste der Sektionsmitglieder, die sich zur Teilnahme an der Generalversammlung vom 8.—11. August gemeldet haben, ist der Sektion München eingesandt worden. Da laut Nachricht aus München die Beträge für eingezahlte Festkarten (5 Mark für Mitglieder, 3 Mark für Angehörige) bei eintretender Verhinderung nicht zurückgezahlt werden können, wogegen eine Umschreibung auf ein anderes Mitglied zulässig ist, so wird der Vorstand nur die Festkarten gemeinschaftlich bestellen, für die bis oder in der Sitzung die Beträge bezahlt worden sind und muss es den übrigen Teilnehmern an der

Generalversammlung überlassen, ob sie die von ihnen gewünschte Anzahl von Festkarten, die allein als Legitimation für etwaige Fahrpreisbegünstigungen dienen, vorher von Herrn Banquier Pflaum in München I, Promenadenstr. 12, unter Einsendung des Betrages zuzüglich 20 Pf. Porto beziehen oder erst bei der Ankunft in München in Empfang nehmen wollen. Die Wohnungsbestellung gilt für den Einzelnen als bindend, wenn sie nicht bis zum 1. August rückgängig gemacht ist.

2. Die Abstempelung der mit Photographie versehenen Mitgliedskarten, die zu deren Gültigkeit als Legitimation erforderlich ist, kann ausser bei dem Schatzmeister auch im Sektionsbureau und in der Buchhandlung der Herren *Mitscher & Röstel*, Jägerstr. 61a, vom 6. Juli bis 13. August aber nur an den letzteren beiden Stellen erfolgen, wo auch Vereinszeichen à 1 Mk. zu haben sind. Die Mitglieder werden ersucht, auf ihren Alpenreisen stets das Vereinszeichen zu tragen.

3. Bestellungen auf Bücher und Karten aus dem Verlage des Gesamtvereins sind ausschliesslich an den Schatzmeister Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, NW. Klopstockstr. 37, nicht an den Central-Ausschuss zu richten, ebenso auf Blätter der Oesterreichischen Generalstabskarte, deren Uebersicht in der Sitzung ausliegen wird.

4. Der Central-Ausschuss teilt mit, dass die Vollendung des Werkes „die Erschliessung der Ostalpen“ bis zur Generalversammlung dieses Jahres zu erwarten sei, bei der überreichen Fülle des Stoffes, die seiner Zeit nicht zu übersehen war, aber statt der ursprünglich in Aussicht genommenen 20 Hefte 24—25 notwendig geworden seien, der Preis daher nicht 20 sondern 24 Mark betrage. Unsere Abnehmer werden deshalb ersucht, noch 4 Mark an unsern Schatzmeister, Herrn Prof. Dr. *Theel*, Klopstockstr. 37, einzuzahlen, wogegen ihnen die noch ausstehenden Hefte franko nach Erscheinen zugesandt werden. Es wird aufmerksam gemacht, dass nach Erscheinen des Schlussheftes der Preis des Werkes erheblich erhöht werden wird, Sektionsmitglieder, die das Werk noch zu beziehen wünschen, also gut thun, es baldigst zu bestellen.

5. Der Sprechabend fällt im Juni aus.

Berlin, den 6. Juni 1894.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

-
- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
 - II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
 - III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *P. von Amelnunzen*, Kaufmann, U. d. Linden 43 *Alb. Krause, Krone.*
2. *G. Fischer*, Geh. Rechnungsrat im Justizministerium, Wartenburgstr. 20 *Knoop, Rossnick.*
3. *Robert Garbe*, Kgl. Eisenbahndirektor, Markgrafendam, Dienstgebäude III *Brussatis, R. Pintsch.*
4. *F. Glinicke*, Fabrikbesitzer, Ritterstr. 82 *Dase, L. Gronau.*
5. *Ernst Gressmann*, Hauptmann a. D., Nürnbergerstr. 2 *M. Lindau, Mollenhauer.*
6. *Hermann Kretzschmar*, Bankier, Charlotten-Strasse 55 *P. Kretzschmar, Rose.*
7. *Paul Mühsam*, Kaufmann, Bellevuestr. 4 *Lust, Berl.*
8. *Dr. D. Nasse*, Privatdozent u. Assistent am Kgl. Klinikum, Ziegelstr. 5—9 *Raif, Cramer.*
9. *Edm. Opitz*, Kaufmann, Ansbacherstr. 11 *L. Tietz, Schartiger.*
10. *Dr. med. Walter Pielke*, Prakt. Arzt, Potsdamerstr. 27a *v. Hennig, Adler.*
11. *Richard Schering*, Apothekenbes., Chaussee-Strasse 19 *Reisner, Völlner.*
12. *Gustav Schlesier*, Gerichtsassessor, Charlotten-Strasse 57 *Keyssner, Sauer.*
13. *Richard Schneider*, Kaufmann, Waterlooer 12 *Tiede, Degebrodt.*
14. *Dr. Wetzstein*, Prakt. Arzt, Bernau *R. Witte, M. Deegen.*
15. *Paul Schmidt*, Fondsmakler und Gemeindevorsteher, Eichwalde (Teltow) *Sandstein, Sucher.*
16. *Julius Gutzeit*, Pianofortefabrikant, Potsdam, Wörtherstr. *Sauer, P. Philipp.*
17. *Rud. Kindermann*, Oberst a. D., Potsdam, Wörtherstr. 12 *Neubart, Bumcke.*
18. *F. Wigankow*, Fabrikbesitzer, Westend, Eichenallee 19 *Joh. Lange, Brinckmeyer.*

Aus anderen Sektionen überzutreten wünschen die Herren:

aus Sektion Erfurt:

19. *Georg Mankiewitz*, Rechtsanwalt, Judenstr. 51/52 *J. Cohn, Rausnitz.*

aus Sektion Frankfurt a. M.:

20. *Albert Fellmann*, Oberpostdirektionssekretär, Dessauerstr. 3 *Sydow, Seidelmann.*

Sektion Berlin des



D. u. Ö. Alpenvereins.

Einladung

zu einer

geselligen Zusammenkunft

Donnerstag, den 13. September, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

im Anhalter Bahnhofe.

Berlin, den 4. September 1894.

Der Vorstand.

Herbstausflug nach Mecklenburg!

Abfahrt am 22. September abends 6.⁰⁵ Uhr vom Stettiner Bahnhof nach **Neustrelitz** (Mecklenburger Hof). Nachtquartier. Am 23. September früh 6 Uhr nach **Weisdin** 7.¹⁵, über Carlshof nach **Hohenzieritz** 8.³⁰, über Prillwitz nach **Zippelow** 9.³⁰, **Wustrau** und nach **Alt Rehse** 10.³⁰, nach **Meyer's Hof** 11.³⁰. Wanderung am **Tollense-See** und **Broda'er Holz** bis zum **Belvedere** und nach **Neubrandenburg**, Ankunft 2—2.³⁰. Mittagessen in der „goldenen Kugel“. Stadtbesichtigung und Abfahrt 6.¹⁰, in Berlin 8.⁴⁶. Meldungen nehmen entgegen: Herr *Kapitza*, Elisabethufer 44^{II} und bis 15. September: die Herren *Kiessling*, Kleinbeerenstr. 26 und *Pape*, Potsdamerstr. 132.

Es wird mit der Eisenbahnverwaltung wegen Verbilligung des Fahrpreises verhandelt. Die Voraussetzung dabei ist: „gemeinsame Abfahrt um 6.⁰⁵ Uhr.“ Wer den um 10 Uhr abends abgehenden Zug benutzen will, hat auf den billigeren Fahrpreis keinen Anspruch. Fahrgeld und der Preis des Mittagessen wird bei der Meldung deponirt. Dort werden auch die Wünsche wegen des Nachtquartiers in Neustrelitz entgegengenommen.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 11. Oktober 1894, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Geschäftliche Mitteilungen.
2. Bericht über die Generalversammlung in München.
3. Vortrag. *Futterer*: Bergtouren im Süd-Ural.
4. Vorlage. „Hüttenansichten“, für den Central-Ausschuss angefertigte und von diesem ausgestellte Zeichnungen von *E. T. Compton*, *M. Z. Diener*, *J. Rummelspacher*. Die Zeichnungen sind verkäuflich.

Mitteilungen.

1. Mit Rücksicht darauf, dass am 31. Dezember 1894 die Amtsdauer des Central-Ausschusses Berlin zu Ende geht, erachten sämtliche Vorstandsmitglieder eine Wiederwahl des Vorstandes für 1895 in dessen gegenwärtiger Zusammensetzung als ausgeschlossen und sprechen die Bitte aus, bei der im Dezember stattfindenden Neuwahl sich in keiner Weise durch die bisherige Angehörigkeit zum Vorstande bestimmen zu lassen. Behufs Vorbereitung der Wahl beantragt der Vorstand ihn zur Einberufung eines Ausschusses von Vertrauensmännern zu ermächtigen.

2. Die geehrten Mitglieder werden ersucht, unter Benutzung des abgebogenen Formulars den Reisebericht für das Jahr 1894 zu erstatten und an das Sektionsbureau, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10, **möglichst umgehend** einzusenden. Das Postporto beträgt 10 Pf. Herren, die in früheren Jahren in den Westalpen Erstlingstouren ausgeführt oder bedeutende Gipfel erstiegen, der Sektion aber bisher keine Mitteilung davon gemacht haben, werden ebenfalls gebeten, die betreffenden Angaben **umgehend** einzuschicken.

3. **Donnerstag, den 25. Oktober, abends 8 Uhr im Leipziger Garten, Leipzigerstr. 132, Sprechabend.** Tagesordnung: Auf unseren Hütten gemachte Erfahrungen.

4. Von dem Werke „**Die Erschliessung der Ostalpen**“ sind die Schlusshefte 21—24 resp. Band III an alle Abnehmer verschickt worden. Der Schatzmeister ersucht ihm nunmehr alle noch ausstehenden Beträge einzusenden.

Indem wir von Neuem auf das schöne, nun vollständige Werk aufmerksam machen, weisen wir noch besonders darauf hin, dass der den Mitgliedern des D. u. Ö. Alpenvereins vorbehaltene Vorzugspreis von 24 Mark zuzüglich Porto nur noch bis Ende 1894 Gültigkeit hat. Die Sektionsmitglieder, die mit der Anschaffung bis zur Vollendung des Werkes gewartet haben, werden daher gutthun, ihre Bestellungen dem Bureau bald zugehen zu lassen.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *G. Baudouin*, Rentner, Grossbeerenstr. 63 a . *Grün, Treptow.*
2. *G. Böhlke*, Rentner, Thiergartenstr. 22 . . . *Plambeck, Müntzel.*
3. *Dr. W. Bokelmann*, prakt. Arzt, Lützowstr. 47 *P. Ruge, C. Ruge.*
4. *M. von Carstanjen*, Rittergutsbesitzer, Alt-Moabit 135 *Kühnas, O. Müller.*
5. *W. Duncker*, Fabrikbesitzer, Neanderstr. 7 . *W. Herrmann, Rabe.*
6. *Hans Görges*, Ingenieur, Derfflingerstr. 28 . *Riess, Körte.*
7. *Dr. Th. Görges*, prakt. Arzt, Victoriastr. 20 . *Riess, Körte.*
8. *Oscar Haac*, Fabrikbesitzer, Dörnbergstr. 1 . *Schaefer, Ginsberg.*
9. *Dr. G. Heilmann*, prakt. Arzt, Lindenstr. 21 . *Bindemann, E. Kessler.*
10. *Max Herbig*, Verlagsbuchhändler, Bülowstr. 11 *Mitscher, F. W. Hoffmann.*
11. *Ludwig Hertzer*, Kgl. Hofschauspieler, Schellingstr. 3 *Herz, von Henning.*
12. *M. Hilgendorf*, Rentner, Blücherstr. 14 . . *Hirse Korn, J. Schultz.*
13. *Dr. Julius Hirschfeld*, Sanitätsrat, Kl. Präsidentenstr. 4 *Lazarus, M. Reiche.*
14. *Dr. phil. Arthur Jüdel*, Stülerstr. 9 *Rathenau, Salomon.*
15. *Ad. Juliusburger*, Direktor, Behrenstr. 51 . . *E. Kapitzka, Frantz.*
16. *Carl Kirdorf jr.*, Kaufmann, Markgrafenstr. 38 *Gaulke, Groth.*
17. *Dr. A. Koblanck*, Assistenzarzt an der Kgl. Universitäts-Frauenklinik, Artilleriestr. 15 . *P. Ruge, C. Ruge.*
18. *Dr. E. Kuthe*, prakt. Arzt, Anhaltstr. 7 . . *Bindemann, E. Kessler.*
19. *A. Mentzel*, Kaufmann, Wallstr. 58 *Ad. Wagner, Werckmeister.*
20. *Dr. Rich. Mühsam*, prakt. Arzt, Schöneberger Ufer 47 *Köbner, W. Weigand.*
21. *S. Neumann I.*, Rechtsanwalt, Königstr. 4 . *Leyser, Auerbach.*
22. *O. Schiffmann*, Konsul, Tempelhoferufer 19 . *Plambeck, Müntzel.*
23. *H. Speck*, Kaufmann, Grossbeerenstr. 63 b . *B. Grosser, Marbach.*
24. *Alfred Temor*, Landbauinspektor, Grossbeerenstr. 63 *Sauer, Philippi.*
25. *Dr. phil. Max Weigert*, Fabrikbesitzer und Stadtrat, Kielganstr. 2 *Darmstaedter, Lasser.*
26. *Max Werner*, Regierungsrat und ständ. Hilfsarbeiter im Reichsamt des Innern, Charlottenburg, Kurfürstendamm 25 *Hoeter, Fuisting.*

Berlin, den 1. Oktober 1894.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

-
- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
 - II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M .) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
 - III. Biermarken (3 Stück zu 1 M incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Erstiegene Bergspitzen.	Ausgeführte Joch-(Pass-)Uebergänge.	Längerer Aufenthalt in einem besonderen Reisegebiete.	Bemerkungen. (Erwünscht ist Angabe und Beurteilung der begleitenden Führer.)

Namensunterschrift:



Einladung zur Sitzung

am

Donnerstag, den 8. November 1894, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Vortrag. *Treptow*: Neue Touren in der Rosengartengruppe.
2. Vorlagen. a. *E. Theel*: Bilder und Skizzen aus den Alpen 1893 und 1894.
b. *Lesser*: Hochgebirgsphotographien aus der Pala- und Rosengartengruppe.
3. Antrag. *Sydow*: Das Rauchen während der Sektionssitzungen einzuschränken.

Mitteilungen.

1. Wir machen auf das umstehend mitgeteilte Programm der für die Feier des 25jährigen Bestehens der Sektion in Aussicht genommenen Festlichkeiten noch besonders aufmerksam und geben der Erwartung Ausdruck, an beiden Tagen auf eine rege Beteiligung seitens unserer Sektionsmitglieder rechnen zu können.

2. Der Sprechabend fällt im November aus.

3. Die Zeitschrift 1894 des D. u. Ö. Alpenvereins ist erschienen und das Sektionsbüro mit der Versendung beschäftigt. Bis zur Sitzung dürften alle Mitglieder im Besitze der Zeitschrift sein.

4. Die Akademische Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins feiert am Freitag, den 23. November, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, ihr 5. Stiftungsfest in den Viktoriasälen, Leipzigerstr. 134^L in Gestalt eines Commerses und beehrt sich die Mitglieder der Sektion Berlin zur Teilnahme ergebenst einzuladen.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\mathfrak{S}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathfrak{M}$) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathfrak{M}$ incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

- | | vorgeschlagen durch: |
|---|--------------------------------|
| 1. <i>H. Beermann</i> , Fabrikbesitzer, Köpenickerstr. 105 | <i>H. Loewe, Sauer.</i> |
| 2. Dr. med. <i>Paul Ehrenreich</i> , Bendlerstr. 35 | <i>Lautherius, K. Dielütz.</i> |
| 3. <i>O. Friedberg</i> , Kammergerichtsrat, Kurfürstendamm 121 | <i>Frech, Lettgau.</i> |
| 4. <i>Paul Friedländer</i> , Kaufmann, Lindenstr. 21 | <i>Boller, Klaar.</i> |
| 5. Dr. med. <i>Gustav Gensen</i> , prakt. Arzt, Grossbeerenstr. 17 a | <i>Jung, W. Wagner.</i> |
| 6. <i>Karl Gregory</i> , Brauereibesitzer, Badstr. 67 | <i>Lüthke, Weissleder.</i> |
| 7. <i>C. L. Imhoff</i> , Ingenieur, Charlottenburg, Englische Str. 30 | <i>Afinger, Krumhoff.</i> |
| 8. Dr. jur. <i>H. van Koolwyk</i> , Rechtsanwalt, Lützowplatz 8 | <i>Schimming, J. Pintsch.</i> |
| 9. Dr. <i>F. Lutze</i> , Apothekenbesitzer, Elisabethufer 34 | <i>H. Loewe, Sauer.</i> |
| 10. <i>Max Mecklenburg</i> , Kaufmann, Friedrichstr. 227 | <i>Lust, M. Hirschfeld.</i> |
| 11. <i>Eduard Meder</i> , Kaufmann, Lützowplatz 6 | <i>A. Meder, L. Thiele.</i> |
| 12. <i>Otto Meyer</i> , Direktor, Krausenstr. 37 | <i>Vogler, W. Herrmann.</i> |
| 13. Dr. jur. <i>H. Oberneck</i> , Rechtsanwalt, Oranienburgerstr. 45 | <i>Grunert, Markwald.</i> |
| 14. <i>Fritz Oliven</i> , Cand. jur., Alsenstr. 11 | <i>G. Heymann, Bing.</i> |
| 15. <i>Max Ravoth</i> , Baumeister, Dörnbergstr. 7 | <i>Pape, Köhn.</i> |
| 16. <i>M. Reichel</i> , Direktor, Krausenstr. 37 | <i>Vogler, W. Herrmann.</i> |
| 17. <i>Otto Schmidt</i> , Kaufmann, Unter den Linden 46 | <i>R. Bach, Bährmann.</i> |
| 18. <i>Fr. R. Simms</i> , Direktor, Belle-Alliancestr. 71 b | <i>Schomburg, Scharowsky.</i> |
| 19. <i>Conrad Soffner</i> , Kaufmann, Kalkreuthstr. 3 | <i>Pape, Kirchner.</i> |
| 20. <i>Gustav Froböse</i> , Bankbeamter, Charlottenburg, Kantstr. 59 | <i>Riehl, Alex. Wagner.</i> |
| 21. <i>A. Th. Krause</i> , Rentner, Gross-Lichterfelde, Mittelstr. 1 | <i>A. C. Fischer, Kaiser.</i> |

Aus anderen Sektionen wünschen überzutreten die Herren:

Aus Sektion Algäu-Immenstadt:

22. *Arthur Bird*, Komponist, Charlottenburg, Fasanenstr. 2a *Violet, Keyssner.*

Aus Sektion Hamburg:

23. Dr. *Joh. Burchard*, Privatdozent, Joachimsthalerstr. 27 *Pape, Eck.*

Berlin, den 30. Oktober 1894.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

Feier des 25jährigen Bestehens

der

Sektion Berlin.



Nur wenige Wochen noch und die Sektion Berlin darf auf eine 25jährige Vergangenheit zurückblicken, 25 Jahre des eifrigsten Strebens, der rastlosesten Arbeit, aber auch reich gesegnet durch ein glückliches Gelingen der gestellten Aufgaben, durch ein befriedigendes Erreichen der gesteckten Ziele. —

Aus bescheidenen Anfängen hervorgegangen, ist es der Sektion Berlin gelungen, im Laufe der verflossenen 25 Jahre zu einem mächtigen Gliede des D. u. Oe. Alpenvereins heranzuwachsen, in welchem sie schon seit mehreren Jahren die 3. Stelle unter den bestehenden 214 Sektionen einnimmt.

Die Wiederkehr jenes Tages festlich zu begehen, an welchem vor einem Viertel-Jahrhundert begeisterte Freunde der Alpenwelt sie in's Leben gerufen, beabsichtigt die **Sektion Berlin** am

8. und 9. Dezember d. J.

eine würdige Gedenkfeier zu veranstalten. Nachstehend giebt der unterzeichnete Vorstand den Sektionsmitgliedern das Festprogramm bekannt.

Am **Sonnabend, den 8. Dezember, abends 8 Uhr**, in dem **Keller'schen Festsaae, Köpenickerstr. 96/97**,

Alpiner Fest-Commers

und am **Sonntag, den 9. Dezember, nachmittags 3 Uhr**, im **Kaiserhof, Mohren-Strasse 1—5**,

Festbankett

dem ein

Fest-Akt

um 1 Uhr vorhergeht.

Zu dem Fest-Commers haben auch die Ehefrauen der Mitglieder als Zuschauerinnen auf der Gallerie Zutritt, doch können die Anmeldungen von Damen nur so weit berücksichtigt werden, als es der beschränkte Raum gestattet. —

Eintrittskarten, **nur** für Mitglieder, à 2 Reichsmark, sowie Karten für die Ehefrauen der Mitglieder sind vom 15. November bis zum 7. Dezember abends, und zwar **nur gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte**, in der Buchhandlung von Mitscher & Röstell, Jägerstr. 61a, erhältlich. —

Bankett-Karten à 7 Reichsmark, sind vom 15. November bis zum 5. Dezember im Sektions-Bureau, Neu-Kölln a. W. 10 wochentäglich in den Geschäftsstunden von 10—12 und 2—5 Uhr unter Vorzeigung der Mitgliedskarte zu entnehmen. Der Festsaal im Kaiserhof fasst 300 Personen; in diesem werden die Teilnehmer am Bankett in der Reihenfolge ihrer Anmeldungen Platz finden; Mitglieder, welche später Karten lösen, müssen mit Plätzen in den Nebenräumen vorlieb nehmen.

Der Vorstand.

Sektion Berlin des



D. u. Ö. Alpenvereins.

Sehr geehrter Herr!

Der unterzeichnete Vorstand beehrt sich, in Ausführung des ihm von der Sektion erteilten Auftrages, einen Ausschuss von Vertrauensmännern zur Vorbereitung der diesjährigen Vorstandswahlen einzuberufen, Sie zu einer

**Donnerstag, den 15. November, abends 8 Uhr
im Leipziger-Garten, Leipzigerstrasse 132**

in dieser Angelegenheit stattfindenden Besprechung ergebenst einzuladen.

Der Vorstand.

R. Mitscher.



Einladung

zur

Jahresversammlung

am Donnerstag, den 13. Dezember 1894, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes für das Jahr 1894.
2. Vorstandswahl.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren.
4. Vorlagen: a) *Th. Wundt*, Wanderbilder aus den Dolomiten, herausgegeben von der Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, 16 Blatt in farbigem Lichtdruck. Imperial-Format in Mappe.
b) *Franz Wagner*, Oelbilder und Skizzen aus den Alpen.

Mitteilungen.

1. Die Sektionsmitglieder werden nochmals auf die Jubiläumsfeier aufmerksam gemacht und zu zahlreicher Beteiligung eingeladen. Eintrittskarten zu dem **Festkommers in Kellers** Festsälen am 8. Dezember à 2 Mark sind in der Buchhandlung von *Mitscher & Röstell*, Jägerstr. 61a, zum **Festbankett im Kaiserhof** Sonntag den 9. Dezember, mittags 1 Uhr à 7 Mark im Sektionsbureau, beide nur gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte erhältlich.

2. Laut Beschluss der Jahresversammlung 1893 werden **zur Entlastung des Schatzmeisters** die Mitgliederbeiträge am Jahresbeginn nicht mehr in den Sitzungen entgegengenommen, sondern in Berlin und denjenigen Vororten, in denen die Paketfahrt-Gesellschaft Inkassogeschäfte besorgt (z. Z. Charlottenburg, Friedenau, Friedrichsberg, Lichtenberg, Pankow, Rixdorf, Schöneberg, Schönhäusen, Steglitz) durch die Paketfahrt, ausserhalb der genannten Orte mittels Postnachnahme, in beiden Fällen **unter Zuschlag der durch die Einziehung entstehenden Kosten**, erhoben. Von den **ausserhalb** Berlins und der genannten Vororte wohnenden Mitgliedern soll die Einziehung durch die Post erst erfolgen, wenn sie nicht **bis Mitte Januar** den Jahresbeitrag mittels Postanweisung an den Schatzmeister übersandt haben; von den in Berlin und in den genannten Vororten wohnenden Mitgliedern können Zahlungen der Jahresbeiträge durch Postanweisung am Jahresbeginn nicht angenommen werden.

3. Laut Beschluss der Novemberversammlung ist das **Rauchen in den Sektionsversammlungen erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr an gestattet.**

4. Im Verlage der Deutschen Verlagsanstalt in Stuttgart ist soeben erschienen: „**Wanderbilder aus den Dolomiten von Theodor Wundt**, herausgegeben von der Sektion Berlin d. D. u. Ö. Alpen-Vereins, 16 farbige Lichtdrucke. Imperial-Format in Mappe 30 Mark.“ Mitglieder der Sektion Berlin erhalten die Sammlung vertragsmässig zu den bedeutend ermässigten Vorzugspreise von 21 Mark. Diese Ermässigung gilt aber nur für direkte Bestellungen bei der Verlagsbuch- und Kunsthandlung von *Raimund Mitscher*, Neu-Kölln a. W. 10, der die Deutsche Verlags-Anstalt die Ausführung übertragen hat, und wo Exemplare zur Ansicht ausliegen.

5. **Sonnabend, den 9. Februar 1895** veranstaltet die Sektion ein **Kostümfest** in der **Philharmonie**. Eine Bekanntmachung des Festausschusses und 2 Formulare für Festkartenbestellung liegen der heutigen Einladung bei.

6. Im Dezember findet kein Sprechabend statt.

7. „Der zum Bau der Jubiläumshütte gewählte Ausschuss stellt an uns das Ersuchen, die Mitglieder aufzufordern, die den Baufonds zugedachte Spende an die Adresse des Herrn Ingenieur *L. Grün*, SW. Grossbeerenstr. 28 baldmöglichst abführen zu wollen.“

8. Der Festausschuss beabsichtigt, eine **Kostümausstellung** zu veranstalten, um den Mitgliedern und ihren Damen Gelegenheit zur Besichtigung wirklich ächter alpiner Trachten zu bieten.

Die Ausstellung findet am 19. Dezember von 6—9 Uhr abends im Vereins-haus Wilhelmstr. 118 Parterresaal statt, und ladet der Ausschuss zu zahlreichem Besuche ein.

Agenda 94

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *R. Arans*, Ratszimmermeister, Helgoländer Ufer 1. *O. v. Heyden, R. Bach.*
2. *Dr. L. Braun*, prakt. Arzt, Chausseestr. 102 *Mart. Schlesinger, Lazarus.*
3. *Walter Fischer*, kgl. Hofspediteur, Prenzlauerstr. 24 *H. Lange, F. W. Hoffmann.*
4. *Chr. Groterjan*, Brauereibesitzer, Rheinsbergerstr. 73 *Potratz, L. Tietz.*
5. *A. Gwinner*, Consul, Rauchstr. 1 *Darmstaedter, Pape.*
6. *Franz Jaques*, Kaufmann, Wilhelmstr. 114 *E. Kessler, W. Wolff.*
7. *Dr. med. C. Jung*, Zahnarzt, Gerhardtstr. 16 *Grunert, Leist.*
8. *Julius Krengel*, Maurermeister, Gräfeinstr. 43 *Treptow, Grün.*
9. *G. Moderow*, Apotheker, Eisenbahnstr. 4 *H. Hartmann, Adler.*
10. *H. Neumann*, Geh. Postrat u. Vortrag. Rat im Reichs-Postamt, Lutherstr. 14 *Sydow, Wittko.*
- ~~11. *Paul Ponge*, Kaufmann, Bellealliancestr. 54 *Neubart, Benda.*~~
12. *M. Pusch*, kgl. Rentenbank-Rendant, Pritzwalkerstr. 15 *Hanson, Liebezeit.*
13. *J. Rade*, Hofbuchhändler, i. F. Stühr'sche Buchhandlung, Unter den Linden 61 *Aldenhoven, Marquardt.*
14. *Dr. jur. M. Ruhbaum*, kgl. Oberhofkammer-rat, Bayreutherstr. 17a *A. Keil, R. Keil.*
15. *Schenke*, Referendar, An der Apostelkirche 5 *Riens, Güntsche.*
16. *Wald. Schultze*, Kaufmann, Seydelstr. 6 *Guthmann, Kaiser.*
17. *G. Stroh*, Architekt, Potsdamerstr. 106a *Kuhn, Sputh.*
18. *A. Vogt*, Baumeister, Hallesches Ufer 23 *Paschke, Prächtel.*
19. *X. Wiebe*, General d. Artillerie z. D., Excellenz, Pallasstr. 25 *E. Koehler, R. Koehler.*
20. *I. Wuelffrath*, Apotheker a. d. kgl. Charité, Unterbaumstr. 7 *Bröckelmann, Schrader.*
21. *Dr. H. Zelle*, Stabsarzt, Mansteinstr. 16 *H. Hartmann, Adler.*
22. *Schnell*, Hauptmann à la s. d. Grossherz. Mecklenb. Füsilier-Rgts. No. 90 u. Lehrer an der Kriegsschule in Anklam *Mitscher, Kroll.*
23. *Hugo Jacobi*, Chefredakteur der „Berliner Neuesten Nachrichten“, Charlottenburg, Hardenbergstr. 4 *Benda, Neubart.*
24. *Oscar Lange*, Redakteur, Gr. Lichterfelde, Bismarckstr. 5 *A. C. Fischer, Oertmann.*
25. *Otto Held*, Baumeister, i. F. Held & Francke, Potsdam *H. W. Röhlich, Linckelmann.*
26. *Dr. Timann*, Oberstabsarzt 1. Klasse, Potsdam, Wollnerstr. 14 *P. Ruge, Tamm.*

Aus anderen Sektionen wünschen überzutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

Aus Sektion Frankfurt a. M.:

27. *W. Widemann*, Bildhauer, Professor, Lützow-
str. 69. *Spath, Kuhn.*

Aus Sektion Immenstadt:

28. *Carl Bachmann*, Bankier, Mohrenstr. 36 . . . *A. Heine, Lesser.*

Aus Sektion Ischl:

29. *Robert Hirsch*, Handelsrichter, Victoriast. 2 *Krumhoff, Th. Bach.*
30. *August Hirsch*, Kaufmann, Victoriast. 2 . *Krumhoff, Th. Bach.*

Berlin, den 1. Dezember 1894.

Der Vorstand.

R. Mitscher.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathcal{M}$.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathcal{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Ö. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister, Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 10. Januar 1895, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Vortrag: Dr. *Nerrlich*, Ajaccio und Monte Rotondo.
2. Vorlagen: a) Die beim Festakte am 8. Dezember 1894 überreichten Adressen und Diplome.
b) Photographien echter Tiroler, 1894 in Innsbruck ausgestellt gewesener und grösstenteils prämiirter Kostüme.

Mitteilungen.

1. Zur Entlastung des Schatzmeisters werden die Mitgliederbeiträge am Jahresbeginn nicht mehr in den Sitzungen entgegengenommen, sondern in Berlin und denjenigen Vororten, in denen die Paketfahrt-Gesellschaft Inkassogeschäfte besorgt (z. Z. Charlottenburg, Friedenau, Friedrichsberg, Lichtenberg, Pankow, Rixdorf, Schöneberg, Schönhausen, Steglitz) durch die Paketfahrt, ausserhalb der genannten Orte mittels Postnachnahme, in beiden Fällen **unter Zuschlag der durch die Einziehung entstehenden Kosten**, erhoben. Von den **ausserhalb** Berlins und der genannten Vororte wohnenden Mitgliedern soll die Einziehung durch die Post erst erfolgen, wenn sie nicht **bis Mitte Januar** den Jahresbeitrag mittels Postanweisung an den Schatzmeister übersandt haben.

Diesem Beschlusse gemäss werden die in Berlin und den Vororten Charlottenburg, Friedenau, Friedrichsberg, Lichtenberg, Pankow, Rixdorf, Schöneberg, Schönhausen und Steglitz wohnenden Mitglieder ersucht, den Jahresbeitrag **nicht durch Postanweisung** einzusenden, sondern der Abholung des Beitrages (12 Mk. 15 Pf. einschl. der Einziehungskosten) durch die Paketfahrt-Gesellschaft von Mitte Januar an gewärtig zu sein.

2. Der Vorstand hat beschlossen, 6000 Mk. des Sektions-Vermögens in Schuldscheinen der eigenen Anleihe anzulegen und dadurch besonders die Inhaber kleinerer Werte von der Mühe der Zins-Abhebung zu befreien. **Es werden deshalb die Inhaber, welche sich der in ihrem Besitz befindlichen Schuldscheine gegen Empfang des Nominalwertes entledigen wollen, gebeten**, dies dem Schatzmeister, Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Klopstockstr. 37, Anfang Januar 1895 anzuzeigen.

3. **Donnerstag, den 24. Januar, abends 8 Uhr im Leipziger Garten Leipzigerstrasse 132, Sprechabend.** Tagesordnung: Verproviantierung in den Alpen mit Bezug auf das System *Pott*.

4. Die Festschrift zum 25jährigen Bestehen der Sektion wurde an alle Mitglieder im Dezember 1894 verschickt.

5. Mit Bezugnahme auf die Mitteilung vom 1. Dezember giebt der Festausschuss bekannt, dass die p. t. Sektions-Mitglieder die bestellten Einlasskarten zu dem am 9. Februar 1895 in der Philharmonie stattfindenden Kostümfest für sich und ihre Angehörigen, (weisses Formular A) sowie auch gleichzeitig für die angemeldeten Gäste (rotes Formular B) vom **18. Januar 1895** ab in dem **Sektionsbureau Neu-Kölln a. W. 10 wochentäglich** in den Geschäftsstunden von **10—12** und **2—5 Uhr** in Empfang nehmen können.

Es wird noch einmal darauf aufmerksam gemacht, dass für die Mitglieder mit dem 2. Januar 1895 das ihnen eingeräumte Vorkaufsrecht auf Einlasskarten erlischt, und dass die **nach** diesem Datum eingelaufenen Meldungen nur nach der Reihenfolge ihres Einganges Berücksichtigung finden können, soweit noch Karten verfügbar sind.

Wir verweisen auf das beiliegende Rundschreiben des Vergnügungs-Ausschusses.

6. Der Ausschuss zum Bau einer Jubiläumshütte bittet die Herren Zeichner, die diesem Zwecke zugedachte Spende an Herrn Ingenieur *L. Grün*, SW. Grossbeerenstrasse 28 abführen zu wollen und ihn zu ermächtigen, nach dem 1. Februar die bis dahin nicht eingegangenen gezeichneten Beträge durch die Paketfahrt, von ausserhalb wohnenden durch Postmandat einzuziehen.

vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|---------------------------|
| 1. Dr. Franz Berghoff-Ising, Docent für Nationalökonomie a. d. Universität Bern, Bayreutherstr. 19 | Wulffert, Regeler. |
| 2. Wilh. Bischoff, Kaufmann, Solmsstr. 39 | Gaulke, Groth. |
| 3. Dr. Eduard Daffis, Gerichtsassessor, Königräzterstr. 64 | E. Cohn, Rausnitz. |
| 4. Johannes Einbeck, Direktor der Akkumulatorenfabrik zu Hagen, Rankestr. 6 | Chr. Lange, A. Rotter. |
| 5. Leo Friedlaender, Rechtsanwalt, Mohrenstr. 21 | Heinitz, E. Loewe. |
| 6. Max Fuchs, Rechtsanwalt, Friedrichstr. 33 | Fuchs, Lazarus. |
| 7. Eugen Goldheim, Subdirektor d. Vers.-Ges. „Le Conservateur“, Lindenstr. 113 | Strassmann, Lisco. |
| 8. Otto Golling, Gemeindeschullehrer, Mögelinestr. 1 | Paul, Rebhuhn. |
| 9. Theodor Golling, Gemeindeschullehrer, Mögelinestr. 1 | Paul, Rebhuhn. |
| 10. Wilh. Heck, Kaufmann, Altonaerstr. 2 | Retz, Rheinemann. |
| 11. Dr. Carl Hellner, prakt. Arzt, Gr. Frankfurterstr. 33 | Heilmann, Bindemann. |
| 12. Franz Jansen, Kaufmann, Lindenstr. 69 | H. Loewe, Knoop. |
| 13. Dr. Rich. Jutrosinski, prakt. Arzt, Weinbergsweg 1 | Samter, Spiegel. |
| 14. Ernst Kummerow, Rektor, Gr. Frankfurterstr. 34 | Liebeherr, Rebhuhn. |
| 15. Dr. Lehne, Regierungsrat, Brückenallee 6 | Schotten, Pringsheim. |
| 16. Dr. G. Lindau, Grunewaldstr. 6/7, Botan. Museum | Ascherson, Engler. |
| 17. Freiherr F. Neubronn von Eisenberg, Generalmajor und Kommandeur der Garde-Feld-Artillerie-Brigade, In den Zelten 11 | K. Dielitz, R. Henneberg. |
| 18. M. Rosenberg, Kaufmann, Kommandantenstr. 3/4. | Tessmer, M. Bading. |
| 19. Dr. jr. W. Schlauch, Kurfürstendamm 28 | Teichen, Hannemann. |
| 20. Gustav Schönitz, Kaufmann, Schöneberger Ufer 16 | L. Tietz, Gust. Tietz. |
| 21. Reinh. Schuster, Techniker, Prinzessinenstr. 18 | Franke, Linsenbarth. |
| 22. Georg Schwedler, Rentner, Hohenzollernstr. 19 | J. Schultz, Lohse. |
| 23. Dr. med. Franz Stüler, prakt. Arzt, Rathenowerstr. 82 | M. H. Müller, Prussatis. |
| 24. E. Thierichens, Kaufmann, Leipzigerstr. 20/21 | P. Schultze, Tesch. |
| 25. A. Werm, Brauereibesitzer, Zionskirchstr. 39 | Prasse, Prächtel. |
| 26. Rud. Zorn, Fabrikant, Frankfurter Allee 118 | Paul, Polenski. |
| 26. Carl Boll, Stadtrat, Charlottenburg, Schillerstr. 17 | F. Foerster, Grove. |

27. *G. Rössner*, Kaufmann, Charlottenburg, Rosinenstr. 13 *L. Tietz, Gust. Tietz.*
28. *G. Schütze*, Magistratssekretär, Charlottenburg, Uhlandstr. 188 *R. Knöfel, M. Knöfel.*
29. Dr. phil. *Max Tietz*, Charlottenburg, Berlinerstr. 24/25 *Afinger, Krumhoff.*
30. *C. Samuel*, Redakteur d. Berl. Börsenzeitung, Gr. Lichterfelde, Boothstr. 2 *A. C. Fischer, Keyssner.*
31. *E. Büchsel*, Kaufmann, Stralsund *B. Grosser, Stirl.*
Aus Sektion Dresden wünscht überzutreten:
32. Dr. *Rob. Stook*, Fabrikbesitzer, Hagelsbergerstr. 5 *Neubart, Fleischlen.*

Berlin, den 2. Januar 1895.

Der Vorstand.

J. Scholz.

-
- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 § an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M .) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
-

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10⁶“, Geldsendungen an den Schatzmeister, Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 14. Februar 1895, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

- Vorträge. a. *Sydow*: Zu Ostern in Tirol.
b. *P. Diehlitz*: Eine Luftballonfahrt im Gebirge.

Mitteilungen.

1. In der Vorstandssitzung am 17. Januar d. J. sind folgende Schuldscheine ausgelost worden:

Anleihe A.: No. 19. 70. 86. 104. 113. 143. 145. 156. 172. 208.
217. 224. 225. 247. 248. 249. 251. 271. 273. 274.
295. 302. 334. 335. 352. 388. 389. 398.

Anleihe B.: No. 8. 29. 60. 65. 75. 86.

Die Auszahlung dieser und **aller** dem Schatzmeister **bis zum 15. Januar** zum Rückkauf angebotenen Schuldscheine, sowie der am 1. April fälligen Zinsen findet in der Zeit vom 15. März bis zum 15. April in der Buchhandlung von *Mitscher & Röstel*, Jägerstr. 91a statt.

Für die Erhebung der Zinsen ist die Abstempelung der Schuldscheine und der Vollzug der in der genannten Buchhandlung aufliegenden Zinsquittungen notwendig.

Auf den zum Rückkauf eingereichten Schuldscheinen muss vermerkt sein:
„Abgetreten an die Sektion Berlin.“

Berlin, den 1895.

(Name).

2. **Donnerstag, den 28. Februar, abends 8 Uhr, Sprechabend im Leipziger Garten, Leipzigerstr. 132.**

3. Die Herren Mitglieder, die so gütig waren, einen Beitrag für den der Sektion zu Ehren ihres bisherigen Präsidenten zu stiftenden „Mitscherhumpen“ zuzusagen, werden gebeten, diesen Beitrag in der Sitzung an Herrn Dr. *Darmstaedter* zu geben oder denselben per Postanweisung an die Adresse dieses Herrn Landgrafenstrasse 18a gelangen zu lassen.

Da es im Interesse der Sache liegt, dass eine möglichst grosse Anzahl von Mitgliedern sich an der Spende beteiligt — bis jetzt sind 180 Anmeldungen eingegangen — so sind weitere Anmeldungen von Beiträgen, nicht über 3 Mark, sehr erwünscht.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *Fritz Bachmann*, Gerichtsassessor, Spenerstr. 15 *Germershausen, R. Fischer.*
2. *M. Balz*, in Firma *A. Leinhaas*, Kaufmann, Königgrätzerstr. 88 *Schartiger, Th. Heuer.*
3. *Dr. Reinhold Bleichrodt*, Landrichter, Fasanenstr. *E. Meyer, Engelmann.*
4. *August Bornemann*, Kaufmann und Optiker, Blücherplatz 2 *W. Herrmann, Rabe.*
5. *Dr. Christ*, Geh. Regierungsrat, Vortragender Rat im Ministerium d. öffl. A., Kalkreuthstr. 3 *Eggert, Muhl.*
6. *Dr. Udo Dammer*, Kustos am Königl. Botan. Garten Friedenau, Wielandstr. 1 *Engler, Loew.*
7. *C. Flügel*, Assessor, Hilfsarbeiter im Auswärtigen Amte, Franzstr. 3 *Grosser, Stiel.*
8. *Arnold, Carl Fraenkel*, Kaufmann, Werderstr. 3 *R. Tetzner, Schartiger.*
9. *Franz George*, Kaufmann, Gr. Frankfurterstr. 10 *Fornet, Paul.*
10. *Heinrich Giesecke*, Vertreter der Sächsischen Maschinenfabrik, Grossbeerenstr. 72 *Rheinemann, Betz.*
11. *Hermann Gutschow*, Kaufmann, Friedrichstr. 17 *Dase, Lengnick.*
12. *Dr. jur. Paul Haac*, Rechtsanwalt und Notar, Potsdamerstr. 119 *O. Haac, Schaefer.*
13. *Dr. Georg Hesselbarth*, Arzt, Memelerstr. 41 *Bindemann, Brüssatis.*
14. *Dr. F. Hoffmann*, Oberlehrer, Bremerstr. 46 *P. Lange, Krollick.*
15. *Johannes Kirdorf*, Kaufmann, in Firma *Reuter & Siecke*, Markgrafenstr. 38 *C. Kirdorf, Gaulke.*
16. *Wilhelm Kopetzky*, Bankier, Bellevuestr. 12a *Leyser, Liepmann.*
17. *Julius Lehmann*, Redakteur, Kurfürstenstr. 154 *Bloedt, Potratz.*
18. *Dr. Paul Mann*, Oberlehrer, Melchiorstr. 31 *Werner, Breslich.*
19. *Dr. Carl Matzdorff*, Oberlehrer, Müllerstr. 163a *Mitscher, Bährmann.*
20. *Carl Wilhelm Meyer*, Kaufmann, Direktor, Steglitzerstr. 45/46 *Rotter, J. Fischer-Dick.*
21. *Julius Neumann*, Feuer-Versicherungs-Direktor, Wormserstr. 4 *W. Herrmann, Rabe.*
22. *Victor Petsch*, Direktor der Versicherungsgesellschaft Iduna, Potsdamerstr. 20 *J. Schultz, Lohse.*
23. *Hermann Rosenberg*, General-Consul und Geschäftsinhaber der Berliner Handelsgesellschaft (Mitglied der Sektion Gastein), Französischestr. 42 *Winterfeldt, Kretschmar.*
24. *Dr. Franz Rudolphi*, Gerichtsassessor *W. Wagner, Gensen.*
25. *R. Salinger*, Maler, Kreuzbergstr. 7 *Schwing, Nesper.*
26. *Max F. Schmidt*, Rentner, Friedrichstr. 136 *Al. Wagner, J. Schultz.*
27. *Richard Schmidt*, Rentner, Invalidenstr. 36 *Butzke, Tetzlaff.*
28. *Bernhard Seifert*, Besitzer des Hôtel du Nord, Unter den Linden 32 *Prächtel, J. Schultz.*

vorgeschlagen durch:

29. Dr. *J. Traube*, Privatdocent an der Technischen Hochschule, Karlstr. 46 *Köbner, M. Freund.*
30. *Georg Wolle*, Fabrikbesitzer, Regentenstr. 24 *Knopf, Schaefer.*
31. *Georg Zimmermann*, Schriftsteller, Französischestr. 14 *Cordel, Schoene.*
32. *Martin Weinschenk*, Rittergutsbesitzer, Alt-Standsdorf bei Storkow *L. Tietz, Pfrezschner.*
33. *August Vogel*, Bildhauer, Charlottenburg, Bismarckstr. 121 *Kuhn, Sputh.*
34. *Kuhn*, Oberregierungsrat, Magdeburg, Sternstr. 15 *Bramigk, O. Voigt.*
35. *Gustav Lehmann*, Maurermeister, Schöneberg, Hauptstr. 4 *Topel, Geisler.*
36. *Otto Sarnow*, Ratsherr, Stralsund *Bindemann, Brussatis.*
37. Prof. Dr. *Thümen*, Realgymnasial-Direktor, Stralsund *Bindemann, Brussatis.*
38. *C. Venettisch*, Westend, Ahornallee 25 *G. Röhlich, Linckelmann.*

Aus anderen Sektionen wünschen überzutreten die Herren:

Aus der Akademischen Sektion Berlin:

39. *Richard Ehrlich*, Kgl. Regierungs-Bauführer, Breslau, Berlinerplatz 22 *L. Holtz, Berger.*

Aus der Sektion Berchtesgaden:

40. Dr. *Wachsmann*, Archidiakon an Zion, Christinenstr. 21 *P. Dielitz, K. Simon.*

Aus der Sektion Cassel:

41. *Schönstedt*, Staats- u. Justizminister, Wilhelmstr. 65 *Droop, Sydow.*

Aus der Sektion Frankfurt a. M.:

42. Dr. *Franz Müller*, Lützowstr. 53 *Lippmann, Treptow.*

Aus der Sektion Rheinland:

43. Dr. *O. W. Max Günther*, Schiffbauerdamm 6/7 *Köbner, B. Friedländer.*

Aus der Sektion Schwaben:

44. *Konrat H. K. Beerwald*, Dr. med., Chef-redakteur des „Pionier“, Lankwitzstr. 14 *Dehnecke, Raussendorff.*

Berlin, den 6. Februar 1895.

Der Vorstand.

J. Scholz.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\mathfrak{A}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathfrak{M}$.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathfrak{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 14. März 1895, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Vortrag. *Darmstaedter*: Neue Touren in Graubündten.
2. Vorlage. Neuer Rucksackverschluss (vorgelegt von Herrn *Steidel*).

Mitteilungen.

1. In der Vorstandssitzung am 17. Januar d. J. sind folgende Schuldscheine ausgelost worden:

Anleihe A.: No. 19. 70. 86. 104. 113. 143. 145. 156. 172. 208. 217.
 224. 225. 247. 248. 249. 251. 271. 273. 274. 295. 302.
 334. 335. 352. 388. 389. 398.

Anleihe B.: No. 8. 29. 60. 65. 75. 86.

Die Auszahlung dieser und **aller** dem Schatzmeister **bis zum 15. Januar** zum Rückkauf angebotenen Schuldscheine, sowie der am 1. April fälligen Zinsen findet in der Zeit vom 15. März bis zum 15. April in der Buchhandlung von *Mitscher & Röstel*, Jägerstr. 61a statt.

Für die Erhebung der Zinsen ist die Abstempelung der Schuldscheine und der Vollzug der in der genannten Buchhandlung aufliegenden Zinsquittungen notwendig.

Auf den zum Rückkauf eingereichten Schuldscheinen muss vermerkt sein:
 „Abgetreten an die Sektion Berlin.“

Berlin, den 1895.

(Name.)

2. Donnerstag, den 28. März, abends 8 Uhr, Sprechabend im Leipziger Garten, Leipzigerstr. 132. Tagesordnung: Reiseerfahrungen aus der Schweiz im Vergleich mit Tirol.

3. Diejenigen Herren, die einen Beitrag zum „Mitscherhumpen“ gezeichnet haben, werden gebeten, ihn in der Sitzung zu entrichten oder durch Postanweisung an Herrn Dr. *Darmstaedter*, Landgrafenstr. 18a einzusenden.

4. Auf dem Sektionsbureau Neu-Köln a. W. 10 liegen noch einige am 9. Februar in der Philharmonie gefundene Sachen (u. a. ein silberner Anhänger, ein Damenhut, Taschentücher), deren baldige Abholung seitens der Verlierer erwünscht ist.

5. Da der zweite Donnerstag im April der Gründonnerstag ist, findet die nächste Sitzung

Donnerstag, den 4. April statt.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *Martin Benedict*, Kaufmann, Leipzigerstr. 136 *Rausnitz, Plathner.*
2. *Hugo Blank*, Fabrikbesitzer, Derfflingerstr. 16 *Götting, Max Schlesinger.*
3. *Wilhelm Dietz*, Staatsanwalt, Altonaerstr. 37 *Flickel, Oppermann.*
4. Dr. *A. Goldscheider*, Professor Stabsarzt a. D. Dirigierender Arzt im Krankenhaus Moabit, Courbièrestr. 99 . . . *Werner, Bramigk.*
5. *J. B. N. Groh*, Agent, Oranienstr. 139 . *Briegleb, F. W. Hoffmann.*
6. *Hugo Heilmann*, Bankier, Oranienburgerstr. 33 *Max Schlesinger, G. Heilmann.*
7. *R. Hertzner*, Kupferstecher, Bülowstr. 36 *Kirchner, Landmann.*
8. Dr. *Martin Mendelsohn*, Potsdamerstr. 73 *O. Haac, Schäfer.*
9. Dr. *Max Meschelsohn*, Rechtsanwalt Mohrenstr. 6 *Lazarus, Ochs.*
10. Dr. *Alfred Neisser*, prakt. Arzt, Potsdamerstr. 118 *Mengers, Aschrott.*
11. Dr. *Hugo Nelke*, Rechtsanwalt, Kanonierstr. 30 *Spiegel, Mankiewicz.*
12. *Otto Purschian*, Kgl. Hofschauspieler . *H. Hartmann, J. Nesper.*
13. *Siegfried Samuel*, Regierungsrat, Burggrafenstr. 18 *Arnhold, Haack.*
14. *Friedrich Scheck*, Kgl. Baurat, Tauenzienstr. 11 *P. Dielitz, Kamps.*
15. *C. Schneider*, Ingenieur, Schöneberger Ufer 19 *Scharowsky, A. Rotter.*
16. *Carl Selzer*, Kaufmann, Teltowerstr. 21 *Bramigk, Walter.*
17. *Paul Thias*, Magistrats-Sekretär, Brunnenstr. 181 *Pusch, Hanson.*
18. Dr. *Martin Waldeck*, Korrespondent des „Standard“ Potsdamerstr. 125 . . . *Mengers, Aschrott.*
19. *Rudolf Wernicke*, Rechnungsrat, Kleinbeerenstr. 6 *Sturm, Grunert.*
20. *Ernst Wischer*, Magistrats-Sekretär Strassburgerstr. 21 *Pusch, Hanson.*
21. *E. Hundrieser*, Professor, Bildhauer, Charlottenburg, Berlinerstr. 126 *Bast, Breitbach.*
22. *Edmund Schüler*, Referendar, Charlottenburg, Uhlandstr. 178 *Werner, Ed. Wagner.*
23. Dr. *R. Wachsmuth*, Wissenschaftlicher Hilfsarbeiter a. d. Physik. Techn. Reichsanstalt, Charlottenburg, Marchstr. 25 . *F. Kurlbaum, Ebeling.*
24. *W. Genest*, Direktor der Aktiengesellschaft Mix & Genest, Lichterfelde, Boothstr. 16 *Scharowsky, A. Rotter.*



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den **4. April** 1895, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Wahl des Festausschusses.
2. Vortrag. *Sydow*: Zu Ostern in Tirol.
3. Vorlage. *Neubart*: Photographien aus dem Böhmerwalde, Salzkammergut und Tirol, aufgenommen in den Jahren 1893 und 1894. [Die Photographien sind zum Besten der Jubiläumshütte à 1 Mk. verkäuflich.]
4. Vorlage. Würthle und Spinnhörn in Salzburg: Album von Photographien aus dem Zillerthale.

Mittheilungen.

1. In der Vorstandssitzung am 17. Januar d. J. sind folgende Schuldscheine ausgelost worden:

Anleihe A.: No. 19. 70. 86. 104. 113. 143. 145. 156. 172. 208. 217.
224. 225. 247. 248. 249. 251. 271. 273. 274. 295. 302.
334. 335. 352. 388. 389. 398.

Anleihe B.: No. 8. 29. 60. 65. 75. 86.

Die Auszahlung dieser und **aller** dem Schatzmeister **bis zum 15. Januar** zum Rückkauf angebotenen Schuldscheine, sowie der am 1. April fälligen Zinsen findet noch bis zum 30. April in der Buchhandlung von *Mitscher & Röstell*, Jägerstr. 61a statt.

Für die Erhebung der Zinsen ist die Abstempelung der Schuldscheine und der Vollzug der in der genannten Buchhandlung aufliegenden Zinsquittungen notwendig.

Auf den zum Rückkauf eingereichten Schuldscheinen muss vermerkt sein:
„Abgetreten an die Sektion Berlin.“

Berlin, den 1895.

(Name.)

2. Der Sprechabend fällt im April aus.

3. Es wird gebeten, die Bücher, welche im Jahre 1894 aus der Bibliothek entliehen sind, in der nächsten Sitzung zurückzugeben.

4. Der erste **Frühlings-Ausflug** findet **Sonntag, den 12. Mai**, ca. 7 Uhr früh, nach Potsdam, Rehbrücke, Teufelssee, Ravensberg, Templin oder Caputh, Baumgartenbrück, Alt-Geltow, Bairisches Häuschen, Wildparkstation statt. Näheres in der Einladung zur Mai-Sitzung.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|------------------------------------|
| 1. Dr. <i>W. Badt</i> , prakt. Arzt, Greifswalderstr. 1 | <i>Dierbach, Langner.</i> |
| 2. <i>Gustav Eilers</i> , Professor, Kupferstecher,
Schöneberger Ufer 42 | <i>Schlabitz, Rummelspacher.</i> |
| 3. <i>Louis Flebbe</i> , Kaufmann, Grossbeerenstr. 82 | <i>Mitscher, C. Habel.</i> |
| 4. <i>Gustav Glinicke</i> , Kaufm., Klopstockstr. 60 | <i>Fr. Glinicke, Streichan.</i> |
| 5. <i>J. Keuller</i> , Dr. med., Potsdamerstr. 140 . | <i>A. Parrisius, F. Ernst.</i> |
| 6. <i>Max Koch</i> , Kaufmann, Ziegeleibesitzer,
Magazinstr. 16 | <i>L. Tietz, Praechtel.</i> |
| 7. <i>Franz Krieger</i> , Kaufmann, Krausenstr. 52 . | <i>L. Tietz, Praechtel.</i> |
| 8. <i>Miessner</i> , Geh. Regierungsrat, Schöneberger-
str. 9 | <i>Buggenhagen, Rummelspacher.</i> |
| 9. <i>Wilhelm Reschke</i> , Fabrikbes., Prinzenstr. 102 | <i>Nerrlich, O. Reschke.</i> |
| 10. <i>Louis Rothschild</i> , Bankier, Regentenstr. 13 | <i>Heinitz, Marasse.</i> |
| 11. Dr. <i>C. Salomon</i> , Apotheker, Leipzigerstr. 74 | <i>J. Schultze, Al. Wagner.</i> |
| 12. <i>Franz Koeppel</i> , Rechtsanwalt und Notar,
Belgard a./Pers. | <i>K. G. Fischer, Brinckmeyer.</i> |
| 13. Dr. <i>Reuter</i> , prakt. Arzt, Wittstock . . . | <i>H. Lange, Lewinstein.</i> |

Berlin, den 27. März 1895.

Der Vorstand.

J. Scholz.

-
- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S. an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
 - II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
 - III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) trittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“



Einladung zur Sitzung am Donnerstag, den 9. Mai 1895, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *Werner*: Auswanderung der Zillerthaler nach Schlesien.

Mitteilung.

Der Sprechabend fällt des Himmelfahrtstages wegen aus.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

- | | |
|--|---|
| 1. <i>Leo Czapski</i> , Fabrikbesitzer, Königgrätzerstr. 104 . | vorgeschlagen durch:
<i>Fuchs, Grunow.</i> |
| 2. <i>Fritz Dammann</i> in Firma <i>Budde & Göhde</i> , Prinzenstr. 42 | <i>C. Kapitzka, Kiessling.</i> |
| 3. <i>Hübner</i> , Königl. Hofrat, Breitestr. 33 | <i>Krone, Alb. Krause.</i> |
| 4. <i>Siegmund Marcuse</i> , Rechtsanwalt, Spandauerstr. 68 | <i>Stern, Mattersdorff.</i> |
| 5. Dr. <i>Michahelles</i> , Wirklicher Legationsrat und Vortragender Rat im Auswärt. Amt | <i>R. Köhler, E. Köhler.</i> |
| 6. <i>Paul Ohse</i> , Premier-Lieutenant der Reserve des V. Dragoner-Regiments, Französischestr. 64 . . | <i>Pechstein, Spath.</i> |
| 7. <i>Hugo Praedikow</i> , Prokurist der Deutschen Lloyd-Transport-Versich.-Actien-Gesellschaft, Weissenburgerstr. 5 | <i>R. Schmid, M. Arnold.</i> |
| 8. <i>Willi Riehmer</i> , Referendar, Belle-Alliancestr. 17 . | <i>Deegen, Wetzstein.</i> |
| 9. <i>Selberg</i> , Apotheker, Magdeburgerstr. 8 | <i>E. Runge, Lengnick.</i> |
| 10. Dr. med. <i>Souchon</i> , prakt. Arzt, Müllerstr. 57 . . | <i>E. Runge, Brosien.</i> |
| 11. <i>A. v. Zieten</i> , Hauptmann im Grossen Generalstabe, Lutherstr. 4 | <i>Wehrmann, Molinari.</i> |
| 12. Dr. med. <i>Milbradt</i> , prakt. Arzt, Bernau | <i>Deegen, Wetzstein.</i> |
| 13. Dr. <i>C. Kipp</i> , Charlottenburg, Goethestr. 67 . . . | <i>R. Schneider, F. Hoppé.</i> |
| 14. <i>Gronau</i> , Hauptmann im F.-A.-R. No. 3, Jüterbog . | <i>Wehrmann, Molinari.</i> |

Berlin, den 1. Mai 1895.

Der Vorstand.

J. Scholz.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (a 1,25 M) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 M incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

I.

Frühjahrs-Ausflug am 12. Mai 1895 nach Potsdam, Rehbrücke, Gr. Rabenberg etc.

Abfahrt vom Potsdamer Haupt-Bahnhof 7.⁰⁵, Ankunft 7.³⁶

„ „ Zoologischen Garten 7.⁰³, „ 7.⁴⁷

Wanderung nach Rehbrücke bis 9 Uhr, Frühstücksrast bis 10 Uhr, Wanderung zum Teufelssee und auf den Gr. Rabenberg bis 11 Uhr, Abstieg nach Templin bis 12.³⁰, Wanderung bezw. Dampferfahrt nach Baumgartenbrück bis 1.³⁰, zum bairischen Häuschen 2.⁰⁰, Café- resp. Bierpause bis 2.³⁰, Wanderung zur Wildparkstation. Abfahrt nach Potsdam 3.⁵³, Ankunft 4.⁰⁵. Mittagessen im Bahnhof. Bis zur Abfahrt: Zusammensein auf dem Brauhausberge.

Meldungen zur Partie gegen Hinterlegung von Mk. 1,— für das Frühstück und Mk. 2,— für das Mittagessen bis 9. Mai cr. bei *Steidel*, Leipzigerstr. 67.

II.

Frühjahrs-Ausflug am 26. Mai 1895 nach Schönhausen, Tangermünde und Stendal.

Abfahrt vom Lehrter Bahnhof früh 4.⁵⁵, Ankunft in Schönhausen 6.⁵⁴. Besichtigung des Bismarck-Museums und Frühstück bei Hacker bis 9.³⁰. Wanderung über Fischbeck zur Fähre, Ueberfahrt über die Elbe 10.³⁰. Besichtigung von Tangermünde 12.³⁰. Abfahrt per Bahn 12.³⁹ nach Stendal, Ankunft 1.²⁷ nachm. Besichtigung der Stadt bis 3 Uhr, Mittagessen in Krügers Lokal bis 5 Uhr. Rückfahrt nach Berlin 6.²², Ankunft 8.¹⁷ Zoologischer Garten, 8.²⁸ Friedrichstr.

Meldungen zur Partie gegen Hinterlegung von Mk. 1,— für das Frühstück, Mk. 2,— für das Mittagessen und Mk. 4,50 Eisenbahnfahrt bis 20. Mai cr. bei *Steidel*, Leipzigerstr. 67.

III.

Ausflug am Sonntag, den 9. Juni 1895 nach Biesenthal - Bernau.

Abfahrt 6 Uhr früh vom Stettiner Bahnhof nach Biesenthal, Ankunft 6.⁴². Handfrühstück auf dem Bahnhof und Wanderung über Biesenthal, Besteigung des Wuhkühlenberges am Wukensee und Abstieg zum tiefen Thal der krummen Lanke, Wanderung nach Lanke bis 9 Uhr. Frühstück bis 10.³⁰. Wanderung durch die Gräflisch Redern'sche Bogenheide (Bogensee, Redern'sche Wildbahn etc.) zum Förster am Liepnitzsee bis 2 Uhr, Bierpause bis 3 Uhr. Wagen durch den Eichenkamp — Waldweg — zum Forsthaus Schmitzdorf bezw. Bernau. Mittagessen. Vorortskarten zur **Rückfahrt** zu den um 7.³⁰ und 10.¹⁵ abgehenden Zügen nach Berlin sind von Jedem selbst zu lösen.

Meldungen bis 5. Juni bei *Steidel*, Leipzigerstr. 67, gegen Hinterlegung von Mk. 0,70 Eisenbahnfahrt von Berlin bis Biesenthal (die Fahrkarten verteilt *Steidel* vor der Abfahrt), Mk. 1,— für Frühstück, Mk. 2,— für Mittagessen.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 13. Juni 1895, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Vortrag. *Treptow*: Die Wildspitze über die S.O.-Wand und Weisskugel-Traversierung.
2. Vorlage. a. Verzeichnis der autorisierten Führer in den deutschen und oesterreichischen Alpen, herausgegeben von der Sektion Berlin, 11. vermehrte Auflage (Jahrgang 1895). Exemplare sind in der Sitzung, später im „Bureau“, für Mitglieder zu 30 Pf. zu haben.
b. Wanderbuch für die Mark Brandenburg, bearbeitet von Dr. E. Albrecht und Dr. B. Graupe. Verlag von *Alexius Kiessling*. Neue Auflage.
c. Vor Beginn der Sitzung im kleinen Saale: Ausstellung alpiner Ausrüstungsgegenstände (*G. Steidel*).

Mitteilung.

1. In Betreff des am **29. Juni** in **Südende** stattfindenden **Sommerfestes** wird auf den beiliegenden Aufruf des Festausschusses besonders hingewiesen.

2. Sollen die Mitgliedskarten auf der Reise als Legitimation dienen, müssen sie mit der Photographie des Mitgliedes versehen und dann abgestempelt werden. Die Abstempelung erfolgt ausser durch den Schatzmeister

1. im Sektionsbureau

2. in der Buchhandlung von *Mitscher & Röstell*, Jägerstr. 61a.

Ebendasselbst sind auch Vereinszeichen à 1 Mark zu haben. Die Mitglieder werden ersucht, auf ihren Alpenreisen stets das Vereinszeichen zu tragen.

3. Bestellungen auf Bücher und Karten aus dem Verlage des Gesamtvereins und auf Blätter der Oesterreichischen Generalstabskarte sind **ausschliesslich an den Schatzmeister** Herrn Prof. Dr. E. Theel, N.W. Klopstockstrasse 37, zu richten.

4. Diejenigen Mitglieder, welche an der Generalversammlung in Salzburg teilzunehmen beabsichtigen, werden gebeten, hiervon vorher dem Bureau Anzeige zu machen.

5. Man bittet, die bereits **im Jahre 1894 entliehenen Bücher** an die Bibliothek zurück zu liefern.

6. Der Sprechabend fällt im Juni aus.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *Leonhard Friedmann*, Rechtsanwalt, Potsdamerstr. 9 *Mugdan, Fuchs.*
2. *Fromm*, Landgerichtsrat, Thurmstr. 9 *Regeler, Wulffert.*
3. Dr. jur. *Max Gelpcke*, Rechtsanwalt, Thiergartenstr. 21 *Mitscher, M. Frenzel.*
4. *Julius Herzog*, Landgerichtsrat, Königrätzerstr. 98 *E. Meyer, Hannemann.*
5. Dr. med. *Ludwig Herzog*, pract. Arzt, Grossbeerenstr. 80 *E. Meyer Hannemann.*
6. Dr. *M. Horwitz*, Rechtsanwalt, Jerusalemerstr. 66 *Kette, Fuchs.*
7. Prof. *Kips*, Direktor der Königl. Porzellanmanufactur, Wegelystr. *Schotter, Lehne.*
8. *Kraetke*, Direktor der Aktien-Gesellschaft für Fabrikation von Bronzewaaren und Zinkguss (vorm. J. C. Spinn und Sohn), Kleiststr. 7 *J. Rotter, Biesenthal.*
9. Dr. *Kretschmer*, Sanitätsrat, Alexanderstr. 41 *R. Witte, Nehring.*
10. *Hermann Lehmann*, Oberlehrer, Friedenstr. 102 *M. Ebeling, Rosenow.*
11. Dr. *Mahn*, Gerichts-Assessor, Halleschestr. 14 *Nesselmann, Bagel.*
12. Dr. *L. Moll*, Referendar, Kurfürstenstr. 99 *Engelmann, Berger.*
13. *L. Neumann*, Amtsrichter, Schwerinstr. 15 *Hannemann, C. Neumann.*
14. Dr. *Rautenberg*, prakt. Arzt, Gr. Hamburgerstr. *J. Rotter, Biesenthal.*
15. *Albert Seemann*, Magistrats-Sekretär, Barnimstr. 20 *Bachmeyer, Thias.*
16. *G. Wagner*, Kaufmann, Händelstr. 2 *Vahlberg, v. Gartzen.*
17. *Felix Wolff*, Baumeister, Markgrafenstr. 53/54 *G. Röhlich, C. Ruge.*
18. *Foerster*, Direktor der Zuckerfabrik in Anclam *Schnell, Mitscher.*

Aus der Sektion Leipzig überzutreten wünscht:

19. Herr Dr. *H. Finkelstein*, Assistent an der königl. Charité *Schwabach Salomon.*

Berlin, den 4. Juni 1895.

Der Vorstand.

J. Scholz.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M .) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Sektion Berlin des



D. u. Oe. Alpenvereins.

Einladung

zu einer

— **Geselligen Zusammenkunft** —

am Donnerstag den 12. September, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

im Anhalter Bahnhofe.

Berlin den 4. September 1895.

Der Vorstand.

J. Scholz.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 10. Oktober 1895, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Bericht über die Generalversammlung in Salzburg.
2. Vortrag. *P. Lesser*: Hochtouren in den Westalpen.

Mitteilungen.

1. Diese Einladung erfolgt ausnahmsweise früh, damit das Programm des Herbstausfluges, an welchen aufmerksam gemacht wird, rechtzeitig bekannt gemacht werden könne.
2. **Donnerstag, den 24. Oktober, abends 8 Uhr, Sprechabend im Leipziger Garten, Leipzigerstr. 132.** Tagesordnung: Reiseerfahrungen aus dem Sommer 1895.
3. Die geehrten Mitglieder werden ersucht, unter Benutzung des angebogenen Formulars den Reisebericht für das Jahr 1895 zu erstatten und an das Sektionsbureau, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10, möglichst umgehend einzusenden. Das Postporto beträgt 10 Pf.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\mathfrak{S}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 $\mathfrak{M}$.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathfrak{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *Rudolf Beyer*, Oberlehrer, Admiralstr. 37 . . . *F. Wolff, E. Albrecht.*
2. *Dr. Bourwieg*, prakt. Arzt, Reinickendorferstr. 2b *Düvelius, Langner.*
3. *Moritz Carstens*, Rechtsanwalt, Hornstr. 2 . . . *Ule, W. Heine.*
4. *Dr. A. Edel*, prakt. Arzt, Dorotheenstr. 83 . . . *Brussatis, Charrier.*
5. *Dr. med. Th. Freyhan*, Krankenhaus Friedrichshain, Landsberger Allée *G. Heilmann, C. Hellner.*
6. *Alfred Genzmer*, Ingenieur, Thurmstr. 25 . . . *Wiessler, Bonus.*
7. *Dr. Otto Mankiewicz*, Arzt, Königgrätzerstr. 123b *H. Kretschmer, H. Walter.*
8. *Dr. med. Pyrkosch*, prakt. Arzt, Schöneberger Ufer 35 *Schlötke, Wittko.*
9. *Roessler-Funck*, Kaufmann, Altonaerstr. 27 . . . *E. Theel, O. v. d. Heyden.*
10. *Prof. Carl Hilgers*, Bildhauer, Charlottenburg, Bismarckstr. 114a *Leyser, Schmilinski.*
11. *Meyer*, Amtsrichter, Königsberg in Neum. . . . *M. Werner, Deegen.*
12. *Paul Kaufmann*, Vertreter von Friedrich Krupp-Essen in Sofia *Winckelmann, Riess.*
13. *Chr. Havestadt*, Königl. Baurat, Wilmersdorf, Berlinerstr. 156 *Oppermann, Kamps.*

Berlin, den 28. September 1895.

Der Vorstand.

J. Scholz.

Herbst-Ausflug Sonntag, den 6. Oktober 1895 nach Strausberg und dem Blumenthal unter Führung von Kapitza und Genossen.

Abfahrt vom Zoologischen Garten	früh 6. ⁰⁷
Friedrichstr.	„ 6. ¹⁷
Schlesischer Bahnhof	„ 6. ³²
Ankunft in Strausberg Ost-Bahnhof	„ 7. ²⁷
„ Ort	„ 7. ⁵⁹

Frühstück bis 9 Uhr im Hôtel Stärkefeld. Wanderung am Ihland- und Lattsee zum Forsthaus „Blumenthal“ am Blumenthalsee. Ankunft 11.³⁰. Bierpause bis 12 Uhr. Wanderung zur Piche und über den „Langen Berg“ zur Ziegelei am „Gamensee“. Ankunft 2.³⁰. Am Gamensee zum Gamengrund 3.³⁰. Wagenfahrt über Heidekrug und Gülsdorf nach Strausberg. Ankunft 5 Uhr. Mittagessen im Hôtel Stärkefeld bis 7 Uhr. Abfahrt zum Ostbahnhof Strausberg 7.¹³ abends. Ankunft 7.⁴⁰ abends.

Abfahrt nach Berlin	7. ⁴³ abends
Ankunft in Berlin Schlesischer Bahnhof	8. ³⁷ „
Friedrichstr.	8. ⁵¹ „
Zoologischer Garten	9. ⁰¹ „

Anmeldungen zu dieser Partie nimmt bis zum 3. Oktober *Steidel*, Leipzigerstrasse 67, gegen Zahlung von Mk. 1.— für das Frühstück, Mk. 0,80 für Wagenfahrt und Mk. 2,— für's Mittagessen entgegen. Die mit dieser Partie zusammenhängenden Bestellungen zwingen zur genauen Innehaltung der Anmeldefrist; nicht gemeldete Teilnehmer sind von der mit der Partie notwendigen, gemeinsamen Wagenfahrt ausgeschlossen.

Da Strausberg im Vorortsverkehr liegt, so konnte eine Verbilligung des Fahrpreises nicht nachgesucht werden; die Teilnehmer an der Partie haben daher die Fahrkarten selbst zu lösen.

Reisebericht 1895.

Erstiegene Bergspitzen.	Ausgeführte Joch-(Pass-)Uebergänge.	Längerer Aufenthalt in einem besonderen Reisegebiete.	Bemerkungen. (Erwünscht ist Angabe und Beurteilung der begleitenden Führer.)

Namensunterschrift:

Berlin, den 25. October 1895.

Hochgeehrte Sektionsgenossen!

Der Mitbegründer des D. u. Oe. A.-V., der kühne Erforscher der Ortlergruppe, sowie des Adamello-, Presanella und Brenta-Massivs, der berühmte Nordpolfahrer

Dr. Julius Ritter von Payer

rüstet sich abermals zu einer Nordpolfahrt, welche die künstlerische und wissenschaftliche Erforschung des nordöstlichen Grönlands zum Ziele hat.

Der Vorstand der Sektion hält es für eine Ehrenpflicht, das wissenschaftliche Unternehmen unseres Vereinsmitgliedes zu fördern und thatkräftigst zu unterstützen.

Aus diesem Grunde ist der Vorstand dem Wunsche des Herrn von Payer, in der Sektion Berlin einen Vortrag zu halten, gern entgegengekommen, um so freudiger, als wie dadurch unseren Mitgliedern, deren Damen, Angehörigen und Freunden nicht nur den Genuss eines hochinteressanten Vortrags versprechen können, sondern ihnen auch Gelegenheit geben, einen der kühnsten Erforscher des Hochgebirges und des Nordpols persönlich kennen zu lernen.

Der Vortrag findet statt:

Sonntag, den 3. November, abends 7 Uhr, in der Singakademie.

Wir richten hiermit an die geehrten Sektionsmitglieder die Bitte, sich für diesen

—≡ Payer-Abend ≡—

auf das Lebhafteste interessieren und in ihren Freundeskreisen für denselben wirken zu wollen, damit der Sektion Berlin die Freude vergönnt ist, ein möglichst grosses Scherflein zu dem hochbedeutsamen Unternehmen Payers beizusteuern.

Eintrittskarten für Sektionsmitglieder, deren Damen und Angehörige zum Preise von 2 R.-M. sind — gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte — in der Buchhandlung von Mitscher und Röstel, Jägerstrasse 61 a., sowie in der Filiale der Deutschen Bank, Potsdamerstrasse 132, erhältlich.

Eintrittskarten für Gäste à 3 R.-M. sind ebenfalls bei den genannten Stellen, sowie Abends an der Kasse zu haben.

Der Reinertrag kommt ausschliesslich der Payer'schen Nordpol-Expedition zu gut.

Dr. Julius v. Payer.

Der zur Zeit der Gründung des Alpenvereins vielgenannte und weit bekannte Julius von Payer rüstet sich zu einer neuen Nordpolfahrt. Allgemeine Teilnahme begleitet den kühnen Forscher auf seiner Reise.

Die nachstehende kurzgefasste Skizze seines Lebens und Strebens wird gewiss vielen unserer Mitglieder erwünscht und willkommen sein.

Julius v. Payer ist am 1. September 1842 in Teplitz in Böhmen geboren und erhielt seine Ausbildung in der Militär-Akademie in Wiener-Neustadt, aus der er im Jahre 1859 als Lieutenant in das 36. Infanterie-Regiment eintrat, das damals in Italien garnisonierte. Seine damaligen Kameraden erzählen von der bewundernswürdigen Energie, mit welcher der anscheinend schwächliche junge Mann seinen Körper durch systematische Dauermärsche zu kräftigen bestrebt war. Jedenfalls hat er schon bei diesen Trainierungen das Ziel vor Augen gehabt, sich für jene Bergbesteigungen vorzubereiten, die schon nach wenigen Jahren seinen Namen in den damals allerdings noch auf einen bescheidenen Umfang beschränkten touristischen Kreisen in den vorteilhaftesten Ruf brachten. Vom Beginn der Sechziger Jahre her datieren die ersten Mitteilungen über die Thätigkeit Payers als tüchtiger Bergsteiger, der überdies von seinen grossartigen Touren in die unwegsamsten Gebiete der Alpen höchst anschauliche und instructive Darstellungen in der Presse veröffentlichte. Im Sommer 1863 finden wir ihn in der Tauerngruppe (Grossglockner und Venediger), im Sommer 1864 bestieg er die vielen mitunter noch jungfräulichen Gletscherspitzen der Adamello- und Presanellagruppe, 1865 erstieg er von Suldun aus die Ortlerspitze, die Vertainspitze, die Suldenspitze, die Schöntaufspitze, die Königsspitze und beide Cevedalespitzen. Nach dem Kriege von 1866, wo er sich in der Schlacht von Custozza das Militär-Verdienstkreuz mit der Kriegsdekoration erworben hatte, bestieg er im Herbste binnen vier Wochen von Trafoi aus den Monte Scorzuz, den Hochleiten, den Monte Zebur, den Ortler, die Schneeglocke, die vordere und die mittlere Madatschspitze, die Tucketspitze, die Geisterspitze, beide Krystallspitzen, beide Naglerspitzen, die Korspitze, die Röthelspitze, den grossen Eiskogel.

Die Jahrgänge 1864 bis 1869 von Petermann's „Mitteilungen über wichtige neue Erforschungen auf dem Gesamtgebiete der Geographie“ enthalten Berichte Payer's über Besteigung des Grossglockner von Kals aus, Durchforschung der Trafoier-Alpen, die Adamello, Presanella-Alpen, die Ortler-Alpen (Suldengebiet und Monte-Cevedale, Trafoir-Gebiet, südliche Ortleralpen); im „Jahrbuch des österreichischen Alpenvereins“ 1867, 1868 und 1869 finden sich Schilderungen Payer's über Ersteigung des Madatschberges, Besteigung des Monte Zebur und des „Monte Vios.“

Im Jahre 1868 erging an Payer von dem Unternehmer der deutschen Nordpol-Expedition, Dr. August v. Petermann, die Aufforderung zur Teilnahme an der für das Jahr 1869 in Aussicht genommenen Nordpol-Expedition, für welche er die Aufnahme des landschaftlichen Teiles und die Beschreibung alles dessen, was in das Gebiet der Gletscherbildung in den Polargegenden gehört, übernahm. Payer, der damals Oberlieutenant im 36. Infanterie-Regimente und dem militär-geographischen Institute in Wien zugeteilt war, erhielt für seine Teilnahme an dieser Expedition einen zweijährigen Urlaub.

Es war dies die sogenannte „zweite deutsche“ Nordpol-Expedition. Die erste war 1865 unter Werner ausgerüstet worden, erlitt aber schon beim Aussegeln Havarie, es gilt demnach die 1868 mit dem Segelschiff „Grönland“

ausgeführte Fahrt nach Spitzbergen als erste und die unter Teilnahme Payer's 1869–1870 mit dem Dampfer „Germania“ durchgeführte Nordfahrt als „zweite deutsche“ Nordpol-Expedition. Die Ueberwinterung erfolgte in 75° 31' nördl. Br. an der Sabine-Insel, im März und April 1870 machte Payer ausgedehnte Schlittenreisen an der Grönländischen Küste, welche sich bis zu 77° 1' nördl. Br. erstrecken. Dieser Punkt wurde am 15. April erreicht. Diese Expedition führte zur Entdeckung des Franz-Josefs-Fjords an der Ostküste Grönlands und des diese Bucht umrahmenden alpengleichen Gebirges, in dem eine 2200 Meter hoch aufragende Spitze fortan den Namen Payer-Spitze führt. Die „Germania“ kehrte von dieser Expedition, die auch sonst viel wertvolles Material für die Wissenschaft ergab, wohlbehalten zurück, während das Segelschiff „Hansa“ das sie begleitete, nahe der grönländischen Küste vom Eise zerdrückt wurde. Die Mannschaft machte auf einer riesigen Eisscholle noch eine schauerliche Fahrt vom 71° bis zum 61° nördl. Br., die monatelang dauerte, bis es ihr am 13. Juni 1870 gelang, die Südspitze Grönlands zu erreichen.

Payer litt es nach der Rückkehr nicht lange in gemässigten Zonen, schon 1871 finden wir ihn wieder im nördlichen Eismeere, diesmal in Gesellschaft des Schiffsleutnant Weyprecht, auf einer „Recognoscierungsfahrt“ zwischen Spitzbergen und Nowaja-Semlja, die (im September) bis zum 79° n. Br. führte. Da die kühnen Reisenden hier überall offenes, eisfreies Meer fanden, beschlossen sie, eine grosse Expedition zur Erforschung in dieser Richtung zu veranstalten, welche von den vorangegangenen arktischen Expeditionen bisher total vernachlässigt worden war. Ihrer Energie gelang es, die Zurüstungen hiezu so zu beschleunigen, dass das dazu bestimmte Schiff „Tegetthoff“ schon am 13. Juni 1872 von Bremerhaven aus in See stechen konnte. Die Fahrt ging von Hammerfest aus quer durch das Barents-Meer direkt gegen Nowaja-Semlja, doch wurde der „Tegetthoff“ diesmal schon unter 76° 30' nörd. Br. vom Eise eingeschlossen und nach Norden getrieben. Im Sommer 1873 wurden Versuche gemacht, durch Zersägen und Sprengen des Eises das Schiff frei zu machen; diese Versuche waren aber fruchtlos. Im Herbste wurde das Schiff in die Nähe eines unbekannten Gebirgslandes getrieben, es war das ausgedehnte Gebiet des Franz-Josefs-Landes. Der zweite Winter wurde unter 79° 51' n. Br. im Eise zugebracht. Im Frühjahr 1874 unternahm Payer vom Schiff aus eine Schlittenreise, wobei die Breite von 82° 5' erreicht wurde, während es bis zum 83° abgepeilt wurde. Der nördliche Punkt wurde Cap Wien genannt. Im Mai 1874 kehrte Payer wieder an Bord zurück, doch musste der „Tegetthoff“ verlassen werden und am 20. Mai trat die Mannschaft mit Boten und Schlitten den Rückzug an. 96 Tage dauerte diese abenteuerliche Fahrt. Unterm 77° 40' erreichte man wieder freies Meer. Die Küste Nowaja-Semlja's entlang fahrend, wurde die Mannschaft am 24. August vom russischen Schiffer Feodor Woronin aufgenommen und erreichte nach neuntägiger Fahrt den schwedischen Hafen Vardö. Von hier kehrte die Expedition, für die man schon erste Besorgnisse hegte, über Hamburg nach Wien zurück, überall Gegenstand der herzlichsten Ovationen.

Nach der Rückkehr von dieser Expedition nahm Payer seinen Abschied als Officier und lebte seitdem in Frankfurt a. M., München, dann längere Jahre in Paris, seit einiger Zeit wieder in Wien. In München machte er Maler-Studien und erzielte mit einem Cyklus von Bildern, welche Episoden der Franklin-Expedition behandeln, viele Anerkennung.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 14. November 1895, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *Starke*: Altes und Neues in Wort und Bild aus den bairischen und tiroler Bergen.

Mitteilungen.

1. Gemäss § 17 der Satzungen wird folgender Antrag des Vorstandes für die im Dezember stattfindende Jahresversammlung bekannt gemacht:

In § 3 Abs. 1 der „Erneuten Satzungen“ ist der zweite Satz durch folgende Bestimmungen zu ersetzen:

„Die Anmeldung unterliegt der Besprechung in der Vorstandssitzung. „Tritt der Vorstand dem Vorschlage nicht bei, so ist dies den Vorschlagenden Sektionsmitgliedern mitzuteilen, und der Anmeldung keine weitere Folge zu geben. Wenn der Vorstand dem Vorschlage beitrifft, so werden der Name des zur Aufnahme Vorgeschlagenen, sowie die Namen der vorschlagenden Mitglieder in der Einladung einer ordentlichen Sektionsversammlung bekannt gemacht.“

2. **Donnerstag, den 28. November, abends 8 Uhr, Sprechabend im Leipziger Garten, Leipzigerstr. 132.** Tagesordnung: Erfahrungen auf dem Gebiete des Führerwesens.

3. Das Winterfest der Sektion findet am 22. Februar 1896 bei *Kroll* statt.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 § an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M .) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. Dr. *Baltz*, Regierungsrat und Abteilungs-
Dirigent im Polizei-Präsid., Kurfürsten-
dam 25 *M. Werner, Wiebe.*
2. Dr. med. *Hugo Beckmann*, Dorotheenstr. 22 *Andresen, Langner.*
3. *G. Benkendorf*, Rentner, Albrechtstr. 11 *Deegen, Landmann.*
4. Dr. jur. *Ernst Berger*, Referendar,
Potsdamerstr. 7a *Lautherius, Hannemann.*
5. Dr. *Wilhelm Bruck*, Kammergerichts-
Referendar, Magdeburgerstr. 32 *Deegen, Landmann.*
6. Dr. *Robert Flatow*, Assistenzarzt im
städtischen Krankenhause am Urban *Schwabach. Benda.*
7. *Arnold Goldstein*, Rechtsanwalt, König-
str. 59 *Stern, F. Landau.*
8. *Emil Haslinger*, Bankier, Königgrätzerstr. 19 *P. Dammeier, F. Ruge.*
9. Dr. *Heinecke*, Direktor der Königl.
Porzellan-Manufaktur, Wegelystr. 23 *Schotten, Lehne.*
10. *Bernhardt Kraft*, Rechtsanwalt, Magde-
burgerstr. 25 *Rausnitz, J. Cohn.*
11. *Erwin Kretzer*, Fabrikbes., Lindenstr. 18 *Werckmeister, Ad. Wagner.*
12. *Wilhelm Lemke*, Lehrer, Liesenstr. 2 *Folenzki, Paul.*
13. *Paul Mengers*, Fabrikbesitzer, Am Karls-
bad 28 *M. Reiche, J. Cohn.*
14. Dr. *Heinrich Moll*, Justizrat, Am Karls-
bad 26 *E. Koffka, Keyssner.*
15. *Emil Nadge*, Kaufmann, Pallisadenstr. 75 *Rott, Lasser.*
16. *Theodor Ohloff*, Inhaber des Kunstverlages
von Gustav Schauer, Lützowstr. 106 *Jaster, Feige.*
17. *Arthur Parcus*, Bankvertreter, Rittmeister
der Landwehr, Klopstockstr. 7 *Schotten, Lehne.*
18. *Jul. Rammelsberg*, Kaufmann, Mittelstr. 22 *Rott, Lasser.*
19. *Carl Schieck*, Kaufmann, Halleschestr. 14 *Rott, Lasser.*
20. *Thiele*, Geh. exped. Sekretär und Kalku-
lator, Schlegelstr. 18 *Meynow, Swenn.*
21. Dr. *Weinstein*, Regierungsrat, Urbanstr. 1 *H. Hartmann, P. Müller.*
22. Dr. *M. Bourwieg*, Oberlandesgerichtsrat,
Charlottenburg, Joachimsthalstr. 41 *E. Kronecker, H. Friedenthal.*

Berlin, den 6. November 1895.

Der Vorstand.

J. Scholz.

Berlin, den 25. Oktober 1895.

Im Kreise der Stifter des **Mitscher-Humpens** ist der Wunsch laut geworden, den Humpen bei einem zu Ehren des Herrn *Mitscher* zu veranstaltenden **fracklosen gemüthlichen Beisammensein mit Abendessen** einzuweihen.

Die Unterzeichneten beehren sich, die betreffenden Herren einzuladen, an diesem Essen, das am

**23. November cr., abends 7 Uhr pünktlich
im Kaiserhof**

stattfinden soll, teilzunehmen. Der Preis des trocknen Gedecks ist auf 4 Mark festgesetzt.

Anmeldungen werden bis zum 15. November an den mitunterzeichneten Dr. *Witte*, Berlin O. 17, — Küstriner Platz, Ostbahngebäude 1 Treppe, erbeten.

*Darmstädter. Dielitz. Kirchner. Scholz.
Schwager. Treptow. Witte.*



Einladung zur Jahresversammlung

am

Donnerstag, den 12. Dezember 1895, abends 7¹/₄ Uhr

im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes für das Jahr 1895.

2. Antrag des Vorstandes:

In § 3 Abs. 1 der „Erneuten Satzungen“ ist der zweite Satz durch folgende Bestimmungen zu ersetzen:

„Die Anmeldung unterliegt der Besprechung in der Vorstandssitzung. Tritt der Vorstand dem Vorschlage nicht bei, so ist dies den vorschlagenden Sektionsmitgliedern mitzuteilen und der Anmeldung keine weitere Folge zu geben. Wenn der Vorstand dem Vorschlage beitrifft, so werden der Name des zur Aufnahme Vorgeschlagenen, sowie die Namen der vorschlagenden Mitglieder in der Einladung zu einer ordentlichen Sektionsversammlung bekannt gemacht.“

3. Vorstandswahl.

4. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Mitteilungen.

1. Laut Beschluss der Jahresversammlung 1893 werden zur **Entlastung des Schatzmeisters** die Mitgliederbeiträge am Jahresbeginn nicht mehr in den Sitzungen entgegengenommen, sondern in Berlin und denjenigen Vororten, in denen die Paketfahrt-Gesellschaft Inkassogeschäfte besorgt (z. B. Charlottenburg, Friedenau, Friedrichsberg, Lichtenberg, Pankow, Rixdorf, Schöneberg, Schönhausen, Steglitz) durch die Paketfahrt, ausserhalb der genannten Orte mittels Postnachnahme, in beiden Fällen **unter Zuschlag der durch die Einziehung entstehenden Kosten**, erhoben. Von den **ausserhalb Berlins** und der genannten Vororte wohnenden Mitgliedern soll die Einziehung durch die Post erst erfolgen, wenn sie nicht **bis Mitte Januar** den Jahresbeitrag mittels Postanweisung an den Schatzmeister übersandt haben; von den in Berlin und in den genannten Vororten wohnenden Mitgliedern können Zahlungen der Jahresbeiträge durch Postanweisung am Jahresbeginn nicht angenommen werden.

2. Mit der **Versendung der Zeitschrift** ist in dieser Woche begonnen worden.

3. Im Dezember findet **kein Sprechabend** statt.

4. Auf die angebogene Bekanntmachung des Festausschusses, betreffs des **Winterfestes am 22. Februar 1896**, wird aufmerksam gemacht.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 § an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die **Speisemarken** (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|------------------------------------|
| 1. Dr. <i>Heinrich von Arnim</i> , Sanitätsrat, Steglitzerstr. 22 | <i>v. Klitzing, B. Herzog.</i> |
| 2. Dr. <i>Bieber</i> , Rechtsanwalt, Kaiser Wilhelmstr. 39 | <i>Weitzenmüller, Friedmann.</i> |
| 3. Dr. <i>P. Brohm</i> , prakt. Arzt, Oranienstr. 122 | <i>Hollefreund, Flaischlen.</i> |
| 4. <i>Carl Eikmeier</i> , Hôtelbesitzer (Hôtel Janson), Mittelstr. 53/54 | <i>F. Wolff, O. Schmidt.</i> |
| 5. Dr. med. <i>Ehrenberg</i> , Krausnickstr. 24 | <i>H. Tietz, G. Tietz.</i> |
| 6. <i>August Esmann</i> , Maurer- und Zimmermeister, Grossbeerenstr. 60 | <i>Schwager, Grün.</i> |
| 7. <i>Richard Fuchs</i> , Kaufmann, Kronprinzen-Ufer 12 | <i>Appel, Soffner.</i> |
| 8. <i>Theodor Fuhrmann</i> , Bankier, Alte Schönhauserstr. 23/24 | <i>Haendly, Dungs.</i> |
| 9. <i>Franz Jos. Gfrörer</i> , Kaufmann, Ansbacherstr. 51 | <i>R. Schneider, Kipp.</i> |
| 10. <i>Otto Harnisch</i> , Maurermeister, Wartenburgstr. 24 | <i>Wiegand, Schlabit.</i> |
| 11. <i>Martin Herrmann</i> , Kaufmann, Wartenburgstr. 24 | <i>F. Harnisch, Vogtländer.</i> |
| 12. <i>Max Jacobsohn</i> , Rechtsanwalt und Notar, Leipzigerstr. 128 | <i>J. Cohn, Landmann.</i> |
| 13. <i>E. Jung</i> , Betriebs-Inspektor der Städt. Kanalisations-Werke, Scharnhorststr. 9 | <i>Landmann, Heyrich.</i> |
| 14. Dr. <i>E. Kelch</i> , Geh. Regierungsrat und Votr. Rat im Reichsamt d. I. | <i>O. Gerlach, Möllhäusen.</i> |
| 15. <i>Oskar Köhler</i> , Kaufmann und Fabrikbesitzer, Greifswalderstr. 207 | <i>Heydel, Bornemann.</i> |
| 16. <i>W. Kottke</i> , Oberlehrer, Hagenauerstr. 15 | <i>Krollick, Sturm.</i> |
| 17. Dr. <i>Marwitz</i> , Amtsrichter, Joachimsthalerstr. 10 | <i>Lautherius, Hannemann.</i> |
| 18. Dr. <i>Wilhelm Meyer</i> , Direktor der Urania, Moltkestr. 4 | <i>B. Friedländer, Pohl.</i> |
| 19. <i>H. Moll</i> , Landgerichtsrat, Kurfürstenstr. 98 | <i>Lautherius, Hannemann.</i> |
| 20. <i>Otto Müller</i> , Privatier, Kleinbeerenstr. 26 | <i>Kiessling, C. Kapitza.</i> |
| 21. <i>Neumann</i> , Polizei-Hauptmann, Skalitzerstr. 74 | <i>Günther, Mannstaedt.</i> |
| 22. Dr. <i>Oppenheimer</i> , Rechtsanwalt, Seydelstr. 24 | <i>Schachtel, V. Schneider.</i> |
| 23. <i>v. Reclam</i> , Major a. D., Kurfürstenstr. 55 | <i>Brunnemann, Humbert.</i> |
| 24. Dr. med. <i>Sander</i> , Neue Winterfeldtstr. 8 | <i>Maeder, Feige.</i> |
| 25. Dr. med. <i>Richard Simon</i> , Königstr. 28 | <i>Romberg, A. Ebeling.</i> |
| 26. <i>E. Spindler</i> , Reg.-Baumeister, Karlsbad 16 | <i>Frieboes, H. Paetel.</i> |
| 27. <i>C. Tanera</i> , Hauptmann a. D., Bülowstr. 52 | <i>v. Wüstenhoff, Zietemann.</i> |
| 28. <i>Georg Vogel</i> , Gerichtsassessor, Kurfürstenstr. 105 | <i>Lautherius, Hannemann.</i> |
| 29. <i>Wechselmann</i> , Dr. med., Lützowstr. 72 | <i>M. Hirschfeld, Schwing.</i> |
| 30. <i>Hermann Stücklen</i> , Fabrikbesitzer, Charlottenburg, Salzufer 8 | <i>Schwabach, Benda.</i> |
| 31. Dr. <i>Arnold Samter</i> , Arzt, Friedenau | <i>Sperendivano, C. Raske.</i> |
| 32. <i>Paul Thon</i> , Versicherungsdirektor, Gr. Lichterfelde, Augustaplatz 7 | <i>A. C. Fischer, Bernheim.</i> |
| 33. <i>Paul Hardt</i> , Bankbeamter, Schöneberg, Akazienstr. 19 | <i>P. Schmidt, M. Schlesinger.</i> |
| 34. <i>Carl Grodke</i> , Amtsrichter, Spandau | <i>O. Clauswitz, Bassenge.</i> |

Aus anderen Sektionen überzutreten wünschen die Herren:

Aus der Akademischen Sektion Berlin

- | | |
|--|---------------------------|
| 35. <i>F. Feit</i> , Regierungsbauführer, Friedenau, Bahnhofstr. 4 | <i>C. Koehne, Köbner.</i> |
|--|---------------------------|

Aus der Sektion Magdeburg

- | | |
|--|-------------------------------|
| 36. Dr. <i>Meinecke</i> , Landgerichtsrat, Kleiststr. 31 | <i>Lautherius, Hannemann.</i> |
|--|-------------------------------|

Aus der Sektion Sterzing

- | | |
|---|---------------------------|
| 37. Dr. <i>F. Kasewsky</i> , Arzt, Oranienburgerstr. 69 | <i>Lust, Mecklenburg.</i> |
|---|---------------------------|

Berlin, den 29. November 1895.

Der Vorstand.

J. Scholz.



Berlin, den 29. November 1895.

Die geehrten Sektionsmitglieder erlaubt sich der unterzeichnete Festausschuss zu dem

interfest

einzuladen, welches am

Sonnabend, den 22. Februar 1896
in den Kroll'schen Sälen

als **Kostümfest** gefeiert werden soll.

Nähere Angaben werden mit der Einladung zur Januar-Sitzung erfolgen; hier sei vorläufig auf Folgendes hingewiesen:

Die Festräume gestatten nach ihrem Umbau eine grössere Teilnehmerzahl, sodass ausser den Mitgliedern mit ihren Angehörigen (Einlasskarten à 6 Mk.) in beschränktem Umfang auch Gästen (Einlasskarten à 12 Mk.) die Teilnahme ermöglicht werden kann.

Unseren Mitgliedern und deren Angehörigen, d. h. ihren Ehefrauen, Kindern und Geschwistern, soweit diese zu ihrem Hausstande gehören oder nicht selbständig sind, wird, wie in früheren Jahren, ein Vorkaufsrecht auf Eintrittskarten eingeräumt. Es wird deshalb gebeten, von den beiliegenden beiden Formularen das weisse Blatt „A“ bis zum **15. Januar 1896** an das Bureau (S., Neu-Kölln a. W. 10) ausgefüllt einzusenden; bis zu diesem Tage werden Eintrittskarten für Mitglieder und deren Angehörige reserviert. Später einlaufende weisse Formulare können nur nach der Reihenfolge, soweit noch Karten verfügbar, berücksichtigt werden.

Die Formulare auf rotem Papier „B“ für Gäste können mit den weissen zusammen eingereicht werden, finden aber erst vom 16. Januar an Berücksichtigung in der Reihenfolge der eingelaufenen Anmeldungen, soweit Karten noch zur Verfügung stehen.

Mündliche Anmeldungen auf Eintrittskarten finden keine Berücksichtigung.

Beide Arten von Karten sind **nicht übertragbar**, der Name des Inhabers, wie auch des einführenden Sektionsmitgliedes, muss auf jeder Karte angegeben sein.

Diejenigen Eintrittskarten, welche wegen dringlicher Behinderung der Inhaber nicht benutzt werden können, müssen möglichst zeitig gegen Erstattung des Preises an das Sektions-Bureau zurückgegeben werden; sie werden hier in der Reihenfolge der noch vorliegenden Anmeldungen wieder ausgegeben.

Der Termin zur Abholung der schriftlich bestellten Karten wird später bekannt gegeben.

Die Teilnahme am Fest ist nur in der Tracht der Alpenbewohner oder in Bergsteigertracht gestattet. Gesellschaftsanzug, Frack oder Uniform, sowie der sogenannte Touristenanzug sind ausgeschlossen.

Der Festausschuss.

Dr. R. Witte.



Einladung zur Sitzung

am

Donnerstag, den 9. Januar 1896, abends 7¹/₄ Uhr

im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *R. Werner*: Neues aus dem Zillergrund.

Mitteilungen.

1. Von der im Jahre 1894 zur Feier des 25jährigen Bestehens der Sektion herausgegebenen „Festschrift“ stehen noch einige Exemplare zur Verfügung. Diese sind im Preise von 3 Mark von dem Bureau zu beziehen.

2. Die Sektion Berlin hat durch Beschluss vom 14. November 1895 das Protektorat über „die Bergfahrt im Zillerthal“ auf der Berliner Gewerbe-Ausstellung 1896 übernommen, was hiermit sämtlichen Sektionsmitgliedern bekannt gemacht wird.

3. Die Sektionsbibliothek wird von jetzt ab ausser an den Versammlungsabenden auch an jedem anderen Donnerstage von 7¹/₂—8 Uhr abends den Mitgliedern zur Benutzung offen stehen.

Diejenigen Herren, welche noch im Besitze von Büchern sind, die sie im November und früher aus der Bibliothek entliehen haben, werden gebeten, dieselben in der nächsten Sitzung zurückzugeben.

4. Mit Bezugnahme auf die Mitteilung vom 29. November giebt der Fest-Ausschuss bekannt, dass die Sektionsmitglieder die bestellten Einlasskarten zu dem am 22. Februar 1896 in den *Kroll*-schen Sälen stattfindendem Kostümfeste für sich und ihre Angehörigen (weisses Formular A), sowie auch gleichzeitig für die angemeldeten Gäste (rotes Formular B) vom 1. Februar 1896 ab in dem **Sektions-Bureau, Neu-Kölln a. W. 10, wochentäglich** in den Geschäftsstunden von 10—12 und 2—5 Uhr gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte in Empfang nehmen können.

Es wird noch einmal darauf aufmerksam gemacht, dass mit dem 15. Januar für die Mitglieder das ihnen eingeräumte Vorkaufsrecht auf Einlasskarten erlischt, und dass die **nach** diesem Datum eingelaufenen Meldungen nur nach der Reihenfolge ihres Einganges Berücksichtigung finden können, soweit noch Karten verfügbar sind.

Wir verweisen auf das beiliegende Rundschreiben des Fest-Ausschusses.

5. Der Fest-Ausschuss wendet sich mit der dringenden Bitte an die Sektionsmitglieder, die Redaktion der auch für das heurige Kostümfest in Aussicht genommenen Festzeitung mit geeigneten Beiträgen zu unterstützen; Herr *Leon Treptow*, SW., Blücherstr. 13, ist gern bereit, dieselben in Empfang zu nehmen.

6. **Donnerstag, den 23. Januar, abends 8 Uhr, Sprechabend im Leipziger Garten, Leipzigerstr. 132.**

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

IV. Das Rauchen ist im Sitzungssale erst von 8¹/₂ Uhr ab gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

Vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|------------------------------------|
| 1. <i>Richard Becker</i> , Rittmeister a. D., Keithstr. 5 | <i>Securius, Baltz.</i> |
| 2. Dr. jur. <i>Behrens</i> , Militär-Intendantur-Rat, Am Zirkus 8 | <i>Schlesier, C. Schindler.</i> |
| 3. <i>Georg Boettger</i> , Staatsanwalt, Luisenstr. 14 | <i>Fr. Bachmann, v. d. Recke.</i> |
| 4. <i>Donath</i> , Regierungsrat, Mitglied des Kaisl. Reichsjustizamts, Regentenstr. 4 | <i>Cahn, v. Köntg.</i> |
| 5. <i>Rudolf Eichel</i> , Landgerichtsrat, Neue Winterfeldtstr. 54 | <i>E. Meyer, Bleichrodt.</i> |
| 6. <i>G. Engelhardt</i> , Landschaftsmaler, Bülowstr. 7. | <i>Schlabit, Breitbach.</i> |
| 7. <i>Freiherr Wilhelm v. Feilitzsch</i> , Subdirektor des „Mercur“, Unter den Linden 67 | <i>Weisse, Grote.</i> |
| 8. <i>W. Friedlaender</i> , Bankier, Blumeshof 16 | <i>M. Schlesinger, Leppmann.</i> |
| 9. <i>A. Friedrich</i> , Bezirksvorsteher, Königgrätzerstr. 39 | <i>L. Gronau, J. Lange.</i> |
| 10. <i>Gustav Hochgürtel</i> , Architekt, Kronenstr. 8—9 | <i>Schwager, R. Wille.</i> |
| 11. <i>Carl Kaskel</i> , Bankier, Hitzigstr. 7 | <i>Riess, Gutmann.</i> |
| 12. Dr. <i>Leop. Katz</i> , Rechtsanwalt, Sigismundstr. 5 | <i>Lust, Mecklenburg.</i> |
| 13. <i>S. Kaufmann</i> , Rentier, Steglitzerstr. 27 | <i>Herz, v. Hennig.</i> |
| 14. <i>Kranold</i> , Präsident der Kgl. Eisenbahn-Direktion zu Berlin, Potsdamer Platz 4—6 | <i>Heckmann, R. Hildebrandt.</i> |
| 15. <i>Adolf Macholz</i> , Bankier, Wartenburgstr. 21 | <i>v. Schaewen, Weitzenmiller.</i> |
| 16. Dr. <i>Ernst Magnus</i> , Landgerichtsdirektor, Kurfürstendamm 113 | <i>Germerhausen, Kunze.</i> |
| 17. <i>J. W. O. Neumann</i> , Civilingenieur, Ansbacherstr. 46 | <i>Grosser, Detring.</i> |
| 18. <i>Johannes Peters</i> , Oberverwaltungsgerichtsrat, Kurfürstendamm 25 | <i>Germerhausen, Kunze.</i> |
| 19. <i>Eugen Protzen</i> , Kommerzienrat, Maassenstr. 9 | <i>Kropp, Starke.</i> |
| 20. Prof. Dr. <i>Rinne</i> , Chefarzt des Elisabethhospital, Genthinerstr. 28 | <i>Darmstaedter, Düvelius.</i> |
| 21. <i>Leopold Salomon</i> , Rechtsanwalt, Spandauerstr. 13 | <i>Dorn, Pinner,</i> |
| 22. <i>Hubert Seiffert</i> , Kaufmann, Bülowstr. 32 | <i>L. Tietz, Schartiger.</i> |
| 23. Dr. jur. <i>Spiegelthal</i> , Gerichtsassessor, Schützenstr. 24 | <i>Bassenge, Keyssner.</i> |
| 24. <i>H. Tägge</i> , Rechnungsrat, Wallner-Theaterstr. 32 | <i>Kirchner, Grasnick.</i> |
| 25. Dr. phil. <i>Otto Volz</i> , Chemiker, Fürbringerstr. 9 | <i>Potthof, Briegleb.</i> |
| 26. Dr. <i>Wilhelmy</i> , Arzt, Wichmannstr. 4 | <i>Graupner, Grunow.</i> |
| 27. Prof. Dr. <i>F. Zelle</i> , Direktor, Auguststr. 21 | <i>Sydow, Stürickow.</i> |
| 28. Dr. med. <i>Zeller</i> , Spezialarzt für Chirurgie, Flensburgerstr. 20 | <i>R. Werner, Goldscheider.</i> |
| 29. <i>J. Blohmer</i> , Lehrer am Augusta-Gymnasium, Charlottenburg, Wallstr. 35 | <i>Rössner, F. Schultz.</i> |
| 30. <i>Julius Gebauer</i> , Fabrikbesitzer, Charlottenburg, Berlinerstr. 87c | <i>Deegen, Schmielinsky.</i> |
| 31. <i>Bernhard Schloesser</i> , Kaufmann, Charlottenburg, Hardenbergstr. 28 | <i>Pottin, Luthke.</i> |
| 32. <i>Adolf Bredow</i> , Bürgermeister, Alt-Landsberg | <i>Deegen, P. Hirsch.</i> |
| 33. <i>H. Böcker</i> , Direktor, Gr. Lichterfelde, Berlinerstr. 48a | <i>O. Lange, A. C. Fischer.</i> |
| 34. Dr. <i>Otto N. Witt</i> , Professor an der Kgl. Techn. Hochschule, Westend, Linden-Allée 33 | <i>Rudolph, Borghard.</i> |

Aus anderen Sektionen wünschen überzutreten die Herren:

Aus der Sektion „Magdeburg“:

35. *Ludwig Becker*, Hauptmann a. D., Tauenzienstr. 5 *R. Werner, Schüler.*

Aus der Sektion „Rothe Erde“:

36. *W. Lategahn*, Amtsgerichtsrat a. D., Gr. Lichterfelde, Drakestr. 23 *P. Schultze, C. Schultze.*

Berlin, den 30. Dezember 1895.

Der Vorstand.

J. Scholz.

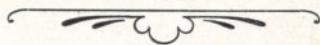
Huiauf! — unser' Alm!



„**H**oi! Lois'l lass dar sag'n:
Was hascht denn Du da z' trag'n?“
„An Kas, mei liaber Bua,
'n „Eng'l*)“ trag' i' 'n zua,
Denn dort'n weart's heut fein! —
Woascht nitt? 'n **Schwarz'nstein**
Ha'm kafft gar groassi Hearn,
Und denen ihr Begearn
Ist, dass sig's ganze **Thal**
D'ran freu'n sollt' amal,
Dass sie iatz sein **herin**
Und — **nimmer in Berlin!**“ “
„Und nimmer in Berlin? —
Bua, dös steat weit dahin! —
Denn tooler als da ob'n, —
Hearscht nuit a Stadt'l lob'n.“
„Glab' mir, es ischt aso! —
Sie sein ja Alle froh,
Dass sie **dös hearisch' G'wand**
Könn' hängen an die Wand
Und oamal Mensch'n sein,
Dö nix thuan, als — sig freu'n! —
Iatz ha'ms beim **Englwirth** [: Kroll :]
A **Föscht** hald ungranschiert
Auf **sieb'ne** heut' auf d' Nacht —
Dös hat mi schwitz'n g'macht,
Dass i' den Kas derglupp**),
Woascht, hear aus der Stilupp.
Er keart für's **Lottog'spiel**
Und **g'würfelt** weart d'rum viel.
Der **Xaver** bringt an Banz'n, —
Sei' **Veverl** hilft ihm schanz'n —
Voll **Kloasterbergen Wein**,
's thuat wohl a guater sein.

Der **Wimmeregger** zupft,
Dass 's Herz dar g'rad aufhupft.
A nuiair Wög ischt g'macht
Nach Habbach! — 's ischt a Pracht, —
Dort find'scht a **Edlstein**,
Schliefscht toif in's **Bergwerk** ein,
Und **rukwerz** kimmscht woas wia?
Vielleicht gar auf die Knia, —
Vielleicht a auf'n Bauch,
Denn saggrisch geahrt der Lauf
Auf dera **Rutschbahn**, Bua!
Bis gar 'n **Tanzsaal** zua.
D'rauf hupfens hin und hear,
Der **platt'lt** föscht, und Der
Freut sig am **Bandltanz**. —
Woascht woll, es war nit ganz,
Wenn nit dös **Tanzach*****) war!
A diam Oan†) fallt's wohl schwar,
Der druckt sig hald davon,
Schaugt si' was ander's an!“ “ —
„A, ischt sunscht a' no' was?“
„Bua! iatz kimmt's earscht recht baas!
A **Zaberbründ'l** rinnd
Und wenn da kimmt a Kind, —
Verstea! mit 1000 Woch'n, —
Dös gearn war „versproch'n“, —
Dös spiegelt sig dadrin, —
Dös sigt — — — “
„Wen sigt's? — — — “
„Hald **Ihn!**“ “
— — — — —
„A so iatz sein mir z' Zell, —
Heut' g'fruit's mi!††)

Huiauf hell!†††)



*) D. i. der Engelwirthin sel. Erbe „Bötzow“ (Kroll). — *) schleppe. — ***) Getanze. —
†) Hie und da Einem. — ††) Freut's mich. — †††) Verfasst von Bildhauer Pfretzschner.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 13. Februar 1896, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. Herr Hauptmann *Theodor Wundt* (Mitglied der Sektion Schwaben):
Das Matterhorn und seine Geschichte.

Mitteilungen.

1. Die auswärtigen Mitglieder, welche den Jahresbeitrag noch nicht eingesandt haben, werden dringend ersucht, dies umgehend zu thun. Beiträge, welche am 15. Februar noch ausstehen, werden durch Postauftrag unter Zuschlag der Kosten (55 Pf.) eingezogen.

2. Auf Grund der Beschlussfassung in der Vorstandssitzung vom 16. Januar d. J. werden folgende Schuldscheine zur Rückzahlung am 1. April d. J. gekündigt:

Anleihe **A.** zu Mk. 50: No. 3, 4, 32, 82, 83, 109, 110, 111, 133, 171, 177, 178, 182, 194, 199, 203, 207, 218, 219, 223, 230, 233, 250, 261, 264, 275, 276, 277, 278, 280, 303, 390.

Anleihe **B.** zu Mk. 100: No. 16, 17, 28, 30, 53, 59.

Die Auszahlung dieser Schuldscheine, sowie der am 1. April fälligen Zinsen findet in der Zeit vom 15. März bis zum 30. April in der Buchhandlung von *Mitscher & Röstell*, Jägerstr. 61a statt.

Für die Erhebung der Zinsen ist die Abstempelung der Schuldscheine und der Vollzug der in der genannten Buchhandlung aufliegenden Zinsquittungen notwendig.

3. Der Vorstand ersucht, die bestellten Mitglieder- und Gastkarten zu dem Kostümfeste am 22. Febr., soweit solche berücksichtigt werden konnten, **möglichst bis zum 12., spätestens bis Sonnabend, den 15. Februar** im Sektionsbureau (wochentags von 10—12 und 2—5 Uhr) gegen Vorzeigung der Mitgliedskarte abholen zu lassen, **da sonst anderweit über die Karten verfügt werden muss.**

Sollten Sie verhindert sein, die bestellten Karten zu benutzen, so wäre im Hinblick auf zahlreiche unberücksichtigt gebliebene Anmeldungen baldige Nachricht sehr erwünscht.

4. Der Sprechabend fällt im Februar aus.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

Vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|---------------------------------|
| 1. <i>Bohm</i> , Stadtrat, Luisenstr. 10 | <i>Hirsehorn, L. Mugdan.</i> |
| 2. Dr. <i>Otto Bunge</i> , Arzt, Neue Rossstr. 6 | <i>Brussatis, O. Lademann.</i> |
| 3. <i>M. Dresdner</i> , Fabrikbesitzer, Augsburgerstr. 52 | <i>Cassirer, P. Ruge.</i> |
| 4. Dr. <i>Ferdinand Gueterbock</i> , Karbad 25 | <i>M. Friedlaender, Eisner.</i> |
| 5. Dr. <i>Gustav Gutmann</i> , Augenarzt, Schiffbauerdamm 20 | <i>Wedel, Raphael.</i> |
| 6. <i>Hans Hochstrasser</i> , Kaufmann, Rathausstr. 1 | <i>Philippson, Frankfurter.</i> |
| 7. <i>Oscar Kaiser</i> , Fabrikbesitzer, Genthinerstr. 12 | <i>M. Koch, M. Fuchs.</i> |
| 8. <i>Koppel</i> , Konzertsänger, Königin-Augustastr. 23 | <i>Grün, P. Dehnicke.</i> |
| 9. <i>D. Lindemann</i> , Friedrich Wilhelmstr. 3 | <i>R. Parrisius, Ravoth.</i> |
| 10. <i>C. G. Meyer</i> , Postsekretär, Schlegelstr. 2 | <i>E. Ebeling, Blaurock.</i> |
| 11. <i>Albert Schulze</i> , Kaufmann, Hindersinstr. 2 | <i>Denso, Oesterreich.</i> |
| 12. Dr. <i>Georg Voss</i> , Schellingstr. 6 | <i>Raif, Messel.</i> |
| 13. Dr. <i>Erich Weigert</i> , Referendar, Kielganstr. 2 | <i>Stürickow, L. Mugdan.</i> |
| 14. Dr. <i>Georg Wühlisch</i> , Königl. Hofkammerrat, Königgrätzerstr. 46 d | <i>Fuisting, F. Weber.</i> |
| 15. <i>Rudolf Schnur</i> , Kaufmann, Charlottenburg, Savignyplatz 3 | <i>Habedanck, Mewes.</i> |
| 16. <i>Richard Hellwig</i> , Amtsrichter, Küstrin, Markt 190 | <i>O. Hellwig, H. Lange.</i> |
| 17. Dr. <i>Elten</i> , Kreis-Physikus, Schöneberg, Marburgerstr. 5 | <i>P. Philipp, P. Ruge.</i> |
- Aus der Sektion Frankfurt a. O. überzutreten wünscht Herr:
18. Dr. *Hammer*, Amtsrichter, Lennéstr. 7 *Kette, Huth.*

Berlin, den 4. Februar 1896.

Der Vorstand.

J. Scholz.

-
- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
 - II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M .) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
 - III. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
 - IV. Das Rauchen ist im Sitzungssale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 12. März 1896, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Vortrag. *W. Weigand*: a. Zwei Besteigungen in der Zillerthalergruppe.
b. Wintertouren in der Sächsischen Schweiz.
2. Vorlage. *Mues*: Neue Photographien aus Tirol.

Mitteilungen.

1. Auf Grund der Beschlussfassung in der Vorstandssitzung vom 16. Januar d. J. werden folgende Schuldscheine zur Rückzahlung am 1. April d. J. gekündigt:

Anleihe **A.** zu Mk. 50: No. 3, 4, 32, 82, 83, 109, 110, 111, 133, 171, 177, 178, 182, 194, 199, 203, 207, 218, 219, 223, 230, 233, 250, 261, 264, 275, 276, 277, 278, 280, 303, 390.

Anleihe **B.** zu Mk. 100: No. 16, 17, 28, 30, 53, 59.

Die Auszahlung dieser Schuldscheine, sowie der am 1. April fälligen Zinsen findet in der Zeit vom 15. März bis zum 30. April in der Buchhandlung von *Mitscher & Röstell*, Jägerstr. 61a statt.

Für die Erhebung der Zinsen ist die Abstempelung der Schuldscheine und der Vollzug der in der genannten Buchhandlung aufliegenden Zinsquittungen notwendig.

2. Donnerstag, den 26. März, Sprechabend im Leipzigergarten, Leipzigerstrasse 132.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S. an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
- IV. Das Rauchen ist im Sitzungssale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

Vorgeschlagen durch:

1. *Jauernik*, Gerichtsassessor, Zietenstr. 18 . . . *Mengel, H. Winterfeldt.*
2. *Carl Kilinski*, Fabrikbesitzer, Köpnickerstr. 149 *Linsenbarth, Behne.*
3. *Emil Krüger*, Lehrer, Rüdersdorferstr. 35 . . . *Topel, Golling.*
4. *von Luckwald*, Hauptmann a. D., Kurfürstendamm 26 *Winckelmann, Heckmann.*
5. *Otto Magerstedt*, Kaufmann, Reichenbergerstr. 183 *Stapel, Andresen.*
6. *Friedrich Müller*, in Firma *A. Goede*, Chausseestr. 32 *Keyling, Bast.*
7. Dr. *Erich Schmidt*, Universitäts - Professor, Matthäikirchstr. 8 *Mitscher, R. Werner.*
8. Dr. med. *Paul Seelig*, Regentenstr. 20 . . . *M. Koch, Daffis.*
9. Prof. Dr. *E. Stadelmann*, Dirig. Arzt am Stadt-Krankenhaus am Urban, Anhaltstr. 12 . . . *Schwabach, Benda.*
10. Dr. *Ernst Trampe*, Oberlehrer am Lessing-Gymnasium, Pankstr. 43 *C. Trampe, Möhring.*
11. Dr. *Viezens*, Landrichter, Wittenbergplatz 1 . *Denso, O. Voigt.*
12. *Carl Wächter*, Baurat, Hildebrand-Privatstr. 8 *Scharowsky, A. Rotter.*
13. *Hermann Wendt*, Kaufmann, Friedrichstr. 206 *Siegismund, Völlner.*
14. *A. Wowsorsky*, Rentier, Kleiststr. 43 *Mitscher, Heckmann.*
15. Dr. *Adolf Zeeden*, Apotheker, Friedrichstr. 37 *F. Schneider, Selberg.*
16. Dr. phil. *Follacseck*, Direktor der Kurstadt Levico - Vetriolo (Südtirol) Charlottenburg, Berlinerstr. 33 *Adler, H. Zelle.*
17. Dr. *Johannes Nietner*, Stabsarzt, Gr. Lichterfelde, Sternstr. 13 *v. Klitzing, Herzog,*
18. *P. Kliemand*, Fabrikdirektor, Neuendorf bei Potsdam *Vobach, H. Liebig.*
19. *Otto Eckert*, Fabrikbesitzer, Hauptmann der Landwehr, Potsdam, Berlinerstr. 2 *Kelch, M. Werner.*

Aus anderen Sektionen wünschen überzutreten die Herren:

Aus der Akademischen Sektion Berlin:

20. *Lothar Keyssner*, Referendar, Friedrich Wilhelmstr. 6 *Köbner, Berger.*

Aus der Sektion Wolfenbüttel:

21. *Carl Ziegler*, Kaufmann, Mohrenstr. 51 . . . *Fiedler, Linckelmann.*
- Berlin, den 3. März 1896.

Der Vorstand.

J. Scholz.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 16. April 1896, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *Deegen*: Um S. Stefano.

Mitteilungen.

1. Die diesmalige Sitzung findet nicht am zweiten sondern am **dritten Donnerstage** im Monate statt, worauf wir besonders aufmerksam machen.

2. Der Bibliothekar bittet um Rückgabe aller im Jahre 1895 entliehenen Bücher. Es wird daran erinnert, dass die Bibliothek an jedem Donnerstage von 7 $\frac{1}{2}$ —8 Uhr abends den Mitgliedern der Sektion zur Benutzung offen steht.

3. **Donnerstag, den 30. April, abends 8 Uhr, Sprechabend im Leipzigergarten, Leipzigerstrasse 132.**

4. Auf angebogenem Blatte befindet sich das Programm der beiden ersten Frühjahrsausflüge.

-
- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\mathfrak{A}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
 - II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisekarten (à 1,25 $\mathfrak{M}$.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
 - III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathfrak{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
 - IV. Das Rauchen ist im Sitzungssale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins Berlin S., Neu-Köln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *Büsgen*, Hauptmann a. D., Kanonierstr. 1 . . . *Denso, Oesterreich.*
2. Dr. *Karl Frentzel*, Assistenzarzt am Städt.
Krankenhouse am Urban *R. Flatow, Ehrenberg.*
3. Dr. *O. Hartmann*, Landgerichtsdirektor, Klop-
stockstrasse 47 *Gemss, Germershausen.*
4. *Hermann Hartung*, Landgerichts-Sekretär,
Chausséeestr. 103a *Fanner, Wischer.*
5. Dr. med. *Hinrichs*, Arzt, Bülowstr. 5 *Veit, Kanitz.*
6. *Eduard Müller*, Kgl. Hofkunsthändler, Haupt-
mann a. D., Belle-Alliance-Platz 6a *Jacob, Sponholz.*
7. *Carl Reichenheim*, Rentner, Blumeshof 15. . . *Meyerhoff, Schultz-Engelhard.*
8. Dr. *Paul Schubart*, Geh. Seehandlungsrat,
Keithstr. 13 *M. Werner, Kranold.*
9. Dr. *W. Steinrück*, Oberstabsarzt a. D., Luisen-
strasse 3 *Detring, Bramigk.*
10. *Rudolf Vilmar*, Kaufmann, Nürnberger-
strasse 14/15 *Ad. Wagner, Luthke.*
11. *Emil Gerhardt*, Hauptmann a. D., Char-
lottenburg, Hardenbergstr. 20 *Fornet, Behm.*
12. *E. Kuntze*, Pfarrer, Lichtenberg bei Berlin,
Dorfstr. 10a *Habedank, G. Dotti.*

Berlin, den 30. März 1896.

Der Vorstand

J. Scholz.

Erster Frühjahrs-Ausflug

unter Führung von Kapitza und Genossen

nach Cüstrin—Reittwein—Lebus—Frankfurt a. O.
am 26. April 1896.

Abfahrt 7²⁰ früh vom Schles. Bahnhof.

Ankunft in Cüstrin 9³². Frühstück im Hôtel Kronprinz und Besichtigung der Stadt bis 11¹⁵, Abfahrt per Bahn nach Reittwein 11³⁶, Ankunft 11⁵⁶. Wanderung durch Reittwein und über die Reittweiner und Lebuser Berge bis Lebus. Ankunft 1³¹⁵. Bierpause bis 4 Uhr. Wanderung zum Bahnhof 4¹⁵, Bahnfahrt nach Frankfurt 4²², Ankunft 4³⁹. Mittagessen im Casino. Abfahrt nach Berlin 7³², Ankunft 9²⁷.

Die Fahrkarten nach Cüstrin gelten vom Schles. Bahnhof ab und werden bis 7¹⁰ in der Bahnhofshalle durch *Steidel* verteilt. Die Stadtbahn befördert ab Zoolog. Garten von 5⁰¹ alle 5 Minuten zum Schles. Bahnhof. Auch in Frankfurt werden die Fahrkarten vor Abfahrt nach Berlin im Warteraume durch *Steidel* ausgegeben. Die Fahrkarten von Cüstrin nach Reittwein und von Lebus nach Frankfurt hat jeder Teilnehmer auf eigene Kosten zu lösen.

Anmeldungen nimmt bis 20. April entgegen *Gustav Steidel*, Leipzigerstr. 67 gegen Mk. 3,75 Fahrt, Mk. 1 Frühstück, Mk. 2 Mittagessen, Summa Mk. 6,75.

Zweiter Frühjahrs-Ausflug

unter Führung von Kapitza und Genossen

nach Grünau—Müggelberge—Neuer Krug—
Dämeritz-See und Erkner
am 10. Mai 1896.

Abfahrt von Zoolog. Garten 7⁵⁶

Friedrichstrasse 8⁰⁹

Schles. Bahnhof 8²¹ Ankunft in Grünau 9⁰²

Görlitzer Bnhf. 8³⁵ „ „ „ 9⁰²

Frühstück im Yachtklubhause bis 10³⁰. Überfahrt nach den Müggelbergen und Bierpause auf denselben bis 12³⁰. Wanderung zum „Neuen Krug“ bis 2³⁰, mit Mittagessen bis 5³⁰. Wanderung zum Dämeritz-See und nach Erkner bis 7 Uhr. Rückfahrt nach Berlin 7⁰⁵ 7³⁰ 7⁴⁸ u. s. w.

Anmeldungen nimmt bis 6. Mai entgegen: *Gustav Steidel*, Leipzigerstr. 67, gegen Mk. 1 für Frühstück und Mk. 1,50 für Mittagessen, Summa Mk. 2,50.

Die Fahrkarten werden von den Teilnehmern selbst gelöst.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 21. Mai 1896, abends 7¹/₂ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Vorträge. a. *Mann*: Ueber Totenbretter.
b. *F. Diehlitz*: Eine Flossfahrt von Mittenwald nach Tölz.
2. Vorlagen. a. *Benzi* (†): Panoramen und Zeichnungen aus dem Hochgebirge.
b. Probeblätter aus dem von dem Verein in neuer Auflage herausgegebenen Atlas der Alpenflora.
3. Wahl des Festausschusses.

Mitteilungen.

1. Da der Himmelfahrtstag auf den zweiten Donnerstag im Mai fällt, ist die diesmalige Sitzung auf den **dritten Donnerstag** verlegt worden.

2. Der Ausschuss für den Bau einer Jubiläumshütte der Sektion Berlin ladet die Herren Zeichner zu einer Beschlussfassung über die Verwendung des Fonds auf **Montag, den 11. Mai, abends 7¹/₂ Uhr**, in das Sektionslokal im Anhalter Bahnhofe ein.

Etwaige weitere diesem Zwecke zuge dachte Spenden werden von den Ausschussmitgliedern dankbarst entgegengenommen.

3. Es ist der Vorschlag gemacht worden, während der Dauer der Gewerbe-Ausstellung in Treptow für jeden Freitag Zusammenkünfte der Sektionsmitglieder vor dem Alpenpanorama zu vereinbaren und die auswärtigen Vereinsmitglieder, welche Berlin und die Ausstellung besuchen, dazu einzuladen.

4. Der Vorstand hat beschlossen, einen weiteren Teil des Sektionsvermögens in Schuldscheinen der eigenen Anleihe anzulegen und bittet die Inhaber, ihre Geneigtheit zur Rückgabe der in ihrem Besitze befindlichen Schuldscheine für den 1. Juli d. J. dem Schatzmeister, Herrn Prof. Dr. E. Theel, Klopstockstr. 37, möglichst bald kundgeben zu wollen.

Die Auszahlung der Schuldscheine, sowie der vierteljährigen Zinsen findet in der Buchhandlung von *Mitscher & Röstell*, Jägerstr. 61a, vom 1. Juni bis 1. Juli statt.

Die Schuldscheine müssen den Vermerk tragen:

„An die Sektion abgetreten.

Berlin, den

(Namen.)“

5. Bestellungen auf Bücher und Karten aus dem Verlage des Gesamtvereins und auf Blätter der Oesterreichischen Generalstabskarte sind ausschliesslich an den Schatzmeister Herrn Prof. Dr. E. Theel, NW., Klopstockstr. 37, zu richten.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. Dr. *Franz Callies*, Apothekenbes., Alt-Moabit 18 *Jancke, F. Schneider.*
2. Dr. med. *Cassel*, Arzt, Friedrichstr. 110 . . . *Markwald, Raphael.*
3. *Ferdinand Doeblér*, Architekt, Kurfürstend. 28 *Butzke, Dierbach.*
4. Dr. *Eger*, Staatsanwalt, Nollendorfstr. 23 . . . *Oppermann, Hagen.*
5. *Alfred Falckenheim*, Bankier, Kurfürstend. 138. *Ehrenbaum, de Jonge.*
6. *Carl Gause*, Regierungsbaumeister, Brücken-
Allée 11/12 *P. Dielitz, Vogtländer.*
7. *Max Haack*, Kaufmann, Leipzigerstr. 6 . . . *Sydow, E. Kronecker.*
8. Dr. med. *D. Hansemann*, Privatdocent, Prosektor
am städtischen Krankenhause Friedrichshain,
Derfflingerstr. 21. *Hofmeier, Veit.*
9. *Rudolph Hartung*, Apothekenbesitzer, Goeben-
Strasse 12. *R. Bach, Nerrlich.*
10. Dr. med. *Jansen*, Privatdocent a. d. Universität,
I. Assistent der Kgl. Universitäts-Ohrenklinik,
Oranienburgerstr. 68 *Wechselmann, Schwing.*
11. Prof. Dr. *H. Meusel*, Direktor des Köllnischen
Gymnasiums, Wallstr. 43 *Schubring, Weldig.*
12. *Bernhard Meyer*, Dampfmaschinenbesitzer, Würz-
burgstr. 17 *Buggenhagen, Knoblauch.*
13. *L. Queck*, Landrichter, Göbenstr. 8 *Denso, O. Voigt.*
14. *Carl Scheil*, Kaufmann, Leipzigerstr. 6 . . . *H. Blume, Benedict.*
15. Dr. *Emil Schiff*, prakt. Arzt, Correspondent der
Neuen Freien Presse zu Wien, Wilhelmstr. 94 *P. Meyer, Ochs.*
16. Dr. med. *Schwarze*, Stabsarzt a. D., Markgrafen-
Strasse 60 *Goldscheider, Bramigk.*
17. *Konrad Strachler*, Staatsanwalt, Melanchthon-
Strasse 27 *W. Dietz, Oppermann.*
18. *Otto Zielmann*, Kaufmann, Elsasserstr. 41 . . *F. Schneider, A. Tetzlaff.*
19. Dr. med. *Friedeberg*, Gerichts-Assessor, Branden-
burg a. H. *Köbner, H. Keyssner.*
20. *Carl Seyffarth*, Oberlehrer, Landsberg a. W. . *Ostermann, Behm.*
21. *Axel Wagner*, Theatermaler, Gr. Lichterfelde
Zietenstr. 10 *Potyka, Schwager.*
22. *W. Schütt*, Kommerzienrat, Steglitz, Kaiser-
Wilhelmstr. 7 *Swenn, Meynow.*

Aus der Akademischen Sektion Berlin überzutreten wünscht

23. Herr Dr. med. *Felix Brasch*, Königgrätzerstr. 87. *O. Berger, L. Holtz.*

Berlin, den 4. Mai 1896.

Der Vorstand

J. Scholz.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 M an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speise-
marken (à 1,25 M) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 M incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende
Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

IV. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin
des D. u. Oe. Alpenvereins Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister
Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Zweiter Frühjahrs-Ausflug

unter Führung von Kapitza und Genossen

nach Grünau—Müggelberge—Neuer Krug—
Dämeritz-See und Erkner

am 10. Mai 1896.

Abfahrt von Zoolog. Garten 7⁵⁷, Friedrichstr. 8¹⁰, Schles. Bahnhof 8²¹, Nieder-Schönweide 8⁴⁵, Umsteigen in den vom Görlitzer Bahnhof kommenden Zug 8⁴⁹. Ankunft in Grünau 9⁰². Die Abfahrt vom Görlitzer Bahnhof erfolgt 8³⁵.

Frühstück im Yachtklubhause bis 10³⁰. Ueberfahrt nach den Müggelbergen und Bierpause auf denselben bis 12³⁰. Wanderung zum „Neuen Krug“ bis 2³⁰, Mittagessen bis 5³⁰. Wanderung zum Dämeritz-See und nach Erkner bis 7 Uhr. Rückfahrt nach Berlin 7⁰⁵ 7³⁰ 7⁴⁸ u. s. w.

Anmeldungen nimmt bis 8. Mai entgegen: *Gustav Steidel*, Leipzigerstr. 67, gegen Mk. 1,— für Frühstück und Mk. 1,50 für das Mittagessen, Summa Mk. 2,50.

Die Fahrkarten werden von den Teilnehmern selbst gelöst.

Dritter Ausflug

nach Neu-Ruppin—Rheinsberg

am 6./7. Juni 1896.

Abfahrt am 6. Juni vom Lehrter Bahnhof nachm. 5²⁵

Ankunft in Paulinenaue 6¹⁷, in Neu-Ruppin 8²⁹.

Nachtquartier in div. Hôtels und Privatquartieren. Am 7. Juni früh 6 Uhr Dampferfahrt nach Rehwinkel. Ankunft 8 Uhr. Frühstückspause. Wanderung am Tornow- und Kalksee über Binenwalde und Zühlen nach Rheinsberg. Ankunft 11 Uhr. Besichtigung von Schloss, See und Park bis 2 Uhr. Mittagessen im Ratskeller bis 4 Uhr. Geselliges Zusammensein bis zur Abfahrt per Wagen ev. Leiterwagen nach Gransee ca. 6 Uhr. Abfahrt von Gransee 9³⁴, Ankunft in Berlin 11⁰⁸.

Anmeldungen bis 2. Juni bei *Gustav Steidel*, Leipzigerstr. 67, gegen Mk. 3,25 Eisenbahnfahrt, Mk. 0,50 Dampferfahrt, Mk. 1 Frühstück, Mk. 2 Mittagessen, Mk. 1,10 Wagenfahrt, Summa Mk. 7,85.

Der Schluss der Meldungen tritt **definitiv** am 2. Juni abends ein. In Paulinenaue findet wegen des Anschlusses nach Neu-Ruppin eine einstündige Pause statt.

Unmittelbar nach Ankunft in Neu-Ruppin werden im Hôtel du Nord (Fritz Ackermann) von den Genossen *Weisse*, *Pape* und *Jaster* die Nachtquartiere ausgegeben. Bei der Schwierigkeit, welche die Beschaffung der Nachtquartiere verursacht, können nur rechtzeitig Gemeldete auf Unterkunft rechnen.

Zum Vorstudium der vorgeschlagenen Parteen werden die Wanderbücher von Alexius Kiessling, Kleinbeerenstr. 26 dringend empfohlen.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 11. Juni 1896, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Vortrag. *Treptow*: Die Dachstein-Südwand.
2. Vorträge. a. Verzeichnis der autorisierten Führer in den deutschen und oesterreichischen Alpen, herausgegeben von der Sektion Berlin, 12. vermehrte Auflage (Jahrgang 1896). Exemplare sind in der Sitzung, später im Bureau, für Mitglieder für 30 Pfg. zu haben.
b. Vor Beginn der Sitzung im kleinen Saale: Ausstellung alpiner Ausrüstungsgegenstände (*G. Steidel*).

Mitteilungen.

1. Soll die Mitgliedskarte auf Reisen als Legitimation dienen, muss sie mit der Photographie des Inhabers versehen und abgestempelt sein. Die Abstempelung erfolgt ausser durch den Schatzmeister

1. im Sektionsbureau,

2. In der Buchhandlung von *Mitscher & Röstel*, Jägerstr. 61a.

Ebendasselbst sind auch Vereinszeichen zu 1 Mark zu haben. — Die Mitglieder werden ersucht, auf ihren Alpenreisen stets das Vereinszeichen zu tragen.

2. Bestellungen auf Bücher und Karten aus dem Verlage des Gesamtvereins und auf Blätter der Oesterreichischen Generalstabkarte sind ausschliesslich an den Schatzmeister, Herrn Prof. Dr. E. Theel, N.W., Klopstockstr. 37, zu richten.

3. Diejenigen Mitglieder, welche an der Generalversammlung in Stuttgart teilzunehmen beabsichtigen, werden gebeten, hiervon dem Bureau Anzeige zu machen.

4. Während der Dauer der Berliner Gewerbe-Ausstellung treffen sich Alpenvereinsmitglieder, einheimische wie auswärtige, welche die Ausstellung besuchen, jeden Freitag, nachmittags und abends vor dem **Alpenpanorama**. Es wird gebeten, bei diesen Zusammenkünften das Vereinszeichen zu tragen.

5. Man bittet die vor Ostern entliehenen Bücher an die Bibliothek zurückzuliefern.

6. Der Sprechabend fällt im Juni aus.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *C. Boehme*, Rektor, Ruppinerstr. 48 *R. Werner, Bild.*
2. *Paul Böhme*, Bankier, Inhaber der Bankfirma
Rachmel und Boellert, Jägerstr. 59/60 *P. Kretzschmer, Rose.*
3. *Dr. Ernst Börnstein*, Schillstr. 9 *R. J. Meyer, Rosenheim.*
4. *Hans Colani* aus Graubünden, Baumeister,
Carlsbad 30 *Pfretzschner, L. Tietz.*
5. *Eichhorn*, Kammergerichtsrat, Lützow-Ufer 19 *Paschke, R. Bach.*
6. *Rudolf Heilborn*, Kaufmann, Alt-Moabit 129 *Reibedanz, Reimann.*
7. *L. Helbig*, Zimmermeister. Grossbeerenstr. 48 *E. Ulrich, A. Rotter.*
8. *Dr. M. Kirchhoff*, Chemiker der Aktiengesellschaft
für Anilinfabrikation, Treptower-Chaussee 9a *Andresen, Magerstedt.*
9. *Theodor Köhn*, Stadtbaurat a. D. Direktor der
Aktiengesellschaft Ludwig Löwe & Co.. *Hirse Korn, L. Mugdan.*
10. *Dr. Eugen Pfleger*, Arzt am Königl. Strafgefängnis
bei Berlin, Kreiswundarzt des Kreises Nieder-
Barnim, Strafanstalt Plötzensee *Deegen, Philipp,*
11. *Dr. H. Prinz*, Technischer Leiter der Zweigfabrik
Rummelsburg der Aktiengesellschaft für Anilin-
fabrikation in Berlin, Treptower-Chaussee 5 *Andresen, M. Wolff,*
12. *Toni Schreiber*, aus Schliessee, Ingenieur,
Carlsbad 30 *Pfretzschner, L. Tietz.*
13. *Paul Schuster*, Rentner, Hornstr. 6 *Grün, Volz.*
14. *Dr. Gustav Werner*, prakt. Arzt, Kurfürstenstr. 106 *v. Landau, J. Landau.*
15. *A. v. Wimming*, Oberstlieutenant a. D.,
Kalckreuthstr. 5 *Woworsky, R. Schmidt.*
16. *Ulrich Kertschler* aus Altenburg, Kaufmann,
Charlottenburg Fasanenstr. 80 *Pfretzschner, L. Tietz.*
17. *Dr. Walter Ledermann*, Magistrats-Assessor,
Charlottenburg, Fasanenstr. 27. *L. Mugdan, Leo.*
18. *Dr. A. Spilker* Chemiker, Erkner b. Berlin *Landmann, Kirchner.*
19. *W. Braehmer*, Direktor der Spandauerberg-
Brauerei vormals C. Bechmann, Spandauerberg *Fiedler, Lücke.*

Berlin, den 3. Juni 1896.

Der Vorstand

J. Scholz.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S. an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à 1,25 M.) vor Beginn der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
- IV. Das Rauchen ist im Sitzungssale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Dritter Frühjahrs-Ausflug

nach Neu-Ruppin—Rheinsberg

am 6./7. Juni 1896.

Abfahrt am 6. Juni vom Lehrter Bahnhof nachm. 5²⁵

Ankunft in Paulinenaue 6¹⁷, in Neu-Ruppin 8²⁹.

Nachtquartier in div. Hôtels und Privatquartieren. Am 7. Juni früh 6 Uhr Dampferfahrt nach Rehwinkel. Ankunft 8 Uhr. Frühstückspause. Wanderung am Tornow- und Kalksee über Binenwalde und Zühlen nach Rheinsberg. Ankunft 11 Uhr. Besichtigung von Schloss, See und Park bis 2 Uhr. Mittagessen im Ratskeller bis 4 Uhr. Geselliges Zusammensein bis zur Abfahrt per Wagen ev. Leiterwagen nach Gransee ca. 6 Uhr. Abfahrt von Gransee 9³⁴, Ankunft in Berlin 11⁰⁸.

Anmeldungen bis 2. Juni bei *Gustav Steidel*, Leipzigerstr. 67, gegen Mk. 3,25 Eisenbahnfahrt, Mk. 0,50 Dampferfahrt, Mk. 1 Frühstück, Mk. 2 Mittagessen, Mk. 1,10 Wagenfahrt, Summa Mk. 7,85.

Der Schluss der Meldungen tritt **definitiv** am 2. Juni abends ein. In Paulinenaue findet wegen des Anschlusses nach Neu-Ruppin eine einstündige Pause statt.

Unmittelbar nach Ankunft in Neu-Ruppin werden im Hôtel du Nord (Fritz Ackermann) die Nachtquartiere ausgegeben und Auskunft erteilt. Bei der Schwierigkeit, welche die Beschaffung der Nachtquartiere verursacht, können nur rechtzeitig Gemeldete auf Unterkunft rechnen.

Es wird dringend gebeten, dass bei Tisch nicht in die den Kellnern vorgeschriebene Servierordnung eingegriffen werde.

Die Fahrt von Rheinsberg nach Gransee erfolgt auf Wagen mit numerierten Plätzen, zu welchen die Nummern vorher ausgegeben werden.

Zum Vorstudium der vorgeschlagenen Partie werden die Wanderbücher von Alexius Kiessling, Kleinbeerenstr. 26, dringend empfohlen.

Sektion Berlin des



D. u. Oe. Alpenvereins.

Einladung

zu einer

Geselligen Zusammenkunft

am Donnerstag, den 17. September cr. abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofs.

Am 11. Oktober Ausflug: Biesenthal und Wanderung bis Eberswalde. Näheres auf der Oktober-Einladung.

Berlin, den 7. September 1896.

Der Vorstand.

J. Scholz.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 8. Oktober 1896, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

- Vortrag. Herr Hauptmann *Theodor Wundt* (Mitglied der Sektion Schwaben):
Die Jungfrau und das Berner Oberland.
Vorlage. Panorama der Berliner Hütte, herausgegeben von der Photoglob-C^o.
in Zürich.

Mitteilungen.

1. Die geehrten Mitglieder werden ersucht, unter Benutzung des angebogenen Formulars den Reisebericht für das Jahr 1896 zu erstatten und möglichst umgehend an das Sektionsbureau, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10, einzusenden. Es hat sich als dringend wünschenswert herausgestellt, dass auch diejenigen Mitglieder, welche keine Hochtouren ausgeführt, sich aber längere Zeit in einem bestimmten Alpengebiete aufgehalten haben, ihre Angaben hierüber dem Bureau einsenden. Das Postporto für Rücksendung des Reiseberichtes beträgt 10 Pf.

2. Sonntag den 11. Oktober findet ein Herbstaussflug nach Biesenthal-Eberswalde statt (siehe das angebogene Programm).

Berlin, den 30. September 1896.

Der Vorstand.

J. Scholz.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S_g an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
II. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
III. Das Rauchen ist im Sitzungssale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Herbst-Ausflug

am Sonntag, den 11. Oktober 1896

nach

Biesenthal-Eberswalde

unter Führung von *Kapitza*.

Abfahrt vom Stettiner Bahnhof 9.²⁵ — Ankunft in Biesenthal (Bahnhof) 10.⁰⁷.

Wanderung unmittelbar nach Ankunft zum „Samith See“ Ankunft 11.³⁰. Frühstück vor der Fischerhütte bis 12.³⁰, am See entlang zum Forsthaus am Schwärze See und an der Schwärze nach Spechthausen. Ankunft 2.³⁰. Bierpause im Restaurant Schultze bis 3 Uhr, entlang der Schwärze durch das Nonnenfließ zum Wasserfall — Zainhammer und zum Schützenhaus in Eberswalde. Ankunft 4 Uhr. Mittagessen.

Abfahrt von Eberswalde 8.⁰⁰ — Ankunft Berlin 9.⁰⁰.

Meldungen bis 8. Oktober bei *Steidel*, Leipzigerstr. 67 gegen Erlegung von

Mk. 2,00 Eisenbahnfahrt.

„ 1,00 Frühstück.

„ 1,50 Mittagessen.

Mk. 4.50.

Die Fahrkarten werden in der Halle des Stettiner Bahnhofs und bei der Rückfahrt im Bahnhof Eberswalde durch *Steidel* verteilt.

Reisebericht 1896.

Erstiegene Bergspitzen.	Ausgeführte Joch-(Pass-)Uebergänge.	Längerer Aufenthalt in einem besonderen Reisegebiete.	Bemerkungen. (Erwünscht ist Angabe und Beurteilung der begleitenden Führer.)

Namensunterschrift:



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 12. November 1896, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Vorträge: a) *Treptow*, Die Ueberschreitung des Todtenkirchl.
b) *Mitscher*, Bericht über die Generalversammlung in Stuttgart.
2. Vorlagen: a) Karte der Montblanc-Kette von *X. Imfeld*.
b) *Th. Wundt*, Das Matterhorn und seine Geschichte, herausgegeben von der Sektion Berlin.

Mitteilungen.

1. Die **Zeitschrift 1896** trifft demnächst ein und wird den Mitgliedern der Sektion durch Paketfahrtgesellschaft und Post so schnell als möglich zugehen. Vorzeitige Reklamationen sind nutzlos, da die Versendung so vieler Exemplare natürlich längere Zeit in Anspruch nimmt. Auch persönliches Abholen der Zeitschrift ist nicht möglich.

2. **Donnerstag, den 26. November, abends 8 Uhr, Sprechabend im Askanier-Restaurant, Anhaltstr. 14.** Tagesordnung: Reiseerfahrungen aus dem Sommer 1896.

3. Das **Winterfest** der Sektion findet **Sonnabend, den 20. Febr. 1897**, bei Kroll als Kostümfest statt. Nähere Mitteilungen werden mit der Einladung zur Dezembersitzung bekannt gegeben werden.

-
- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\mathcal{A}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
 - II. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathcal{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
 - III. Das Rauchen ist im Sitzungssale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. Dr. phil. *F. Bading*, Markgrafenstr. 49 . . . *Klewe, Ehrenreich.*
2. *Albert Blume*, Rentner, Ulmenstr. 5 . . . *H. Blume, Klewe.*
3. Dr. med. *W. Blumenfeld*, Arzt, Derflingerstr. 26 *F. Friedlaender, Borghard.*
4. *Hermann Brecht*, Fabrikbesitzer, Schützenstr. 40/41 . . . *Nube, Kobligk.*
5. *Richard Brenndicke*, Baumeister, Lützow-Ufer 11 *R. Tetzer, M. Tetzer.*
6. *Julius Buckow*, Rentner, Schmidstr. 44 . . . *R. Hoffmann, C. Kapitza.*
7. *Felix Eisenmann*, Fabrikbesitzer, Gen.-Consul, Viktoriastr. 11 . . . *v. Landau, J. Landau.*
8. Dr. *A. Gessner*, Assistenzarzt an der Universitäts-Frauen-Klinik, Artilleriestr. 14 . . . *P. Ruge, C. Ruge.*
9. *Carl Hamburger*, Rechtsanwalt, Jerusalemerstr. 43 . . . *J. Koffka, E. Koffka.*
10. Dr. *Benno Hirschel*, prakt. Arzt, Friedrich-Wilhelmstr. 10 . . . *Freyhan, Gottschalk.*
11. *Rudolf Ludwig*, Kassierer im Bankhause S. Bleichröder, Kesselstr. 39 . . . *R. Schmidt, Blumenthal.*
12. *D. Michelly*, Bankbeamter, Augsburgerstr. 46 . *Froböss, Riehl.*
13. *Carl Plock*, Regierungsbaumeister, Kurfürstendam 239 . . . *Schlauch, A. Richter.*
14. *Paul Riedel*, Fabrikbesitzer, Rankestr. 6 . . *Haslinger, Humbert.*
15. *Saal*, Regierungs- und Baurat, Bayreutherstr. 23 *Vagedes, Fuisting.*
16. Dr. *Otto Schickert*, Stabsarzt an der Kaiser Wilhelms-Akademie, Friedrichstr. 140 . . . *Goldscheider, Lenhartz.*
17. *Paul Schmidt*, Hoflieferant, in Firma Niquet, Wilhelmstr. 52 . . . *Blasius, Fr. Hartmann.*
18. *Arnold v. Siemens*, Ingenieur, Markgrafenstr. 94 *Hentschel, K. Dieltiz.*
19. Dr. *Georg Siemens*, Direktor der Deutschen Bank, Thiergartenstr. 37 . . . *Fr. Schulz, F. Kurlbaum.*
20. *Weber*, Landgerichtsrat, Eichhornstr. 11. . . *E. Meyer, Hannemann.*
21. Dr. *Richard Wolff*, Rechtsanwalt, Jerusalemerstr. 44/45. *J. Koffka, E. Koffka.*
22. Dr. phil. *Zickermann*, Wissensch. Hilfslehrer am Luisenstädt. Gymnasium, Charlottenburg, Herderstr. 9. *Rödiger, C. Bötticher.*
23. *R. Moeller*, Oberkonsistorialrat, Gr. Lichtenfelde, Boothstr. 23. *Wilmanns, Genest.*
24. *Paul Betke*, Geh. Regierungsrat bei der Ober-Rechenkammer, Potsdam, Bismarckstr. 16 . *H. Blume, E. Lademann.*
25. *Theodor Heydrich*, Fabrikbesitzer, Wittenberg a. E. *G. Fischer, Jaster.*
26. *Max Levin*, Rechtsanwalt, Wittenberg a. E. . *G. Fischer, Jaster.*

Berlin, den 4. November 1896.

Der Vorstand.

J. Scholz.



Wegen anderweitiger Benutzung des Sitzungssaales im Anhalter Bahnhof muss die nächste Sitzung auf den 17. d. M. verschoben werden.

 Die **Jahresversammlung** findet daher

Donnerstag, den 17. Dezember, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr

im **Anhalter Bahnhof** statt. 

Die den Mitgliedern bereits zugegangene „Tagesordnung“ behält seine Gültigkeit.

Berlin, den 5. Dezember 1896.

Der Vorstand.

J. Scholz.



Einladung zur Jahresversammlung

am

Donnerstag, den 10. Dezember 1896, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes für das Jahr 1896.
2. Vorstandswahl.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren.

Mitteilungen.

1. Die „Zeitschrift 1896“ ist an alle Mitglieder zur Versendung gelangt; eine Anzahl Exemplare ist wegen veränderter Wohnung als unbestellbar zurückgekommen.
2. Die Mitglieder, welche ihr Tourenverzeichnis für 1896 nicht eingereicht haben, werden ersucht, dies noch nachträglich, möglichst bald, zu thun.
3. Im Dezember findet **kein Sprechabend** statt.
4. Auf die angebotene Bekanntmachung des Festausschusses, betreffs des **Winterfestes am 20. Februar 1897**, wird aufmerksam gemacht.
5. Der Einladung liegt der Kassenbericht für 1895 bei.
6. Laut Beschluss der Jahresversammlung 1893 werden zur **Entlastung des Schatzmeisters** die Mitgliederbeiträge am Jahresbeginn nicht mehr in den Sitzungen entgegengenommen, sondern in Berlin und denjenigen Vororten, in denen die Paketfahrt-Gesellschaft Inkassogeschäfte besorgt (z. B. Charlottenburg, Friedenau, Friedrichsberg, Lichtenberg, Pankow, Rixdorf, Schöneberg, Schönhausen, Steglitz) durch die Paketfahrt, ausserhalb der genannten Orte, mittels Postnachnahme, in beiden Fällen **unter Zuschlag der durch die Einziehung entstehenden Kosten**, erhoben. Von den **ausserhalb** Berlins und der genannten Vororte wohnenden Mitgliedern soll die Einziehung durch die Post erst erfolgen, wenn sie nicht **bis Mitte Januar** den Jahresbeitrag mittels Postanweisung an den Schatzmeister übersandt haben; von den in Berlin und in den genannten Vororten wohnenden Mitgliedern können Zahlungen der Jahresbeiträge durch Postanweisung am Jahresbeginn nicht angenommen werden.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden vor der Sitzung zu lösen.

III. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8¹/₂ Uhr ab gestattet.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *H. Burchardt*, Landrichter, Paulstr. 23 *Eller, Ruhbaum.*
2. *Dr. K. Busse*, Oberlehrer, Johannisstr. 7 *Siebert, F. Zelle.*
3. *Dr. Friedrich Drewes*, Gerichts-Assessor, Teltowerstr. 30 *Lautherius, Friesicke.*
4. *Dr. med. Hermann Drewes*, Arzt, Chausseestr. 108 *P. Schmidt, Sandstein.*
5. *Paul G. Engel*, Bankbeamter, Joachimsthalerstr. 30 *Soffner, R. Keil.*
6. *Max Epenstein*, Rentier, Kleiststr. 42 *Ebart, R. Schmidt.*
7. *Leopold Jacobi*, Kaufmann, Stadtverordneter, Matthäikirchstr. 32 *Hirse Korn, Bohm.*
8. *Gustav Jacoby*, Kaufmann, Lessingstr. 4 *Lindemann, Cassirer.*
9. *Barthold Knaus*, Referendar, Bernburgerstr. 18 *F. Hoppe, R. Dietz.*
10. *Max Kray*, Fabrikant, Belle-Allianceplatz 5 *Finkelstein, Schwabach.*
11. *F. Kreibitz*, Kaufmann, Leipzigerstr. 47 *W. Herrmann, Bast.*
12. *Dr. Kuttner*, Landrichter, Passauerstr. 2 *O. Müller, Straehler.*
13. *Georg Lestmann*, Fabrikbesitzer, Alt-Moabit 134 *Jenkner, Mehles.*
14. *Dr. Alfred Lewandowski*, Arzt, Invalidenstr. 18 *C. Heymann, V. Schneider.*
15. *Prof. Waldemar Meyer*, Lutherstr. 47 *Reichenow, Collin.*
16. *Albert Müller*, Fabrikdirektor, Potsdamerstr. 119 *Alb. Friedländer, F. Müller.*
17. *Hermann Neuber*, Rentier, Yorkstr. 8 *Bild, G. Röhlich.*
18. *E. Peters*, Reg.-Baumeister, Neue Königstr. 80a/81 *Wirth, Kretschmer.*
19. *Carl Reschke*, Bergwerksbesitzer, Treptower-Chaussee 11 *W. Reschke, O. Reschke.*
20. *Dr. Paul Richter*, Apothekenbesitzer, Chausseestr. 54 *C. Salomon, Al. Wagner.*
21. *Max Schultze*, Fabrikant, Alexandrinenstr. 48 *Fr. Hartmann, Blasius.*
22. *Oskar Schwarz*, Kaufmann, Markgrafenstr. 39/40 *Wayss, Schöttle.*
23. *Graf Hermann von Schweinitz*, Burggrafenstr. 2 *Darmstädter, Winckelmann.*
24. *Johannes Ulrich*, Expeditierender Sekretär und Kalkulator am Reichs-
versicherungsamte, Körnerstr. 16 *M. Huot, Blumenthal.*
25. *Freiherr Alfred von Valois*, Lieutenant a. D., Nettelbeckstr. 4 *Wayss, Schöttle.*
26. *Dr. Hans Virchow*, Professor, Bendlerstr. 29 *P. Ruge, Heyder.*
27. *Friedrich Heller*, Referendar, Bernau *Deegen, Milbradt.*
28. *H. Ette*, Lieutenant im 2. Pomm. Feld-Artillerie-Rgt. No. 17, Bromberg *R. Werner, Hollefreund.*
29. *Albert Kühne*, Kaufmann, Charlottenburg, Scharrenstr. 17 *Fasemann, J. F. Holtz.*
30. *v. Stuckrad*, General, Görlitz *Deegen, Milbradt.*
31. *du Fais*, Major à la suite des 4. Bad. Inf.-Rgts. Prinz Wilhelm No. 112
und Eisenbahn-Linien-Kommissar, Hamburg, Moorweidenstr. 14 *Wehmann, v. Zieten.*
32. *Bernhard Schiff*, Kaufmann, Nordhausen *H. Loewe, Eug. Cohn.*
33. *Adolph Harbers*, Erster Direktor der Oldenburger Feuer-Versicherungs-
Gesellschaft, Oldenburg *W. Herrmann, Bast.*
34. *Dr. Wilhelm Stoss*, Oberlehrer, Schöneberg, Kaiser-Friedrichstr. 9 *Riens, Güntsche.*

Aus der Sektion Danzig überzutreten wünscht:

35. *Wiener*, Landrichter, Wormserstr. 6 *Lautherius, Hannemann.*

Aus der Sektion München überzutreten wünscht:

36. *Oswald Aschenheim*, Stud. rer. techn., Bülowstr. 108 *Rothschild, Seligsohn.*

Berlin, den 30. Dezember 1896.

Der Vorstand.

J. Scholz.



Berlin, den 1. Dezember 1896.

Die geehrten Sektionsmitglieder erlaubt sich der unterzeichnete Festausschuss zu dem

WINTERFEST

einzuladen, das am

Sonnabend, den 20. Februar 1897
in den Kroll'schen Sälen

als **Kostümfest** gefeiert werden soll.

Gegenüber der seit dem Vorjahre beträchtlich gestiegenen Mitgliederzahl hat der Vorstand der Sektion auf Vorschlag des Festausschusses beschlossen, die Berechtigung zur Teilnahme **auf die Sektionsmitglieder und deren Verwandte zu beschränken**, wie letztere unter No. 5 und 6 der nachstehend aufgeführten Bedingungen für den Besuch des Festes näher bezeichnet sind:

„1. Der Besuch des Winterfestes der Sektion ist nur in **Alpentracht** (man vergleiche beiliegende Kostüm-Ordnung) gestattet.

2. Zur Teilnahme an diesem Feste werden Karten zu **6** und **12** Mark ausgegeben.

3. Die Bestellungen von Karten sind auf den beigegebenen Formularen (und zwar für Karten zu 6 M. auf den weissen, für Karten zu 12 M. auf den roten) dem Bureau der Sektion bis **spätestens den 12. Januar 1897** einzusenden. Alle bis zu diesem Termine abends 6 Uhr im Bureau eingelieferten Bestellungen gelten als gleichzeitig erfolgt. Bestellungen, die später im Bureau einlaufen, haben keinen Anspruch auf Berücksichtigung.

4. Zur Bestellung von Teilnehmerkarten berechtigt sind nur die Mitglieder der Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins. Die Bestellungen seitens solcher Herren, welche erst in der Februarsitzung aufgenommen werden, finden nur Berücksichtigung, wenn noch Billets verfügbar sind.

5. Karten zu 6 M. können bestellt werden für die Mitglieder der Sektion Berlin, deren Ehefrauen und Kinder, für Letztere soweit sie dauernd in dem Hausstande der Mitglieder wohnen und nicht wirtschaftlich selbständig sind.

6. Karten zu 12 M. können bestellt werden für

- | | |
|---|---------------------------------------|
| a. Eltern, Geschwister und
andere Blutsverwandte | } der Mitglieder und ihrer Ehefrauen. |
| b. Die Ehegatten der Vorbenannten. | |

7. Für die zu 5 und 6 Genannten werden Karten nur ausgefertigt, sofern die Mitglieder für sich selbst ebenfalls eine Karte lösen.

8. Falls die Zahl der Angemeldeten den verfügbaren Raum überschreiten sollte, tritt eine entsprechende Reduktion ein. Die Bestimmungen hierüber werden rechtzeitig bekannt gegeben werden.

9. Die ausgestellten Karten gelten nur für die Personen, auf deren Namen sie lauten.

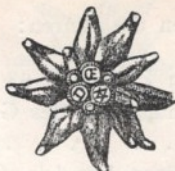
Ausnahmsweise können bei Behinderung der ursprünglichen Inhaber Teilnehmerkarten durch Vermittlung des Bureaus auf andere, den Voraussetzungen zu 5 und 6 entsprechende Personen umgeschrieben werden.

10. Die Mitglieder haben die auf ihre Bestellungen entfallene Zahl von Karten auf dem Sektions-Bureau in den **Geschäftsstunden (10—12, 2—5 Uhr wochentäglich) vom 25. Januar bis 6. Februar 1897** unter Vorzeigung der Mitgliedskarte gegen Zahlung des Betrages abholen zu lassen.“

Nähere Angaben über das Fest erfolgen mit der Einladung zur Januarsitzung.

Der Festausschuss.

R. Mitscher.



Einladung zur Sitzung

am

Donnerstag, den 14. Januar 1897, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

- Vortrag. *J. Habel*: Reise am La Plata, in den Anden und an der Westküste Südamerikas.
Der Vortrag findet unter Vorführung bildlicher Darstellungen mit Hülfe des Projektions-Apparates statt. Hierfür ist die Verwendung von **Operngläsern** anzuempfehlen.
- Vorlage. *Franz Kronecker*: Von Javas Feuerbergen. Das Tengger-Gebirge und der Vulkan Bromo.

Mitteilungen.

1. Der Festausschuss macht nochmals aufmerksam, dass die Frist für die Billetbestellung zum Winterfest mit dem 12. Januar 1897 abläuft. Bestellungen, die nach diesem Tage im Bureau einlaufen, haben keinen Anspruch auf Berücksichtigung.

Sollte eine Reduktion der auf Formular B (rot) bestellten Festkarten eintreten müssen, so erhalten die davon betroffenen Mitglieder gleich nach dem 14. Januar direkte Benachrichtigung, nach welchen Bestimmungen die Reduktion erfolgt ist und wieviel Festkarten auf ihre Bestellung entfallen sind.

Die Mitglieder haben die bestellten Festkarten auf dem Sektionsbureau Neu-Kölln a. W. 10 in den **Geschäftsstunden (10—12, 2—5 Uhr wochentäglich)** vom **25. Januar bis 6. Februar** unter Vorzeigung der Mitgliedskarte gegen Zahlung des Betrages abholen zu lassen. Wir verweisen auf das abgebogene Rundschreiben des Fest-Ausschusses.

2. die Redaktion der Festzeitung bittet alle Mitglieder dringend, sie durch Einsendung von geeigneten Beiträgen (Prosa vorgezogen) an Herrn Dr. *Werner*, SW., Hallesches Ufer 9, zu unterstützen.

3. **Donnerstag, den 28. Januar 1897, abends 8 Uhr, Sprechabend im Askanier-Restaurant, Anhaltstr. 14.** Tagesordnung: Aus der alpinen Litteratur der letzten Zeit.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden vor der Sitzung zu lösen.

III. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 1. <i>Anton Aschert</i> , Bankbeamter, Unter den Linden 62/63 | <i>K. Bachmann, A. Heine.</i> |
| 2. <i>von Below</i> , Zeug-Hauptmann im Bekleidungsamt des Garde-Corps,
Bayreutherstr. 22 | <i>W. Dietz, G. Böttger.</i> |
| 3. <i>Adolf Hahn</i> , Korrespondent der Berliner Handels-Gesellschaft,
Französischestr. 42 | <i>F. Voigt, G. Busse.</i> |
| 4. <i>Paul Jaffé</i> , Kand. jur., Bendlerstr. 20 | <i>Herzberg, W. Gronau.</i> |
| 5. <i>Just</i> , Geh. Ober-Regierungsrat, Marburgerstr. 13 | <i>Eller, Ruhbaum.</i> |
| 6. Dr. phil. <i>Gustav Klitscher</i> , Vertreter der Zeitschrift „Vom Fels
zum Meer“ Lützowstr. 103 | <i>Köhn, Ravoth.</i> |
| 7. Dr. <i>Moritz Kugel</i> , Ingenieur, Am Kupfergraben 4 | <i>Imhoff, Afinger.</i> |
| 8. <i>Waldemar Lohse</i> , Fabrikbesitzer, Lützowstr. 59 | <i>Brohm, Flaischlen.</i> |
| 9. Dr. <i>Adolf Magnus-Levy</i> , Assistenzarzt am städt. Krankenhause
am Urban | <i>Benda, Stadelmann.</i> |
| 10. <i>Walter Mengers</i> , Fabrikbesitzer, Lennéstr. 9 | <i>Neuffer, P. Mengers.</i> |
| 11. <i>P. Mudlack</i> , Geh. Hofrat und Major a. D., Leipzigerstr. 76 | <i>R. Kindermann, Ed. Müller.</i> |
| 12. Dr. <i>Wilhelm Rehfeld</i> , Ger. Assessor, Wartenburgstr. 25 | <i>Ohse, Dittmer.</i> |
| 13. <i>Fritz Romeick</i> , Direktor der Pommerschen Hypotheken-Aktien-Bank,
Hindersinstr. 1 | <i>Jaeger, Grün.</i> |
| 14. Dr. <i>Heinrich Sabersky</i> , Genthinerstr. 22 | <i>Th. Freyhan, R. Schultze.</i> |
| 15. <i>Franz Schönfeld</i> , Schauspieler am Lessing-Theater, Schöneberger
Ufer 48 | <i>Germershausen, H. Blume.</i> |
| 16. <i>Söhnel</i> , Geh. exped. Sekretär im Finanzministerium, Bellealliancestr. 29 | <i>Meynow, Liebezeit.</i> |
| 17. <i>Walter Spaeth</i> , Buchhändler, Potsdamerstr. 109 | <i>A. Paeltel, O. v. d. Heyden.</i> |
| 18. Dr. <i>O. Stumpe</i> , Assistent a. d. königl. Sternwarte, Lindenstr. 91 | <i>B. Grosser, Stirl.</i> |
| 19. <i>Bruno Wedding</i> , Gerichtsassessor, Genthinerstr. 13, Villa C. | <i>W. Heine, P. Rötger.</i> |
| 20. <i>Karl Wever</i> , Kammergerichtsrat, Tauenzinstr. 18 | <i>E. Koehler, F. Busch.</i> |
| 21. <i>von Wilde</i> , Hauptmann und Kompagniechef im Garde-Füsilier-Rgmt.,
Kesselstr. 41 | <i>v. Zieten, Wehmann.</i> |
| 22. <i>Florian Zajic</i> , Professor, Wichmannstr. 2 | <i>Aschrott, A. Mengers.</i> |
| 23. <i>B. Zickendraht</i> , Portrait- und Genremaler, Charlottenburg, Kantstr. 158 | <i>C. W. Meyer, Fischer-Dick.</i> |
| 24. <i>von Treskow</i> , Generalmajor z. D., Freienwalde a. O. | <i>Perels, Wittko.</i> |

Aus der Sektion Bozen überzutreten wünscht Herr:

- | | |
|--|----------------------------|
| 25. <i>Arnold Huldshiner</i> , Korrespondent der Berliner Handels-Gesellschaft,
Französischestr. 42 | <i>F. Voigt, G. Busse.</i> |
|--|----------------------------|

Aus der Sektion Taufers überzutreten wünscht Herr:

- | | |
|--|-------------------------------|
| 26. <i>Kuribaum</i> , Gerichtsassessor, Magdeburgerstr. 16 | <i>R. Schultze, Wiessler.</i> |
|--|-------------------------------|

Berlin, den 6. Dezember 1897.

Der Vorstand.

J. Scholz.



Nachstehendes Schreiben, dass wir uns beeilen den geehrten Sektionsmitgliedern bekannt zu geben, ist uns soeben aus Tirol zugegangen:

„Liaben Freinde von der Sektion Berlin!

Alli Jahr seid's d' letzte Zeit aar im Winter zu uns in's Tirol kemma, drum lad'n mir Enk herzli ein und bittn recht schön, kommt's aa heuer allezsamm zu dera Gaudi, die mir Enk z' Ehren am 20. Februar herrichten wölln. Dösmal werd's ganz was B'sundres, was exterig Nobliges:

A Tiroler Burgfest,

a selles habt's nie net gesehn.

In die Wirthshäusel war scho nimma koa Platz mehr und do hamma holt ganz an grossen Herrn — wer's is darf i net sagn, aber i denk's is gar an Fürst — um Verlaab bitt't und jetz machma's Fest auf seiner Burg G . . . ? Jessas, Jessas, bal hätt' i do g'plauscht. Der Fürst aber, dös is gar a Freundlicher, ganz a gmoaner Mensch. Wann's D' den am Fest in Lederhos und Lodenjanker siehgst, na denkst D', dös sei a Loder wie Du selm, net a Fürst.

Platz hamma jetz gnuu. Ueberall darf ma eini, in d'Stuben, auf d'Söller, auf d'Höf' und in'n Keller. Der grosse Burghof wird zum Tanzen hergricht. Da spielt die Musi von der Gmoan die ganze Nacht auf, an Ländler, an Herrischen, an **Schuhplattler**, an **Bändeltanz**, wie's d'Leit anschaffn. Weam's aber auf'm Tanzplatz z'voll is oder wann's eahm in der Freite z'kühl werd, der geht in'n Keller, in d'**Schwemm** abi, wo der **Wimmeregger** aus **Hinterstams** wieder mit seiner Kapelln zum Tanz aufmachen werd. Dass's nacher dorten luschtig is, sell wisst's von eh, und wann's Tanzen ebber d' Leit schwitzen macht, na giebt's für'n Durcht in der Schwemm a **Bier**, a frisch's, und net amol theier. Den Weinschank aber lasst si der **Xaver Feldpichler** net nehma; der hat eahm scho so vüll trag'n, dass er heuer a neie Bozner Moden mitbracht und für seine Gäst' an **Torggelhaus** aufbaut und nobel ausziert, a die „allbekannte und wohlrenommierte Tiroler Sängergesellschaft **Herzner** aus dem Zillerthal“ bestellt hat, dass s'singen und pfeifen, wann d' Gäste foan staad san. Und sei Wein soll süss wiar an Oel san, aber starch, drum gebt's grad Acht, dass Ees net z'vüll derwischt's und net z'letzt zum Torggelhaus raustorggeln müsst's.

Wem's aber um d' Liab, net um's Trinken is, find't bei die Krammer sei Sach'; an die Ständ glantz d' Weiberleit akkrat vor lauter Schauhgn scho's ganze Gsicht. Wann dorten a lebfrischer Bua, dem die Markstückel lose im Sack klingen, sei Dirndl am **Glückshafen** paschen lasst, ihr a seidens Fürtuch, a Pupperl, a Ringerl, an Lebzelten oder an Buschen kauft, dersell hat allweil's Gschpill scho gwonna. Sölln do auf selle Weis' alti verliabte Gischpel an Busserl in Ehren von ganz saubere Dirndl als Geltsgott kriagt han.

Schaubuden san a ang'sagt: **Alpines Museum**. Was dös is, wiss' ma heunt selm no net, am Fest schaug'nma's halt zsammen an. Weiter an Ausstellung von Gemälden, die han d' Maler so natürlig'malt, dass ma denkt, 's san **Lebende Bilder**, net gemalte. Vüll schöner no zum Sehgn aber is **das Burgverliess und seine Schrecken** in der Burg selben. Ka Stieg'n führt net abi, aber a **Rutschbahn**. Früger han s' da die Gfangnen abikugelt, jetzt derf, wer a Schneid hat und a Karten zahlt, abifahrn und d' eiserne Jungfrau und 's ganze Marterzeug, mit dem s' d' Leit gschunden ham, anschaugn. Oanen Gfangnen wird's aar am Fest han, den bringen s' für den Tag von Bozen, dass d' Berliner den theuren Wintergast von der Berliner Hütte kennen lerna. Den setzen s' beim Schliesser in an Extrastüberl und dös wird woll am 20. Februar ganz a fidels Gfängniss wer'n, wann die Schandi für G'sellschaft von andre Loder, an die's net mangeln werd, sorgen. Is aber wer unterm Brustfleck net ganz sauber, der mag si' grad fürsehn, dass 'n net in der **Geisterstunde** zwischen 12 und 1 in der Nacht, von die vüll'n abg'schied'n G'schpenster, die in der Burg umigahn, oans z'packen kriagt. A rechtschaffner Christenmensch, oder sunst a Gerechter, braucht koa Aengstn net z'han, a sellen thun s' eh nix.

Mehr hamma net. Grad an Weg zur Burg müsst'n mir Enk no ansagn. Aber dös hat ja koa Noth net. Bis z'uns kennt'n a Jed's von Enk a so, nacher is er markiert und net z'fehl'n. No g'scheidter is, Ees seid's am 20. Februar alli rechtzeiti an unsrer Grenz, da san mir mit der Musi und wann Ees glückli bei der Mauth vorbei, na fahrn und geh'nma allez'samm zur Burg auf, dass a der Klügst net fahlgehn kann.

Und jetzt pfuat Gott und auf's Wiederseh'n am 20. Februar.

Der Gmoandvorstand,

Joh. Wurzacher.

Ihrer freudigen Zustimmung sicher hat der Festausschuss die freundliche Einladung dankend angenommen und rechnet darauf, dass die Sektionsgenossen den Dank durch zahlreiches Erscheinen bethätigen werden.

Der Fest-Ausschuss.

I. A.: R. Mitscher.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 11. Februar 1897, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *Wehmann*: Touren in Norwegen.

Mitteilungen.

1. Die auswärtigen Mitglieder, welche den Beitrag (12 Mark) bisher nicht gezahlt haben, werden dringend ersucht, denselben umgehend an den Schatzmeister, Herrn Prof. Dr. Theel, NW., Klopstockstr. 37, einzusenden. Beiträge, welche nach dem 15. Februar noch ausstehen, werden mit Einschluss der Kosten (55 Pf.) durch Postauftrag eingezogen.

2. Auf Grund des Vorstandsbeschlusses vom 21. Januar werden nachstehende Schuldscheine zur Rückzahlung für den 1. April a. cr. gekündigt:

Anleihe A. No. 33, 34, 49, 50, 51, 52, 53, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 87, 88, 119, 120, 173, 174, 175, 183, 184, 192, 193, 196, 197, 205, 206, 221, 222, 239, 240, 253, 254, 255, 256, 262, 263, 270, 272, 292, 293, 351, 353, 354, 355, 356, 369, 370, 371, 372, 378, 379, 399, 400.

Anleihe B. No. 32, 33, 61, 62, 66, 67, 81, 82, 83, 85, 88, 90.

3. Im Februar findet **kein Sprechabend** statt.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

III. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister, Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *Carl v. Beck*, Direktor der Neu-Guinea-Kompagnie,
Belleallianceplatz 12 *Fr. Wolff, Bast.*
2. *Adolph Collin*, Agent, Königgrätzerstr. 70 . . . *Lindemann, Berl.*
3. *Eduard Goldmann*, Rechtsanwalt, Leipzigerstr. 39 *Raphael, Spandow.*
4. *Ferdinand Grobe*, Kaufmann, Kurfürstendamm 237 *J. Lange, Brinckmeyer.*
5. *Grub*, Oeconomierat, Kreuzbergstr. 28 *Wayss, F. Schuster.*
6. *E. Gütermann*, Bankier, Kurfürstenstr. 54 . . . *Herzberg, W. Gronau.*
7. *Jonathan Knak*, Oberstlieutenant a. D., Elsholzstr. 5 *Fuisting, Saal.*
8. *Rudolph Krasa*, Königl. Sänger, Fasanenstr. 8 . *v. Hennig, Bechstein.*
9. *Rudolph Kroseberg*, Kaufmann, Siegmundshof 12 *H. Blume, Haselbach.*
10. *Emil Lemonius*, Mitinhaber der Firma S. Schönlanck
Söhne, Köpnickerstr. 71 *Grunert, Leibnitz.*
11. *Dr. Lindig*, Geh. Ob.-Regierungsrat, Vortragender
Rat im Ministerium des Innern, Bayreutherstr. 27 *Christ, Eggert.*
12. *Hans Meyer*, Expeditierender Sekretär und Kalkulator
im Reichs-Versicherungs-Amt, Bärwaldstr. 8 . . *G. Fischer, Jaster.*
13. *Louis Moldenhauer*, Kaufmann, Altonaerstr. 17 . *Biesenthal, J. Rotter.*
14. *Prätorius*, Zahnarzt, Potsdamerstr. 106 . . . *Baume, Grunert.*
15. *A. Prasch*, Grossherzogl. bad. Hoftheater-Intendant
a. D., Direktor d. Berliner Theaters, Charlotten-
str. 90/92 *Waldeck, Sauer.*
16. *Georg Råde*, Bankbeamter, Zimmerstr. 5 . . . *J. Råde, Speck.*
17. *Ed. Schroeder*, Zimmermeister, Moritzstr. 16 . . *Fr. Neumann, Krätke.*
18. *Alfred Schultz*, Wirkl. Geh.-Rat und Ministerial-
Direktor im Ministerium der öffentlichen Arbeiten,
Excellenz, Mohrenstr. 60 *Fuisting, Saal.*
19. *Heinr. Sommerkorn*, Rektor a. D., Bülowstr. 54 . *Potratz, Baudouin.*
20. *Dr. Sperling*, Karlsbad 22 *Wehmann, R. Werner.*
21. *Dr. Thomaschky*, Oberlehrer, Stephanstr. 54 . . *Krollick, F. Hoffmann.*
22. *N. Trulsson*, Direktor a. Palast-Hôtel, Dessauerstr. 8 *Herzberg, W. Gronau.*
23. *Dr. Fritz Tyrol*, Savignyplatz 5 *Raif, P. Hempel.*
24. *Otto Ulrich*, Mitglied der Direktion der Disconto-
Gesellschaft, Behrenstr. 43/44 *P. Kretzschmar, Rose.*
25. *Adolf Werkmeister*, Fabrikbesitzer, Schmidstr. 8a *R. Schmidt, Zitelmann.*
26. *Hugo Hartung*, Reg.-Baumeister, Charlottenburg,
Knesebeckstr. 15 *Th. Görges, H. Görges.*
27. *Friedr. Jüngst*, Fabrikbesitzer, Charlottenburg,
Sophie-Charlottenstr. 103 *Ströhler, Cassirer.*
28. *Paul Nordmann*, Dr. phil., Grube llse (Nieder-Lausitz) *Th. Görges, H. Görges.*
29. *Conrad Riecken*, Direktor der „Commercial-Union“,
Steglitz, Kaiser-Wilhelmstr. 8 *K. Dielitz, Leyser.*
30. *F. Friedenburg*, Kais. Regierungsrat, Steglitz,
Friedrichstr. 10/11 *Bassenge, Fiedler.*

31. *Johannes Büsing*, Ingenieur, Direktor der Berlin-Charlottenburger - Pferdebahn, Westend, Nussbaumallee 1 *Biesenthal, J. Rotter.*
32. *F. Hugo Hoppe*, Ingenieur, Westend, Lindenallee 21 *F. Schulze, Schimming.*
33. *Hubert Joly*, Fabrikbesitzer, Wittenberg *Leibfried, W. Bading.*

Aus der Sektion Dresden überzutreten wünscht:

34. Herr *v. Gehring*, Regierungsrat, Potsdam . . . *Bingner, Hommelsheim.*

Berlin, den 4. Februar 1897.

Der Vorstand.

J. Scholz.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 11. März 1897, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *F. Kronecker*: Reisebilder aus Kaschmir.

Der Vortrag findet unter Vorführung bildlicher Darstellungen mit Hilfe des Projektions-Apparates statt. Hierfür ist die Anwendung von Operngläsern anzuzufempfehlen.

Mitteilungen.

1. Von der bei Gelegenheit des Winterfestes erschienenen Festzeitung werden Exemplare in der Sitzung vorrätig sein.

2. Auf Grund des Vorstandsbeschlusses vom 21. Januar werden nachstehende Schuldscheine zur Rückzahlung für den 1. April a. cr. gekündigt:

Anleihe A. No. 33, 34, 49, 50, 51, 52, 53, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 87, 88, 119, 120, 173, 174, 175, 183, 184, 192, 193, 196, 197, 205, 206, 221, 222, 239, 240, 253, 254, 255, 256, 262, 263, 270, 272, 292, 293, 351, 353, 354, 355, 356, 369, 370, 371, 372, 378, 379, 399, 400.

Anleihe B. No. 32, 33, 61, 62, 66, 67, 81, 82, 83, 85, 88, 90.

Die Auszahlung dieser Schuldscheine, sowie der am 1. April fälligen Zinsen findet in der Zeit vom 15. März bis zum 30. April in der Buchhandlung von Mitscher & Röstel, Jägerstr. 61a statt.

Für die Erhebung der Zinsen ist die Abstempelung der Schuldscheine und der Vollzug der in der genannten Buchhandlung aufliegenden Zinsquittungen notwendig.

3. **Donnerstag, den 25. März, abends 8 Uhr Sprechabend** im Askanier-Restaurant, Anhaltstr. 14: Hygiene beim Bergsteigen.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 M an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
- II. Biermarken (3 Stück zu 1 M incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
- III. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *P. Boettger*, Stellv. Direktor der Disconto-Gesellschaft, Ansbacherstr. 42/43 . . . *Schlauch, Erich.*
2. *Gustav Falke*, Fabrikant, Engel-Ufer 4 . . . *Deegen, Erkel.*
3. *Robert Fickert*, Buchdruckereibesitzer, Bernburgerstr. 14 *O. Meyer, J. Müller.*
4. *Max Friedlaender*, Amtsgerichtsrat, Bachstr. 10 *Dungs, L. Neumann.*
5. *Theodor Godon*, Kaufmann, Ritterstr. 64. *R. Giese, Erkel.*
6. *P. Hübner*, Postkassierer, Fürbringerstr. 17 *E. Ebeling, Blaurock.*
7. *Carl Jahn*, Juwelier, Potsdamerstr. 53 . . *G. Röhlich, Herzner.*
8. *Alexander Jansen*, Rechtsanwalt, Friedrichstr. 153 *J. Rotter, Strube.*
9. *Lademann*, Oberst a. D., Linkstr. 21 . . *Leist, Grunert.*
10. *Paul Mamroth*, Direktor der Allgemeinen Elektr.-Gesellschaft *Finkelstein, O. Salomon.*
11. *Anton Mayer*, Rentier, Hohenzollernstr. 15 *Rothschild, M. Schlesinger.*
12. *Adolph Mielenz*, Stadtrat, Greifswalderstr. 6 *E. Ulrich, Runge.*
13. *Dr. Placzek*, Spezialarzt für Nervenkrankheiten, Königgrätzerstr. 126 *Balde, Volz.*
14. *Julius Poppelauer*, Prokurist im Hause Breest & Gelpcke, Cuxhavenerstr. 15 . *R. Lemcke, Giesecke.*
15. *Ludwig Reiche*, Mitinhaber der Firma Otto Troitsch, Königl. Hof-Kunstinstitut, Bendlerstr. 35 *M. Reiche, Lazarus.*
16. *Hermann Rinkel*, Fabrikbesitzer, Brücken-Allee 2 *O. v. d. Heyden, A. v. d. Heyden.*
17. *F. Albert Schwartz*, Hofphotograph, Bellevuestr. 22/23 *E. Ulrich, Kopsch.*
18. *Ernst Urban*, Kaufmann und Fabrikant künstl. Blumen, Kommandantenstr. 7/9 *Cordel, L. Urban.*
19. *Oscar Volkmann*, Landgerichtsrat und Major a. D., Königin Augustastr. 46 . *Fuisting, Saal.*
20. *J. B. Gulden*, Fabrik-Direktor, Charlottenburg, Englischestr. 20 *Lomler, Bröckelmann.*
21. *Dr. J. H. Vogel*, Königl. Prof., Geschäftsführer b. d. Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft, Friedenau, Wielandstr. 36 *Weigelt, J. W. O. Neumann.*
22. *von Hennig*, Lieutenant, Adjutant des Husaren-Rgmts. von Zieten, Rathenow *v. Zieten, Wehmann.*
23. *Dr. Lange*, Gymnasialdirektor, Rostock . *Osswald, C. Förster.*
24. *Otto Weber*, Kaufmann, Wilmersdorf, Berlinerstr. 107, 108 *R. Schulze, Wesslau.*

Aus anderen Sektionen wünschen überzutreten die Herren:

Aus der Sektion „Frankfurt a. O.“:

vorgeschlagen durch:

25. Dr. *Abel*, Arzt, Potsdamerstr. 122B. . . *M. Hirschfeld, Alfr. Friedlaender.*

26. Dr. *E. Kux*, Staatsanwalt, Kirchstr. 29 . *Regeler, Fromm.*

Aus der Sektion „Stettin“:

27. *Paul Fraenkel*, Privatier, Paulstr. 33 . . *L. L. Lewinsohn, F. Kronecker.*

Aus der Sektion „Tegernsee“:

28. *Emil Gerres*, Kaufmann, Tempelhofer

Ufer 1b. *F. Ruge, Flaischlen.*

Aus der Sektion „Zillerthal“:

29. *Gustav Schleicher*, Kaufm., Lützowstr. 82 *Deegen, P. Dielitz.*

Berlin, den 2. März 1897.

Der Vorstand.

J. Scholz.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 8. April 1897, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

- Vortrag. 1. *Wildt*: Erste Besteigung des Langkofl von Norden.
2. *Treptow*: Aus dem Zillerthale.

Mitteilungen.

1. **Donnerstag, den 29. April** — diesmal am vierten Donnerstage im Monate — abends 8 Uhr **Sprechabend** im Askanier-Restaurant, **Anhaltstr. 14**; Weg- und Hüttenbau-Angelegenheiten.

2. Aus den Mitgliedern der Sektion hat sich eine Sängerguppe gebildet, bestehend aus den Mitgliedern: Direktor *Charrier*, Direktor *Lencke*, Assessor *Jauernick*, Rechtsanwalt *Carstens*, Kaufmann *Pfennigwerth*, Kaufmann *C. Kapitzka*, Universitätssekretär *Heydel*.

Anmeldungen zur Teilnahme nehmen die genannten Herren entgegen.

3. **Auf dem Winterfeste** am 20. Februar, bei Kroll, hat ein Sektionsmitglied von einem Bekannten leihweise einen „**Einhundertmark-Schein**“ erhalten. Der Empfänger entsinnt sich nicht, welcher seiner Bekannten dies gewesen ist. Da Nachfrage bei seinen Freunden, ebenso eine öffentliche Anfrage in der letzten Sektionssitzung keinen Erfolg gehabt haben, bittet derselbe dringend, der Verleiher möge seine Adresse dem Sektionsbureau, Neu-Köln a. W. 10, anzeigen.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.
II. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
III. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. Dr. jur. *Paul Bütow*, Roonstr. 5 *Hannemann, H. Moll.*
2. *Eggert*, Geh. Baurat und Vortragender Rat
im Ministerium der öffentlichen Arbeiten,
Burggrafenstr. 16 *Miessner, Saal.*
3. *Hugo Fischer*, in Firma Fischer & Dr. Bröckel-
mann, Wilhelmstr. 29 *Bröckelmann, Wuelffrath.*
4. *C. Hindermann*, Teilhaber der Berliner
Asphaltges. Kopp & Co., Klopstockstr. 66 *Wayss, Bröckelmann.*
5. Dr. *J. Hirschberg*, Prof., Geh. Medicinalrat,
Karlstr. 36 *Boer, M. Wolff.*
6. *Max H. Jacoby*, Fabrikbesitzer, in Firma
L. Gehrs & Co., Wienerstr. 36 a *Golf, Stern.*
7. *Paul Laue*, Procurist im Bankhause Robert
Warschauer & Co., Ritterstr. 57 *Pottin, Lengnick.*
8. *Paul Mankiewitz*, Direktor der Deutschen
Bank, Hohenzollernstr. 19 *J. Meyer, J. Cohn.*
9. *Fritz Neumann*, Fabrikbes., Chausseestr. 112 *Engelhardt, Schlabit.*
10. *Wilhelm Neumann*, Bankier, Genthinerstr. 33 *Finkelstein, M. Schlesinger.*
11. Dr. *E. Odebrecht*, Sanitätsrat, Königsgrätzer-
str. 98 *F. W. Hoffmann, Wedel.*
12. *Paul Pape*, Buchhalter, Friesenstr. 17 *F. Palm, Liebe.*
13. *Paul von Rheinbaben*, Geh. Ober-Regierungs-
rat im Staatsministerium, Schöneberger
Ufer 13 *E. Kronecker, E. Meyer.*
14. *Waldemar Richter*, Beamter der Deutschen
Bank, Wilmstr. 3 *Schieck, Potyka.*
15. *A. Riedler*, Geh. Regierungsrat, Professor
an der Technischen Hochschule, Lützow-
Ufer 14 *J. W. O. Neumann, Engelhardt.*
16. *Richard Wallmüller*, Mitinhaber der Firma
S. Schönlanck Söhne, Köpnickerstr. 71 *Grunert, Leibnitz.*
17. Dr. *H. Wilda*, Oberlehrer, Belle-Alliancestr. 69 *H. Lehmann, M. Ebeling.*
18. *Wilhelm Ebel*, Gymnasiallehrer, Charlotten-
burg, Schlüterstr. 9 *M. Lindau, H. Lange.*
19. *Otto Schulz*, Civilingenieur, Gross-Lichter-
felde, Bahnhofstr. 3 *Ruhbaum, Eller.*
20. *Hugo Reschke*, Bergwerksbesitzer, Senften-
berg, Lausitz *W. Reschke, C. Reschke.*

Aus anderen Sektionen wünschen überzutreten die Herren:

Aus der „Akademischen Sektion Berlin“

21. Dr. *Franz Roestel*, Arzt am Krankenhause
St. Georg in Hamburg, Bleichenstr. 57 *Deegen, L. Keyssner.*

Aus der Sektion „Guben“

22. Dr. *Justus Olshausen*, Kammergerichts-
referendar, Artilleriestr. 13. *Schickert, Germershausen.*

Berlin, den 31. März 1897.

Der Vorstand.

J. Scholz.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 13. Mai 1897, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. *Tanera*: Ueber Ceylon und die Besteigung des höchsten Gipfels dieser Insel, des *Pidurutalagala* (auch *Pedrutalagala* genannt).

Vorlage. *E. Theel*: Studien aus Tirol.

Wahl des Fest-Ausschusses.

Mitteilungen.

1. Auf Grund des Vorstandsbeschlusses vom 21. Januar sind nachstehende Schuldscheine zur Rückzahlung für den 1. April d. J. gekündigt worden:

Anleihe **A.** No. 33, 34, 49, 50, 51, 52, 53, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 87, 88, 119, 120, 173, 174, 175, 183, 184, 192, 193, 196, 197, 205, 206, 221, 222, 239, 240, 253, 254, 255, 256, 262, 263, 270, 272, 292, 293, 351, 353, 354, 355, 356, 369, 370, 371, 372, 378, 379, 399, 400.

Anleihe **B.** No. 32, 33, 61, 62, 66, 67, 81, 82, 83, 85, 88, 90.

Die Auszahlung dieser Schuldscheine, sowie der fälligen Zinsen findet noch bis zum 1. Mai in der Buchhandlung von Mitscher & Röstel, Jägerstr. 61a statt.

Für die Erhebung der Zinsen ist die Abstempelung der Schuldscheine und der Vollzug der in der genannten Buchhandlung aufliegenden Zinsquittungen notwendig.

2. Der **Sprechabend** im Mai fällt des Himmelfahrtstages wegen aus.

3. Ein Sommerfest ist für Ende Juni in Aussicht genommen.

4. Auf die in der Anlage näher bezeichneten Frühjahrsausflüge wird aufmerksam gemacht.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathcal{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

III. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister, Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. Dr. Caro, Assistenzarzt am Krankenhause
Friedrichshain *Th. Freyhan, Hellner.*
2. Dr. M. Elsner, Arzt, Keithstr. 18. *Boer, M. Wolff.*
3. Paul Oscar Höcker, Schriftsteller, Motzstr. 91 *Benda, Stücklen.*
4. Hans Ledermann, Stud. agr., Wilhelmstr. 60 *J. Landau, Eisermann.*
5. Dr. Paul Manheim, prakt. Arzt, Hornstr. 23 *M. Huot, A. Zimmermann.*
6. C. Fabst, Direktor-Stellvertreter der Preuss.
Lebens - Versicherungs - Aktiengesellschaft,
Vossstr. 27 *Roeder, A. Gross.*
7. Pomme, Wirklicher Geheimer Kriegsrat und
Abteilungschef im Kriegsministerium, Burg-
grafenstr. 6 *v. Reclam, Haslinger.*
8. Arthur Sachs, i. Firma Fröhlich & Kuttner,
Kaiserin-Augustastr. 58 *Landsberg, Dr. H. Moll.*
9. Dr. phil. Oscar Schneider, Standesbeamter,
Bülowstr. 7 *Wetzel, A. Paetel.*
10. Emanuel Stockhausen, Schauspieler, Mitglied
des Lessingtheaters, Kurfürstendamm 241 *Nesper, Hertzner.*
11. Martin Wilberg, Genre- und Porträtmaler,
Lützow-Ufer 1 *Schlabit, Engelhardt.*
12. F. Zoeller, Steinbruchbesitzer, Kurfürsten-
damm 11 *H. Zelle, Adler.*

Aus der Sektion Leipzig überzutreten wünscht Herr

13. Max Kaul, Kaiserl. Oberbuchhalter an der
Reichshauptbank, Jägerstr. 34 *Klaar, Boller.*

Berlin, den 6. Mai 1897.

Der Vorstand.

J. Scholz.

Nachtrag.

Soeben trifft die Nachricht ein, dass das Sommerfest, welches auf vielfachen Wunsch bei Kroll gefeiert werden soll, noch im Mai stattfinden muss. Es ist vorläufig der 22. Mai ins Auge gefasst. Nähere Mitteilungen gehen den Mitgliedern in einigen Tagen durch besonderes Circular zu.

Berlin, den 6. Mai 1897.

J. Scholz.

I. Frühjahrs - Ausflug nach Kremen — Oranienburg am 16. Mai 1897

unter Führung von *Kapitza, Jaster, Weisse* und *Pape*.

Abfahrt vom Nordbahnhof (Bernauerstr.) 8.¹⁰

Ankunft in Kremen 9.⁵⁹

Frühstück in Sittel's Hôtel bis 11 Uhr. Wanderung nach Behrensbrück bis 2 Uhr. Bierpause bis 2.³⁰ Wanderung nach Oranienburg bis 4 Uhr. Mittagessen im Schützenhause. Besuch des Schlossgartens.

Rückfahrt 6.⁴⁰, 7.²⁵, 8.⁴⁰

Meldungen bis 10. Mai bei *Steidel*, Leipzigerstr. 67,

gegen Zahlung für das Billet nach Kremen Mk. —,80

Frühstück „ 1,—

Mittagessen „ 2,—

Mk. 3,80

Fahrkarten nach Kremen verteilt vor der Abfahrt in der Bahnhofshalle *Kagermann*. Das Billet zur Rückfahrt von Oranienburg nach Berlin hat sich der Teilnehmer selbst zu lösen.

Es ist wünschenswert, dass während des Wanderns den genannten Führern der Vortritt gelassen wird.

II. Frühjahrs - Ausflug nach Fürstenwalde, Berkenbrück, Kersdorfer Schleuse Fürstenwalde. am 30. Mai 1897

unter Führung von *Kapitza, Jaster, Weisse* und *Pape*.

Abfahrt vom Schlesischen Bahnhof 7.⁰⁷

Ankunft in Fürstenwalde 8.¹⁵

Wanderung zur Waldschenke bis 9 Uhr. Frühstück bis 10 Uhr. Wanderung zum Dehme-See 11.³⁰ Bierpause bis 12.³⁰ Wanderung zur Kersdorfer Schleuse bis 2.³⁰ Dampferfahrt nach Fürstenwalde bis 3.³⁰ Mittagessen im Gesellschaftshause.

Abfahrt nach Berlin 7.⁵⁸

Meldungen bis 25. Mai bei *Steidel*, Leipzigerstr. 67, gegen Zahlung von:

Frühstück 1,—, Mittagessen 1,50 „ 2,50.

Dampferfahrt „ 1,—

Mk. 3,50

Die Fahrkarten werden, da eine Verbilligung des Fahrgeldes, des Vorortverkehrs wegen, nicht erreicht worden ist, von den Teilnehmern für die Hin- wie für Rückfahrt selbst gelöst.

Es ist erwünscht, während der Wanderung den oben genannten Führern den Vortritt zu lassen.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 10. Juni 1897, abends 7¹/₄ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Tagesordnung.

Vortrag. 1. *R. Werner*: Besteigung der Zugspitze vom Höllenthale, mit Berücksichtigung der Tour des Dr. Wolfgang Salman.

2. *J. Scholz*: Aus dem Pfitscherthale.

Vorlage. Verzeichnis der autorisierten Führer in den deutschen und österreichischen Alpen, herausgegeben von der Sektion Berlin, 13. vermehrte Auflage (Jahrgang 1897). Exemplare sind in der Sitzung, später im Bureau, für Mitglieder für 30 Pfg. zu haben.

Mitteilungen.

1. Soll die Mitgliedskarte auf Reisen als Legitimation dienen, muss sie mit der Photographie des Inhabers versehen und abgestempelt sein. Die Abstempelung erfolgt ausser durch den Schatzmeister

1. im Sektionsbureau,

2. in der Buchhandlung von Mitscher & Röstel, Jägerstr. 61a.

Ebendasselbst sind auch Vereinszeichen zu 1 Mark zu haben. — Die Mitglieder werden ersucht, auf ihren Alpenreisen stets das Vereinszeichen zu tragen.

2. Bestellungen auf Bücher und Karten aus dem Verlage des Gesamtvereins und auf Blätter der Oesterreichischen Generalstabskarte sind ausschliesslich an den Schatzmeister, Herrn Professor Dr. E. Theel, NW., Klopstockstr. 37, zu richten.

3. Diejenigen Mitglieder, welche an der Generalversammlung in Klagenfurt teilzunehmen beabsichtigen, werden gebeten, hiervon dem Bureau Anzeige zu machen.

4. Sonntag, den 13. Juni findet ein Ausflug nach dem Werbellinsee statt (siehe Anlage).

5. Donnerstag, den 24. Juni, abends 8 Uhr **Sprechabend** im Askanier-Restaurant, Anhaltstr. 14: Reisepläne.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S , an der Kasse in den dazu bestimmten Kasten zu legen.

II. Biermarken (3 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

III. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8¹/₂ Uhr ab gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *Paul Bercht*, Kaufmann, Alexanderstr. 12a *Brussatis, O. Reschke.*
2. *Isidor Cassirer*, Kaufmann, Kurfürstendamm 240 *Germershausen, Pfretzschner.*
3. *Robert Edelmann*, Rentner, Altonaerstr. 37 *F. Ziegler, E. Frentzel.*
4. *Max Franck*, Rentner, Kurfürstenstr. 82 *Gwinner, Darmstädter.*
5. *Max Fromm*, Bankbeamter, Schleswiger-Ufer 4 *J. Råde, G. Råde.*
6. *Julius v. d. Heyde*, Apotheker am Kgl. Charité-Krankenhaus, Unterbaumstr. 7 *Stürickow, Wuelffrath.*
7. *Alfred Heyderhoff*, Mitinhaber der Firma C. Heyderhoff, Melchiorstr. 10 *Duncker, Beermann.*
8. *Erich Lietzmann*, Referendar, Albrechtstr. 16 *Housselle, Jonas.*
9. *Wilhelm Mertens*, Kaufmann und Rendant der Deutschen Kolonialgesellschaft, Potsdamerstr. 22a *Blenck, A. Samter.*
10. *W. Partsch*, Rentner, Seidelstr. 19 . . . *Lengnick, Pottin.*
11. *Karl Richter*, Postsekretär, Schlegelstr. 20 *L. Meder, Alb. Meder.*
12. *Dr. Ernst Seelig*, Referendar, Regentenstr. 20 *Ass. M. Koch, Daffis.*
13. *Hans Simon*, Kammergerichts-Referendar, Kurfürstendamm 254 *Kraft, Ass. M. Koch.*
14. *R. Unglaube*, Hofrat im Geh. Civil-Kabinet, Neue Winterfeldtstr. 50 *Kiepe, Viezens.*
15. *Rudolph D. Warburg*, Kaufmann, Schöneberger Ufer 12a *M. Friedländer, W. Friedländer.*
16. *Hermann Wendt jun.*, Kaufmann, Friedrich-Strasse 206 *Siegesmund, Brendicke.*
17. *Dr. jur. Arnold Werner*, Rechtsanwalt, Potsdamerstr. 20 *Blumenfeld, Lobe.*
18. *Dr. phil. Franz Weyer*, Gerichts-Assessor, Kurfürstendamm 226 *Herz, Ehrenbaum.*
19. *Felix Rötger*, Regierungs-Assessor, Charlottenburg, Kantstr. 146 *Baltz, Muhl.*
20. *Adolf Werner*, Rechnungsrat im Kultusministerium, Charlottenburg, Leibnizstr. 9 *C. Thiele, K. Schneider.*
21. *Emil Koehler*, Rektor, Eberswalde . . . *Groth, H. Müller.*
22. *C. H. Fatze*, Geh. Regierungsrat, und vortragender Rat an der Kgl. Ober-Rechnungskammer, Potsdam, Alte Luisenstr. 51 . . *Betke, Hommelsheim.*
23. *Richard von der Heyden*, Hauptmann und Kompagnie-Chef im Pionier-Bataillon „von Rauch“, Spandau, Schönwaldstr. 7 . . . *Bergschmidt, A. v. d. Heyden.*
24. *Becker*, Generalmajor z. D., Westend, Kastanienallée 17 *F. Schutze, Schimming.*

Berlin, den 1. Juni 1897.

Der Vorstand.

J. Scholz.

Dritter Ausflug

== nach dem Werbellin-See == am Sonntag, den 13. Juni 1897.

Führer: *Kapitza, Jaster, Weisse und Pape.*

Abfahrt vom Stettiner Bahnhofe 6 Uhr früh, — Ankunft in Eberswalde 6⁵⁵.

Unmittelbar sich anschliessende Wagenfahrt nach Schöpfung. Ankunft 8¹⁵. Frühstück bis 9 Uhr. Weiterfahrt nach Eichhorst bis 10 Uhr. Wanderung zur Seespitze bis 10²⁰. Wanderung am See durch Altenhof und zur „schönen Buche“ bis 12²⁰. Bierpause bis 12⁵⁰. Traversierung des mauvais pas und Wanderung bis See's End bei Zabel 1⁵⁰. Erfrischungspause bis 2³⁰. Rückfahrt nach Eberswalde zum Schützenhaus 4¹⁵.

== Mittagessen. ==

Besteigung des Aussichtsturmes.

Billets zur Hinfahrt nach Eberswalde und Rückfahrt nach Berlin sind von den Teilnehmern selbst zu lösen. Sonntags-Retourkarten M. 1,90.

Abfahrt nach Berlin 8¹⁰ und 8⁵¹.

Bei der Meldung (bei Gustav Steidel, Leipzigerstr. 67) sind zu zahlen:

für Wagenfahrt	M. 2,80
„ Frühstück M. 1,—, Mittagessen M. 1,50	„ 2,50
	<u>M. 5,30</u>

Die Partie von Eberswalde zum Werbellin-See und zurück kann nur mit Wagenbenutzung ausgeführt werden.

Nach Lage der Verhältnisse ist vorläufig für 80 Personen Wagenplatz gesichert. Um die Nachbestellung rechtzeitig aufzugeben, ist es dringend nötig, die Meldungen bereits am **9. Juni** definitiv zu schliessen. Später sich Meldende haben für die Beförderung zum See und zurück selbst zu sorgen.



Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins.

Einladung

zu einer

Geselligen Zusammenkunft

am Donnerstag, den 16. September 1897, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
im Anhalter Bahnhofe.

Herbst-Ausflug am 26. September 1897

nach Schwedt a. O. — Nipperwiese — Fiddichow — Schwedt a. O.

unter Führung von *Kapitza, Jaster, Weisse* und *Pape*.

Abfahrt 6 Uhr früh vom Stettiner Bahnhof. Ankunft in Angermünde 7.³⁴,
Abfahrt von Angermünde 7.⁴². Ankunft in Schwedt a. O. 8.³⁰. Anschliessende
Dampferfahrt nach Nipperwiese, Frühstück während der Fahrt, Ankunft um 9 Uhr,
Wanderung nach Fiddichow bis 12, Bierpause in Lange's Hôtel bis 1.³⁰, Rückfahrt
nach Schwedt bis 2.³⁰, Mittagessen im Hôtel zum „Goldenen Hirsch“.

Anmeldungen bei *Steidel*, Leipzigerstr. 67, bis zum 23. September gegen Hinter-
legung von Mk. 3,80 für Eisenbahnfahrt, Mk. 1,— für Frühstück, Mk. 0,75 für
Dampferfahrt und Mk. 2,— für Mittagessen, zusammen Mk. 7,55.

Billets für Eisenbahnfahrt vor Abfahrt in der Halle des Stettiner Bahnhofs durch
Steidel (Kagermann), für die Dampferfahrt am Dampfer.

Rückfahrt von Schwedt a. O. 6.⁰⁸, Ankunft in Angermünde 7.⁰¹, Abfahrt von
Angermünde 7.²¹, Ankunft in Berlin (Stettiner Bahnhof) 9.¹⁵.

Berlin, den 7. September 1897.

Der Vorstand.

Dr. J. Scholz.

Sitzungssaal verlegt!

Sektion Berlin des



D. u. Oe. Alpenvereins.

Einladung zur Sitzung

am

Donnerstag, den 14. Oktober 1897, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr

in dem neuen Sitzungssaale

➡ Enckeplatz 4 und 4a. ➡

Tagesordnung.

Vortrag. *Deegen*: Vom „Zillerthale“ über Antwerpen und Genua in die Bergamasker Alpen.

Mitteilungen.

1. ➡ Ein von der Sektion lange gehegter Wunsch wegen Beschaffung geeigneterer Sitzungsräume ist nunmehr in Erfüllung gegangen. Es sind uns in dem von der Gesellschaft „Schlaraffia Berolina“ neu erbauten Klubhause, **Enckeplatz No. 4 und 4a**, die Festräume auf eine Reihe von Jahren zur Verfügung gestellt worden. Der grosse Festsaal, in welchem die Sektionssitzungen abgehalten werden, fasst wesentlich mehr Zuhörer, als dies in den bisherigen Räumlichkeiten der Fall war. Die mit dem Hauptsaal in Verbindung stehenden Nebenräume laden zu längerem Zusammenbleiben ein. Die Corridore und Garderobenräume sind geheizt.

Ausserdem hat die Sektion in demselben Hause parterre eine eigene Wohnung, bestehend aus einem dreifenstrigen und einem zweifenstrigen Zimmer, gemietet, welche zur Unterbringung der Bibliothek und zur Abhaltung von allerhand Ausschusssitzungen bestimmt ist, über deren Benutzung seitens der Mitglieder noch Bestimmungen vorbehalten sind.

Zunächst ladet der Vorstand die geehrten Sektionsmitglieder ein, durch zahlreiches Erscheinen der ersten Sektionssitzung in unserem neuen Heim, am 14. Oktober, eine gewisse Feierlichkeit zu verleihen.

Nach der Sitzung wird, einem vielseitigen Wunsche entsprechend, die durch die Umstände in letzter Zeit unterbrochene Sitte, zu einem gemeinsamen Essen zusammenzubleiben, wieder aufgenommen werden. Die Teilnehmer an diesen Essen (dass Gedeck zu Mk. 1,50) haben sich vor Beginn der Sitzung dazu anzumelden.

Während der Sitzung wird Bier (Münchener und Pilsener) in üblicher Weise verabfolgt, wozu die Mitglieder gebeten werden, um während der Sitzung die Störung des Geldwechsels zu vermeiden, Biermarken (3 Stück für 1 Mark einschliesslich Trinkgeld) beim Eingange zu entnehmen.

Für Aufbewahrung der Garderobe sind, wie früher, 20 Pf. zu entrichten.

2. Der nächste **Sprechabend** findet **Donnerstag, den 28. Oktober**, ebenfalls im Klubhause der Schlaraffia, Enckeplatz 4 und 4a, in einem zweiten Saale statt.

3. Die Mitglieder werden ersucht, unter Benutzung des abgebogenen Formulars den Reisebericht für das Jahr 1897 zu erstatten und möglichst umgehend an das Sektionsbureau, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10, einzusenden. Es hat sich als dringend wünschenswert herausgestellt, dass auch diejenigen Mitglieder, welche keine Hochtouren ausgeführt, sich aber längere Zeit in einem bestimmten Alpengebiete aufgehalten haben, ihre Angaben hierüber dem Bureau einsenden. Das **Postporto** für Rücksendung des Reiseberichtes beträgt 10 Pf.

4. Die Gesangsgruppe der Sektion hat ihre Uebungen nach den Ferien unter der musikalischen Leitung des Herrn Direktor *Siegfried Ochs* wieder aufgenommen. Anmeldungen stimmbegabter Sektionsgenossen nimmt der Vorstand — Verlagsbuchhändler *Kiessling*, Direktor *Lemcke* und Rechtsanwalt *Carstens* — entgegen.

Berlin, den 6. Oktober 1897.

Der Vorstand.

J. Scholz.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Reisebericht 1897.

Erstgesehene Bergspitzen.	Ausgeführte Joch- (Pass-) Uebergänge.	Längerer Aufenthalt in einem besonderen Reisegebiete.	Bemerkungen. (Erwünscht ist Angabe und Beurteilung der begleitenden Führer.)

Namensunterschrift:



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 11. November 1897, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

Vortrag. *Köbner*: Aus den Abbruzzien.

- Vorlage. 1. *Schlabit*: Zeichnungen zu den Foltin'schen Alpensagen
(Verlag von Greiner & Pfeifer in Stuttgart).
2. Atlas der Alpenflora.
3. Wundt, die Jungfrau und das Berner Oberland.

Mitteilungen.

1. Die **Bibliothek** befindet sich Enckeplatz 4a in dem Parterrezimmer links vom Eingange. Sie ist vorläufig an jedem Donnerstage von 7—8 Uhr geöffnet (an den Versammlungsabenden von 6 $\frac{1}{2}$ —7 $\frac{1}{2}$ Uhr). Es wird gebeten, die Bücher, welche vor dem Oktober entliehen sind, Donnerstag, den 11. November zurückzuliefern.
2. Die Herren Zeichner zum Bau der Jubiläumshütte werden gebeten, nach der Sitzung zur Entgegennahme einer Mitteilung über die Fertigstellung der Hütte und ihre Uebergabe an die Sektion noch auf kurze Zeit im Sitzungssaale verweilen zu wollen.
3. **Donnerstag, den 25. November**, abends 8 Uhr, **Sprechabend** im Klubhause der Schlaraffia, Enckeplatz 4.

- I. Für Aufbewahrung der Garderobe sind 20 § zu entrichten.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à M. 1,50) vor der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
- IV. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr an gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. Dr. *Ampach*, Amtsrichter, Lessingstr. 1 *Ruhbaum, Eller.*
2. Dr. *C. Baetcke*, Apothekenbesitzer, Prinzenstr. 102 *Jancke, Calliess.*
3. Dr. *Alfred Bernard*, Apothekenbesitzer, Kurstr. 34/35 *J. Scholz, P. Huot.*
4. *Bruno Beschnidt*, Major a. D., Bülowstr. 51 *Alb. Krause, Degebrodt.*
5. *Eugen Boecker*, Rechnungsrat im Handelsministerium, Luisenufer 36 *Jaster, C. Kapitza.*
6. *R. Boethke*, Premierlieutenant vom Eisenbahn-Regiment No. 2, Göbenstr. 7. *J. Kindermann, Fraatz.*
7. *Paul Börnstein*, Kaufmann, Potsdamerstr. 27 *E. Börnstein, Rothmann.*
8. *Alfred Büniger*, Landgerichtsrat, Halleschestr. 2 *Schleussner, Stachow.*
9. *Georg du Buy*, Rentner, Luisenufer 35 *F. Goemann, Hirsekorn.*
10. *Carl Dahms*, Rentner, Kommandantenstr. 7/9 *Brenck, G. Steidel.*
11. *Emil Enderlein*, Ord. Lehrer a. d. Margarethen-schule, Dennewitzstr. 23 *Riens, Nube.*
12. *Paul Esselbach*, Kaufmann, Gneisenastr. 94 *P. Ruge, Heyder.*
13. *Georg Fischer*, Hofstaatssekretär im Ober-Hofmarschall-Amte, Königliches Schloss *E. Opitz, Zietelmann.*
14. *Friedheim*, Königl. Ober- und Geh. Regierungs-rat, Alexanderplatz-Polizeipräsidium *Ferels, Sydow.*
15. *Eugen Fuchs*, Gerichtsassessor, Hedemannstr. 15 *Hannemann, Marwitz.*
16. Dr. med. *Fritz Hering*, prakt. Arzt, Schützenstr. 44/45 *Geissler, Schleussner.*
17. Dr. *Hertsch*, Staatsanwalt, Ziethenstr. 15 *Oppermann, Flickel.*
18. *Paul Hjarup*, Ingenieur und Fabrikbesitzer, in Firma A. Roller, Prinzen-Allée 24 *Kühne, Pompetzky.*
19. *M. Kutnewsky*, Oberlehrer, Achenbachstr. 5 *Riens, Dr. P. Lange.*
20. Dr. jur. *Richard Lehmann*, Gerichts-Assessor, Köthenerstr. 5 *Merfeld, Mengel.*
21. *R. Leibbrand*, General-Agent und Vertreter der Lebensversicherungs- und Ersparnisbank zu Stuttgart, Augsburgerstr. 32/33 *Bröckelmann, Grub.*
22. *Lemke*, Major a. D., Lindenstr. 15 *Werckmeister, Ad. Wagner.*
23. *J. Loewe*, Direktor, Hollmannstr. 32 *Herzberg, F. Schneider.*
24. *E. Neukranz*, Oberlehrer, Kastanien-Allée 83 *Riens, Dr. P. Lange.*
25. *G. Puppe*, Dr. med., Assistenzarzt an der Morgue, Grossbeerenstr. 82 *Bagel, Haselbach.*
26. Dr. med. *Max Runge*, Kleinbeerenstr. 9 *Geissler, Schleussner.*
27. Dr. *Oscar Salomon*, prakt. Arzt, Kaiserstr. 47/48 *J. Palm, Hellner.*
28. *R. Schäfer*, Baumeister, Lehrterstr. 55 *Stern, Knoop.*
29. *Oskar Schmiedicke*, Reichsbank-Direktor, Köthe-nerstr. 12 *v. Klitzing, Dungs.*
30. Dr. *Willy Schocken*, Referendar, Kronprinzen-ufer 3 *Alb. Friedlaender, Rudolph.*

- vorgeschlagen durch:
31. *Theodor Steidel*, Kaufmann, Hasenheide 54 . . . *G. Steidel, Rosch.*
 32. *Franz Unger*, Hauptkassier und Prokurist der
Firma A. Borsig, Chausséestr. 6 *E. Borsig, Calliess.*
 33. *Warnke*, Major im Kriegs-Ministerium, Gle-
ditzschstr. 46 *Pressel, Stille.*
 34. *Reinhold Weickardt*, Zahnkünstler, Friedrich-
str. 48 *W. Niemann, Kiepe.*
 35. Dr. phil. *K. Werschke*, Oberlehrer, Taubenstr. 35 *Riens, Dr. P. Lange.*
 36. *H. Engel*, Oberlehrer, Charlottenburg, Leib-
nitzstr. 1a *Riens, Dr. P. Lange.*
 37. *Hildemann*, Hauptmann und Adjutant der
General-Inspektion des Ingenieur- und Pionier-
Corps und der Festungen, Charlottenburg,
Kantstr. 153 *Ch. Lange, A. Rotter.*
 38. *Richard Köhler*, Amtsrichter, Charlottenburg,
Berlinerstr. 132 *Winzer, F. Hoffmann.*
 39. *Theodor Moebus*, Hof-Zimmermeister, Char-
lottenburg, Goethestr. 12 *Winzer, R. Knöfel.*
 40. *Carl Strokorb*, Kaufmann, Charlottenburg,
Kolnstr. 52 *C. Förster, Oswald.*
 41. *W. Stemrich*, Kaiserl. Deutscher General-Konsul
in Konstantinopel *O. Hellwig, M. Huot.*
 42. *Theodor Witte*, Bankbeamter, Steglitz, Grune-
waldstr. 3 *Reichenow, Huldshiner.*
 - Aus der Sektion Constanx überzutreten wünscht:
 43. Herr Dr. *M. Borchardt*, Arzt, Sigismundhof 18 *Benda, Finkelstein.*

Berlin, den 2. November 1897.

Der Vorstand.
J. Scholz.



Einladung zur Jahresversammlung

am

Donnerstag, den 9. Dezember 1897, abends 7¼ Uhr

Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

1. Vorstandswahl.
2. Rechenschaftsbericht.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren.
4. Wahl eines Ehrenpräsidenten.
5. Geschäftliches.

Vorlage. Wundt, Die Jungfrau und das Berner Oberland.

Mitteilungen.

1. Die „Zeitschrift 1897“ ist aus München eingegangen und gelangt demnächst an die Mitglieder der Sektion zur Versendung.
2. Die Mitglieder, welche ihr Tourenverzeichnis für 1897 nicht eingereicht haben, werden ersucht, dies noch nachträglich, möglichst bald, zu thun.
3. Im Dezember findet **kein Sprechabend** statt.
4. Auf die angebogene Bekanntmachung des Festausschusses, betreffs des **Winterfestes am 26. Februar 1898**, wird aufmerksam gemacht.
5. Laut Beschluss der Jahresversammlung 1893 werden zur **Entlastung des Schatzmeisters** die Mitgliederbeiträge am Jahresbeginn nicht mehr in den Sitzungen entgegengenommen, sondern in Berlin und denjenigen Vororten, in denen die Paketfahrt-Gesellschaft Inkassogeschäfte besorgt (z. B. Charlottenburg, Friedenau, Friedrichsberg, Lichtenberg, Pankow, Rixdorf, Schöneberg, Schönhausen, Steglitz) durch die Paketfahrt, ausserhalb der genannten Orte, mittels Postnachnahme, in beiden Fällen **unter Zuschlag der durch die Einziehung entstehenden Kosten**, erhoben. Von den **ausserhalb** Berlins und der genannten Vororte wohnenden Mitgliedern soll die Einziehung durch die Post erst erfolgen, wenn sie nicht **bis Mitte Januar** den Jahresbeitrag mittels Postanweisung an den Schatzmeister übersandt haben; von den in Berlin und in den genannten Vororten wohnenden Mitgliedern können Zahlungen der Jahresbeiträge durch Postanweisung am Jahresbeginn nicht angenommen werden,

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 § zu entrichten.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à M. 1,50) vor der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden vor der Sitzung zu lösen.

IV. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8½ Uhr ab gestattet.

Alle an die Sektion zu richtenden Mitteilungen werden erbeten unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, Geldsendungen an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37.“

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *Felix Arndt*, Brauerei-Direktor der Berlin. Kronenbrauerei, Alt-Moabit 48 *Vaccani, Pompetzky.*
2. *Carl Breithaupt*, Brauereibesitzer, Pallisadenstr. 97 *Buggenhagen, Behm.*
3. Dr. jur. *Wilhelm Caspari*, Kammerger.-Referendar, Stülerstr. 8 *G. P. Seelig, Daffis.*
4. *Paul Crome*, Rechtsanwalt am Königl. Kammergericht und Notar, Belle-Alliancestr. 91 *Jauernick, Kette.*
5. *Hermann Doht*, Kaufmann, Reinickendorferstr. 2 *Ad. Wagner, Vilmar.*
6. *Adolf Gradenwitz*, Rentier, Lessingstr. 32 *Leppmann, M. Weigert.*
7. *Hugo Grengel*, Ingenieur und Fabrikant, Koloniestr. 12 *Fischer-Dick, Zickendraht.*
8. *Karl Grimsehl*, Königl. Regierungs-Baumeister, Kleinbeerenstr. 9 *H. Walter, Selzer.*
9. Dr. jur. *Ferdinand von Hanseman*, Thiergartenstr. 30 *F. Rötger, Dr. O. Müller.*
10. Dr. *Aug. Harnier*, Geh. Justizrat, Passauerstr. 4 *Eller, Ruhbaum.*
11. Dr. *Harries*, Privatdocent an der Universität, Georgenstr. 34 *Carstens, Neubauer.*
12. Dr. *Hattwig*, Sanitätsrat, Auguststr. 83 *R. Witte, Rinne.*
13. *Ferdin. Herbricht*, Apotheker, Kurfürstendamm 237 *P. Ruge, H. Lange.*
14. *Ottomar Herbst*, Bankbeamter, Augsburgerstr. 47 *Froböss, Michelly.*
15. Dr. *Karsten*, Gerichts-Assessor, Nürnbergerstr. 71 *Deegen, Milbradt.*
16. *Faul Knoll*, Kaufmann, Prenzlauer Allee 6 *G. Glinicke, F. Glinicke.*
17. *Robert Koppe*, Conditoreibesitzer, Königgrätzerstr. 117 *Volz, Krengel.*
18. *Langhoff*, Regierungsrat, Ziethestr. 21 *Hannemann, Lautherius.*
19. *W. Lehmann*, Dr. jur., Grossbeerenstr. 17a *G. Fischer, M. Schmidt.*
20. *Martin Mahnke*, Stud. jur., Wallnertheaterstr. 38 *E. Theel, W. Theel.*
21. Dr. *Albert Meyer*, Amtsgerichtsrat, Rittmeister der Landw.-Kavallerie, Nürnbergerstr. 7 *Eller, Ruhbaum.*
22. *Johannes Meyerhoff*, Referendar, Königin-Augustastr. 45 *M. Müller, M. H. Müller.*
23. Dr. *Alfred Moll*, Augenarzt, Kurfürstenstr. 99 *H. Moll, Stadelmann.*
24. *O. Mügel*, Geh. Justizrat, Kleiststr. 25 *Eller, Ruhbaum.*
25. *O. Nelke*, Bankier, Stellvertretender Handelsrichter, Behrenstr. 67 *R. Werner, P. Liepmann.*
26. Dr. *Alfred Neumann*, Oberarzt am Städt. Krankenhause Friedrichshain, Landsbergerstr. 6 *Th. Freihan, G. Heilmann.*
27. *Paul Pariser*, Fabrikbesitzer, Karlsbad 4a *J. Meyer, Mende.*
28. *Siegfried Peiser*, Oberingenieur der Grossen Berliner Pferdebahn, Friedrichstr. 218 *Fischer-Dick, Zickendraht.*
29. *R. Philipp*, Bankier, Hohenzollernstr. 12 *Fromberg, Kanitz.*
30. *Max Riedel*, Rentner, Potsdamerstr. 73 *Runge, Kirchner.*
31. *Carl Schäfer*, Baumeister, Premierlieutenant a. D., Belle-Allianceplatz 6a *Aschoff, Cahn.*
32. Dr. *Sternsdorff*, Stabsarzt, Charité, Unterbaumstr. 7 *P. Ruge, R. Becker.*
33. Dr. *Stöckel*, Geh. Justizrat und vortragender Rat im Justizministerium, Wichmannstr. 4a *Eller, Harmuth.*
34. *Otto Taubert*, Bankbeamter, Besselstr. 4 *Goldheim, Edel.*
35. *Alfred Techow*, Magistratsassessor, Königgrätzerstr. 126 *P. Dietz, R. Witte.*
36. Dr. phil. *Paul Viereck*, Oberlehrer am Friedr. Wilhelms-Gymnasium, Schleiermacherstr. 11 *Schubring, Weldig.*
37. *Ernst Welt*, Fabrikbesitzer, Luisenufer 50 *Pfennigwerth, Kiesling.*
38. *Georg Windler*, Königl. Hofliefer. und Fabrikbesitzer, Dorotheenstr. 3 *Giese, G. Fischer.*
39. *Max Windler*, Fabrikant chirurg. Instrumente, Dorotheenstr. 3 *F. W. Hoffmann, Beckmann.*
40. *Wilhelm Wulkow*, Bankier (Inh. d. Firma Eduard Wulkow), Behrenstr. 21 *Deegen, Milbradt.*
41. *H. Seydlitz*, Rentier, Charlottenburg, Ansbacherstr. 19 *C. Boll, Deegen.*
42. Dr. med. *Richard Skutsch*, Arzt, Charlottenburg, Kantstr. 5 *Placzek, C. Kapitza.*
43. Dr. *R. Weissgerber*, Chemiker, Betriebsleiter in der Fabrik Erkner der Chemischen Fabriks-A.-G. in Hamburg, Erkner *Spilker, Landmann.*
44. *Willy Uter*, Bankbeamter (Firma Bleichröder), Friedenau, Alleestr. 7 *Feige, Maeder.*
45. Dr. *Max Zimmermann*, Professor der Kunstgeschichte, Grunewald, Boothstr. 41 *Kunze, Magnus.*
46. *Gustav Ebell*, Rentier, Neu-Ruppin, Rheinsbergstr. 18 *Linckelmann, W. Weigand.*
47. *Georg Herholz*, Ingenieur, Schöneberg, Friedenastr. 44 *Schieck, Pasemann.*

Aus anderen Sektionen wünschen überzutreten die Herren:

Aus der Akademischen Sektion Berlin:

48. Dr. *Franz Scholz*, Kammergerichts-Referendar, Klopstockstr. 1 *Köbner, Brandus.*

Aus der Sektion Guben:

49. *S. Seligsohn*, Amtsgerichtsrat, Charlottenburg, Schlüterstr. 64 *F. Drewes, E. Berger.*

Berlin, 24. November 1897.

Der Vorstand.

I. A.: R. Mitscher.



Einladung zur Sitzung

am

Donnerstag, den 13. Januar 1898, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr

Enkeplatz 4.

Tagesordnung.

Vortrag. Dr. *Wilh. Meyer*: Eine Hochgebirgsreise zur See (Spitzbergen und Norwegen).

Der Vortrag findet unter Vorführung bildlicher Darstellungen mit Hülfe des Projektions-Apparates statt. Hierfür ist die Verwendung von **Operngläsern** anzuempfehlen.

Vorlagen: 1. Erinnerungen an die Zugspitze } Heliogravüren nach Original-Aufnahmen von *B. Johannes*
2. Partenkirchen } in Partenkirchen

vorgelegt von *H. Mues*, Buch- und Kunsthandlung, hier, Friedrichstr. 183.

Mitteilungen.

1. **Wohnungsänderungen.** Die Mitglieder, deren Stand oder Wohnung sich seit Beginn des vorigen Jahres verändert hat oder in dem vorjährigen Mitgliederverzeichnis unrichtig angegeben war, werden ersucht, ihre berichtigte Adresse bis spätestens am 20. Januar dem Sektionsbüro mitzuteilen.

2. **Einziehung der Jahresbeiträge.** Laut Beschluss der Jahresversammlung 1893 werden zur **Entlastung des Schatzmeisters** die Mitgliederbeiträge am Jahresbeginn nicht mehr in den Sitzungen entgegen-
genommen, sondern in Berlin und denjenigen Vororten, in denen die Packetfahrt-Gesellschaft Inkassogeschäfte
besorgt (z. B. Charlottenburg, Friedenau, Friedrichsberg, Lichtenberg, Pankow, Rixdorf, Schöneberg, Schön-
hausen, Steglitz) durch die Packetfahrt, ausserhalb der genannten Orte mittels Postnachnahme, in beiden Fällen
unter Zuschlag der durch die Einziehung entstehenden Kosten, erhoben. Von den **ausserhalb** Berlins
und der genannten Vororte wohnenden Mitgliedern soll die Einziehung durch die Post erst erfolgen, wenn sie
nicht **bis Mitte Januar** den Jahresbeitrag mittels Postanweisung an den Schatzmeister übersandt haben; von
den in Berlin und in den genannten Vororten wohnenden Mitgliedern können Zahlungen der Jahresbeiträge
durch Postanweisung am Jahresbeginn nicht angenommen werden.

3. Ein **Sprechabend** findet **im Januar**, da der verfügbare Tag auf Kaisers Geburtstag fällt,
nicht statt.

4. **Winterfest.** Der Festausschuss macht nochmals darauf aufmerksam, dass die Frist für die Billet-
bestellung zum Winterfest mit dem **17. Januar 1898** abläuft. Bestellungen, die nach diesem Tage im Büro
einlaufen, haben keinen Anspruch auf Berücksichtigung.

Sollte eine Reduktion der auf Formular B (rot) bestellten Festkarten eintreten müssen, so erhalten die davon betroffenen Mitglieder gleich nach dem 19. Januar direkte Benachrichtigung, nach welchen Bestimmungen die Reduktion erfolgt ist und wieviel Festkarten auf ihre Bestellung entfallen sind.

Die Mitglieder haben die bestellten Festkarten auf dem Sektionsbüro Neu-Kölln a. W. 10 in den **Geschäftsstunden (10—12, 2—5 Uhr wochentäglich) vom 31. Januar bis 12. Februar** unter Vorzeigung der Mitgliedskarte gegen Zahlung des Betrages abholen zu lassen. Wir verweisen auf das beiliegende Rundschreiben des Fest-Ausschusses.

Da sich herausgestellt hat, dass der Andrang beim Einkaufe der Billets zu den einzelnen besonderen **Veranstaltungen** auf dem **Winterfeste** der Sektion oft ein übermässig starker gewesen ist, so hat der Fest-Ausschuss beschlossen, dies Mal versuchsweise solche Karten schon durch **Vorverkauf** in die Hände der Festteilnehmer gelangen zu lassen. Diese können sich so durch die Billets auch vorher besser über alles unterrichten, was das Fest ihnen bieten wird. Zur Ausgabe im Vorverkauf gelangen aber nicht Einzelbillets zu den einzelnen Veranstaltungen, sondern — zu ermässigten Preisen — nur **Sammelcoupons**. Der Verkauf findet vom 1. Februar ab im Sektionsbureau **während der Geschäftsstunden** statt. Nähere Angaben erfolgen mit der Einladung zur Februarsitzung.

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10,“ erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der zweite Schriftführer, Herr Dr. Grosser in seiner Wohnung Schöneberger Ufer 22 an jedem Montag und Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr bereit.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 § zu entrichten.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à M. 1,50) vor der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden vor der Sitzung zu lösen.
- IV. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *E. d'Alton-Rauch*, Major a. D., Königin-Augustastr. 53a *Haendly, Kroll.*
2. *Wilhelm Balcke*, Kaufmann, Reinickendorfer-str. 2 *Duncker, Topel.*
3. *Guido Becker*, Fabrikant, Lankwitzstr. 5 *Kipp, R. Schneider.*
4. *Hermann von Born*, Hüttendirektor, Königin-Augustastr. 53 *Rocholl, Zeller.*
5. *E. Dietrich*, Professor an der Techn. Hochschule, Kurfürstenstr. 15/16 *Fuisting, Knak.*
6. *Carl Dihlmann*, Direktor, Tauenzienstr. 7a *Th. Görges, Nordmann.*
7. *Arthur Freisleben*, Reichsbank-Hauptkassierer, Charlottenburg, Uhlandstr. 194a *W. Herrmann, Meynow.*
8. *Dr. jur. G. Fritzschen*, Landgerichtsrat, Tempelhoferufer 1b *Hirse Korn, Sauer.*
9. *Dr. H. Füller*, prakt. Arzt, Eisenacherstr. 2 *Brendicke, Siegismund.*
10. *Ernst Glanz*, Chemiker, Buchenstr. 6 *Reichenow, Violet.*
11. *Otto Haus*, Privatier, Krausenstr. 76 *Ohse, Rehfeld.*
12. *Dr. phil. Georg Heinitz*, Direktor der R. Mosse'schen Erziehungsanstalt, Wilmersdorf, Mecklenburgischestr. *Heinitz, H. Lange.*
13. *A. Herzberg*, Kgl. Baurat, Margarethenstr. 1 *Cramer, Solf.*
14. *Egon Hessling*, Buchhändler, Wilmersdorf, Uhlandstr. 71 *H. Goldschmidt, Mues.*
15. *Max Hoffmann*, Premier-Lieutenant im 8. Ostpreuss. Inf. Regiment No. 48, Charlottenburg, Carmerstr. 18 *A. Dotti, Solf.*
16. *Hugo Horowitz*, Rechtsanwalt, Behrenstr. 54 *F. Landau, Lobe.*
17. *V. von Jaraczewski*, Staatsanwalt, Händelstr. 15 *Eger, Oppermann.*
18. *Gustav Kettner*, Kommerzienrat, Buchenstr. 5 *Groh, Schultz-Engelhard.*
19. *Wilhelm Kindermann*, Kaufmann, Niederwallstr. 35/36 *Godon, Herz.*
20. *Karl Kracht*, Prokurist der Berliner Bank, Hagelsbergerstr. 9 *Wilda, H. Zelle.*
21. *H. Küchenmeister*, Kaufmann, Joachimsthalerstr. 27 *Bagel, Callies.*
22. *V. von Lignitz*, General d. Inf. u. kommand. General d. III. Armee-Corps, Mauerstr. 35/36 *Wehmann, von Zieten.*
23. *Otto Lüben*, Fabrikbesitzer, Köpnickerstr. 153 *Butzke, G. Röhlich.*
24. *Herm. Marks*, Direktor d. Bank für Handel und Industrie, Schinkelplatz 1/2 *Deegen, Erkel.*
25. *Dr. W. Marckwald*, Privatdocent, Kurfürstendamm 231 *Benda, Schwabach.*
26. *O. Masch*, Kaufmann, Flottwellstr. 3 *Fuisting, Knak.*
27. *E. Mesch*, Rechtsanwalt, Tauenzienstr. 15 *F. Jansen, Muther.*
28. *Dr. Heinrich Müller*, Oberlehrer, Wilmersdorf, Pariserstr. 49 *F. Hoffmann, Zickermann.*
29. *Hermann Müller*, Fabrikbesitzer, Stallschreiberstr. 59 *Behne, Strasser.*
30. *W. Munk*, Landgerichtsdirektor, Burggrafenstr. 18 *Friedenthal, O. Haack.*
31. *Paul Opitz*, Kaufmann, Königin Augustastr. 12 *Saal, Vagedes.*
32. *P. Otto*, Hofkupferschmied, Niederwallstr. 13 *C. Schultze, P. Schultze.*

vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|---------------------------|
| 33. P. Peters, Stadtbauinspektor, Charlottenburg, Knesebeckstr. 85 | C. Boll, F. Foerster. |
| 34. Dr. Bernhard Pollack, Augenarzt, Linkstr. 41 | Hirschel, W. Ledermann. |
| 35. Desca Reichel, Hofkonditor, Grünstr. 23 | Dase, F. Drewes. |
| 36. Dr. phil. A. Reissert, Privatdocent, Landgrafenstr. 17 | Th. Görges, Nordmann. |
| 37. Heinrich Rex, Kaufmann, Leipzigerstr. 22 | M. Vorwald, W. Vorwald. |
| 38. O. Rothe, Apothekenbesitzer, Charlottenburg, Spandauerstr. 36 | Pilger, Stürickow. |
| 39. Dr. A. Salomonsohn, Geschäftsinhaber der Diskonto-Gesellschaft, Bellevuestr. 19 | Schlauch, Teichen. |
| 40. Anton Schmidt, Geheimer Regierungsrat, Bülowstr. 45 | Fiedler, H. Lange. |
| 41. Eugen Schmidt, Bankier, Sebastianstr. 87 | B. Grosser, O. Neumann. |
| 42. Dr. Gustav Schoeps, Rechtsanwalt, Alexanderstr. 53 | C. Kapitza, Placzek. |
| 43. Richard Schott, Schriftsteller, Königin Augustastr. 41 | Engelhardt, Schlabit. |
| 44. Kurt Sommer, Kgl. Kammer Sänger, Mauerstr. 54 | Reibedanz, E. Schäffer. |
| 45. Paul Starcke, Buchdruckereibesitzer, Charlottenstr. 62 | J. Kindermann, Neubart. |
| 46. C. L. Steindecker, Kaufmann, Halleschestr. 4 | Nölting, Alex Wagner. |
| 47. Fritz Steinrück, Fabrikbesitzer, Schönebergerstr. 11 | W. Hermann, Meynow. |
| 48. P. Ubbelohde, Rechtsanwalt, Landgrafenstr. 20 | Dungs, Haendly. |
| 49. Dr. Arthur Winterfeldt, Gerichtsassessor, Friedrich Wilhelmstr. 8 | Dungs, Haendly. |
| 50. Dr. Eduard Wolfenstein, prakt. Arzt, Wichmannstr. 21 | Benda, R. Flatow. |
| 51. E. Wolfram, Kammergerichtsrat, Bayreutherstr. 2 | Eller, Harmuth. |
| 52. Dr. H. Zimmermann, Geh. Oberbaurat und vortragender Rat im Ministerium für öffentl. Arbeiten, Bremerstr. 70 | Kranold, Fr. Schulz. |
| 53. Henri Souchay, Kaufmann, Gross-Lichterfelde, Bahnhofstr. 17 | Kiepe, Souchay. |
| 54. E. Matzke, Exped.-Sekretär und Kalkulator im Reichsversicherungsamt, Steglitz, Schildhornstr. 4 | E. Ebeling, Friedensburg. |

Aus anderen Sektionen wünschen überzutreten die Herren:

Aus der Akademischen Sektion Berlin:

55. Dr. Felix Gradenzwitz, Potsdamerstr. 121 Brasch, Stürickow.

Aus der Sektion Eisackthal:

56. Dr. Franz Lehmann, prakt. Arzt, Anhaltstr. 10 Benda, Finkelstein.

Aus der Sektion Magdeburg:

57. C. Heine, Rechtsanwalt und Notar, Gardelegen Roloff, Walther.

Aus der Sektion Rheinland:

58. J. Hoeter, Wirkl. Geh. Oberregierungsrat und Direktor im Ministerium für Handel und Gewerbe, Augsburgstr. 52 J. Scholz, Sydow.

Berlin, den 3. Januar 1898.

Der Vorsitzende des Vorstandes.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 10. Februar 1898, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr

Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

Vortrag. Kammergerichtsrat Dr. *E. Kronecker*: Plaudereien aus oberbayerischen Sommerfrischen.

Vorlagen. 1. Erinnerungen an die Zugspitze } Heliogravuren nach Original-
2. Partenkirchen } Aufnahmen von B. Johannes
in Partenkirchen,
vorgelegt von H. Mues, Buch- und Kunsthandlung, hier, Friedrichstr. 183.

Einem Wunsche verschiedener Sektionsmitglieder entsprechend, wird Herr Prof. Waldemar Meyer mit seinem Quartett (Herr Prof. Wald. Meyer I. Violine, Herr Max Weinecke II. Violine, Herr Dagobert Loewenthal Bratsche, Herr Albrecht Löffler Cello) bei Beginn der Sitzung — unmittelbar nach den üblichen geschäftlichen Mitteilungen — das Kaiserquartett von Haydn (Allegro moderato. Adagio con variazioni. Menuetto. Presto.) vortragen.

Mitteilungen.

1.  Jahresbeiträge. Die auswärtigen Mitglieder, welche den Beitrag (12 Mark) bisher nicht gezahlt haben, werden dringend ersucht, denselben umgehend an den Schatzmeister, Herrn Prof. Dr. Theel, NW., Klopstockstr. 37, einzusenden. Beiträge, welche nach dem 15. Februar noch ausstehen, werden mit Einschluss der Kosten (55 Pf.) durch Postauftrag eingezogen.

2. Anleihe - Kündigung. Auf Grund des Vorstandsbeschlusses vom 20. Januar werden nachstehende Schuldscheine zur Rückzahlung für den 1. April a. cr. gekündigt:

Anleihe A. No. 5, 6, 7, 8, 35, 36, 37, 38, 40, 41, 75, 77, 78, 79, 105, 106, 107, 179, 180, 181, 244, 245, 246, 287, 288, 289, 294, 296, 297, 298.

Anleihe B. No. 2, 3, 5, 25, 26, 27.

3. Sprechabend: Donnerstag, den 24. Februar, abends 8 Uhr, im Klubhaus, **Enckeplatz 4.** Tagesordnung: Die alpine Litteratur des Jahres 1897. Ref.: Prof. Dr. *Krollick*.

4. Die Bibliothek ist jeden Donnerstag von 6—8 Uhr abends in den Geschäftsräumen des Vorstandes, Enckeplatz 4, geöffnet.

5. Das Bureau der Sektion befindet sich nicht Enckeplatz 4, sondern nach wie vor Neu-Kölln a. W. 10.

6. Heinrich Noë-Denkmal. Der Vorstand gestattet sich, die Sektionsmitglieder auf den in No. 23 der Mitteilungen von 1897 auf S. 284 bekannt gegebenen Aufruf zur Errichtung eines Denkmals für Heinrich Noë aufmerksam zu machen. Es wird gebeten, etwaige Beiträge an den Kassierer der Sektion Bozen, Herrn Anton Red, Sparkassenbeamter, in Bozen mit dem Vermerk „für das Heinrich Noë-Denkmal“ unmittelbar einzusenden.

7. Winterfest. Die Redaktion der Festzeitung bittet alle Mitglieder dringend, sie durch Einsendung von geeigneten Beiträgen (Prosa vorgezogen) an Herrn Oberlehrer Dr. Werner, SW., Hallesches Ufer 9, zu unterstützen.

Sammelbilletts für die besonderen Veranstaltungen auf dem Feste sind schon im Voraus für den Preis von 3 Mark (statt 4 Mark im Einzelverkauf) im Sektionsbureau zu haben. Dieselben berechtigen zum Besuch der lebenden Bilder („Johannisnacht“, ein Alpenmärchen), des alpinen Böcklin-Museums, der alpinen lebenden Photographien und enthalten ferner zwei Gutscheine für die Rutschbahn oder die Hörnerschlittenfahrt.

8. Der Jahresbericht der Sektion für 1897 gelangt im Laufe des Februar zur Versendung.

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10,“ erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37,“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der zweite Schriftführer, Herr Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Montag und Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr bereit.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S zu entrichten.

II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à M . 1,50) vor der Sitzung zu lösen sind.

III. Biermarken (8 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

IV. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *Max Bach*, Kaufmann, Flensburgerstr. 8 . *Blaurock, E. Ebeling.*
2. *Paul Böehme*, Kaufmann, Prinzenallee 87 . *Schmid, Zawitz.*
3. *W. Clauss*, Hauptmann a. D., Achenbachstr. 5 *Audouard, Kroll.*
4. *Dr. Karl Coppel*, Kammergerichtsreferendar,
Brückenallee 11 *Köbner, W. Vorwald.*
5. *Eugen Ellon*, Bankier, Friedrichstr. 219 . . *B. Grosser, E. Krause.*
6. *C. Fehlert*, Civilingenieur und Patentanwalt,
Steglitz, Fichtestr. 41 *M. Krause, P. Kretzschmar.*
7. *H. Garbe*, Professor, Geh. Baurat, Nürn-
bergerstr. 7 *Muhl, Wehmer.*
8. *Dr. Louis Goettinger*, Zahnarzt, Universitäts-
str. 3b. *Brendicke, Siegismund.*
9. *Dr. jur. Kurt Hartmann*, Referendar, Wilmers-
dorf, Linckstr. 13 *Housselle, Mitscher.*
10. *Hermann Heinrich*, Kaufmann, Klopstock-
str. 66. *M. Heinrich, Streichan.*
11. *H. v. Hügel*, Geh. Baurat, Tauenzienstr. 7b. *Muhl, Wehmer.*
12. *Paul Kindermann*, Fabrikbesitzer, Möckern-
str. 68 *Diebner, Rud. Schuster.*
13. *R. Klehmet*, Wirkl. Legationsrat und Vortrag.
Rat im Auswärt. Amt, Wartenburgstr. 9 . *Flügel, Stirl.*
14. *Emil Löckell*, Oberlehrer, Wilmersdorf,
Pariserstr. 53 *Fraatz, Fr. Zelle.*
15. *Felix Lohmann*, Fabrikbesitzer, Freienwal-
derstr. 37 *Birkholz, O. Metzging.*
16. *Dr. Heinrich Mantler*, Direktor des Wolff-
schen Telegraphenbüreaus, Charlottenstr. 15b *M. Friedländer, P. Meyer.*
17. *Reinhold Menz*, Regierungsrat a. D., Augsburg-
burgerstr. 37 *P. Dammeier, R. Dammeier.*
18. *Otto Metzdorff*, Kaufmann, Flensburgerstr. 14 *R. Schmidt, Vogtländer.*
19. *Friedr. Metzging*, Ratsmaurermeister, Kur-
fürstendamm 260 *I. Metzging, O. Metzging.*
20. *Georg Meyer*, Rechtsanwalt, Potsdamerstr. 41. *W. Meyer, Alex Müller.*
21. *Dr. Georg Mühsam*, Rechtsanwalt, Viktoria-
str. 30. *Stürickow, Zickendraht.*
22. *F. W. Nordenholz*, Consul a. D., Nürnberger-
str. 4 *Haac, Kanitz.*
23. *Eugen Preuss*, Bankier, Klosterstr. 87 . . *J. Pintsch F. Schulze.*
24. *Gustav Schilling*, Bankier, Askanischer Platz 3 *Hoppenstedt, M. Schlesinger.*
25. *Rudolph Schmidt*, Fabrikant, Hallesches-
Ufer 27 *Blasius, F. Schneider.*
26. *Dr. Walter Schmieden*, Arzt, Wilhelmstr. 88. *R.-A. Kuribaum, Puppe.*
27. *Fritz Schwartz*, Kaufmann, Leipzigerstr. 112 *B. Grosser, O. Neumann.*

vorgeschlagen durch:

28. Dr. *Georg Schwirkus*, Regierungsrat, Königin
Augustastr. 23 *v. Schaewen, Weinstein.*
29. *M. Sobotta*, Dekorationsmaler, Hallesches-
Ufer 23 *Deegen, Prächtel.*
30. *Eugen Sonnenthal*, Rentner, Königgrätzer-
str. 109 *P. G. Engel, F. Strassmann.*
31. *V. Szczesny*, Regierungsassessor, Friedrich
Wilhelmstr. 15 *A. Eggert, F. Rötger.*
32. *Wilhelm Voigt*, Fabrikbesitzer, Alexandrinen-
str. 65 *Kiessling, Pfennigwerth.*
33. *J. Werminghoff*, Generaldirektor, Potsdamer-
str. 21 *Darmstaedter, Winkelmann.*

Aus der Sektion Landsberg a. Lech wünscht überzutreten:

34. *August Schwarzdeich*, Kaufmann, Stuttgart *Kertscher, Pfreلزschner.*

Aus der Sektion Mainz wünscht überzutreten:

35. *Felix Cahn*, Kaufmann, Genthinerstr. 16 . *Rosenheim, Spiegel.*

Aus der Sektion Miesbach wünscht überzutreten:

36. *Max Rauch*, Brauereibesitzer, Prenzlauer-
str. 16 *C. Rosenstiel, Streichan.*

Berlin, den 1. Februar 1898.

Der Vorsitzende des Vorstandes.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 10. März 1898, abends 7¹/₄ Uhr
Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

Vortrag: *Tanera*, Hauptmann a. D., Von Rangoon nach Mandalay in
Birma und von Calcutta in den Himalaya.

Vorlagen: Photographien aus den Dolomiten von Oss-Mazzurana.

Mitteilungen.

1. **Festzeitung.** Von der bei Gelegenheit des Winterfestes erschienenen Festzeitung werden in der Sitzung Exemplare (zu 50 Pf.) vorrätig sein. Ausserdem werden solche gegen Einsendung dieses Betrages an das Bureau den Mitgliedern direkt zugeschickt.

2. **Rückzahlung der gekündigten Anleihescheine.** Auf Grund des Vorstandsbeschlusses vom 20. Januar sind nachfolgende Schuldscheine zur Rückzahlung für den 1. April d. J. gekündigt worden:

Anleihe A. No. 5, 6, 7, 8, 35, 36, 37, 38, 40, 41, 75, 77, 78, 79, 105, 106, 107, 179, 180, 181, 244, 245, 246, 287, 288, 289, 294, 296, 297, 298.

Anleihe B. No. 2, 3, 5, 25, 26, 27.

Die Auszahlung dieser Schuldscheine, sowie der am 1. April fälligen Zinsen findet in der Zeit vom 15. März bis zum 30. April in der Buchhandlung von Mitscher & Röstell, Jägerstr. 61a. statt.

Für die Erhebung der Zinsen ist die Vorlegung der Schuldscheine zur Abstempelung und der Vollzug der in der genannten Buchhandlung aufliegenden Zinsquittungen notwendig.

3. **Sprechabend: Donnerstag, den 24. März, abends 8 Uhr,** im Klubhaus **Enckeplatz 4.** Tagesordnung: Zur Führerfrage. Ref.: *Treptow*.

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10,“ erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37,“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der zweite Schriftführer, Herr Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Montag und Donnerstag Nachmittag von 4–5 Uhr bereit.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

- | | |
|---|------------------------------|
| | vorgeschlagen durch: |
| 1. Ernst Börstinghaus, Kaufm., Krausenstr. 38 | O. Pintsch, F. Schulze. |
| 2. H. Bote, Rentner, Planufer 17 | Grunert, Leist. |
| 3. Max Elkan, Kaufmann, Bischofstr. 25 . . . | K. Simon, F. Zelle. |
| 4. Dr. G. Fritsch, Professor u. Geh. Medicinalrat,
Roonstr. 10 | Darmstaedter, Riess. |
| 5. Ferry Gain, cand. med., Kleiststr. 30 . . . | Fuisting, Gauss. |
| 6. Ewald Gendelmeyer, Kaufmann, Gr.-Lichter-
felde, Potsdamerstr. 42 | Birkholz, E. Krause. |
| 7. Rudolph Goerke, Hoflieferant, Claudiusstr. 5 | Hochgürtel, G. Röhlich. |
| 8. F. Hannemann, Rechnungsrat, Charlotten-
burg, Kantstr. 59 | Swenn, K. Thiele. |
| 9. F. Hellwig, Regierungs-Assessor, Rankestr. 8 | O. Hellwig, M. Huot. |
| 10. Dr. jur. Hoffmeister, Amtsgerichtsrat, Händel-
str. 21 | Ampach, O. Krüger. |
| 11. Dr. Bruno Marwitz, Rechtsanwalt, Gen-
thinerstr. 40 | W. Heine, Sello. |
| 12. Dr. phil. Ludwig Michaelis, Chemiker, Char-
lottenburg, Sophienstr. 1a | Beringer, A. Hartmann. |
| 13. Arthur Schmidt, Kaufmann, Charlottenburg,
Hardenbergstr. 8 | v. Beck, Graf v. Schweinitz. |
| 14. Dr. B. A. Wagner, Professor, Monbijoupl. 11 | Briegleb, Sydow. |
| 15. H. Weiss, Kaufmann, Potsdamerstr. 117 . | Engelhardt, Schlabit. |
| 16. Philipp Zeiss, Kaufmann, Schillingstr. 5 . | Grunert, Klingelhöfer. |
| 17. Dr. phil. Otto Ziegler, Steglitzerstr. 38 . . | Th. Freyhan, R. Simon. |

Aus der Sektion Schwaben wünscht überzutreten:

18. Rudolph Heubach, Kaufm., Nürnbergerstr. 46 Epenstein, Dr. R. Schmidt.

Berlin, den 1. März 1898.

Der Vorsitzende des Vorstandes.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 § zu entrichten.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speise-
marken (à M. 1,50) vor der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende
Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
- IV. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den **21.** (nicht 14.) April 1898, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr

Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

1. **Vortrag:** *Leon Treptow*, das Habachthal und die Jubiläumshütte.
2. **Vorlage:** Atlas der Alpenflora, II. Auflage.

Mitteilungen.

1. **Atlas der Alpenflora.** Der in der Aprilversammlung zur Vorlage gelangende, vom D. u. Oe. Alpenverein herausgegebene Atlas der Alpenflora liegt in II. Auflage in 5 Bänden mit 500 photolithographischen Farbentafeln nunmehr abgeschlossen vor. Um den Bezug dieses in wissenschaftlicher und künstlerischer Beziehung gleich hervorragenden Werkes den Mitgliedern zu erleichtern, hat der C.-A. eine erneute Subskription auf eine Ausgabe in 15 monatlichen Lieferungen à 2 Mk. oder in 5 zweimonatlichen Bandlieferungen (geb. à 7,70 Mk., in Sammelkästchen à 7,30 Mk.) eröffnet. Der ganze Atlas kann auch sofort vollständig bezogen werden (ungebunden 30 Mk., gebunden 38,50 Mk., in Sammelkästchen 36,50 Mk.); das Nähere hierüber enthält die Beilage zu Nr. 5 der Mitteilungen vom 15. März d. J., welcher die Bestellscheine beigelegt sind.

Indem wir die Förderung dieses hochverdienstlichen Unternehmens unseren Mitgliedern warm an's Herz legen, ersuchen wir Bestellungen an das Sektionsbureau, Neu-Kölln a./W. 10 einzusenden.

2. **Ausflüge.** Der erste diesjährige Frühjahrs-Ausflug findet am Sonntag, den 8. Mai statt. Näheres umstehend.

3. **Rückzahlung der gekündigten Anleihescheine.** Auf Grund des Vorstandsbeschlusses vom 20. Januar sind nachfolgende Schuldscheine zur Rückzahlung für den 1. April d. J. gekündigt worden:

Anleihe A. No. 5, 6, 7, 8, 35, 36, 37, 38, 40, 41, 75, 77, 78, 79, 105, 106, 107, 179, 180, 181, 244, 245, 246, 287, 288, 289, 294, 296, 297, 298.

Anleihe B. No. 2, 3, 5, 25, 26, 27.

Die Auszahlung dieser Schuldscheine, sowie der am 1. April fälligen Zinsen findet in der Zeit vom 15. März bis zum 30. April in der Buchhandlung von Mitscher & Röstel, Jägerstr. 61a statt.

Für die Erhebung der Zinsen ist die Vorlegung der Schuldscheine zur Abstempelung und der Vollzug der in der genannten Buchhandlung aufliegenden Zinsquittungen notwendig.

4. **Fundsachen vom Winterfest.** Eine Anzahl, zum Teil wertvoller, Fundstücke vom Winterfest (z. B. Uhrketten und Anhänger, Ringe, Armbänder, Filigranschmuck etc.) liegen im Sektionsbüro zur Abholung bereit.

5. **Ludwig Steub-Denkmal.** Es hat sich ein Komitee zur Errichtung eines Denkmals für Ludwig Steub gebildet. Das Kolossalportrait Steubs soll aus der Felswand des Mühlenbühels bei Brixlegg herausgearbeitet werden. Beiträge nimmt Herr *R. Mitscher*, hier, Neu-Kölln a. W. 10 entgegen.

6. Ein **Sprechabend** findet im April nicht statt.

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10,“ erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37,“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der zweite Schriftführer, Herr Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr bereit.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

- | | vorgeschlagen durch: |
|---|-------------------------------------|
| 1. <i>Karl Borgward</i> , Oberlehrer, Willibald-Alexisstr. 38 | <i>Fraatz, Grossmann.</i> |
| 2. <i>Hugo Eisner</i> , Kaufmann, von der Heydtstr. 16 | <i>J. M. Friedländer, J. Meyer.</i> |
| 3. <i>Carl von Eynern</i> , Rentner, Hildebrandtstr. 21 | <i>K. Dielitz, Henneberg.</i> |
| 4. Dr. med. <i>E. Heyl</i> , prakt. Arzt, Bülowstr. 108 | <i>Eller, Ruhbaum.</i> |
| 5. <i>G. Kobelt</i> , Geh. Oberpostrat, Wormserstr. 6a | <i>Sydow, Fellmann.</i> |
| 6. <i>G. Loubier</i> , Patentanwalt, Steglitz, Schillerstr. 4 | <i>M. Krause, Schütt.</i> |
| 7. <i>E. Rabe</i> , Kammergerichtsrat, Augsburgerstr. 34 | <i>Eller, Ruhbaum.</i> |
| 8. <i>W. Reiniger</i> , Rechnungsrat, Potsdam, Kiewitt 4 | <i>Eckert, Marbach.</i> |
| 9. <i>C. Schultze</i> , Landgerichtsrat, Maassenstr. 31 | <i>Eger, Stachow.</i> |
| 10. <i>O. G. Trüstedt</i> , Rentner, Klopstockstr. 3 | <i>H. Böttger, Ehrenreich.</i> |
| 11. <i>Alfred Wild</i> , Fabrikbesitzer, Prinzenstr. 26 | <i>G. Busse, Rud. Schuster.</i> |

Berlin, den 9. April 1898.

Der Vorsitzende des Vorstandes.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S zu entrichten.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à M . 1,50) vor der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (8 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
- IV. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Erster Frühjahrs-Ausflug

am Sonntag, den 8. Mai 1898

unter Führung von *Kapitza, Jaster, Weisse und Fape*

nach Zehlendorf, Kl. Machnow, Kohlhasenbrück, Glienicke
und Potsdam.

Abfahrt vom Wannsee-Bahnhof 8,¹⁰

Ankunft in Zehlendorf 8,³⁷

Wanderung nach Kl. Machnow, Ankunft 9,⁴⁷ Frühstück. Wanderung von 10,⁴⁵—12³⁰ nach Kohlhasenbrück. Bierpause bis 1 Uhr. Wanderung am Griebnitzsee bis Glienicke von 1—2,³⁰. Mittagessen im grossen Restaurant Fernau bis 4,³⁰. Wanderung durch den Park von Babelsberg bis Neuendorf.

Rückfahrt nach Berlin { 6,⁵² (Wannseebahn)
6,³⁶ (Stadtbahn)

Anmeldungen sind bis zum 6. Mai unter Zahlung von 1 Mk. für Frühstück und 2 Mk. für Mittagessen an *Kagermann* in Firma G. Steidel, Leipzigerstrasse 67 zu richten.

Fahrkarten zur Hin- und Rückfahrt sind von den Teilnehmern selbst zu lösen.

Die nicht zur Teilnahme an dem Ausflug Gemeldeten (Nachzügler) können weder auf **Platz** an der gemeinsamen Frühstücks- und Mittagstafel noch auf **Verpflegung** rechnen. Während der Wanderung behalten die Führer den Vortritt.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 12. Mai 1898, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

Vortrag: Dr. Grosser: Der Montblanc.

Wahl des Festausschusses.

Beschlussfassung wegen Abhaltung eines Sommerfestes.

Mitteilungen.

1. Der **Sprechabend** findet am **26. Mai** statt. Ref. Prof. Dr. Scholz:
Einiges aus dem Leben des Gesamtvereins.

2. **Ausflüge.** Der zweite diesjährige Frühjahrsausflug findet am 22. Mai
statt. Näheres umstehend.

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion
Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10,“
erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel,
Berlin NW., Klopstockstr. 37,“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rück-
sprachen in Sektionsangelegenheiten ist der zweite Schriftführer, Herr
Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem
Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr bereit.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ zu entrichten.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speise-
marken (à M. 1,50) vor der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (8 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende
Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
- IV. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. Dr. *Robert Adam*, Rechtsanwalt, Friedrichstr. 72 *E. Koffka, Dr. H. Levin.*
2. *Arnold Assmann*, Gerichtsassessor, Neue Winterfeldstr. 47 *Burchard, Oertmann.*
3. *Bathe*, Rechtsanwalt, Brandenburg (Havel) *Grassmann, Toepffer.*
4. *Georg Benda*, Rechtsanwalt, Jerusalemstr. 32 *O. Hamburger, Dr. H. Levin.*
5. Dr. *Hans Buch*, Oberstabsarzt a.D., Spenerstr. 34 *E. Lademann, H. Lange.*
6. *Theodor Cabanis*, Fabrikbesitzer, Köpnicker Strasse 21 *P. Friedländer, F. Kühne.*
7. *Caspari*, Oberst a. D., Goltzstr. 29 *d'Alton-Rauch, Clauss.*
8. *Egon Fleischel*, Verlagsbuchhändler, Bayreuther Strasse 30 *Arnhold, W. Cahn.*
9. *Siegfried Fleischmann*, Fabrikbesitzer, Augsburgerstr. 60 *J. Cohn, Ass. M. Koch.*
10. *Conrad Grass*, Magister und Oberlehrer a. d. Petrischule, St. Petersburg *O. Hellwig, M. Huot.*
11. *Leo Hamburger*, Rechtsanwalt, Friedrichstr. 231 *Carstens, W. Heine.*
12. *Richard Hildebrand*, Fabrikbesitzer, Spandauer Strasse 48 *Bernard, F. Kühne.*
13. *W. Jossmann*, Rechtsanwalt, Königgrätzerstr. 44 *Neugebauer, Ule.*
14. *Ulrich Kracht*, Verlagsbuchhändler, Königgrätzerstr. 53 *Badt, Deegen.*
15. *Albert Kurz*, Fabrikbesitzer, Gross Lichterfelde, Heinersdorferstr. 5 *A. C. Fischer, Thon.*
16. *Gustav Lazarus*, Komponist, Von der Heydtsstrasse 7 *Grün, Hertzner.*
17. Dr. *Lehfeld*, Professor, Brandenburg (Havel) *Grassmann, Kanzow.*
18. Dr. med. *C. Linnicke*, Arzt, Göbenstr. 15 *Eller, Ruhbaum.*
19. *Freiherr von Loewenstein*, Kgl. Forstmeister, Bernstadt *Flügel, Stirl.*
20. *Friedrich Müller*, Wirkl. Geh. Kriegsrat, Grunewald, Kunz Buntschuhstr. 11 *O. Haack, v. Wüstenhoff.*
21. Dr. *Ernst Noah*, Fabrikbesitzer, Lichtenstein-Allee 2 *Ginsberg, O. Haac.*
22. *Ludwig Nürnberg*, Kaufmann, Brückenallee 32 *Eilers, Grunert.*
23. *Richard Poetting*, Rentner, Charlottenburg, Savignyplatz 3 *Keuller, Kroseberg.*
24. *Rauchenegger*, Maler, Charlottenburg, Goethestrasse 60 *Pfretzschner, L. Tietz.*
25. Dr. *Carl Schacht*, Arzt, Neue Königstr. 74 *Dierbach, R. Witte.*
26. *Ernst Schroeter*, Oberpostdirektions-Sekretär, Potsdam, Hoditzstr. 11 *Mues, Praseh.*
27. *E. G. Spranger*, Postinspektor, Habsburgerstrasse 14 *B. Bokelmann, Borghard.*
28. *Max Stimming*, Fabrikbesitzer, Kurfürstendamm 237 *Brinckmeyer, Pottin.*
29. *Arthur Wehrlin*, Schauspieler, Wilhelmstr. 145 *Grün, Hertzner.*

Aus der Sektion Bergisch Land wünscht überzutreten:

30. Dr. *Herm. Hildebrandt*, Arzt, Dorotheenstr. 55 *E. Böcker, Jaster.*

Berlin, den 4. Mai 1898.

Der Vorsitzende des Vorstandes.

Ausflug

nach Schwedt a. O., Nipperwiese, Fiddichow, Schwedt a. O.

unter Führung von *Kapitza, Jaster, Pape* und *Weisse*.

am 22. Mai 1898.

Abfahrt vom Stettiner Bahnhof 6 Uhr früh. Ankunft in Angermünde 7,³⁴. Abfahrt von Angermünde 7,⁴². Ankunft in Schwedt a./O. 8,³⁰. Anschliessend Dampferfahrt nach Nipperwiese. Frühstück auf dem Dampfer. Ankunft in Nipperwiese um 9,³⁰. Wanderung nach Fiddichow bis 12,³⁰. Bierpause in Lange's Hôtel (Garten) bis 1 Uhr. Rückfahrt mit Dampfer nach Schwedt a./O. bis 2,³⁰. Mittagessen im Hôtel zum „Goldnen Hirsch“.

Meldungen nimmt bis 18. Mai Nachmittag 6 Uhr Herr *Kagermann* in Firma Gustav Steidel, Leipzigerstr. 67 entgegen gegen Erlegung von

Mk. 3,80 für Eisenbahnfahrt

„ 1,— „ Dampferfahrt

„ 1,— „ Frühstück

„ 2,— „ Mittagessen

Mk. 7,80

Für nicht rechtzeitig Gemeldete kann nicht gesorgt werden. Die Fahrkarten werden in der Bahnhofshalle und auf dem Dampfer durch *Kagermann* verteilt.

Anlegung des Vereinszeichens erwünscht. Die Führer behalten während der Partie den Vortritt.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 9. Juni 1898, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr

Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

1. **Vortrag:** *M. Schlesinger:* Touren in der Silvretta- und Albula-Gruppe.
2. **Vorlage:** „Aus den Grödener Dolomiten“. Heliogravüren nach Photographien von *Emil Terschak*.

Mitteilungen.

1. **Hütteneinweihung.** Die feierliche Eröffnung der **Habachhütte** soll am Sonnabend, den 30. Juli, die Einweihung des neuen **Speisesaales** auf der **Berliner Hütte** am Sonntag, den 7. August stattfinden. Die Sektionsmitglieder werden hiernach Gelegenheit haben, die Beteiligung an beiden Festlichkeiten mit einander zu verbinden. Ueber die Eröffnung der Habachhütte werden die Mitteilungen des D. u. Oe. A.-V. noch Näheres bringen. Ueber die Einweihung des Speisesaales auf der Berliner Hütte wird dies nicht der Fall sein, da wir diese lediglich als ein häusliches Fest der Sektion zu begehen beabsichtigen. Es wird sich empfehlen, dass die Teilnehmer an letzterem sich bis zum Mittag des 7. Augusts 12 Uhr auf der Berliner Hütte einfinden.

2. **Fest-Ausschuss.** Zu Mitgliedern des Fest-Ausschusses sind in der Sektionssitzung vom 12. Mai die Herren *Bramigk, Deegen, Dotti, Huot, Prächtel, Röhlich*, Dr. *Werner* gewählt worden. Vorsitzender ist Herr *Mitscher*, in Fällen seiner Behinderung Herr Dr. *Grosser*.

3. Ein **Sommerfest** findet zufolge des in der vorgenannten Sektionssitzung gefassten Beschlusses in diesem Jahre **nicht** statt.

4. Der **Sprechabend** findet am **23. Juni** statt. Tagesordnung: Ein- und Ausgansrouten im Zillerthal.

5. Soll die **Mitgliedskarte** auf Reisen als **Legitimation** dienen, so muss sie mit der Photographie des Inhabers versehen und abgestempelt sein. Die Abstempelung erfolgt ausser durch den Schatzmeister

1. im Sektionstureau,

2. in der Buchhandlung von Mitscher & Röstel, Jägerstr. 61a.

Ebendasselbst sind auch Vereinszeichen zu 1 Mark zu haben. — Die Mitglieder werden ersucht, auf ihren Alpenreisen stets das Vereinszeichen zu tragen.

6. **Bestellungen** auf Publikationen aus dem Verlage des Gesamtvereins und auf Blätter der Oesterreichischen Generalstabskarte sind ausschliesslich an das Sektions-Bureau zu richten.

7. Von dem **Führerverzeichnis** erscheint in diesem Jahre keine neue Auflage: es erscheint ein Nachtrag zu dem vorjährigen Führerverzeichnis, welcher an Besitzer des letzteren in der Sektionssitzung und nach derselben im Sektionsbureau unentgeltlich abgegeben wird. Das 1897er Führerverzeichnis mit Nachtrag kostet für Mitglieder des D. u. Oe. A.-V. 30 Pfennig.

8. Die Teilnehmer an der diesjährigen **Generalversammlung** des D. u. Oe. A.-V., welche in Nürnberg am 11., 12. und 13. August stattfindet, werden ersucht, die beiliegende Anmelde-Liste auszufüllen und bis zum **8. Juni** an das Sektionsbureau, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10 einzusenden. **Zahlreiche Beteiligung dringend erwünscht.**

9. **Ausflüge.** Der dritte und vierte diesjährige Ausflug findet am 12. und 26. Juni statt. Näheres umstehend.

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10,“ erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37,“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der zweite Schriftführer, Herr Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr bereit.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S. zu entrichten.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à M. 1,50) vor der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (8 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
- IV. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *Fritz Bauer*, Sekond-Lieutenant im 2. Bad.
Feld-Art.-Rgt. No. 30, Werftstr. 7 . . . *Mannstaedt, Wayss.*
9. *Dr. W. Becherer*, Rechtsanwalt, Schellingstr. 3 *W. Bruck, Lisco.*
8. *Paul Boek*, Oberlehrer, Gross-Lichterfelde,
Marthastr. 2 *Irmer, Schrader.*
4. *Paul Eckert*, Stadtrat, Potsdam, Neue König-
strasse 4 *O. Eckert, Kelch.*
6. *Albert Ehrich*, Kaufmann, Mauerstr. 95 . . *A. C. Fischer, R. Schäffer.*
6. *Georg Hirschfeld*, Ingenieur und Hilfsarbeiter
im Kais. Patentamt, Kurfürstenstr. 75 . . *Neubart, Stern.*
7. *Guido Kerl*, Bankbeamter, Lindenstr. 73 . . *Soffner, Weiss.*
8. *Leonor Krakau*, Buchdruckereibesitzer, Winter-
feldtstr. 24 *H. Goldschmidt, G. Jacobsohn.*
9. *Mahn*, Premier-Lieutenant und Assistent in der
Artillerie-Prüfungskommission, Köthenerstr. 22 *J. Mahn, L. Neumann.*
10. *Dr. Mosler*, Referendar, Kurfürstenstr. 82 . . *W. Bruck, Lisco.*
11. *Hans Rebling*, Regierungsrat, Carlsbad 20 . *Muhl, F. Rötger.*
12. *Max Reinicke*, Landgerichtsrat, Ansbacherstr. 6 *Eichhorn, Ule.*
13. *Max Schwantzer*, Fabrikbesitzer, Sebastianstr. 76 *Esselbach, Gerres.*
14. *Eugen Zentzytzki*, Justizrat, Unter den Linden 48 *P. Hannemann, Lautherius.*
16. *Max Ziegler*, Geheimer Registrator i. Kultus-
ministerium, Planufer 24a *O. Schmidt, K. Thiele.*

Berlin, den 1. Juni 1898.

Der Vorsitzende des Vorstandes.

Ausflüge

unter Führung von *Kapitza, Jaster, Pape* und *Weisse*.

1. Nach Düsterförde — Strelitz

— am 12. Juni 1898. —

Abfahrt vom Stettiner Bahnhof 6,¹⁰ früh. Ankunft in Düsterförde 8,²⁸. Wanderung zur Rennbahn bis 8,⁴⁵. Frühstück bei Rother bis 10 Uhr. Wanderung zum Förster Schmidt, Herzwolde, bis 12,³⁰. Bierpause bis 1 Uhr. Wanderung durch den Wildpark zu den Serrahner Bergen (Forsthaus) bis 2,¹⁵. Bierpause bis 2,⁴⁵. Wanderung nach Strelitz bis 5 Uhr. Mittagessen im Gesellschaftshaus von Graf. Abfahrt 8,³¹. Ankunft in Berlin 11,⁰⁵ abends.

Meldungen bis 9. Juni Nachmittag 6 Uhr bei Herrn *Kagermann* in Firma Gustav Steidel, Leipzigerstr. 67 gegen Erlegung von

Mk. 3,80	für Eisenbahnfahrt
„ 1,—	„ Frühstück
„ 2,—	„ Mittagessen
Mk. 6,80	

2. Nach Wiesenburg

— am 26. Juni 1898. —

Abfahrt vom Zoologischen Garten 8,²⁷. Ankunft in Wiesenburg ca. 9,⁵⁰. Frühstück auf dem Bahnhof bis 10,³⁰. Wanderung nach Medewitz bis 11,⁴⁵. Bierpause bis 12 Uhr. Wanderung durch das Rommelthal nach Spring bis 2,³⁰. Bierpause bis 3 Uhr. Wanderung zum Bahnhof Wiesenburg bis 4 Uhr, durch den Schlosspark nach Wiesenburg (Gasthof Paul) bis 4,⁴⁵. Mittagessen bis 6,³⁰. Zum Bahnhof 40 Minuten. Rückfahrt entweder 7,²⁰ mit Personenzug, alsdann Ankunft Zoologischer Garten 9,²⁰, oder Rückfahrt mit Schnellzug, wenn dessen Halten genehmigt wird, ca. 9,¹⁵, Ankunft Zoologischer Garten 10,⁴¹.

Meldungen bis 23. Juni Nachmittag 6 Uhr bei Herrn *Kagermann* in Firma Gustav Steidel, Leipzigerstr. 67, unter Zahlung von

Mk. 1,—	für Frühstück
„ 1,50	„ Mittagessen
„ 3,50	„ Eisenbahnfahrt
Mk. 6,—	

Gemeinsam zu 1 und 2:

Wegen der notwendigen Vorausbestellungen kann bei beiden Parteen nur für rechtzeitig Gemeldete gesorgt werden. Die Fahrkarten verteilt *Kagermann* in der Bahnhofshalle.

Während der Wanderung behalten die Führer den Vortritt.

zur

Teilnahme an der diesjährigen Generalversammlung
des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins
am 11., 12. und 13. August zu Nürnberg.

Des Bestellers		Festkarte	Karte für das	Es wird Wohnung bestellt (Hotel-, bezw. Privatwohnung)						Bemer- kungen.	
Name	Stand	Adresse (Wohnort, Strasse, Haus-Nr.)	à 5 Mk. à 3 Mk. (für Mit- (f. Angeh., glieder) d. Mithgl.)	Festmahl? (4 Mk.) Ja oder nein?	Hotel?	10 11	11 12	12 13	13 14		Wieviel Zimmer?

Name und Stand:

Wohnung:

Bemerkungen: Wohnungsbestellungen können nur bis 3. August rückgängig gemacht werden. Wer dies unterlässt, hat die bestellte Wohnung zu bezahlen.

Der Wohnungsausschuss hat sich vorbehalten, falls Gasthofzimmer nicht in ausreichender Zahl zu beschaffen sein sollten, Anmeldungen für dieselben auf Privatwohnungen umzuschreiben. Die vom Wohnungsausschuss empfohlenen Wohnungen wurden vorher eingesehen.



Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins.

Einladung

zu einer

Geselligen Zusammenkunft

am Donnerstag, den 22. September 1898, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Enckeplatz 4.

Herbst-Ausflug am Sonntag, den 16. Oktober 1898

in die Stadtforst Spandau

unter Führung von *Kapitza, Jaster, Pape* und *Weisse*.

Abfahrt vom Stettiner Bahnhof mit Vorortzug 8.⁵⁰ nach Hermsdorf. Ankunft 9.²².
Frühstück in der Bahnhofsrestauration bis 10 Uhr. Wanderung nach Hennigsdorf bis
12 Uhr, Bierpause bis 12.³⁰. Wanderung zu den Papenbergen bis 2 Uhr, Bierpause
bis 2.³⁰. Wanderung zum Restaurant Stadtpark bei Spandau bis 4 Uhr, Mittagessen
dieselbst. Wanderung durch Spandau zum Bahnhof. Rückfahrt 7.⁰², 7.¹⁰, 7.³⁷, 8.⁴⁴ etc.
Fahrkarten zur Hinfahrt und zur Rückfahrt sind von den Teilnehmern selbst
zu lösen.

Anmeldungen sind bis zum 14. Oktober, nachmittags 6 Uhr, unter Zahlung von
1 Mk. für Frühstück und 2 Mk. für Mittagessen an *Kagermann*, in Firma *G. Steidel*,
Leipzigerstrasse 67, zu richten.

Berlin, den 12. September 1898.

Der Vorsitzende des Vorstandes.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 13. Oktober 1898, abends 7¹/₄ Uhr
Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

1. **Berichte** über die Einweihung der Habachhütte, die Eröffnung des neuen Speisesaales und die Enthüllung der Gedenktafel für Herrn Prof. Dr. Scholz auf der Berliner Hütte, die Generalversammlung in Nürnberg.
2. **Beschlussfassung** über die Feier eines Winterfestes und über den Bau einer Schutzhütte.
3. **Vortrag:** Major *Th. Wundt*: Eine Wanderung auf das Ortler Hochjoch. Mit Projectionsbildern.
 Das Mitbringen von Operngläsern wird dringend empfohlen. 
4. **Vorlage:** *Leon Treptow*: Die Berliner Hütte. Wegweiser für sämtliche Spaziergänge, Uebergänge und Bergtouren von der Berliner Hütte. Herausgegeben von der Sektion Berlin. 1898.

Mitteilungen.

1. Die zur Vorlage gelangende *Treptowsche* Schrift: „Die Berliner Hütte“, welche auf Veranlassung und im Auftrage des Vorstandes verfasst und gedruckt ist, kann sowohl in der Sitzung als auch auf dem Sektionsbureau zum Preise von **50 Pfennig** käuflich bezogen werden.
2. Ein **Sprechabend** findet **Donnerstag, den 27. Oktober, abends 8 Uhr** im Klubhause, **Enckeplatz 4**, statt. Tagesordnung: Reiseerlebnisse aus dem Sommer dieses Jahres.
3. **Reisebericht.** Die Mitglieder werden ersucht, unter Benutzung des abgebogenen Formulars den Reisebericht für das Jahr 1898 zu erstatten und möglichst umgehend an das Sektionsbureau, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10, einzusenden. Es hat sich als dringend wünschenswert herausgestellt, dass auch diejenigen Mitglieder, welche keine Hochtouren ausgeführt, sich aber längere Zeit in einem bestimmten Alpengebiete aufgehalten haben, ihre Angaben hierüber dem Bureau einsenden. Das **Postporto** für Rücksendung des Reiseberichtes beträgt 10 Pf.
4. Der **Herbstausflug** findet am 16. Oktober statt. Näheres umstehend.

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10,“ erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37,“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der Schriftführer, Herr Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Donnerstag Nachmittag von 4–5 Uhr bereit.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|--------------------------|
| 1. Alfred J. Balcke, Architekt, Schöneberger Ufer 38 | Bild, G. Röhlich. |
| 2. Dr. Erich Börner, Assistenzarzt i. Inf.-Regt. No. 52, Cottbus, Weststr. 44 | Flaischlen, A. Hartmann. |
| 3. H. Chomse, Rechtsanwalt, Courbièrstr. 9. | Biesenthal, Sauer. |
| 4. Emil Götze, Kgl. Kammersänger, Brückenallee 7 | Landmann, Reichard. |
| 5. Prof. Dr. Julius Hirschwald, Vorsteher des mineralogisch-geolog. Instituts der Kgl. Techn. Hochschule, Charlottenburg, Hardenbergstr. 9. | W. Dietz, M. Ebeling. |
| 6. Gerhard Klehmet, Regierungsrat, Grossbeerenstr. 5. | Friedensburg, Klehmet. |
| 7. Dr. Felix Lewy, Rechtsanwalt, Wenderscher Markt 4a | Badt, L. Friedmann. |
| 8. Prof. Heinr. Müller-Breslau, Geh. Regierungsrat, Grunewald, Kurmärkerstr. 8 | Birkholz, O. Metzling. |
| 9. Dr. Franz Olshausen, Kammergerichts-Referendar, Anhaltstr. 5 | Darmstaedter, Olshausen. |
| 10. Louis Raffloer, Rentner, Kurfürstendamm 29 | Bischoff, Gaulke. |
| 11. Dr. Ph. Salomon, Rechtsanwalt, Lindenstr. 66. | M. Horwitz, Wilh. Meyer. |
| 12. Carl Thieme, Fabrikbesitzer, Prinzenallee 24 | F. Kühne, Pompetzky. |
| 13. Arthur Victorius, Fabrikbesitzer, Königin-Augustastr. 19 | H. Nelke, C. Salomon. |
| 14. Dr. Ludwig Warnekros, Professor, Unter den Linden 54/55 | E. Lademann, Spendig. |
| 15. Werner, Oberbürgermeister, Cottbus | A. Ebeling, Landmann. |
| 16. Anton G. Wittekind, Direktor d. Mitteldeutsch. Kreditbank, Behrenstr. 2 | Biesenthal, Meyssner. |

Aus der Sektion Rote Erde wünscht überzutreten Herr:

17. Wilhelm Kisker, Regierungsrat, Rankestr. 7 B. Herzog, v. Klitzing.
- Berlin, den 3. Oktober 1898.

Der Vorsitzende des Vorstandes.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S. zu entrichten.
II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speise-
marken (à M. 1,50) vor der Sitzung zu lösen sind.
III. Biermarken (3 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende
Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
IV. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Herbst-Ausflug am Sonntag, den 16. Oktober 1898 in die Stadtforst Spandau

unter Führung von Kapitza, Jaster, Pape und Weisse.

Abfahrt vom Stettiner Bahnhof mit Vorortzug 8.⁵⁰ nach Hermsdorf. Ankunft 9.²². Frühstück in der Bahnhofrestauration bis 10 Uhr. Wanderung nach Hennigsdorf bis 12 Uhr, Bierpause bis 12.³⁰. Wanderung zu den Papenbergen bis 2 Uhr, Bierpause bis 2.³⁰. Wanderung zum Schützenhaus — nicht Stadtpark — zu Spandau bis 4 Uhr, Mittagessen daselbst. Wanderung durch Spandau zum Bahnhof. Rückfahrt 7.⁰², 7.¹⁰, 7.³⁷, 8.⁴⁴ etc.

Fahrkarten zur Hinfahrt und zur Rückfahrt sind von den Teilnehmern selbst zu lösen.

Anmeldungen sind bis zum 14. Oktober, nachmittags 6 Uhr, unter Zahlung von 1 Mk. für Frühstück und 2 Mk. für Mittagessen an Kagermann, in Firma G. Steidel, Leipzigerstrasse 67, zu richten.

Reisebericht 1898.

Erstiegene Bergspitzen.	Ausgeführte Joch- (Pass-) Uebergänge.	Längerer Aufenthalt in einem besonderen Reisegebiete.	Bemerkungen. (Erwünscht ist Angabe und Beurteilung der begleitenden Führer.)

Namensunterschrift:



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 10. November 1898, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

1. **Berichte** über die Eröffnung des neuen Speisesaales und die Enthüllung der Gedenktafel für Herrn Prof. Dr. *Scholz* auf der Berliner Hütte, sowie über die Generalversammlung zu Nürnberg.
2. **Vortrag:** Dr. *M. Ebeling*: Reisebilder aus Kaukasien und Armenien. **Mit Projektionsbildern.**
Das Mitbringen von Operngläsern wird dringend empfohlen.
3. **Vorlage:** *A. Sachs*: Photographien von Madeira, den Canarischen Inseln und den Philippinen.

Mitteilungen.

1. **Statutenänderung.** Der Vorstand stellt den in der Anlage abgedruckten Antrag wegen Aenderung der Satzungen, welcher auf die Tagesordnung der im Dezember stattfindenden Jahresversammlung gestellt werden wird. Gemäss § 19 Abs. 1 der Satzungen wird dies hierdurch bekannt gemacht.
2. Die **Treptow'sche Schrift**: „Die Berliner Hütte“, welche auf Veranlassung und im Auftrage des Vorstandes verfasst und gedruckt ist, kann sowohl in der Sitzung, als auch auf dem Sektionsbüro zum Preise von **50 Pfennig** käuflich bezogen werden.
3. Ein **Sprechabend** findet **Donnerstag, den 24. November**, abends 8 Uhr im Klubhause, Enckeplatz 4, statt. Tagesordnung: Die alpinen Unfälle des letzten Sommers (Ref. *Treptow*). Ferner Vorlage von alpinen Photographieen (aufgenommen von *Fraenkel*).

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10,“ erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37,“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der Schriftführer, Herr Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr bereit.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 § zu entrichten.
- II. Nach der Sitzung (etwa um 9 Uhr) findet gemeinschaftliches Essen statt, wozu die Speisemarken (à M. 1,50) vor der Sitzung zu lösen sind.
- III. Biermarken (8 Stück zu 1 M. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
- IV. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *Beeck*, Staatsanwalt, Spenerstr. 27 *Eger, Oppermann.*
2. *Richard Block*, Kaufmann, Schöneberg, Hauptstr. 145 *Herzner, G. Röhlich.*
3. *Dr. Fehre*, Wirkl. Geh. Oberfinanzrat und Generaldirektor der indirekten Steuern, Kurfürstenstr. 122 *Saal, Vagedes.*
4. *C. Frobenius*, Stadtbauinspektor, Charlottenburg, Knesebeckstr. 88 *Lasser, Schwager.*
5. *Edmund Klaffenbach*, Bankprokurist, Gneisenaustr. 82 *Haselbach, Kirchner.*
6. *J. Krüger* Direktor der Deutschen Gasglühlicht-A.-G., Gr. Lichterfelde, Bahnhofstr. 38 *Brinckmeyer, Kiepe.*
7. *Albert Landesmann*, Bankdirektor, Regentenstr. 20 *Pinner, M. Schubert.*
8. *Dr. jur. Franz Linde*, Referendar, Kleiststr. 20 *Beringer, J. Meyerhoff.*
9. *Max Lippmann*, Kaufmann, Linkstr. 31 *C. Kapitza, Kilinski.*
10. *Julius Martens*, Konkursverwalter, Oberwallstr. 12 *Brinckmeyer, K. Fischer.*
11. *John Mengers*, Kaufmann, Lützowufer 14 *A. Mengers, Zickendraht.*
12. *Dr. Theodor Posner*, Privatdocent, Greifswald, Steinstr. 4 *F. Gradenwitz, Schieck.*
13. *Max Rausch*, Militär-Intendanturrat, Platz vor dem Neuen Thor 4 *Brussatis, Jaster.*
14. *Max Schimmelbusch*, Kaufmann, Blücherstr. 13 *Bröckelmann, Friedr. Heller.*
15. *Carl Spindler*, Geh. Kommerzienrat, Wallstr. 58 *Mentzel, A. Souchay.*
16. *Emil Weckmann*, Kaufmann, Alexandrinenstr. 95 *Schmidt, Schönlitz.*
17. *Carl Wiegand*, cand. chem., Bachstr. 12 *F. Harnisch, Kagermann.*
18. *Richard Schroeder*, Bergwerksbesitzer, Joachimsthalerstr. 26 *Haus, Ohse.*
19. *Dr. Aug. Bonnin*, Rechtsanwalt, Kommandantenstr. 68/69 *Bieber, E. Heinitz.*
20. *Ernst Frommelt*, Fabrikbesitzer, Ritterstr. 44 *Mentzel, A. Souchay.*

Aus anderen Sektionen wünschen überzutreten die Herren:

Aus der Sektion Düsseldorf:

21. *Fuhrmann*, Ober-Regierungsrat, Derflingerstr. 25 *Kranold, S. Samuel.*

Aus der Sektion Guben:

22. *W. Sandersleben*, Amtsgerichtsrat, Kirchstr. 5 *O. Hartmann, H. Winterfeld.*

Aus der Sektion Halle:

23. *Dr. Otto Hoffmann*, Fabrikbesitzer, Tauenzienstr. 10 *Klingelhoefer, Zickendraht.*

Aus der Sektion Schwaben:

24. *Dr. Oscar Hartmann*, Grunewald, Winklerstr. 28 *A. Hartmann, Hirsekorn.*

Berlin, den 27. Oktober 1898.

Der Vorsitzende des Vorstandes.

Antrag des Vorstandes, betr. Aenderung der Satzungen vom 4. Juli 1892.

I. Den § 2 unter Ziffer b von Zeile 4 an zu fassen: „dem Furtschaglhaus im Schlegeisengrund, ferner die Habachhütte im Habachthal, sowie das in diesen Hütten befindliche Inventar.“

II. In § 6 Abs. 1 statt „20 Mitgliedern“ zu setzen „50 Mitgliedern“,
in § 20 Abs. 1 statt „20 Sektionsmitgliedern“ zu setzen „50 Sektionsmitgliedern“.

III. Die §§ 10, 11, 12, 16 und 18, wie folgt, zu ändern:

§ 10.

Der Vorstand besteht aus 15 Mitgliedern:

1. dem Vorsitzenden,
2. dem ersten Stellvertreter des Vorsitzenden,
3. dem zweiten Stellvertreter des Vorsitzenden,
4. dem Schriftführer,
5. dem Stellvertreter des Schriftführers,
6. dem Schatzmeister,
7. dem Verwalter der Sammlungen,
8. dem Hüttenwart,
9. dem Stellvertreter des Hüttenwarts und
10. bis 15. sechs Beisitzern.

Ein früherer Vorsitzender kann von der Sektion zum Ehrenvorsitzenden ernannt werden. Der Ehrenvorsitzende hat, auch wenn er nicht durch Wahl Mitglied des Vorstandes ist, Sitz und Stimme im Vorstande und das Recht, den Vorsitz in den Vorstands- und Sektionsversammlungen zu führen.

§ 11.

Der Vorstand wird in der Jahresversammlung für die Dauer eines Geschäfts- (Kalender-) Jahres gewählt.

Wählbar sind die grossjährigen, in Berlin oder der Umgebung von Berlin wohnenden Mitglieder der Sektion.

Die Wiederwahl der bisherigen Vorstandsmitglieder ist zulässig.

Die Wahl der Vorstandsmitglieder findet in der durch § 10 bestimmten Reihenfolge durch Stimmzettel statt. Die dort zuerst genannten neun Vorstandsmitglieder werden in getrennten Wahlgängen gewählt; als gewählt gilt derjenige, welcher mehr als die Hälfte der abgegebenen Stimmen erhalten hat; ist diese Stimmenzahl nicht erreicht, so kommen die Beiden, welche die meisten Stimmen erhalten haben, zur Stichwahl; bei dieser entscheidet die Mehrheit der Stimmen und bei Stimmengleichheit das Loos. Die sechs Beisitzer werden in einem gemeinschaftlichen Wahlgange gewählt; als gewählt gelten diejenigen, welche die meisten Stimmen erhalten haben; ergiebt die Wahl Stimmengleichheit für eine Zahl von Personen, welche die Zahl der zu besetzenden Stellen übersteigt, so entscheidet unter diesen Personen das Loos. In beiden genannten Fällen wird das Loos durch den die Wahl leitenden Vorsitzenden gezogen.

Statt der Wahl durch Stimmzettel kann die Wahl sämtlicher, mehrerer oder einzelner Mitglieder des Vorstandes durch Zuruf erfolgen, wenn in der Versammlung ein dem Vorstande nicht angehörendes Mitglied der Sektion dies beantragt und kein Mitglied dagegen Widerspruch erhebt.

§ 12.

Scheidet der Vorsitzende im Laufe des Geschäftsjahres aus, so wird in der nächsten ordentlichen Monatsversammlung ein anderer Vorsitzender für die Zeit bis zum Ablauf des Geschäftsjahres gewählt; in der Einladung zu der Versammlung ist bekannt zu machen, dass diese Wahl stattfinden wird.

Scheidet ein anderes Vorstandsmitglied im Laufe des Jahres aus, so bestellt der Vorstand einen Ersatzmann und macht davon in der nächsten Monatsversammlung Mitteilung.

§ 16.

Der Schatzmeister verwaltet die Kasse und führt die Rechnung.

Das zu dem Vermögen des Vereins gehörende Geld ist, soweit es nicht zur Bestreitung von Ausgaben bereit zu halten ist, verzinslich anzulegen. Für die Anlegung sind die Bestimmungen über die Anlegung von Mündelgeld massgebend.

Mindestens einmal im Jahre soll die Kasse auf Veranlassung des Vorsitzenden durch zwei Mitglieder des Vorstandes geprüft werden.

Der Schatzmeister hat im November dem Vorstände eine Uebersicht des Vermögensbestandes vorzulegen.

In der ordentlichen Sektionsversammlung des Monats November werden drei Mitglieder zur Prüfung der Jahresrechnung gewählt. Die Rechnung wird am 1. Dezember abgeschlossen und in den ersten acht Tagen des Dezember geprüft.

§ 18.

Die Einladung zur Jahresversammlung im Dezember (§ 6) ist den Mitgliedern, unter Mitteilung der Tagesordnung, mindestens eine Woche vorher durch die Post unter der dem Vorstände bekannten Adresse zuzusenden. Die Einladung gilt mit der Auflieferung zur Post als bewirkt.

In der Jahresversammlung erstattet der Vorstand den Geschäftsbericht; der Schatzmeister legt die Jahresrechnung vor und die Rechnungsprüfer berichten über das Ergebnis der Prüfung; nach Erledigung etwaiger Erinnerungen erteilt die Sektion dem Schatzmeister die Entlastung.



Einladung zur Jahresversammlung
am Donnerstag, den 8. Dezember 1898, abends 7¼ Uhr
Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

1. Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Geschäftsbericht für 1898.
3. Vorlegung der Jahresrechnung: Beschlussfassung über die Entlastung.
4. Wahl des Vorstandes.
5. Wahl der Rechnungsrevisoren.
6. Beratung und Beschlussfassung über die durch die Einladung zur November-Sitzung bekannt gegebenen Anträge auf Abänderung der Satzungen.
7. Wahl eines Ehrenmitgliedes.
8. Geschäftliches.

Vorlage: *A. Sachs:* Photographien von den Philippinen.

Mitteilungen.

1. Die in der Novembersitzung stattgefundene Sammlung für die **Weihnachtsbescheerung** in Tiroler Gemeinden hat 295 Mark 70 Pf. ergeben. Der Betrag wird an die Gemeinden Aich (Steiermark), Finkenbergl, Mayrhofen und Dornauerg (Zillerthal), sowie Bramberg (Habachthal) verteilt werden.

Sektionsmitglieder, welche an der Novembersitzung nicht Teil genommen haben und zu dem gedachten Zwecke beizutragen wünschen, werden ersucht, ihre Spende entweder dem Sektionsbureau oder dem Schatzmeister Herrn Prof. Dr. E. Theel, NW., Klopstockstr. 37, zugehen zu lassen, oder sie in der Jahresversammlung einem der Vorstandsmitglieder zu übergeben.

2. **Tourenverzeichnis.** Die Mitglieder, welche ihr Tourenverzeichnis für 1898 noch nicht eingereicht haben, werden ersucht, dies nachträglich, möglichst bald, zu thun.
3. Im Dezember findet **kein Sprechabend** statt.
4. **Winterfest.** Auf die angebogene Bekanntmachung des Festausschusses, wegen des am 23. und 25. Februar 1899 stattfindenden Winterfestes, wird aufmerksam gemacht.
5. Laut Beschluss der Jahresversammlung 1893 werden zur **Entlastung des Schatzmeisters** die Mitgliederbeiträge am Jahresbeginn nicht mehr in den Sitzungen entgegengenommen, sondern in Berlin und denjenigen Vororten, in denen die Paketfahrt-Gesellschaft Inkassogeschäfte besorgt (z. B. Charlottenburg, Friedenau, Halensee, Grunewald, Lichtenberg, Pankow, Schöneberg, Schönhausen, Steglitz) durch die Paketfahrt, ausserhalb der genannten Orte mittels Postnachnahme, in beiden Fällen **unter Zuschlag der durch die Einziehung entstehenden Kosten**, erhoben. Von den **ausserhalb** Berlins und der genannten Vororte wohnenden Mitgliedern soll die Einziehung durch die Post erst erfolgen, wenn sie nicht **bis Mitte Januar** den Jahresbeitrag mittels Postanweisung an den Schatzmeister übersandt haben; von den in Berlin und in den genannten Vororten wohnenden Mitgliedern können Zahlungen der Jahresbeiträge durch Postanweisung am Jahresbeginn nicht angenommen werden.
6. Die „Zeitschrift 1898“ ist aus München eingegangen und gelangt demnächst an die Mitglieder der Sektion zur Versendung.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|--|-------------------------------------|
| 1. <i>Franz Afinger</i> , Kgl. Garnison-Bauinspector, Händelstr. 7 | <i>Flechtner, Krumhoff.</i> |
| 2. Dr. <i>Cramer</i> , Augenarzt, Cottbus | <i>Gebhard, Parthey.</i> |
| 3. Dr. med. <i>Carl Feustell</i> , pr. Arzt, Grünau | <i>Sandstein, P. Schmidt.</i> |
| 4. Dr. <i>R. Frank</i> , pr. Arzt, Wittenbergplatz 3 | <i>Langner, Orthmann.</i> |
| 5. <i>Heinrich Harder</i> , Landschaftsmaler, Schöneberg, Kaiser Friedrichstr. 14 | <i>Herwarth, Schlabiltz.</i> |
| 6. Dr. <i>H. Hecht</i> , Kais. Regierungsrat und Privatdocent a. d. Techn. Hoch-
schule, Charlottenburg, Uhländstr. 193 | <i>Ringewaldt, E. Thiele.</i> |
| 7. <i>Carl Heyde</i> , Fabrikbesitzer, Gr.-Lichterfelde, Frauenstr. 8 | <i>Kiepe, Unglaube.</i> |
| 8. <i>Albert Karchow</i> , Rentner, Kurfürstendamm 239 | <i>Böhlke, Zickendraht.</i> |
| 9. Dr. phil. <i>Berthold Lasch</i> , Oberlehrer, Schöneberger Ufer 36c | <i>Beyer, Lewandowski.</i> |
| 10. <i>Robert Lienau jr.</i> , Musikalienhändler, Französischestr. 23 | <i>E. Kronecker, Dr. O. Müller.</i> |
| 11. Dr. phil. <i>Franz Lustig</i> , Chemiker, Kurfürstenstr. 52 | <i>Ginsberg, M. Schaefer.</i> |
| 12. Dr. med. <i>Robert Mamroth</i> , pr. Arzt, Linienstr. 127 | <i>P. Mamroth, Ochs.</i> |
| 13. <i>Wilhelm Posse</i> , Kgl. Kammervirtuos, Charlottenburg, Uhländstr. 181/182 | <i>Groth, F. Schultz.</i> |
| 14. Dr. jur. <i>Riesser</i> , Justizrat, Lichtensteinallee 4 | <i>H. Keyssner, L. Keyssner.</i> |
| 15. <i>Siegmund Salomon</i> , Gerichtl. Bücherrevisor, Potsdamerstr. 49 | <i>Linckelmann, G. Steidel.</i> |
| 16. Dr. <i>Ernst Sand</i> , pr. Arzt, Brunnenstr. 62 | <i>Dierbach, Schacht.</i> |
| 17. <i>Carl Schlieder</i> , Bankier, Reichstagsufer 12 | <i>O. Dammeier, Haslinger.</i> |
| 18. <i>Ernst Schuster</i> , Fabrikbes., Prinzessinnenstr. 18 | <i>Reinh. Schuster, Treptow,</i> |
| 19. Dr. <i>G. von Schwarzkoppen</i> , Geh. Legationsrat, Kleiststr. 35 | <i>E. Köhler, Wever.</i> |
| 20. <i>Albert Schwass</i> , Bankier, Kl. Präsidentenstr. 4 | <i>Gravenstein, Pfleger.</i> |
| 21. <i>Richard Treuer</i> , Optiker, Mohrenstr. 31 | <i>Giese, Lasser.</i> |
| 22. <i>Max Wagner</i> , Bankkassirer, Augsburgerstr. 47 | <i>Herbst, Michelby.</i> |
| 23. <i>Richard Weckmann</i> , Kaufmann, Ritterstr. 37 | <i>Behne, Linsenbarth.</i> |
| 24. <i>Paul Wilscheck</i> , Direktor der Vermögens-Verw.-Stelle für Offiziere und
Beamte, Dorotheenstr. 33/34 | <i>A. Heine, Picker.</i> |
| 25. <i>Eugen Zennig</i> , Hauptmann im 3. Eisenbahn-Regiment, Motzstr. 67 | <i>Müller, Schaefer.</i> |

Aus der Akademischen Sektion Berlin wünscht überzutreten Herr:

26. *Theodor Schimmelbusch*, cand. techn., Blücherstr. 13 *Bröckelmann, L. Holtz.*

Aus der Sektion München wünscht überzutreten Herr:

27. *Kurt Kilian*, Ingenieur, Kurfürstenstr. 156 *M. Krause jr., P. Kretzschmar.*

Berlin, den 20. November 1898.

Der Vorsitzende des Vorstandes.

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10,“ erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37,“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der Schriftführer, Herr Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr bereit.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 ϕ zu entrichten.
II. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathcal{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
III. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Berlin, den 20. November 1898.

Den geehrten Sektionsmitgliedern erlaubt sich der unterzeichnete Festausschuss folgendes mitzuteilen:

Um dem überaus starken Andrang zum Winterfest einigermaßen genügen zu können, hat der Festausschuss, in Uebereinstimmung mit dem Vorstande, beschlossen, das Fest an 2 Tagen und zwar

Donnerstag, den 23. Februar 1899

Sonnabend, den 25. Februar 1899

in den Kroll'schen Sälen als Kostümfest zu feiern.

Donnerstag, den 23. ist die Teilnahme wie im Vorjahre auf Sektionsmitglieder und deren Verwandte beschränkt.

Sonnabend, den 25. können auch Gäste, welche in keinem verwandtschaftlichen Verhältnis zu den Sektionsmitgliedern stehen, eingeführt werden.

Die Ausgabe von Karten ist an folgenden Bedingungen geknüpft:

1. Der Besuch des Winterfestes ist nur in Alpentracht (vgl. beiliegende Kostümmordnung) gestattet.
2. Der Preis der Eintrittskarten ist auf 6 Mark für die Mitglieder, deren Ehefrauen und Kinder, letztere soweit sie dauernd im Hausstand der Mitglieder wohnen und wirtschaftlich nicht selbständig sind, auf 12 Mark für sonstige Verwandte und für Gäste, welche in keinem verwandtschaftlichen Verhältnis zu den Mitgliedern stehen, festgesetzt.
3. Karten à 12 Mark werden nur ausgefertigt, sofern die Mitglieder für sich ebenfalls eine Karte lösen.
4. Die ausgestellten Karten gelten nur für die Personen, auf deren Namen sie lauten. Die missbräuchliche Benutzung von Eintrittskarten durch andere Personen ist in früheren Jahren zwar festgestellt, aber nicht verfolgt worden. In diesem Jahre werden diejenigen, welche eine missbräuchliche Benutzung zulassen oder unterstützen, zur Rechenschaft gezogen werden.
5. Zu den Bestellungen für **Donnerstag, den 23.** sind die beiliegenden **Formulare A. und B.**, für **Sonnabend, den 25.** die **Formulare C. und D.** zu benutzen.

Die Bestellungen müssen bestimmt auf einen der beiden Tage lauten und sind an das Bureau der Sektion bis spätestens zum 7. Januar einzusenden. Die Bestellungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

6. Die bestellten Karten sind auf dem Sektionsbureau **nur** in den Geschäftsstunden 10—12, 2—5 Uhr wochentäglich vom 30. Januar bis 11. Februar unter Vorzeigung der Mitgliedskarte gegen Zahlung des Betrages abzuholen.

Nähere Angaben über das Fest erfolgen mit der Einladung zur Januarsitzung.

Der Festausschuss.



Einladung zur Sitzung
am
Donnerstag, den 12. Januar 1899, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
Enkeplatz 4.

Tagesordnung.

Vortrag: Ed. Hahn: Dent blanche und Zinal-Rothhorn.

Mitteilungen.

1. **Wohnungsänderungen.** Die Mitglieder, deren Stand oder Wohnung sich seit Beginn des vorigen Jahres verändert hat oder in dem vorjährigen Mitgliederverzeichnis unrichtig angegeben war, werden ersucht, ihre berichtigte Adresse bis spätestens am 20. Januar dem Sektionsbüro mitzuteilen.

2. **Einziehung der Jahresbeiträge.** Laut Beschluss der Jahresversammlung 1893 werden zur **Entlastung des Schatzmeisters** die Mitgliederbeiträge am Jahresbeginn nicht mehr in den Sitzungen entgegengenommen, sondern in Berlin und denjenigen Vororten, in denen die Paketfahrt-Gesellschaft Inkassogeschäfte besorgt (z. B. Charlottenburg, Friedenau, Friedrichsberg, Grunewald, Halensee, Lichtenberg, Pankow, Rixdorf, Schöneberg, Schönhausen, Steglitz) durch die Paketfahrt, ausserhalb der genannten Orte mittels Postnachnahme, in beiden Fällen **unter Zuschlag der durch die Einziehung entstehenden Kosten**, erhoben. Von den **ausserhalb** Berlins und der genannten Vororte wohnenden Mitgliedern soll die Einziehung durch die Post erst erfolgen, wenn sie nicht **bis Mitte Januar** den Jahresbeitrag mittels Postanweisung an den Schatzmeister übersandt haben; von den in Berlin und in den genannten Vororten wohnenden Mitgliedern können Zahlungen der Jahresbeiträge durch Postanweisung am Jahresbeginn nicht angenommen werden.

3. **Winterfest.** Die Frist für Bestellungen auf Eintrittskarten zum Winterfest wird **bis zum 11. Januar 1899 einschl. verlängert**. Bestellungen, welche **nach** diesem Tage im Büro einlaufen, können nicht mit Sicherheit auf Berücksichtigung rechnen. Es wird auf die abgebogene Bekanntmachung des Fest-Ausschusses aufmerksam gemacht.

4. Ein **Sprechabend** findet **Donnerstag, den 26. Januar 8 Uhr** im Klubhause, Enkeplatz 4, statt.
Tagesordnung: Aus den Dolomiten. Projektionsbilder und Erlebnisse.

5. **Brandunglück in Suldén.** Wie bereits in den „Mitteilungen des D. u. Oe. Alpenvereins“ vom 15. Oktober bekannt gegeben wurde, hat am 19. September eine Feuersbrunst die drei auf dem Vollensteinhof stehenden Häuser des Josef Reinstadler, des Josef Tembl und der Philomena Reinstadler teils völlig eingeäschert, teils schwer beschädigt. Das Haus der Philomena Reinstadler war garnicht, das des Josef Reinstadler ganz unzureichend versichert. Es ist hierher die Bitte um Unterstützung der Geschädigten ergangen. Freunde des Suldentales, welche bereit sind, diesem Wunsche zu entsprechen, werden ersucht, ihre Spenden an das Sektionsbüro, Neu-Kölln am Wasser 10, einzusenden, welches die weitere Uebermittlung besorgen wird.

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10,“ erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37,“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der Schriftführer, Herr Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr bereit.

I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ zu entrichten.

II. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathcal{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.

III. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

1. *Ernst Blanck*, Schiffskapitän a. D., Bayreutherstr. 3 *O. Neumann, Seydlitz.*
2. *Georg Fiek*, Architekt, Dörnbergstr. 7 *Krengel, Meyenburg.*
3. *Paul Giese*, Kaufmann, Friedrichstr. 209 *Bramigk, Prächtel.*
4. *Oskar Hamel*, Rentner, Steinmetzstr. 3 *Meyerheim, O. Weber.*
5. *Edmund Heller*, Oberingenieur, Altonaerstr. 3 *Einbeck, Kugel.*
6. *Hermann Mahler*, Lehrer, Danzigerstr. 97 *Golling, E. Krüger.*
7. *Fritz Mewes*, Bankbeamter, Behrenstr. 4 *Gulden, P. Hirschfeld.*
8. *W. Schack*, Korvettenkapitän, Besselstr. 23 *Groh, Kettner.*
9. *M. Schaefer*, Kaufmann, Zehlendorf, Teltowerstr. 21 *Bote, Leist.*
10. *F. v. Specht*, Kaiserl. Regierungsrat, Ansbacherstr. 2 *Funcke, Müsseler.*
11. *Dr. Fritz Strassmann*, Professor und Gerichtsphysikus, Kurfürstenstr. 81 *Borchardt, F. Strassmann.*
12. *Heinrich Strassmann*, Gymnasiallehrer, Dessauerstr. 36 *Borchardt, F. Strassmann.*
13. *Clemens Ule*, Rentner, Kurfürstendamm 24 *Schmidtlein, G. Ule.*
14. *Richard Vollmer*, Rentner, Augsburgerstr. 41 *Fornet, Spendig.*
15. *Fritz Waltz*, Architekt, Steglitz, Albrechtstr. 14b. *Linckelmann, Wiebe.*
16. *Otto Wellroff*, Kgl. Garnisonbauinspektor, Zietenstr. 26 *v. Schaewen, Weitzenmiller.*
17. *C. v. Wenckstern*, Oberbuchhalter bei der Reichshauptbank, Jägerstr. 34/36 *Geyer, Kaul.*

In die Sektion wiedereinzutreten wünscht Herr:

18. *Carl Dunkelberg*, Amtsrichter, Augsburgerstr. 51 *Lautherius, Wiener.*

Aus der Sektion Frankfurt a./M. wünscht überzutreten Herr:

19. *Dr. Max Nassauer*, Fabrikbesitzer, Reinickendorferstr. 59 *Mitscher, J. Scholz.*

Aus der Sektion Garmisch wünscht überzutreten Herr:

20. *Julius Basté*, Kaufmann, Lessingstr. 20 *Schmid, Tobien.*

Berlin, den 30. Dezember 1898.

Der Vorsitzende des Vorstandes.

Ein Mitglied unserer Sektion, das auf der Rückreise von Italien in Innsbruck längere Zeit Aufenthalt nehmen musste, berichtet uns von einer interessanten Unterhaltung, die er auf dem dortigen Bahnhof zu belauschen Gelegenheit hatte, und die wir unseren werten Sektionsgenossen nicht vorenthalten wollen.

Der Festausschuss.

Ja, der Kaschper! Grüass Gott! Was thuast denn jetzt in aller Winterszeit in **Innschbruck**?

Ja der is's, Hans! Grüass die Gott, wie kimmst denn Du daher! Bist ja weit zuawag' roast! Ach dees is a schöner Triffauf, dass ma da zamnkomma! Du aus'm Pinschgau, vom Habachthal, und i vom Zillerthal! A woltern's Stuck Weg hamma g'macht alli zwoa. Was führt denn di daher?

G'schäft'n halb, G'schäft'n! will meini Schwester b'suachen, und ihr a Laampl und a Schwein bringa, dees mei Mata ihr zum Christfest schenkt.

Recht so! Und i soll für Herrn Schwager in Berlin allerlei einkäufen, was er braucht für a grosze Gaudi, die's alle Jahr in Berlin hamm, das „**Alpenfest**“ hoasst ma's; sell g'freit ihn sakrisch!

Sakeradi! Von dem hat ma a Freund in Berlin erst g'schrieb'n, der Herr Treptow, mit dem i in Summa so viel ganga bin, wier er auf der neuchen Habachhütt'n so lang g'wohnt hat. Bua, der hat a Freud' mit sellen Fescht, alli Täg' hat er mir verzählt davo', wie's hoch hergeht mit tanz'n und trinken, Komedi' und Rutschpartie!

Aber deesmal, was i g'hört hab', solls ja nit viel werden mit dera Gaudi! Ja, so hamm's ma geschrieb'n! Sie woll'n nit so viel rebell'n, es kost't halt zu viel, ganz simpel und eifach solls deesmal hergehen.

Ach was! Deessell' hon' i a g'hört, aber i glaab's nit. Dees waar ja aus der Weis'! Und der Herr Treptow hat ma g'sagt, dees wär all's „dummes Zeug“, hat er g'sagt, und er leid't's amol nit, und werds schon richt'n, dass ebbas zammgeht! Und der muass wissen, er war ja früher beim Festvorstand und is a Freund von dera Fest! Jetzt hon' i a Briefei von ihm kriagt, wo er mir all's verzählt, wie sie's machen. — Ja, wo hon' i jetzt dees Briefei? Teixel, i ko's nit finden! Thuat aber nix, i woass eh', was drinsteht.

Dees is g'scheidt! Na' kannst ma glei sagen, is dees jetzt wahr, dass deesmal koa Rutschbahn nit 'baut wird?

Ach Narret! Der dir dees g'sagt hat, hat di g'estimmt! Woast, Bua, all's kann i ma denka, a Hütten-einweihung ohne 20 Centner Heu sogar — aber a Alpenfest ohne Rutschbahn — dees giebts ja gar nit! I woass's gewiss! Die **Rutschbahn** werd g'emacht, droben am Theater, wo's sonst Komodie spiel'n!

Aber wie is's jetzt mit die „**lebendigen Bilder**“, die's immer g'macht hamm, woast in dem kleinen Saal beim Krollwirth? Ah, dees is wohl ebbes fein's g'west!

Blimi, blami! Dees giebts deesmal nit! Die Schauspieler, die's sonst g'macht hamm, die Schlaankl, hamm ja das letzt' Mal so viel g'soffen, dass sie heut' no' krank davo' sind, und kenna nit spiel'n. Na, deesmal soll'n die **Gäste selber spiel'n**, so is bestimmt und dabei bleibt's!

Dees wer'n 's schon machen. J kenn' meini Leut'. Die hamm schon an Hamur dazua! Aber was g'schicht nacha im kleinen Saal? Bleibt der laar?

Waar nit übel! Da giebt's a extreges G'wurl umanand'! Der **Terlaner Weinschank** soll da sein, der lange Wirth und sei' Weibl die wern's schon richten!

Sakra! Dees giebt a Hetz! Mir lauft schon's Wasser im Maul zam! Aber jetzt im grossen Saal, was geit's denn da? Herrgottsakrament, wenn i dran denk', wie's schön war am letzten Mal! A ganze **Burg** war aufbaut, woast wie's im Bozener Land umananderstehn!

Na freili, die werd wieder aufbaut! Da feit si' nix!

Und im Theater? Is da wieder was zum Sehen?

Natürl', und ganz was extra's: Da wirst schaug'n! Den „**Frühling in die Berg**“ wollen's vorstell'n. Dees kann i' ma gar nit einbilden, wie's dees machen kinna — aber g'macht wird's, und grausam schön soll's werd'n! Aber dees Irgscht kimmt no: An **elektrischen Wag'n** machen's, der bis auf die Bergspitzen fahrt, und, wie's ma g'schrieb'n hamm, soll man da alle Berg' umananda segn kinna, an **Ortler** und's **Hochjoch**, und die ganz' Mett'n. Ah, dees muass wohl fein wer'n!

Ko' ma's schon denka: Dees wird a Kunstmalerei sein, wie's voneh' die Zillerthaler Berg' vorgestellt hamm. Bua, dees war so natürl', dass d'moanst, ma kinnt' glei aufkraxln! — Aber jetzt kimmt d' Hauptsach: Giebt's denn a **Bier** oa in der „**Schwemme**“?

No, dos versteht si' von ihm selm! Die Feuerwehr, woast', hat's erst nit leiden woll'n, aber auf d'letz
hamm's do' a Ei'sehg'n g'habt, und hamm's derlaubt. Also jetz is's richti': A **guat's Bier** geit's im **Tunnel**
drunt'. Aber woasst, deessell' is ka Tunnel von der Eisenbahn; na, in Berlin da hoasst ma's an Tunnel,
was bei uns a Keller is. Grad a bissel kühl und feucht muas dees sein zum Hersitzen, moanet i.

O mei! In dem Keller werst nit derfrieren! Da is a so a damische Hitzen, dass d' moanst, du
kannst dein Durscht nit darlösch'n!

Dees wer'n ma schon machen, denk i! Aber was ma no' g'schrieb'n wird: An **extreges Häusl**
hamms anbaut deesmal neben dem Saal, „auf der Terrassen“ hoasst ma's.

O je! do geh' i nit eini! G'wiss nit! da is ja so feucht g'ewes'n vorig's Jahr, und nach frischen
Kalk hat's g'schmeckt, und koane Thüren hatten's gar koane drinn, — mi friert noch, wann i dra' denk!

Sei no' nit glei ausanand'! Deesmal werst nit frieren. A ganz a solides Haus hamm's baut, recht
wier a Clubhütten, und trocken is's, denn es steht schon drei Monate, und feste Thüren san drinn und a
grossmächtiger Ofen, da kinn'as zammhocken und **essen**, und a **Musi'** geit's a.

Juhe! Jetz hamm' ma's! Na' tanz'n ma, dass der Staub aufi fliegt! Und schuachplatt'ln müass'n ma,
dass' d' grad' aso dreischaugt!

Freili werd **schuachplatt'lt**! Sie hamm ja Etliche, dies extra guat kinna, recht wie unsere Leut!

Heirassa! Mi zwickt's schon in die Sohlen! Nacha is scho' recht! I roas' wieder hin nach Berlin,
a so a Mordsgaudi kannst auf der ganzen Welt nit finden!

I möcht' schon aa mitthuan! Bal i a Terno g'winn' im Lottogspiel, na' kimm' i aa!

So is recht! Also auf's Wiedersehn in Berlin!

Pföh! di Gott! Aufs Wiedersehen!





Berlin, den 25. Januar 1899.

An die Mitglieder der Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins.

In der Sitzung vom 13. Oktober v. J. hat unsere Sektion den Bau einer **Hütte am Ortler-Hochjoch** beschlossen. Die Oesterreichische Regierung hat uns den nötigen Platz überlassen. Ein geeigneter Meister für die Ausführung des Werkes ist gefunden. Die Vorarbeiten sind im Gange.

Damit ist ein Hüttenbau unternommen, einzig in den Ostalpen durch die Erhabenheit seines Standortes, die Grossartigkeit seiner Umgebung und die Schwierigkeit seiner Errichtung

In einer Seehöhe von 3536 Meter, kaum 400 Meter unter dem Gipfel des Ortler, soll sich das neue Heim erheben, alle anderen Schutzhäuser unseres Vereinsgebietes überragend.

Ortler—Zebbru—Königspitze, das Dreigestirn, welches an Formenschönheit mit dem anderen: Jungfrau—Mönch—Eiger wetteifert, bildet im Verein mit der Eispyramide der Thurwieserspitze und dem firnbedeckten Eiskögele die Umgebung des Hüttenplatzes. Die Fernsicht umfasst das ganze Hochgebirge von den Stubaiern bis zu den südlichsten Dolomiten, vom Disgrazia und Bernina bis zu den Hohen Tauern. Tief unter dem Beschauer breitet sich das Suldenthal mit seinen Gletschern und seinen Matten.

An einem der schönsten Punkte der Alpen errichtet, wird die Hütte die gewaltige Eiswelt zwischen dem Stilsfer Joch und dem Eisseeppass in ganz neuer Weise zu mehrtägigen Wanderungen eröffnen und den Stützpunkt für eine Reihe schwieriger wie leichterer Besteigungen bilden.

Von Bormio, von Sta. Catherina, von Trafoi, von Sulden über das Königsjoch oder in geradem Anstieg bieten sich Zugangswege verschiedenster Art.

Die Erschliessung eines solchen Gebietes zu fördern, ist eine Aufgabe würdig der Sektion Berlin.

Freilich sind auch die Schwierigkeiten und Kosten des Baues nicht gering, denn es gilt, ein zwar kleines, aber dem Schnee und dem Sturm trotzendes Haus in einer Höhe zu errichten, zu welcher die Materialien vom Thale aus 2000 Meter hinaufgetragen werden müssen.

Wenngleich die Sektion Berlin drei Schutzhütten ihr eigen nennt, so steht sie bis jetzt an Ausdehnung und Vielseitigkeit ihres alpinen Arbeitsgebietes hinter manchen minder grossen Sektionen zurück.

Unsere Sektion hat stets eine Ehre darin gesetzt, alle Unternehmungen aus eigenen Mitteln, ohne einen Zuschuss des Gesamtvereins, durchzuführen. Dafür ist sie unbeschränkt Herr in ihrem Eigentum. Auf der anderen Seite ist es ein bewährter Brauch, dass die Mitglieder unserer Sektion durch freiwillige Beiträge ihr Interesse an deren alpinen Unternehmungen bethätigen und ihre Durchführung erleichtern. So ist der älteste Teil der Berliner Hütte und

deren erste Erweiterung entstanden; freie Gaben vereinigten sich zuletzt im Jahre 1894 für den Bau der Habachhütte. Freiwillige Beiträge erbitten wir auch zu dem neuesten, schönsten und kühnsten Unternehmen der Sektion. Insbesondere, hoffen wir, wird den in neuerer Zeit beigetretenen Mitgliedern die Gelegenheit erwünscht sein, nun auch ihrerseits dem Interesse an der alpinen Thätigkeit der Sektion durch einen Beitrag zum Hüttenbau Ausdruck zu geben. Schon sind von Freunden des Unternehmens annähernd 1100 Mark für diesen Zweck gewidmet worden. Vivant sequentes!

So möge durch das begeisterte Zusammenwirken der Sektionsmitglieder dort am südlichsten Grenzpunkte des deutschen Sprachgebietes der neue Bau entstehen zur Freude und zur Förderung der Bergsteiger, zur Ehre und zum Ruhm der Sektion Berlin!

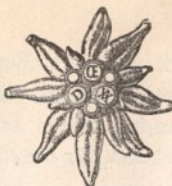
Der vorbereitende Ausschuss für den Bau der Hütte am Ortler-Hochjoch.

R. Sydow,

Direktor im Reichs-Postamt,

Vorsitzender.

Beiträge bitten wir unter Ausfüllung der beiliegenden Postanweisung an Herrn Dr. Darmstaedter, zu Händen der Firma Benno Jaffé & Darmstaedter, Berlin NW., Kaiserin Augusta-Allee 43, gelangen zu lassen.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den 9. Februar 1899, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr

Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

Vortrag: Dr. *Benedict Friedländer*: Reisebilder aus der Südsee (Hawaii, Samoa, Tonga, Viti, Neuseeland). Mit Projectionsbildern.

☛ Das Mitbringen von Operngläsern wird dringend empfohlen. ☛

Mitteilungen.

1. ☛ Jahresbeiträge. Die auswärtigen Mitglieder, welche den Beitrag (12 Mark) bisher nicht gezahlt haben, werden dringend ersucht, denselben umgehend an den Schatzmeister, Herrn Prof. Dr. Theel, NW., Klopstockstr. 37, einzusenden. Beiträge, welche nach dem 15. Februar noch ausstehen, werden mit Einschluss der Kosten (55 Pf.) durch Postauftrag eingezogen.

2. **Anleihekündigung.** Auf Grund des Vorstandsbeschlusses vom 19. Januar werden nachstehende Schuldscheine zur Rückzahlung für den 1. April a. c. gekündigt.

Anleihe A. 2, 64, 92, 93, 102, 103, 121, 122, 210, 211, 226, 227, 252, 260, 330, 331, 332, 349, 350, 357, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 376, 377.

Anleihe B. 18, 19, 39, 40, 42, 43, 44, 55.

3. Ein **Sprechabend** findet im Februar nicht statt.

4. Wegen des **Winterfestes** bringt der Festausschuss folgendes zur Kenntnis:

Es findet nur **ein Winterfest** und zwar **Sonnabend, den 25. Februar** statt. In Folge dessen können die verspätet eingegangenen Billetbestellungen nicht mit Sicherheit auf Berücksichtigung rechnen.

Wie bereits in der Dezember-Einladung bekannt gegeben wurde, sind die rechtzeitig bestellten Karten auf dem Sektionsbureau, **werktätig vom 30. Januar bis 11. Februar, nur in den Geschäftsstunden, 10–12 und 2–5 Uhr**, unter Vorzeigung der Mitgliedskarte gegen Zahlung des Betrages abzuholen.

Zur **Kostüm-Ordnung** wird auf vielfache Anfragen mitgeteilt, dass der Radfahrer-Anzug nicht zulässig ist.

In den Festräumen dürfen Tische nicht belegt werden.

Die Festordner sind an dem Bergführerzeichen mit rot-weissem Bande kenntlich, ihren Anordnungen ist unweigerlich Folge zu leisten. Die beim Fest angestellten Beamten tragen schwarz-gelbe Binden.

5. Der **Jahresbericht** der Sektion für 1898 gelangt im Laufe des Februar zur Versendung.
 6. **Hütte am Ortler-Hochjoch.** Der heutigen Einladung liegt ein Aufruf des vorbereitenden Ausschusses für den Bau der Hütte am Ortler-Hochjoch bei.
-

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10,“ erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37,“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der Schriftführer, Herr Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr bereit.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 § zu entrichten.
 - II. Biermarken (8 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
 - III. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.
-

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *Karl von Arnoldi*, Polizeileutnant, Oberwall-
strasse 10a *Langes, Reibedanz.*
2. *Dr. Leopold Bahlsen*, Oberlehrer, Friedenau,
Hauffstr. 7 *Borgward, Riens.*
3. *Paul Bernoulli*, vereid. Börsenmakler,
Oranienstr. 139 *K. Gronau, Knak.*
4. *August Eskens*, Geh.Ober-Bergrat, Friedenau,
Bismarckstr. 30 *Christ, Lindig.*
5. *Dr. Hermann Frank*, Spezialarzt für
Chirurgie, Anhaltstr. 8. *G. Mühsam, Salomonsohn.*
6. *Giesse*, Oberleutnant im Feld-Art.-Regt.
No. 33, Eislebenerstr. 10 *Fritzschen, Sauer.*
7. *A. Himbeck*, Regierungs-Baumeister, Nauen,
Chausseestr. 31 *Abesser, Steinmeister.*
8. *Hoffmann*, Leutnant u. Adjutant i. Eisenb.-
Regt. No. 3, Steinmetzstr. 36a *Boethke, J. Kindermann.*
9. *Martin Joseph*, Rentner, Thiergartenstr. 10
Auerbach, Munk.
10. *Klamroth*, Referendar, Dörnbergstr. 6 . . .
Bramigk, Funcke.
11. *Georg Lindau*, Kaufmann, Charlottenburg,
Englischestr. 23 *M. Lindau, Mollenhauer.*
12. *Anton Mangold*, Kunstmaler, Rankestr. 28
Friedel, Sputh.
13. *Balduin Mohr*, Kaufmann, Passauerstr. 15
Haselbach, Herz.
14. *Werner Salman*, cand. rer. techn., Schöne-
berg, Stubenrauchstr. 1 *J. Scholz, W. Weigand.*
15. *Gustav Samson*, Fabrikbesitzer, Cottbus .
Giesecke, Heck.
16. *von Schicker*, Kgl. Württ. Ministerialdir. u.
Bundesratsbevollmächtigter, Lützowstr. 45
Pape, Fr. Schulz.
17. *Prof. Bruno Schmitz*, Architekt, Charlotten-
burg, Hardenbergstr. 24 *Hammann, Mantler.*
18. *Paul Sommerlatte*, Kaufmann, Steglitzerstr. 4
Dr. P. Lange, Neukranz.
19. *Curt von Verentheil und Gruppenberg*,
Hauptmann u. Batteriechef bei der Feld-
Art.-Schiessschule, Jüterbog *K. Gronau, Knak.*
20. *Dr. Georg Wegener*, Oberlehrer, Kurzestr. 2
E. Kronecker, F. Kronecker.
21. *Dr. jur. Julius Wirth*, Assessor, Stülerstr. 7
Maeder, Wirth.
22. *von Zahn*, Leutnant i. Kgl. Sächs. Inf.-Rgt.
No. 102, Spandau, Wröhmännerstr. 13 . *J. Kindermann, R. Kindermann.*
Aus der Akademischen Sektion Berlin wünschen überzutreten die Herren:
23. *Dr. Ernst Joël*, Referendar, Genthinerstr. 5 *L. Holtz, Salinger.*
24. *Dr. Kohler*, Referendar, Landgrafenstr. 4 . *L. Holtz, Salinger.*
25. *Dr. med. Georg Peritz*, Arzt, Dörnbergstr. 7 *L. Holtz, Salinger.*
Aus der Sektion Hannover wünscht überzutreten Herr:
26. *Adolf W. Köllner*, Verlagsbuchhändler,
Immanuelkirchstr. 29 *O. Hellwig, Sydow.*
Aus der Sektion Leipzig wünscht überzutreten Herr:
27. *Dr. Marsson*, Rentner, Neue Winterfeldtstr. 20 *Bagel, Queck.*

Berlin, den 1. Februar 1899.

Der Vorsitzende des Vorstandes.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 9. März 1899, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

Vortrag: *M. Ravoth*: Spaziergang von der Habach-Hütte zur Berliner Hütte.

Mitteilungen.

1. Rückzahlung der gekündigten Anleihescheine. Auf Grund des Vorstandsbeschlusses vom 19. Januar sind nachfolgende Schuldscheine zur Rückzahlung für den 1. April d. J. gekündigt worden:

Anleihe A. 2, 64, 92, 93, 102, 103, 121, 122, 210, 211, 226, 227, 252, 260, 330, 331, 332, 349, 350, 357, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 376, 377.

Anleihe B. 18, 19, 39, 40, 42, 43, 44, 55.

Die Auszahlung dieser Schuldscheine, sowie der am 1. April fälligen Zinsen findet in der Zeit vom 15. März bis zum 30. April in der Buchhandlung von Mitscher & Röstel, Jägerstr. 61a, statt.

Für die Erhebung der Zinsen ist die Vorlegung der Schuldscheine zur Abstempelung und der Vollzug der in der genannten Buchhandlung aufliegenden Zinsquittungen notwendig.

2. Sprechabend: **Donnerstag, den 23. März, abends 8 Uhr**, im Klubhaus **Enckeplatz 4**. Tagesordnung: Ausstellung alpiner Panoramen von *Magerstedt* und *A. Gross*.
3. Der **Jahresbericht** für 1898 liegt bei.
4. Die auf dem Winterfest gefundenen Gegenstände können im Sektionsbüro abgeholt werden.

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10,“ erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37,“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der Schriftführer, Herr Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr bereit.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ zu entrichten.
- II. Biermarken (8 Stück zu 1 $\mathcal{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
- III. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

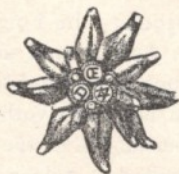
1. *Kurt Böninger*, stud. jur., Luisenstr. 24 . . . *Ph. Herzberg, P. Jaffé.*
2. *Heinrich Erler*, Leutnant i. Eisenb.-Regt. No.3,
Grossgörschenstr. 37 *Adler, Erler.*
3. Dr. *Alexander Grohmann*, Photochemiker,
Mittelstr. 38 *A. Ebeling, F. Kuribaum.*
4. *Arthur Grzywacz*, Geh. Regierungsrat und
vortrag. Rat im Reichsjustizamt, Nürnberger-
strasse 6 *Flickel, G. Ule.*
5. Dr. *Paul Herrmann*, Fabrikbesitzer, Wich-
mannstr. 19 *M. Reiche, Rothmann.*
6. Dr. *Paul Heubach*, Arzt, Am Weidendamm 1a *Bredow, Zeller.*
7. Dr. *H. Jacob*, Arzt, Mittenwalderstr. 46 . . . *Dierbach, Paul.*
8. Dr. phil. *Erich Korn*, Zimmerstr. 24 . . . *Oliven, Telschow.*
9. *Albert Rabe*, Kaufmann, Schönhauser Allee 154 *Staepel, F. Zelle.*
10. *Günther von Ravenstein*, Rittmeister a. D.,
Cöpenick, Kaiser Allee 3 *P. Kretzschmar, H. Walter.*
11. Dr. *Karl Rennert*, Redakteur, Zimmerstr. 95/96 *Eichel, R. Werner.*
12. Dr. *W. Rentel*, Arzt, Grossbeerenstr. 78 . . *Flügel, Stirl.*
13. Dr. *Alexander Riel*, Rechtsanwalt, Kurfürsten-
strasse 111. *Leyser, Schmilinsky.*
14. Dr. *Max Roesler*, Regierungsrat, Potsdamer-
platz 4/6 *Bramigk, Kranold.*
15. *Carl Rosenfeld*, Ingenieur, Gitschinerstr. 1 . *Brendicke, Gensen.*
16. Prof. Dr. *Max Rubner*, Geh. Medicinalrat,
Kurfürstenstr. 99a *Fischer, Zickendraht.*
17. *Paul Schäfer*, Kaufmann, Mohrenstr. 6 . . . *Gerhardt, Stromer.*
18. *W. Schimmelpfeng*, Kaufmann, Charlottenstr. 23 *Bagel, Bast.*
19. Dr. *Rob. Schnorr*, Arzt, Memelerstr. 48 . . *Paul, Polenski.*
20. Dr. *P. Seidler*, Chemiker, Grunewald, Kunz
Buntschuhstr. 10 *Flickel, G. Ule.*
21. *Georg Weigert*, Fabrikbesitzer, Ritterstr. 22 . *C. Lutze, Trullson.*
22. *Louis Werder*, Kaufmann, Wienerstr. 10 . . *Fraatz, F. Zelle.*
23. Dr. *W. Wille*, Arzt, Königsbergerstr. 16 . . *Paul, Polenski.*

Aus der Sektion Mittenwald wünscht überzutreten Herr:

24. *Eugen Teuff*, Reichstagsstenograph, Schöneberg,
Bahnstr. 5 *Cordel, E. Krause.*

Berlin, den 28. Februar 1899.

Der Vorsitzende des Vorstandes.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 13. April 1899, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

1. **Vortrag.** Dr. *Andresen*: Wissenschaftliche Unternehmungen auf dem Mont Blanc. **Mit Projectionsbildern.**
Das Mitbringen von Operngläsern wird dringend empfohlen
2. **Vorlagen.** Photographieen aus dem Habachthal. Aufgenommen und vorgelegt von *Degebrodt*.
Neue Photographieen aus der Venediger-Gruppe von Spinn & Würthle. Vorgelegt von *Mues*.

Mitteilungen.

1. **Ausflüge.** Der erste diesjährige Frühjahrs-Ausflug findet am **23. April** statt. Näheres umstehend.
Für den zweiten Ausflug ist der **14. Mai** in Aussicht genommen. Das Nähere wird die Einladung zur Mai-Sitzung bringen.
2. **Rückzahlung der gekündigten Anleihescheine.** Auf Grund des Vorstandsbeschlusses vom 19. Januar sind nachfolgende Schuldscheine zur Rückzahlung für den 1. April d. J. gekündigt worden:
Anleihe A. 2, 64, 92, 93, 102, 103, 121, 122, 210, 211, 226, 227, 252, 260, 330, 331, 332, 349, 350, 357, 360, 361, 362, 363, 364, 365, 366, 367, 376, 377.
Anleihe B. 18, 19, 39, 40, 42, 43, 44, 55.
Die Auszahlung dieser Schuldscheine, sowie der am 1. April fälligen Zinsen findet in der Zeit vom 15. März bis zum 30. April in der Buchhandlung von Mitscher & Röstel, Jägerstr. 61a, statt.
Für die Erhebung der Zinsen ist die Vorlegung der Schuldscheine zur Abstempelung und der Vollzug der in der genannten Buchhandlung aufliegenden Zinsquittungen notwendig.
3. **Fundsachen.** Auf dem Bureau harrt noch immer eine Zahl auf dem Winterfest gefundener Gegenstände der Abholung.
4. Ein **Neudruck der Satzungen** in der aus den Beschlüssen der letzten Jahresversammlung sich ergebenden Fassung liegt bei.
5. **Sprechabend: Donnerstag, den 27. April 1899, abends 8 Uhr,** im Klubhause **Enckeplatz 4.** Tagesordnung: Das Zweirad in den Alpen. Ref.: *Fiedler*.

6. **Hütte am Ortler-Hochjoch.** In Folge des mit der Einladung zur Februar-Sitzung ergangenen Aufrufs sind an freiwilligen Beiträgen zum Bau der Hütte am Ortler-Hochjoch bis jetzt 5174,45 Mark von 282 Mitgliedern eingegangen. Hierzu treten noch die vorher für diesen Zweck gewidmeten 1076 Mark. Um eine Uebersicht über die zur Verfügung stehenden Mittel zu erlangen, werden die Mitglieder, welche mit den beabsichtigten Beiträgen noch im Rückstande sind, vom Hüttenbau-Ausschuss freundlichst ersucht, **recht bald** ihre Zahlungen mittelst Postanweisung an

„Herrn Dr. L. Darmstaedler,

zu Händen von Benno Jaffé & Darmstaedler, Lanolinfabrik

N.W., Kaiserin Augusta-Allee 43.“

gelangen zu lassen.

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10,“ erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37,“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der Schriftführer, Herr Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr bereit.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 S zu entrichten.
II. Biermarken (8 Stück zu 1 M , incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
III. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.
-

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. Dr. *P. Alt*, Sanitätsrat, Charlottenburg,
Leibnizstr. 90 *M. Marcuse, Pohle.*
2. Dr. *Carl Dobrin*, Chemiker, Charlottenburg,
Pestalozzistr. 103 *Rosenheim, Spiegel.*
3. *A. Eschenbach*, Rechtsanwalt, Schützenstr. 52 *M. Fuchs, Kette.*
4. *Hermann Geitner*, Kgl. Tiergarten-Direktor,
Charlottenburg, Berlinerstr. 4/5 *Nölting, Steindecker.*
5. *S. H. Gutfeld*, Rechtsanwalt, Prinzensrr. 41 *M. Reiche, Ph. Salomon*
6. Dr. *Leonhard Hirsch*, Rechtsanwalt, Char-
lottenstr. 70 *Kette, R.-A. M. Koch.*
7. *F. Kozłowski*, Gerichtsassessor, Zietenstr. 2 *Eller, A. Kurlbaum.*
8. Dr. *Hermann Krüger*, Gymnasiallehrer,
Charlottenburg, Pestalozzistr. 2 *Boek, Schrader.*
9. *Victor May*, Rentner, Moltkestr. 4 *Bramigk, F. Dotti.*
10. *Hans R. G. Opitz*, Oberlehrer, Flensburger-
Strasse 17 *Boek, Schrader.*
11. Dr. *R. Schaefer*, Arzt, Charlottenburg,
Berlinerstr. 65 *M. Marcuse, Pohle.*
12. Dr. *M. Stranz*, Rechtsanwalt, Oranienburger-
Strasse 48/49 *Crome, R.-A. M. Koch,*
13. *Gustav Stumpe*, Architekt, Halensee, West-
fälischestr. 45 *Flügel, Stirl.*
14. Dr. *Ferdinand Tiemann*, Professor und
Geh. Regierungsrat, Wannsee *Harries, Kraemer.*
15. Dr. *Wenzel*, General-Oberarzt, Branden-
burg a. H., Wallstr. 11a *Ass. Fr. Neumann, E. Weigert.*
16. *Charles Wolff*, Kaufmann, Gleditschstr. 8 . *G. Hirschfeld, H. Wolff.*

Berlin, den 4. April 1899.

Der Vorsitzende des Vorstandes.

Erster Frühjahrs-Ausflug
nach
Straussberg—Stienitz-See—Woltersdorfer Schleuse
am 23. April 1899

unter Führung von *Kapitza, Jaster, Pape* und *Weisse*.

Abfahrt vom Zoologischen Garten früh 7⁴⁷, Friedrichstr. 7⁵⁷, Schles. Bahnhof 8¹².

Ankunft in Straussberg (Ost-Bahnhof) 9¹².

Frühstück im Waldschlösschen bis 10^{1/4} Uhr. Wanderung zur Schneidemühle, durch den Tannengrund am Stienitz-Fließ zum Stienitz-See nach Tasdorf. Weiter zum Krien-See und zum Aussichtsturm mit Abstieg nach Alten Grund. Ankunft 12⁴⁵. Bierpause in der „goldenen Traube“ bis 1³⁰. Wanderung durch den Rüdersdorfer Forst zum Aussichtsturm auf dem Kranichberg und Abstieg zur Woltersdorfer Schleuse bis 3³⁰. Mittagessen im Hôtel „am Kranichsberg“.

Rückfahrt von Erkner 6, 6⁴⁰, 7¹⁸ Abends.

Der Ausflug bewegt sich im Vorortverkehr, welcher Preisermässigungen ausschliesst, deshalb hat jeder Teilnehmer Billets selbst zu lösen, auch für die Dampferfahrt von der Woltersdorfer Schleuse nach Erkner.

Anmeldungen sind unter Zahlung von

Mk. 1,— Frühstück

„ 2,— Mittagessen

Summa Mk. 3,—

an *Kagermann*, Firma Gustav Steidel, Leipzigerstr. 67, bis 20. April zu richten.

Für die vom Schlesiſchen Bahnhof 8¹² abfahrenden Teilnehmer, sowie für die Rückfahrt von Erkner sind reservirte Wagen eingestellt.

Während der Wanderung behalten die Führer den Vortritt.



Einladung zur Sitzung

am Donnerstag, den **18.** (nicht 11.) Mai 1899, abends 7¹/₄ Uhr

Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

1. **Vortrag.** *Tanera:* Von Tunis über den Atlas nach der Sahara.
2. **Vorlagen.** a. *Tanera:* Photographieen von seiner Reise in Nordafrika.
b. *Wundt:* Lichtdruckbilder aus seinem im Herbst erscheinenden Werke: „Vom Engadin nach den Dolomiten.“
3. **Beschlussfassung** wegen des Sommerfestes.

Mitteilungen.

1. Ein **Sprechabend** findet im Mai **nicht** statt.
2. **Ausflüge.** Der zweite Frühjahrs-Ausflug findet am **14. Mai** nach Falkenberg und Freienwalde, der dritte am **4. Juni** nach Joachimsthal—Angermünde statt. Näheres umstehend.
3. **Gefunden.** Eine grosse schwarze Cigarrentasche ist auf dem Ausflug nach Rüdersdorf und Woltersdorf, am 23. April, vom Eigenthümer versehentlich in den Ueberzieher eines anderen Teilnehmers gesteckt und von diesem vorgefunden worden.

Der unbekannte Eigentümer wird ersucht, die Tasche nebst Inhalt bei Herrn Landgerichtsrat *Weber*, hier, Eichhornstr. 11, abzuholen.

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10,“ erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37,“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der Schriftführer, Herr Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr bereit.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 § zu entrichten.
- II. Biermarken (8 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen
- III. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8¹/₂ Uhr ab gestattet.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. *Ernst Ackermann*, Rentner, Gr.-Lichterfelde,
Karlstr. 114 . . . , *Kipp, R. Schneider.*
2. Dr. jur. *Karl Engel*, Pallasstr. 8/9 *Krasa, G. Steidel.*
3. *Max Friedrich*, Kaufmann, Elisabethufer 59 . . . *du Buy, Eug. Schmidt.*
4. *Reinhold Hellwig*, Amtsgerichtsrat, Habsburger-
strasse 6 *Th. Hellwig, Stürickow.*
5. Dr. med. *Carl Hirsch*, Arzt, Charlottenburg,
Wilmsdorferstr. 27 *Finkelstein, A. Neumann.*
6. *Louis Levin*, Amtsrichter, Wusterhausen a. Dosse *Heydrich, M. Levin.*
7. *Alex. Loewenthal*, Direktor d. Mitteld. Credit-
bank, Margarethenstr. 17 *Bramigk, P. Kretzschmar.*
8. Dr. *Fritz Meinecke*, Kgl. Archivar und Privat-
docent, Augsburgerstr. 97 *B. Herzog, Kisker.*
9. *Hermann Müller*, Kaufmann, Hornstr. 19 . . . *Nölting, Steindecker.*
10. *Franz Patzenhofer*, Hofspediteur, Bergstr. 42 . . *du Buy, Eug. Schmidt.*
11. Dr. *B. Prieb*s, Chemiker, Grossgörschenstr. 22 *Andresen, R. Kirchhoff.*
12. *Fritz Reiner*, Gerichtsassessor, Werftstr. 17 . *Fromm, Kux.*
13. *Willi Schumacher*, Kaufmann, Wilmsdorf,
Düsseldorferstr. 100 *Jaeger, Romeick.*
14. *Georg Seer*, Kaufmann, Charlottenburg, Kant-
strasse 5 *Flechtner, Heilborn.*
15. Dr. *Trzebiatowski*, Arzt, Manteuffelstr. 28 . . *R. Werner, Zeller.*
16. Dr. *Ernst Zimmer*, Kgl. Bezirksphysikus,
Oranienstr. 207 *Paul, R. Witte.*

Berlin, den 2. Mai 1899.

Der Vorsitzende des Vorstandes.

Zweiter Ausflug am 14. Mai 1899 nach Falkenberg—Freienwalde a. O.

unter Führung von *Kapitza, Jaster, Pape* und *Weisse*.

Abfahrt vom Stettiner Bahnhof mit dem ersten Sonderzug früh 7.¹⁰.

Ankunft in Falkenberg (noch nicht feststehend) etwa um 8.⁴⁰.

Frühstück im Restaurant Kettlitz. — Wanderung zum klingenden Fliess und zum Bismarckthurm, Besteigung desselben und weitere Wanderung zum Schweizerhaus, Alaunwerk, Teufelssee und zur Waldschenke. — Bierpause. — Wanderung zum Pittgrunde, durch denselben zum Prinzweg und zum Wilhelmsturm mit Abstieg zum Baa-See. — Bierpause. — Wanderung nach Freienwalde a. O. — Mittagessen im Hôtel Bellevue.

Rückfahrt nach Berlin mit dem ersten Sonderzug 7.³⁵ Abends.

Ankunft (noch nicht feststehend) etwa 9 „

Die Dauer der Wanderung beträgt 5—5½ Stunden.

Die Hin- und Rückfahrt findet mit den an Sonn- und Feiertagen eingelegten Sonderzügen statt; die Teilnehmer haben Billets selbst zu lösen.

Anmeldungen sind unter Zahlung von

Mk. 1,— für das Frühstück

„ 2,— „ „ Mittagessen

Summa Mk. 3,—

an *Kagermann*, in Firma Steidel, Leipzigerstr. 67, bis 11. Mai zu richten.

Die Führer behalten während der Wanderung den Vortritt.

Dritter Ausflug am 4. Juni 1899 nach Joachimsthal—Angermünde

unter Führung von *Kapitza, Jaster, Pape* und *Weisse*.

Abfahrt vom Stettiner Bahnhof 6 Uhr früh.

Ankunft in Joachimsthal ca. 8 Uhr.

Frühstück im Schützenhause. — Wanderung über Barendickde, Krumsien nach Angermünde. — Bierpausen in bekannter Zahl finden statt. — Wanderzeit 6½—6¾ Stunden. — Mittagessen zu Angermünde im Hôtel Horn.

Rückfahrt von Angermünde nach Berlin 7.⁴⁷,

Ankunft 9.²² Abends.

Anmeldungen sind bis 1. Juni unter Zahlung von

Mk. 1,— für das Frühstück

„ 2,— „ „ Mittagessen

etwa „ 2,80 „ die Eisenbahnfahrt (wird bei Meldung durch *Kagermann* mitgeteilt)

Summa ca. Mk. 5,80

an *Kagermann*, in Firma Steidel, Leipzigerstr. 67, zu richten.

Während der Wanderung behalten die Führer den Vortritt.



Einladung zur Sitzung

am

Donnerstag, den 8. Juni 1899, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr

Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

Vortrag. Dr. *Finkelstein*: Wanderungen im Ortler-Hochgebiet.

Mitteilungen.

1. Das diesjährige **Sommerfest** der Sektion wird am **Sonnabend, den 1. Juli**, in den Räumen der Flora zu Charlottenburg stattfinden. Erscheinen in Alpentracht erwünscht, eventuell Touristenanzug. Preis des Billets 1 Mk. 50 Pf. Nähere Mitteilung wird den Mitgliedern unmittelbar zugehen.
2. **Sprechabend** am **22. Juni**, abends 8 Uhr, im Klubhause Enckeplatz 4. Tagesordnung: Ausrüstung und Verpflegung auf Bergwanderungen. Reisepläne.
3. **Sommerausflüge** finden am 4. und 18. Juni statt. Näheres umstehend.
4. Der Anbau des **Furtschaglhauses** soll vertraglich bis zum 25. Juli fertiggestellt sein. Mit dieser Erweiterung wird auch eine wesentliche Verbesserung der inneren Einrichtung und Ausstattung verbunden sein. Das Haus wird dann auch gesteigerten Ansprüchen an eine alpine Unterkunft genügen. Eine besondere Einweihungsfeier ist nicht beabsichtigt. Wir laden aber alle unsere Mitglieder ein, sich baldigst von der neuen Verbesserung, welche unser Hüttenbesitz im Zillerthal erfahren hat, persönlich zu überzeugen.
5. Wenn es die Witterung dieses Sommers erlaubt, soll die neue **Hütte am Ortler-Hochjoch** bis Ende August fertiggestellt sein. Wegen des Zeitpunktes und der Art der Einweihung werden die „Mitteilungen des D. u. Oe. A.-V.“ vom 15. August das Nähere bringen. Mitglieder, welche ausserdem direkte Nachricht wünschen, wollen dies dem Sektionsbureau mitteilen und dabei angeben, wo sie Anfangs August durch Postsendungen zu erreichen sind.
6. Die Schrift von *L. Treptow*: **Die Berliner Hütte**, welche auf Veranlassung des Vorstandes verfasst und für Rechnung der Sektion herausgegeben ist, wird den Mitgliedern, besonders denen, die das Zillerthal besuchen wollen, bestens empfohlen. Sie ist a) vor Beginn der Sektionssitzung im Sitzungssaal, b) jeden Donnerstag-Abend zwischen 6 und 8 Uhr in der Bibliothek (Enckeplatz 4a ptr. links), und c) während der Geschäftsstunden im Sektionsbureau für den Preis von 50 Pfennig käuflich zu haben.
7. Von dem **Führerverzeichnis** erscheint in diesem Jahre eine neue (die 14.) Auflage. Sie wird Ende Juni und Anfang Juli im Sektionsbureau zu haben sein. Der Preis beträgt für Mitglieder des D. u. Oe. A.-V. 30 Pfennige.
8. Soll die **Mitgliedskarte** auf Reisen als **Legitimation** dienen, so muss sie mit der Photographie des Inhabers versehen und abgestempelt sein. Die Abstempelung erfolgt:
 - a) vor Beginn der Sektionssitzung im Sitzungssaal,
 - b) jeden Donnerstag Abend von 6—8 Uhr in der Bibliothek (Enckeplatz 4a, ptr. links),
 - c) während der Geschäftsstunden im Sektionsbureau,
 - d) in der Buchhandlung von Mitscher & Röstel, Jägerstr. 61a.

An den beiden letzten Stellen sind auch Vereinszeichen zu 1 Mark zu haben. Die Mitglieder werden ersucht, auf ihren Alpenreisen stets das Vereinszeichen zu tragen.

9. **Bestellungen auf Publikationen** aus dem Verlage des Gesamtvereins und auf Blätter der Oesterreichischen Generalstabskarte sind ausschliesslich an das Sektionsbüro zu richten.
10. Die Teilnehmer an der diesjährigen **Generalversammlung** des D. u. Oe. A.-V., welche in Passau am 10., 11. und 12. August stattfindet, werden ersucht, die beiliegende Anmeldeliste auszufüllen und entweder bis zum **22. Juni** an das Sektionsbüro oder bis zum **1. Juli** an Herrn Bankier *Leuse* in Passau einzusenden. Die Uebersendung der Festkarte, der Festmahlkarte und der Wohnungskarte, **der ersteren beiden jedoch nur sofern der Geldbetrag der Anmeldung beigefügt ist**, erfolgt an die auf der Anmeldung bezeichnete Adresse. Ist der Betrag nicht beigefügt, so erfolgt die Aushändigung der Festkarte und der Festmahlkarte in Passau zur Zeit der Generalversammlung. **Es liegt im dringenden Interesse der Sektion, dass sie auf der Generalversammlung recht zahlreich vertreten ist.**

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37“, zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der Schriftführer, Herr Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Donnerstag Nachmittag von 4–5 Uhr bereit.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 § zu entrichten.
- II. Biermarken (8 Stück zu 1 M . incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen
- III. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren:

vorgeschlagen durch:

- | | |
|---|---------------------------------|
| 1. <i>Wilhelm Arndt</i> , Kgl. Hofschauspieler, Wannsee, Moltkestr. 22 | <i>Hertzer, Herz.</i> |
| 2. <i>Ernst Berg</i> , Buchdruckereibesitzer, Alte Jakobstr. 35 | <i>G. Mühsam, Neubart.</i> |
| 3. <i>Max Büchlein</i> , Kaufmann, Simeonstr. 28 | <i>Andresen, Magerstedt.</i> |
| 4. <i>Max Greve</i> , Regierungsrat, Marburgerstr. 12 | <i>H. Görges, Th. Görges.</i> |
| 5. <i>F. Günther</i> , Oberlehrer, Friedenau, Wielandstr. 32 | <i>Boek, Schrader.</i> |
| 6. <i>Otto Kaufmann</i> , Kaufmann, Nollendorfstr. 28 | <i>Herz, G. Hirschfeld.</i> |
| 7. <i>Hermann Kollmorgen</i> , Kaufmann, Lindenstr. 20/21 | <i>Degebrodt, Alb. Krause.</i> |
| 8. <i>Heinrich Michel</i> , Kaufmann, Leipzigerstr. 130 | <i>Lippmann, Michelly.</i> |
| 9. <i>Emil Prinz</i> , Civilingenieur, Charlottenburg, Schlüterstr. 74 | <i>Bechstein, Zorn.</i> |
| 10. Dr. phil. <i>Franz Sachs</i> , Chemiker, Lützowstr. 74 | <i>Naphtali, E. Weigert.</i> |
| 11. <i>Sigmund Schwitzer</i> , Bankdirektor, Schaperstr. 15 | <i>A. Heine, P. Kretschmar.</i> |
| 12. <i>H. Seeler</i> , Rechtsanwalt, Friedrichstr. 131 | <i>L. Hamburger, Jossmann.</i> |
| 12. <i>Otto Solf</i> , Bergwerksbesitzer, Altenburg (S.-A.), Gartenstr. 9 | <i>A. Dotti, Solf.</i> |
| 14. <i>Franz Wichards</i> , Regierungsbaumeister, Stülerstr. 2 | <i>A. Dotti, Solf.</i> |

Berlin, den 27. Mai 1899.

Der Vorsitzende des Vorstandes.

Dritter Ausflug am 4. Juni 1899 nach Joachimsthal—Angermünde

unter Führung von *Kapitza, Jaster, Pape* und *Weisse*.

Abfahrt vom Stettiner Bahnhof 6 Uhr früh.

Ankunft in Joachimsthal ca. 8 Uhr.

Frühstück im Schützenhause. — Wanderung über Barendickde, Krumsien nach Angermünde. — Eine Bierpause findet statt. — Wanderzeit $5\frac{1}{2}$ — $6\frac{1}{2}$ Stunden incl. der Bierpause. — Mittagessen zu Angermünde im Hôtel Horn.

Rückfahrt von Angermünde nach Berlin 7.⁴⁷,

Ankunft 9.²² abends.

Anmeldungen sind bis **2. Juni** unter Zahlung von

Mk. 1,— für das Frühstück

„ 2,— „ „ Mittagessen

„ 2,80 „ die Eisenbahnfahrt

Summa Mk. 5,80

an *Kagermann*, in Firma Steidel, Leipzigerstr. 67, zu richten.

Während der Wanderung behalten die Führer den Vortritt.

Vierter Ausflug am 18. Juni 1899 nach dem Unter-Spreewald

unter Führung von *Kapitza, Jaster, Pape* und *Weisse*.

Abfahrt vom Görlitzer Bahnhof 7.¹⁵ vormittags

Ankunft in Halbe 8.¹⁷.

Wanderung nach Wendisch Buchholz. — Frühstück im Hôtel „Deutsches Haus“. — Wanderung nach Gr. Wasserburg und Kahnfahrt nach Schlepzig. — Wagenfahrt nach Lübben. — Mittagessen im Schützenhause.

Dauer der Fusswanderung 3 Stunden.

„ „ Kahnfahrt 2 Stunden.

„ „ Wagenfahrt $1\frac{1}{2}$ Stunden.

Bierpausen finden statt.

Abfahrt von Lübben 9.⁰⁸ abends.

Ankunft in Berlin 10.⁴⁰ abends.

Anmeldungen bis **14. Juni** bei Steidel, Leipzigerstr. 67, gegen

Mk. 3,— Eisenbahnfahrt

„ 1,75 Kahn- und Wagenfahrt (einschl. Trinkgeld)

„ 1,— Frühstück

„ 2,— Mittagessen

Summa Mk. 7,75.

Die Eisenbahnbillets werden in den Hallen des Görlitzer bzw. Lübbener Bahnhofs durch Steide verteilt. Wegen des Bestellens der Kähne und der Wagen ist das **pünktliche** Einhalten der angegebenen Meldefrist **dringend** geboten.

Die Führer behalten während der Dauer des Ausfluges den Vortritt.

Anmelde-Liste

zur

Teilnahme an der diesjährigen Generalversammlung
des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins
am 10., 11. und 12. August zu Passau.

Des Bestellers		Festkarte	Karte für das Festmahl 4 Mk.	Es wird Wohnung bestellt				Bemerkungen.
Name (Deutsch schreiben).	Stand	Adresse (Wohnort, Strasse, Haus-Nr.)	à 5 Mk. (für Mit- glieder)	à 3 Mk. (für Angeh.)	für den	Zimmer Wieviel	Betten Wieviel	
					9 10 11 12			
					10 11 12 13			
					August			

Bemerkungen: Wohnungsbestellungen können nur bis 3. August rückgängig gemacht werden. Wer dies unterlässt, hat die bestellte Wohnung zu bezahlen.

Der Wohnungsausschuss muss sich vorbehalten, falls Gasthofzimmer nicht in ausreichender Zahl zu beschaffen sein sollten, Anmeldungen für dieselben auf Privatwohnungen unzuschreiben. Die vom Wohnungsausschuss empfohlenen Wohnungen wurden vorher eingesehen.



Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins.

Einladung

zu einer

Geselligen Zusammenkunft

am Donnerstag, den 21. September 1899, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Enckeplatz 4.

Herbst-Ausflug am Sonntag, den 8. Oktober 1899
nach der Wuhlheide und Hirschgarten

unter Führung von *Kapitsa, Jaster, Pape* und *Weisse*.

Abfahrt per Dampfer von der Jannowitzbrücke um 9 Uhr Vormittags, Ankunft in Tabbert's Waldschlösschen um 10 Uhr. Frühstück daselbst. Wanderung durch das Eichen-Gestell und über die Wuhle zur Pferdebusch über Kiekemal und die Ravensteiner Mühle nach Hirschgarten. Mittagessen im Restaurant „Aussichtsturm“. Wanderung zum Bahnhof 15 Minuten. Rückfahrt 6, 6²², 7¹⁰. Dauer der Wanderung 4 Stunden.

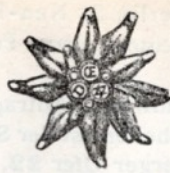
Zur Dampferfahrt legitimieren die von *Steidel* zu entnehmenden Karten, die Eisenbahn-Rückfahrkarte hat der Teilnehmer selbst zu lösen.

Anmeldungen erfolgen bis 6. Oktober bei *Steidel*, Leipzigerstr. 67, gegen Zahlung von 50 Pfg. für Dampferfahrt, 1 Mk. für Frühstück und 2 Mk. für Mittagessen, zusammen Mk. 3,50.

Während der Wanderung behalten die Führer den Vortritt.

Berlin, den 12. September 1899.

Der Vorsitzende des Vorstandes.



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 12. Oktober 1899, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
Enckeplatz 4.

Vor dem Eintritt in die Tagesordnung:

Prof. Dr. J. Scholz: Zur Erinnerung an *Raimund Mitscher*.

Tagesordnung.

1. **Vortrag.** Dr. W. Starke, Wirkl. Geh. Ober-Justizrat: Aus den Reise-Erinnerungen eines Alpen-Veteranen.
2. **Vorlagen.** Derselbe: Aquarellen aus der Schweiz und aus Tirol.
3. **Beschlussfassung** über die Feier eines Winterfestes.

Mitteilungen.

1. **Schwere Hochwasserschäden** sind um die Mitte des September über zahlreiche Bewohner der Bayrischen, Tiroler und Salzburger Alpen hereingebrochen. Zur Linderung der Not hat der Central-Ausschuss durch einen in der letzten Nummer der Mitteilungen veröffentlichten Aufruf Sammlungen eingeleitet. Der Vorstand erlaubt sich, die Angelegenheit dem Wohlwollen der Sektionsmitglieder eindringlich zu empfehlen. Unser Schatzmeister Herr Prof. Dr. Theel, Klopstockstr. 37, nimmt Beiträge für diesen Zweck entgegen und wird sie ihrer Bestimmung zuführen.
2. **Reisebericht.** Die Mitglieder werden ersucht, unter Benutzung des angebogenen Formulars den Reisebericht für das Jahr 1899 zu erstatten und möglichst umgehend an das Sektionsbureau, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10, einzusenden. Es wird gebeten, bei Angabe der Touren die Namen der Führer und etwaige zu deren Beurteilung geeignete Bemerkungen hinzuzufügen. Auch ist es wünschenswert, dass diejenigen Mitglieder, welche sich längere Zeit in einem bestimmten Alpengebiet aufgehalten haben, auch wenn von ihnen keine Hochtouren ausgeführt sind, ihre Angaben dem Bureau einsenden. Das **Postporto** für Rücksendung des Reiseberichtes beträgt 10 Pfg.
3. Eine gesellige Zusammenkunft findet **Donnerstag, den 26. Oktober, abends 8 Uhr im Klubhause, Enckeplatz 4**, statt. Bericht über Führerwesen und Führeraufsicht.
4. Der **Herbst-Ausflug** findet am **Sonntag, den 8. Oktober** statt. Näheres umstehend.
 - I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ zu entrichten.
 - II. Nachdem ein Wechsel in der Wirtschaft des Klubhauses eingetreten ist, findet nach der Sitzung wieder wie früher ein gemeinschaftliches Essen statt, zu welchem Speisemarken (zu Mk. 1,50) vor der Sitzung zu lösen sind. Es wird um zahlreiche Beteiligung ersucht.
 - III. Biermarken (8 Stück zu 1 Mk. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
 - IV. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37“, zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der Schriftführer, Herr Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr bereit.

Herbst-Ausflug am Sonntag, den 8. Oktober 1899

nach der Wuhlheide und Hirschgarten

unter Führung von *Kapitza, Jaster, Pape* und *Weisse*.

Abfahrt per Dampfer von der Jannowitzbrücke um 9 Uhr Vormittags, Ankunft in Tabbert's Waldschlösschen um 10 Uhr. Frühstück daselbst. Wanderung durch das Eichen-Gestell und über die Wuhle zur Pferdebusch über Kiekemal und die Ravensteiner Mühle nach Hirschgarten. Mittagessen im Restaurant „Aussichtsturm“. Wanderung zum Bahnhof 15 Minuten. Rückfahrt 6, 6²², 7¹⁰. Dauer der Wanderung 4 Stunden.

Zur Dampferfahrt legitimieren die von *Steidel* zu entnehmenden Karten, die Eisenbahn-Rückfahrkarte hat der Teilnehmer selbst zu lösen.

Anmeldungen erfolgen bis 6. Oktober bei *Steidel*, Leipzigerstr. 67, gegen Zahlung von 50 Pf. für Dampferfahrt, 1 Mk. für Frühstück und 2 Mk. für Mittagessen, zusammen Mk. 3,50.

Während der Wanderung behalten die Führer den Vortritt.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. Dr. *Richard Béringuier*, Amtsgerichtsrat, Schlegelstrasse 27 *J. Cohn, A. Schwartz.*
2. Dr. *Franz Böhler*, Arzt, Bülowstr. 86 *v. Klitzing, Schmiedicke.*
3. Dr. *O. Exner*, Arzt, Plan-Ufer 94 *J. Palm, Paul.*
4. *Richard Feist*, Polizei-Hauptmann, Burgstr. 1b *Feige, Ziersch.*
5. Dr. *Ernst R. W. Frank*, Arzt, Kochstr. 11 *S. Levy, A. Samter.*
6. Dr. jur. *Günther Freund*, Kaiserl. Regierungsrat, Nollendorferstr. 35 *Köbner, R. Lehmann.*
7. *Emil Geldner*, Rentner, Bellealliancestr. 46 *Siegismund, Wendt.*
8. *Max Hellwig*, Leutnant i. Inf.-Regt. No. 35, Brandenburg *F. Hellwig, O. Hellwig.*
9. Dr. jur. *Walter Hoffmann*, Referendar, Tempelhofer Ufer 12 *Friedensburg, F. Olshausen.*
10. *Paul Lehmann*, Oberbuchhalter bei der Deutschen Bank, Friedrichstr. 215 *Kerl, Weiss,*
11. *Wilh. Ratig*, Bankbeamter, Steglitz, Düppelstr. 12 *Kerl, Weiss.*
12. Dr. med. *Heinrich Riese*, dirig. Arzt d. Kreiskrankenhauses, Britz *Baudouin, Pyrkosch.*
13. *Friedrich Schmuck*, Rentner, Sebastianstr. 69 *E. Schuster, Reinh. Schuster.*
14. Dr. *Ludwig Windecker*, Fabrikbes., Hallesches Ufer 11 *Esselbach, Gerres.*

Aus der Sektion Berchtesgaden wünscht überzutreten:

15. *Albert Noll*, Kaufmann, Leipzigerstr. 136 *Goettinger, Siegismund.*

Aus der Sektion Eisackthal wünscht überzutreten:

16. *Leopold Sachs*, Rentner, Kurfürstendamm 236 *Germerhausen, O. Haack.*

Berlin, den 30. September 1899.

Der Vorsitzende des Vorstandes.

Erstiegene Bergspitzen.	Ausgeführte Joch- (Pass-) Uebergänge.	Längerer Aufenthalt in einem besonderen Reisegebiete.	Bemerkungen. (Erwünscht ist Angabe und Beurteilung der begleitenden Führer.)

Namensunterschrift:



Einladung zur Sitzung
am Donnerstag, den 9. November 1899, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

Vortrag. *Michelly*: Wanderungen in der Bernina-Gruppe. Mit Projektionsbildern.
Das Mitbringen von Operngläsern wird dringend empfohlen.

Mitteilungen.

1. Zur Linderung der durch die **Hochwasserschäden** entstandenen Not sind bis heute beim Schatzmeister Mk. 815,40 eingegangen, über welche unten quittiert wird; diese sind dem Central-Ausschuss überwiesen worden. Der Schatzmeister, Herr Prof. Dr. *Theel*, Klopstockstr. 37, ist zur Entgegennahme von weiteren Beiträgen, deren **recht baldige** Ein-sendung erbeten wird, gern bereit.
2. Die Mitglieder, welche ihren **Reisebericht** an das Sektionsbureau, Neu-Kölln a. W. 10, bisher nicht eingesandt haben, werden ersucht, dies **möglichst bald** zu thun, damit das Ergebnis bei der Erstattung des Geschäftsberichts in der Dezemberversammlung verwertet werden kann.
3. Das **Winterfest** soll in der üblichen Weise bei Kroll am Sonnabend, den **3. Februar 1900** stattfinden. Nähere Angaben folgen später.
4. Eine **gesellige Zusammenkunft** findet **Donnerstag, den 23. November, abends 8 Uhr** im Klubhause, **Enckeplatz 4**, statt. Bericht über die alpinen Unglücksfälle des letzten Sommers.

Quittung.

Für die durch **Hochwasser** beschädigten Alpenbewohner sind bei mir eingegangen von den Herren:

Dr. *Weissgerber* M. 4,—; Dr. *A. Ehrenberg* M. 3,—; *M. Mecklenburg* M. 10,—; *J. Tetzlaff* M. 3,—; *Fr. Walts* M. 10,—; *Fr. Hoppé* M. 10,—; *O. Haack* M. 5,—; *J. Schier* M. 5,—; *E. Gütermann* M. 5,—; Dr. *K. Engel* M. 5,—; *C. Maeder* M. 5,—; *Habedank* M. 5,—; *Ref. Wetzels* M. 2,—; *v. Klitzing* M. 10,—; *G. Zielenziger* M. 20,—; *Weckmann* M. 10,—; *E. A. M.* 4,40; *O. Hellwig* M. 10,—; *R. Hellwig* M. 10,—; *Th. Hellwig* M. 10,—; *H. Leibfried* M. 10,—; *R. Werner* M. 10,—; *P. Dielitz* M. 10,—; *Ad. Macholz* M. 10,—; *E. Kronecker* M. 20,—; *v. Gruner* M. 20,—; *Germershausen* M. 10,—; *Schmiedicke* M. 10,—; *Sydow* M. 10,—; *Schuhplattlgruppe* durch *Röhlich* M. 35,—; *Bockelmann* M. 10,—;

O. Schmidt M. 10,—; L. Kallmann M. 20,—; Fiedler M. 10,—; Pabst M. 10,—; Dase M. 10,—; Kraus M. 10,—; W. Meyer M. 10,—; Schubring M. 10,—; B. Meyer M. 20,—; Schartiger M. 10,—; M. H. Jacoby M. 10,—; J. Habel M. 20,—; Schwitzer M. 10,—; Fr. Schulz M. 10,—; A. Jung M. 10,—; Schwager M. 10,—; R. Witte M. 10,—; W. Bischoff M. 5,—; E. Theel M. 10,—; Droop M. 5,—; Fiek M. 5,—; G. Meyer M. 20,—; Fr. Koch M. 10,—; E. Welt M. 5,—; J. Scholz M. 10,—; Borgward M. 4,—; C. Nauck M. 20,—; Ungen. Mitglied M. 200,—; M. Huot M. 20,—. Zusammen **Mk. 815,40.**

Berlin, den 28. Oktober 1899.

Der Schatzmeister.
Prof. Dr. Theel.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ zu entrichten.
- II. Nachdem ein Wechsel in der Wirtschaft des Klubhauses eingetreten ist, findet nach der Sitzung wieder wie früher ein gemeinschaftliches Essen statt. Es wird um zahlreiche Beteiligung ersucht. Um dem Wirt wenigstens annähernd eine vorherige Uebersicht über die zu erwartende Beteiligung zu ermöglichen, wird empfohlen, die Speisemarken (zu Mk. 1,50) thunlichst bereits vor der Sitzung zu lösen.
- III. Biermarken (3 Stück zu 1 $\mathcal{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
- IV. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. E. Theel, Berlin NW., Klopstockstr. 37,“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der Schriftführer, Herr Dr. Grosser, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr bereit.

Es wünschen der Sektion beizutreten die Herren: vorgeschlagen durch:

1. Waldemar Andresen, Kaufmann, Lüneburger Strasse 28 P. Opitz, F. Weber.
2. Adolf Babich, Direktor, Gontardstr. 4 . . . Freyschmidt, H. Lange.
3. Emil Bergemann, Kaufmann, Rossstrasse 20 Kagermann, Vilmar.
4. Dr. Horst Brehm, pr. Arzt, Wörtherstr. 48 . O. Herbst, Michelly.
5. Guido Cibrario, Advokat, Turin, Via Maria Vittoria 14 Grosser, J. Scholz.
6. Philipp C. Devereux, Rentner, Charlottenburg, Bismarckstrasse 20 Schimming, Spendig.
7. Willy Dill, Reichsbankbuchhalter, Wallnertheaterstrasse 24 R. Dietz, Schnorr.
8. Dr. Ernst Friedrichs, Oberlehrer am Kadettenkorps, Gross-Lichterfelde, Kommandantenstr. 92 Goldheim, Taubert.
9. Ernst Herbst, Kaufmann, Klosterstr. 58 . . O. Herbst, Michelly.

vorgeschlagen durch:

10. *Richard Herr*, Landgerichtsrat, Rathenower-
strasse 62 *Eger, Neizert.*
11. *Dr. Robert Hoeniger*, Universitätsprofessor,
Kurfürstendamm 231 *B. Grosser, Zietemann.*
12. *Dr. D. Holde*, Privatdocent, Charlottenburg,
Kantstr. 138 *Daffis, R.-A. M. Koch.*
13. *Dr. Martin v. Manger*, pr. Arzt, Bernauerstr. 17
F. Mewes, J. Rotter.
14. *Ludwig Meyer*, Kaufmann, Potsdamerstr. 138
Bacher, Stiller.
15. *Theodor Nitzschke*, Kaufmann, Mansteinstr. 11
Kerl, Weiss.
16. *Dr. Willy Peters*, Zahnarzt, Flensburgerstr. 1
Moldenhauer, E. Schuster.
17. *Hans Raetzell*, Rechtsanwalt, Bülowstr. 12 .
Geissler, Hering.
18. *Max Reichel*, Direktor der Berl. Feuer-Vers.-
Anstalt, Brüderstr. 11 *Alex Müller, H. Wirth.*
19. *Walter Reichel*, Obergeringenieur der Akt.-Ges.
Siemens & Halske, Steglitz, Lindenstr. 49 . . *A. Ebeling, E. Ebeling.*
20. *Dr. jur. Hermann Richter*, Bankier, Tauben-
strasse 15 *v. Born, E. Weckmann.*
21. *Dr. Emil Riedel*, Amtsgerichtsrat, Heinrich
Kiepertstr. 2 *G. Mahn, L. Neumann.*
22. *Alexis Riese*, Direktor der Deutschen Waffen-
und Munitionsfabrik, Siegmundshof 9 . . . *Erich, J. Scholz.*
23. *Carl Röhrig*, Direktor der Berl. Bockbrauerei,
Fidicinstr. 2/6 *Gregory, C. Ziegler.*
24. *Dr. Georg Schindler*, Ger.-Assessor, Neuruppin
Schleussner, Treptow.
25. *Dr. med. Arthur Schulz*, pr. Arzt, Thurmstr. 31
O. Voigt, Weitzenmiller.
26. *Dr. med. Schweitzer*, pr. Arzt, Teltow . . . *E. Krause, Liebe.*
27. *Dr. Hermann Seegall*, Rechtsanwalt, Wilhelm-
strasse 38 *Carstens, W. Heine.*
28. *Dr. jur. Senckpiehl*, Ger.-Referendar, Lands-
berg a./W. *Henne, G. Steidel.*
29. *Severin*, Oberleutnant i. Füs.-Reg. Graf Moltke,
Gerhardtstr. 15 *Friedensburg, G. Klehmet.*
30. *Luigi Vianello*, Ingenieur, Zossenerstr. 49 . *Fiedler, Lasser.*
31. *Paul Weyermann*, Kaufmann, Brückenallee 35
E. Theel, W. Theel.
32. *Ernst Woelcke*, Direktor, Charlottenburg,
Joachimsthalerstr. 5 *O. Herbst, Michelly.*
33. *Fritz Wolff*, Zimmermeister, Urbanstr. 96 . . *E. Schuster, Reinh. Schuster.*

Berlin, den 30. Oktober 1899.

Der Vorsitzende des Vorstandes.



Einladung zur Jahresversammlung
am Donnerstag, den 14. Dezember 1899, abends 7 $\frac{1}{4}$ Uhr
Enckeplatz 4.

Tagesordnung.

1. Aufnahme neuer Mitglieder.
2. Bericht über die Generalversammlung in Passau.
3. Geschäftsbericht für 1899.
4. Vorlegung der Jahresrechnung. Beschlussfassung über die Entlastung.
5. Wahl des Vorstandes.
6. Geschäftliches.

Mitteilungen.

1. Die in der Novembersitzung stattgefundene Sammlung für die **Weihnachtsbescheerung** in Tiroler Gemeinden hat 289 Mk. 40 Pf. ergeben.

Sektionsmitglieder, welche an der Novembersitzung nicht teilgenommen haben und zu dem gedachten Zwecke beizutragen wünschen, werden ersucht, ihre Spende entweder dem Schatzmeister Herrn Prof. Dr. E. Theel, NW., Klopstockstr. 37, zugehen zu lassen oder sie in der Jahresversammlung einem der Vorstandsmitglieder zu übergeben.

Die einkommenen Beträge werden, wie im Vorjahr, an die Gemeinden Aich (Steiermark), Finken-berg, Mayrhofen und Dornauberg (Zillerthal), sowie Bramberg (Pinzgau) verteilt werden.

2. **Tourenverzeichnis.** Die Mitglieder, welche ihr Tourenverzeichnis für 1899 noch nicht eingereicht haben, werden ersucht, dies nachträglich möglichst bald zu thun.
3. Die Sammlung zur Linderung der durch die **Hochwasserschäden** entstandenen Not ist geschlossen. Im Ganzen sind beim Schatzmeister 1216 Mark 40 Pf. eingegangen. Soweit über die Beiträge nicht bereits in der Einladung zur Novembersitzung quittiert ist, erfolgt die Quittung unten. Die eingegangenen Beiträge sind dem Central-Ausschuss überwiesen worden.
4. Eine **gesellige Zusammenkunft** findet im Dezember nicht statt.
5. **Winterfest.** Auf die angebogene Bekanntmachung des Festausschusses wegen des **am 3. Februar 1900** stattfindenden Winterfestes wird aufmerksam gemacht.
6. Laut Beschluss der Jahresversammlung 1893 werden zur **Entlastung des Schatzmeisters** die Mitgliederbeiträge am Jahresbeginn nicht mehr in den Sitzungen entgegengenommen, sondern in Berlin und denjenigen Vororten, in denen die Paketfahrt-Gesellschaft Inkassogeschäfte besorgt (z. B. Charlottenburg, Friedenau, Halensee, Grunewald, Lichtenberg, Pankow, Schöneberg, Schönhausen, Steglitz) durch die Paketfahrt, ausserhalb der genannten Orte mittels Postnachnahme, in beiden Fällen **unter Zuschlag der durch die Einziehung entstehenden Kosten**, erhoben. Von den **ausserhalb** Berlins und der genannten Vororte wohnenden Mitgliedern soll die Einziehung durch die Post erst erfolgen, wenn sie nicht **bis Mitte Januar** den Jahresbeitrag mittels Postanweisung an den Schatzmeister übersandt haben; von den in Berlin und in den genannten Vororten wohnenden Mitgliedern können Zahlungen der Jahresbeiträge durch Postanweisung am Jahresbeginn nicht angenommen werden.
7. Die **Zeitschrift** für 1899 gelangt im Dezember zur Verteilung an die Mitglieder.

8. Zuzolge Vorstandsbeschlusses werden in der Jahresversammlung nicht mehr **Stimmzettel** mit Vordruck der Namen der bisherigen Vorstandsmitglieder, sondern einfache weisse Stimmzettel ausgegeben werden. Damit indessen den Anwesenden die Namen der gegenwärtigen Vorstandsmitglieder vor Augen sind, werden dieselben nachstehend zum Abdruck gebracht. Der Vorstand besteht zur Zeit aus dem Ehrenvorsitzenden Prof. Dr. *Scholz*, welcher ihm nach § 10 der Satzungen kraft seines Ehrenamtes angehört und der Wahl also nicht unterliegt, sowie aus folgenden gewählten Mitgliedern:

1. Vorsitzender: *Sydow*, Direktor im Reichs-Postamt.
2. Erster Stellvertreter des Vorsitzenden: *Hellwig*, Wirklicher Geheimer Rat.
3. Zweiter Stellvertreter des Vorsitzenden: Dr. *Witte*, Sanitätsrat.
4. Schriftführer: Dr. *Grosser*.
5. Stellvertreter des Schriftführers: *P. Pape*, Kaufmann.
6. Schatzmeister: Dr. *Theel*, Professor.
7. Verwalter der Sammlungen: *Meynow*.
8. Hüttenwart: *Schwager*, Ratszimmermeister a. D.
9. Stellvertreter des Hüttenwarts: *Treptow*, Schriftsteller.
10. bis 15. Beiräte:

P. Dielitz, Kaufmann.
Dr. *Droop*, Wirklicher Geheimer Rat.
Kroll, Major a. D.
Dr. *Werner*, Oberlehrer.
Dr. *Schulz*, Wirklicher Geheimer Rat.
Dr. *Krollick*, Professor.

Quittung.

Für die durch **Hochwasser** beschädigten Alpenbewohner sind bei mir ferner eingegangen von den Herren:

Weickardt M. 10,—, *F. Bagel* M. 10,—, *A. Rosenberg* M. 20,—, *v. Hessenthal* M. 20,—, *Elkan* M. 10,—, *v. Landau* M. 10,—, *H. K. M.* 10,—, *J. Bacher* M. 10,—, *P. Friedländer* M. 10,—, Ungenannt M. 10,—, *L. Neumann* M. 10,—, *C. Bechstein* M. 10,—, *P. Stürickow* M. 5,—, *P. Schmidt* M. 10,—, *Abesser* M. 10,—, *M. Wolff* M. 5,—, *Darmstaedter* M. 10,—, *M. Günther* M. 10,—, *Ampach* M. 10,—, *Brohm* M. 5,—, *Hirse Korn* M. 10,—, *L. Sachs* M. 10,—, *Nietner* M. 10,—, *Meyenburg* M. 10,—, *Wayss* M. 20,—, *Supper* M. 10,—, *Gutzeit* M. 5,—, *Perlewitz* M. 5,—, *H. Lange* M. 3,—, *G. Steidel* M. 10,—, *Carstens* M. 5,—, *Alb. Krause* M. 5,—, *Kagermann* M. 5,—, *M. Schlesinger* M. 20,—, *Levinstein* M. 5,—, *Lohse* M. 10,—, *Hinrichs* M. 10,—, *P. Ruge* M. 20,—, *J. Krengel* M. 5,—, *Riems* M. 3,—, *E. E. M.* 5,—, *J. Hacker* M. 10,—. Zusammen 401 Mark. Hierzu laut Quittung vom 28. Oktober: 815 Mark 40 Pfg., im Ganzen also 1216 Mark 40 Pfg.

Berlin, den 22. November 1899.

Der Schatzmeister.
Prof. Dr. *Theel*.

- I. Für die Aufbewahrung der Garderobe sind 20 $\frac{1}{2}$ zu entrichten.
- II. Nachdem ein Wechsel in der Wirtschaft des Klubhauses eingetreten ist, findet nach der Sitzung wieder wie früher ein gemeinschaftliches Essen statt. Es wird um zahlreiche Beteiligung ersucht. Um dem Wirt wenigstens annähernd eine vorherige Uebersicht über die zu erwartende Beteiligung zu ermöglichen, wird empfohlen, die Speisemarken (zu Mk. 1,50) thunlichst bereits vor der Sitzung zu lösen.
- III. Biermarken (8 Stück zu 1 $\mathcal{M}$. incl. Trinkgeld) bittet man, um das während der Sitzung störende Geldwechseln zu vermeiden, vor der Sitzung zu lösen.
- IV. Das Rauchen ist im Sitzungssaale erst von 8 $\frac{1}{2}$ Uhr ab gestattet.

Alle Mitteilungen an die Sektion werden unter der Adresse „Sektion Berlin des D. u. Oe. Alpenvereins, Berlin S., Neu-Kölln a. W. 10“, erbeten; Geldsendungen sind an den Schatzmeister „Herrn Prof. Dr. *E. Theel*, Berlin NW., Klopstockstr. 37,“ zu richten.

Zur Beantwortung mündlicher Anfragen und zu sonstigen Rücksprachen in Sektionsangelegenheiten ist der Schriftführer, Herr Dr. *Grosser*, in seiner Wohnung, Schöneberger Ufer 22, an jedem Donnerstag Nachmittag von 4—5 Uhr bereit.

Einladung zum Winterfest.

Die geehrten Sektionsmitglieder erlaubt sich der Festausschuss zu dem am

Sonnabend, den 3. Februar 1900

in den Kroll'schen Festsälen stattfindenden



einzuladen, das als Kostümfest gefeiert werden soll.

1. Daher ist der Zutritt nur in Alpentracht (vergl. beiliegende Kostümordnung) gestattet.

Es wird ausdrücklich darauf aufmerksam gemacht, dass Kostüme, welche in den Rahmen des Festes nicht passen und das einheitliche Bild zu stören geeignet sind, unweigerlich zurückgewiesen werden.

2. Der Preis der Eintrittskarten ist auf 6 und 12 Mark festgesetzt.
3. Die Bestellungen von Karten sind auf den beigegebenen Formularen dem Sektionsbureau **bis 6. Januar 1900**, abends 5 Uhr, einzureichen. Später einlaufende Bestellungen haben keinen Anspruch auf Berücksichtigung.
4. Karten zu 6 Mark können bestellt werden für die Mitglieder der Sektion Berlin, deren Ehefrauen und Kinder, soweit letztere dauernd dem Haushalt angehören und wirthschaftlich nicht selbständig sind.
5. Karten zu 12 Mark können bestellt werden für Gäste, soweit Platz vorhanden. Die Bestellungen müssen Namen, Stand und Wohnung enthalten.
6. Gastkarten werden nur ausgegeben, sofern die bestellenden Mitglieder für sich selbst Karten lösen.
7. Die Karten gelten nur für die Person auf deren Namen sie lauten.
Die Gastkarten tragen ausser dem Namen des Gastes auch den des einführenden Mitgliedes.
8. Die bestellten Karten müssen im Sektionsbureau in den Geschäftsstunden (wochentags 10—12 und 9—5 Uhr) vom 20. bis 27. Januar abgeholt werden.

Nähere Mittheilungen über das Fest erfolgen mit der Januar-Einladung.

Der Festausschuss.